



DER MÜNSTERLÄNDER • FRIESOYTHON NACHRICHTEN

NWZ
Online

Lesen Sie uns auch online und in der App

UNABHÄNGIG - ÜBERPARTEILICH

Sonnabend, 08.02.2025 | 80. Jahrgang, Nr. 33, 6. KW | 2.80 €

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Lasse Deppe,
stv. Chefredakteur

Mehr als nur ein Stichwort

Beim Blick auf die unzähligen Wahlplakate in unserer Region frage ich mich aktuell oft: Was will mir der Kandidat eigentlich vermitteln? Die Message, die da transportiert wird, ist vielfach stark verkürzt, oft genug lediglich ein einzelnes (Schlag-)Wort. So richtig kennenlernen können Sie die Kandidaten so nicht. Das ändern wir ab heute: Unsere Redakteure haben alle 48 Kandidaten im Nordwesten zu den wichtigsten Themen des Wahlkampfes befragt, fast alle haben ausführlich geantwortet. Die entstandenen Porträts sind heute schon alle online zu lesen, in der gedruckten Zeitung und im ePaper veröffentlichten wir sie ab heute täglich.

→ **IM LOKALTEIL**
→ @ Lesen Sie die Porträts unter: ol.de/kandidaten

WETTER

Heute 5° Morgen 5°
Regenwahrscheinlichkeit 30% Ost Stärke 3

Die Börse wird präsentiert von der: **OLB**

DAX - 0,64%
21762,81 21902,42 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

TECDAX - 1,21%
3781,28 3827,76 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

DOW JONES - 0,64%
4459,83 44747,63 (Vortag)
STAND: 17.55 UHR

EURO (EZB-KURS)
1,0377 \$ 1,0360 \$ (Vortag)

AUCH DAS NOCH

EIN MANN soll in Rödental in Bayern die Polizei alarmiert haben, um den Einsatz live im Internet zu übertragen. Demnach teilte ein Anrufer mit, dass sich auf einem Sportgelände ein Influencer widerrechtlich aufhalte. Vor Ort hätten die Beamten nur den Anrufer angetroffen, der allerdings wohl selbst Influencer ist. Der 24-Jährige habe sich gerade in einem TikTok-Livestream befunden und die Beamten gefilmt – offensichtlich, um viele Klicks und Likes zu generieren. Gegen ihn wird nun wegen Missbrauchs von Notrufen und Vortäuschen einer Straftat ermittelt.

KUNDENSERVICE

Abo 0441/99883333
NWZonline.de/kundenkonto
Anzeigen 0441/99884444



AfD und Linke in der NWZ-Wahlarena



Martin Sichert (AfD)



Heidi Reichennek

BILD: STÜBER

BILD: STÜBER

IM NORDWESTEN/LCB – Gegenseitlicher könnten die Parteien, die am Freitag in der NWZ-Wahlarena vertreten waren, kaum sein. Martin Sichert von der AfD und Heidi Reichennek, Co-Spitzenkandidatin der Linken zur Bundestagswahl, stellten sich jeweils 90 Minuten den Fragen unserer Leserinnen und Leser. Dabei ging es unter anderem um die Migrationspolitik, aber auch um Themen wie zum Beispiel Wohnungsmangel und Barrierefreiheit. Berichte zu den Veranstaltungen lesen Sie in der Montag-Ausgabe dieser Zeitung oder schon vorab auf NWZonline. Dort finden Sie zeitgleich auch Videos der Veranstaltungen.

Wie sich Amira Mohamed Ali (BSW) und Silvia Breher (CDU) am Donnerstag in der NWZ-Wahlarena geschlagen haben, können Sie sich unter www.ol.de/nwz-wahlarena-mohamed-ali beziehungsweise www.ol.de/nwz-wahlarena-breher anschauen und nachlesen auf der Seite → **IM NORDWESTEN**

Topthema im Sonntagsjournal

IM NORDWESTEN/LR – Kleine Festivals sterben, Clubs schließen, Konzerte fallen aus: Zwei Jahre nach Corona ist das Live-musikgeschäft ein Kampf. Im digitalen Sonntagsjournal gehen wir der Frage nach, was da passiert ist. Als Abonnentin und Abonnent dieser Zeitung finden Sie das digitale Magazin ab Sonntagfrüh in Ihrem Nordwest-ePaper-Kiosk.

Anzeige

Stadt kauft Werke von Cloppenburger Künstlern

Cloppenburgs Bürgermeister Neidhard Varnhorn und Kulturamtsleiter Jens Kramer (v. l.) präsentieren die beiden neu

ersten Bilder für die Artothek – die Cloppen-

burger Stefanie Taubenheim mit ihrem Werk „Sunrise over the Mountains“ (im Vordergrund) und Holger Schäge mit sei-

nem Pop-Art-Porträt von David Bowie

freuen sich, nun zum Künstlerkreis der städtischen Sammlung zu gehören.

BILD: STADT CLOPPENBURG/WESTERKAMP

→ **LOKALES, SEITE 17**

Uni Oldenburg erhält 22,5 Millionen Euro extra

WISSENSCHAFT Niedersachsen fördert Hochschulen mit insgesamt 265 Mio. Euro

VON STEFAN IDEL,
BÜRO HANNOVER

OLDENBURG/EMDEN/LEER – Gute Nachrichten für die Universitäten und Hochschulen im Nordwesten: Das Land Niedersachsen und die Volkswagenstiftung stellen insgesamt 265 Millionen Euro für die Hochschulentwicklung zur Verfügung. Es sei die größte und ambitionierteste Förderinitiative, die das Land und die Stiftung jemals hatten, sagte Wissenschaftsminister Falko Mohrs (SPD) am Freitag.

Der höchste Einzelbetrag, insgesamt 22,5 Mio. Euro, fließt an die Universität Oldenburg. Die Mittel ermöglichen es, „innovative Ideen umzusetzen, die uns dem Ziel Exzellenz einen großen

Schritt näherbringen“, sagte Universitätspräsident Prof. Dr. Ralph Bruder. Unter anderem richte die Uni Oldenburg mit dem Geld fakultätsübergreifende Forschungsgruppen ein – sogenannte „Booster-Units“. Forschende aus unterschiedlichen Fachbereichen beschäftigen sich mit innovativen, interdisziplinären und gesellschaftsrelevanten Themen. So untersuchen beispielsweise Forscher der Uni-Medizin und der Bildungswissenschaften gemeinsam die Gesundheit und Entwicklung von Frühgebornen. Zudem wolle die Uni noch enger mit der Universität in Groningen (Niederlande) zusammenarbeiten. Die Oldenburger wollen sich als Innovationszentrum im Nordwesten etablieren.

Mohrs und Georg Schütte, Generalsekretär der Volkswagengesellschaft, lobten die Initiative „Potenziale strategisch entfalten“ als „Meilenstein“. Die Anforderungen an die Hochschulen hätten sich geändert, die Studentenschaft sei heterogener geworden. Alle 20 staatlichen Hochschulen in Niedersachsen hätten Anträge gestellt, die von einer 19-köpfigen Jury bewertet wurden. Entscheidend seien Kriterien wie Innovationsgrad, wirtschaftliche und wissenschaftliche Hebelwirkungen der Konzepte und Kooperationen gewesen, erklärte Schütte.

Auch die übrigen Einrichtungen im Nordwesten profitieren: 7 Mio. Euro gehen an die Jade Hochschule Oldenburg/Wilhelmshaven/Elsfleth.

Die Hochschule Emden/Leer sowie die Universität Vechta sollen je 5 Mio. Euro erhalten. Allerdings müsse Vechta den Antrag im Bereich Lehramtsstudium „nachschärfen“.

Die Hochschule Emden/Leer will das Geld laut Präsident Gerhard Kreutz im Bereich ihrer Fokus-themen einsetzen: Nachhaltigkeit, Regionalität und Vernetzung über die Grenzen der Ems-Dollart-Region hinaus. Die Jade Hochschule will sich weiter im Bereich Künstliche Intelligenz (KI) profilieren. „KI hat eine herausragende Bedeutung für alle Lebensbereiche und damit auch für die Hochschule als attraktiver Ort zum Studieren, Lehren, Forschen und Arbeiten“, sagte Hochschulpräsident Dr. Manfred Weisensee.

Grippewelle „sehr heftig“

KRANKHEIT Impfung gegen Influenza gilt als guter Schutz

VON THOMAS STRÜNKELNBERG

HANNOVER – Immer mehr Menschen in Niedersachsen quälen sich mit der Grippe. In fast der Hälfte (47 Prozent) aller Proben aus Arztpraxen von Patientinnen und Patienten mit einer Atemwegserkrankung ließen sich Influenzaviren nachweisen, sagte ein Sprecher des Landesgesundheitsamtes. Das zeige, dass diese derzeit die dominierenden Erreger seien – und zwar über den Höchstwerten des Vorjahres. „Es ist eine heftige Saison“, sagte er. Ab einem Wert von 20 Prozent werde

von einer Grippewelle gesprochen, erklärte der Sprecher. Fast 50 Prozent „sind schon hoch“.

In der vergangenen Woche wurde demnach mit 3.095 bestätigten Influenzafällen die bislang größte Anzahl in dieser Saison übermittelt. Gezählt werden den Angaben zu folge nur Fälle, für die ein Labornachweis vorliegt. Die Zahl der tatsächlich Erkrankten dürfte also deutlich höher liegen. Laut Landesgesundheitsamt besuchen zudem 22,1 Prozent der Kinder derzeit wegen einer Atemwegserkrankung keine Kindertageseinrichtung.

Die Grippewelle dauert meist bis März. Ob der Gipfel der Welle bereits erreicht ist, lässt sich laut Landesgesundheitsamt Niedersachsen nicht prognostizieren. Das gilt auch für die Frage, wie lange die Welle dauern wird.

Eine Impfung gegen Influenza gilt als der wirkungsvollste Schutz. Wer Erkältungssymptome spüre, sollte möglichst zu Hause bleiben, riet das Landesgesundheitsamt zudem. Eine echte Möglichkeit, sich und andere zu schützen, sei das Tragen einer Maske. Wichtig sei außerdem regelmäßiges Händewaschen.

buss

MÖBEL TIEFPREIS Wochen

Nur bis zum 24.02.

buss-wohnen.de

Abtreibungsreform auf Tagesordnung

GESELLSCHAFT Kontroverses Thema bei einer der letzten Sitzungen vor der Wahl – Darum geht es

von Birgit Wilke

BERLIN – Nächste Woche endet die Legislaturperiode mit den letzten Sitzungen des Bundestags. Kann es dabei doch noch zu Neuerungen bei der Abtreibungsregelung kommen? Und worum geht es bei dem interfraktionellen Gesetzentwurf, über den am Montag doch nochmals im Rechtsausschuss beraten wird? Die wichtigsten Fragen und Antworten zu dem Vorhaben.

Wie ist die Abtreibungsfrage derzeit geregelt ?

In Deutschland sind Schwangerschaftsabbrüche laut Paragraf 218 des Strafgesetzbuchs rechtswidrig. Abtreibungen in den ersten zwölf Wochen bleiben aber straffrei, wenn die Frau sich zuvor beraten lässt. Ebenso straffrei bleibt der Eingriff aus medizinischen Gründen sowie nach einer Vergewaltigung. Um diesen in den 1990er Jahren erzielten Kompromiss war lange gerungen worden.

Die Konstruktion gilt bei vielen als gesellschaftlicher Kompromiss, der einigermaßen ausgewogen die Rechte sowohl der schwangeren Frau als auch des ungeborenen Lebens in den Blick nehme.

Was will die interfraktio-nelle Gesetzesinitiative ?

Kern eines vor allem aus den Reihen der SPD und der Grünen im Herbst vorgelegten Vorstoßes ist, Schwangerschaftsabbrüche aus dem Strafgesetz herauszunehmen. Abbrüche bis zur zwölften Woche sollen stattdessen „rechtmäßig und straffrei“ sein und im Schwangerschaftskonfliktgesetz geregelt werden. Eine Beratungspflicht soll bleiben, allerdings ohne die derzeit gel-



Paragraf 218 ersatzlos streichen, forderten diese Frauen Anfang Dezember in Berlin. Auch für diesen Montag sind Demos für eine Abtreibungsreform geplant.

DPA-BILD: SCHREINER

tende Wartezeit von drei Tagen von dem Gespräch bis zur Abtreibung. Zudem sollen künftig die Kosten eines Schwangerschaftsabbruchs von der Krankenkasse übernommen werden.

Wie begründen die Initia-torinnen ihren Antrag ?

Zum einen berufen sie sich auf Empfehlungen, die im April von einer Expertenkommission vorgelegt worden sind. Inhaltlich sprachen sich die Expertinnen dabei für eine Liberalisierung aus. Die derzeitigen Regelungen im Strafgesetzbuch hielten einer „verfassungsrechtlichen, völkerrechtlichen und europarechtlichen Prüfung“ nicht stand, heißt es in dem Bericht. Das Selbstbestimmungsrecht der Frau werde nicht ausreichend berücksichtigt. Allerdings gab es viel Kritik daran, dass das Gremium sehr einseitig besetzt gewesen sei.

Außerdem sehen die Initiatoren in der Regelung im

Strafrecht eine überflüssige Stigmatisierung, die die Versorgung der betroffenen Frauen bei Schwangerschaftsabbrüchen erschwere. Weiter begründen sie ihren Vorstoß damit, dass laut Umfragen die Mehrheit der Bevölkerung für eine Reform sei.

Warum gibt es keinen Regierungsentwurf ?

Die Expertenkommission übergab ihre Empfehlungen auch an Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD), den damaligen Bundesjustizminister Marco Buschmann (FDP) und an Bundesfamilienministerin Lisa Paus (Grüne). Schon früh gaben Lauterbach und Buschmann zu erkennen, dass sie eine Reform nicht forcieren und den in den 1990er Jahren mühsam erzielten Kompromiss nicht aufheben wollten. Lediglich Paus trat für eine Reform ein, sie konnte sich damit innerhalb der Bundesregierung aber nicht durchsetzen.

Welche Kritik gibt es an dem Entwurf ?

Union, AfD und große Teile der FDP lehnen eine Reform ab. Auch die katholische Kirche spricht sich für die Beibehaltung der derzeitigen Regelung aus. In dem nun zur Debatte stehenden Antrag sehen sie den Schutz für das ungeborene Leben nicht ausreichend berücksichtigt. Zudem widersprechen sie dem Vorwurf, dass eine Kriminalisierung der betroffenen Frauen sowie der Ärzte stattfinde, da es bei Einhaltung der Vorgaben zu keiner Strafverfolgung komme.

Wird diese Legislatur-periode noch abgestimmt ?

Es gilt als nahezu ausgeschlossen, dass der Bundestag noch über den Entwurf abstimmt. Für Montag ist zwar eine Anhörung mit Sachverständigen im Rechtsausschuss angesetzt. Bereits am Dienstag ist aber der letzte Sitzungstag,

und der Ausschuss müsste zuvor noch einmal zusammenkommen und eine Beschlussempfehlung abgeben, damit das Gesetz zur zweiten und dritten Lesung in das Plenum gehen kann. Zeitlich ist das nicht mehr möglich, es sei denn, man verständigt sich auf eine Sondersitzung des Bundestags. Dafür gibt es bislang aber keine Anzeichen.

Geht es in der nächstes Legislaturperiode weiter ?

Nein, es gilt dann das sogenannte Diskontinuitätsprinzip. Dieses bewirkt, dass alle Gesetzentwürfe, die bis zum Ende der Legislaturperiode nicht verabschiedet wurden, als erledigt gelten. Damit müssen sie in der nächsten Wahlperiode erneut eingebrochen werden. Für eine Reform müsste dann ein neuer Vorstoß von der neuen Bundesregierung oder dem neu gewählten Parlament ausgehen.

Warum gab es jetzt eine Debatte über die letzte Sitzung des Ausschusses ?

In der Sitzung vom 18. Dezember wollte die Union, dass der Gesetzentwurf für eine Liberalisierung der Abtreibung von der Tagesordnung des Rechtsausschusses genommen wird. Bei der Abstimmung stimmten zwei von vier AfD-Abgeordneten mit SPD und Grünen dafür, dass er weiterhin auf der Tagesordnung bleibt – obwohl die AfD sich gegen eine Liberalisierung ausspricht. Einige Unionsabgeordnete werfen nun SPD und Grünen vor, bei dieser Abstimmung die Stimmen der AfD für ihren Antrag in Kauf genommen zu haben, was sie ja umgekehrt bei der Union in Sachen Migrationspolitik kritisieren.

Menschen in Deutschland beim Thema Abtreibung relativ einig

HANNOVER/EPD – Bei der Frage der Neuregelung des Schwangerschaftsabbruchs außerhalb des Strafrechts ist sich einer Studie zufolge die Bevölkerung in Deutschland relativ einig. Bei einer repräsentativen Untersuchung des Sozialwissenschaftlichen Instituts (SI) der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) sprachen sich mehr als drei Viertel (76 Prozent) der Befragten dafür aus, Abtreibungen komplett zu legalisieren. „Die vermeintliche gesellschaftliche Polarisierung bei dem Thema ist ein Mythos“, resümierte Veronika Eufinger, Wissenschaftliche Referentin im SI.

Insgesamt lehnten der Studie zufolge nur 19,7 Prozent der Befragten den Vorstoß ab, Schwangerschaftsabbrüche innerhalb der ersten zwölf Wochen ohne Einschränkungen zu erlauben. Menschen ohne Konfessionszugehörigkeit stimmten dem Vorstoß am häufigsten zu (86,4 Prozent), bei Protestanten war die Zustimmungsrate mit 82,2 Prozent fast ebenso hoch. Katholiken stimmten dem Vorstoß zwar weniger, aber immer noch mit deutlicher Mehrheit zu (70 Prozent). Lediglich in evangelischen Freikirchen sprach sich nur eine Minderheit (35,7 Prozent) für eine Legalisierung von Abtreibungen aus.

Kaum Einfluss auf die Einstellungen zum Schwangerschaftsabbruch hat der Studie zufolge das Geschlecht der Befragten. Dies stehe im Widerspruch zum internationalen Forschungsstand, hieß es. Allerdings befürworteten Frauen (55,9 Prozent) etwas häufiger als Männer (49,9 Prozent) eine Kostenerstattung von Schwangerschaftsabbrüchen durch die Krankenkassen.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

BUNDESWEHR

Henne führt Heimatschutz



Andreas Henne

DPA-BILD: SCHULD

BERLIN/DPA – Generalmajor Andreas Henne wird Kommandeur der neuen Division Heimatschutz für die Sicherung von Infrastruktur und militärisch wichtigen Einrichtungen in Deutschland. Eine Sprecherin des Verteidigungsministeriums bestätigte die Personalentscheidung am Freitag. Der 59-Jährige steht damit an der Spitze einer 4. Division, die dem Heer unterstellt sein soll. Es laufen Vorbereitungen für eine Aufstellung des Verbands Mitte März.

PALÄSTINENSER

Scholz lehnt Pläne zur Umsiedlung ab

LUDWIGSBURG/DPA – Bundeskanzler Olaf Scholz hat den Vorstoß von US-Präsident Donald Trump zur Umsiedlung der Palästinenser aus dem Gazastreifen zurückgewiesen. „Was der Präsident Trump da in den Raum gestellt hat, findet meine komplette Ablehnung. Wir dürfen nicht die Bevölkerung von Gaza umsiedeln nach Ägypten“, sagte der SPD-Politiker bei einer Wahlkampfveranstaltung in Ludwigsburg. Man müsse alles dafür tun, dass ein friedliches Miteinander eines palästinensischen Staates und Israels zu stande komme, so Scholz.

Der US-Präsident hatte verkündet, die USA würden den Gazastreifen „übernehmen“. Nach Trumps Willen sollen die dortigen Einwohner des Gebiets künftig in anderen arabischen Staaten der Region unterkommen.

ISRAEL-HAFTBEFEHLE

US-Präsident sanktioniert IStGH

WASHINGTON/DEN HAAG/DPA – US-Präsident Donald Trump hat Sanktionen gegen den Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) angeordnet. Er wirft dem Gericht unbegründete und „bösnartige“ Angriffe gegen Israel vor. Das Gericht habe „seine Macht missbraucht“, weil es Haftbefehle gegen Israels Ministerpräsident Benjamin Netanyahu und Israels Ex-Verteidigungsminister Joav Galant erlassen habe. Wie Israel erkennen die USA den Strafgerichtshof nicht an.

Der IStGH mit Sitz in Den Haag verurteilte die Sanktionen. Trump ziele mit seiner Anordnung darauf, der „unabhängigen und unparteiischen rechtlichen Arbeit zu schaden“. Es rief alle seine 125 Mitgliedstaaten sowie andere Nationen dazu auf, sich vereint hinter Gerechtigkeit und Menschenrechte zu stellen.

FRANKREICH

Sarkozy nun mit Fußfessel



Nicolas Sarkozy

DPA-BILD: CAMUS

PARIS/DPA – Frankreichs wegen Bestechung verurteilter Ex-Präsident Nicolas Sarkozy hat eine Fußfessel angelegt bekommen, um seine einjährige Haftstrafe abzusitzen. Der Konservative darf nur noch zwischen 8 und 20 Uhr das Haus verlassen, teilte die Pariser Staatsanwaltschaft nun mit. Montags, mittwochs und donnerstags darf er demnach bis 21.30 Uhr unterwegs sein. An diesen Wochentagen steht Sarkozy in einem weiteren Prozess vor Gericht.

AUßenpolitik

Iran will nicht mit Trump verhandeln

TEHERAN/WASHINGTON/DPA – Irans oberster Führer lehnt Verhandlungen mit US-Präsident Donald Trump kategorisch ab. „Solche Verhandlungen sind weder rational noch ehrenhaft“, erklärte Ali Chamenei laut der Nachrichtenagentur Irna. Er betonte, dass die Vorstellung, durch Gespräche mit den USA die Probleme des Landes lösen zu können, schlichtweg falsch sei. Als Beleg verwies er auf das Wiener Atomabkommen von 2015, das von den USA unter Trump 2018 einseitig aufgekündigt worden war. Irans Präsident Massud Peshchian hatte zuletzt mehrfach seine Gesprächsbereitschaft Richtung USA signalisiert. Doch laut Verfassung liegt die Entscheidung in strategischen Fragen bei Chamenei. Der Iran steckt in der schwersten Wirtschaftskrise seiner Geschichte.

KONFLIKT IM KONGO

Drei Mitarbeiter von Hilfswerk tot

GOMA/ZÜRICH/DPA – Bei einem Angriff im Konfliktgebiet um Goma im Osten der Demokratischen Republik Kongo sind drei heimische Mitarbeiter eines Schweizer Hilfswerks ums Leben gekommen. Sie seien bei einem humanitären Einsatz gewesen, teilte das Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (Heks) am Freitag mit. Heks setzte seine Arbeit vorübergehend aus.

Die Rebellengruppe M23 hat nach heftigen Kämpfen vor wenigen Tagen die Millionenstadt Goma und ihre Umgebung eingenommen. Sie wird vom Nachbarland Ruanda unterstützt. Die Vereinten Nationen sprechen von verheerender Gewalt. Mehr als 3.000 Menschen kamen nach Regierungsangaben bislang ums Leben, und mehr als 700.000 wurden vertrieben.

Für Demokraten ist Elon Musk Staatsfeind Nr. 1

US-REGIERUNG Wachsende Wut angesichts der drastischen Maßnahmen von Präsident Trumps Sparkommissar

Ein Teil der US-Demokraten würde Elon Musk, den reichsten Mann der Welt, am liebsten sofort hinter Gittern sehen. „Sperrt ihn ein!“, war einer der Sprechchöre führender Liberaler, als diese kürzlich vor dem Gebäude der von Verschlankung betroffenen Hilfsorganisation USAID gegen die Sparmaßnahmen der neuen US-Regierung demonstrierten. Andere warfen Musk, der mit seinem Team im Auftrag von US-Präsident Donald Trump staatliche Agenturen und Ministerien auf Verschwendungen abklopft, schlichtweg vor, nicht für diese Aufgabe gewählt worden zu sein.

Bürokratie häckseln

In der Tat stand der Tesla-Gründer auch nie auf dem Wahlzettel, aber dem Präsidenten steht es frei, Untergabe – Musk ist offiziell bei ihm angestellt – mit Sonderaufgaben zu beauftragen. Und Musk macht aus seinem Ziel kein Geheimnis. Das von ihm geleitete „Department of Government Efficiency“ (kurz Doge) sei eine „Häckselsmaschine für die Bürokratie“, so der Tech-Milliardär.

Der Wunsch der Demokraten-Parteiführung, dass Musk verhaftet und angeklagt wer-



Demokratische Kongressabgeordnete wüten in den USA gegen Donald Trumps Sparkommissar: Ihrem Wunsch, dass Tech-Milliardär Elon Musk gefeuert wird, wird der US-Präsident wohl kaum nachkommen.

BILD: IMAGO/TOM WILLIAMS

und Auswertung von Datenbanken bei Ministerien, aber sehen bisher keine strafrechtlich relevanten Verstöße. Und das Weiße Haus verteidigte ihn jetzt: Jene, die mit Musk die derzeitige Anti-Verschwendungs-Mission leiten, würden dies in vollem Einklang mit dem Recht tun; und das als Staatsangestellte.

Musk, von seinen Gegnern auch als „Co-Präsident“ bezeichnet, steckt auch hinter der Idee, Beamten quer durch alle Behörden anzubieten: Entweder scheidet

ihr Ende September freiwillig aus, oder es könnte eine Entlassung drohen. Mehr als

50.000 Beamte entschieden sich bis Donnerstagabend für das Ausscheiden aus dem

Staatsdienst, auch weil sie sieben Monate weiter bezahlt werden sollen, ohne dafür arbeiten zu müssen. Ein Bundesrichter im liberalen Bundesstaat Massachusetts verlängerte jetzt die Entscheidungsfrist, nachdem Demokraten gegen das Ultimatum geklagt hatten.

Klagen eingereicht

Die Demokraten, die sich mittlerweile als Widerstandsbewegung sehen, gehen einem bekannten Drehbuch folgend gegen Trump, Musk und Co. vor. Sie betreiben das sogenannte „Richtershopping“ und reichen Klagen nur

vor Bundesgerichten an der US-Ostküste ein, die als Demokraten nahestehend gelten. Damit erreichen sie angesichts der in den USA stark politisierten Rechtsprechung zumindest eine Verzögerung, auch wenn am Ende ein Erfolg durch alle Instanzen fraglich ist. Denn über die wichtigsten Klagen wird letztendlich der konservativ dominierte „Supreme Court“ entscheiden. Und Massenentlassungen sind nicht ungewöhnlich: Der Demokrat Bill Clinton entließ etwa während seiner Amtszeit rund 300.000 Staatsbeamte, weil er sparen wollte.

Milliardär erhält Gelder

Die umstrittene Entwicklungshilfebehörde USAID ist dabei das derzeit prominente Opfer von Musks Generalreinigung. Nur noch ein kleiner Kern an Beschäftigten soll bei dem Amt verbleiben – vermutlich, bis dieses ganz abgewickelt worden ist. Denn die täglich neu bekannt werdenen Ausgaben von USAID, das strikt für Hilfen an das Ausland vorgesehen ist, machen auch den Demokraten die Argumentation schwierig, man brauche diese Behörde weiterhin.

So erhielt ausgerechnet der US-Milliardär George Soros rund 27 Millionen US-Dollar an Steuerzahlergeldern für seine „Open Societies Foundation“, mit der auch von diesem bevorzugte liberale Staatsanwälte ins Amt befördert werden sollten. Soros arbeitet seit Langem daran, seinen Traum von „sozialer Gerechtigkeit“ zu verwirklichen, der in erster Linie eine Behandlung von Straftätern mit Samthandschuhen sowie das Vermeiden von Haftstrafen vorsieht.

Autor dieses Beitrages ist Friedemann Diederichs. Der Korrespondent berichtet seit vielen Jahren für unsere Zeitung aus den Vereinigten Staaten von Amerika.
© Den Autor erreichen Sie unter forum@infoautor.de

den solle, dürfte allerdings in weiter Ferne stehen. Verfassungsrechtler bezweifeln zwar die Zulässigkeit einiger seiner Aktionen wie die Übernahme

WAS DAZU NOCH WICHTIG IST

Gericht hindert „Doge“

WASHINGTON/DPA – Ein Gericht in der US-Hauptstadt Washington hat einem Bericht zufolge den Tech-Milliardär Elon Musk daran gehindert, sich im Auftrag von Präsident Donald Trump sensible Daten aus dem US-Arbeitsministerium anzueignen. Musk und sein Kostensenkungsgremium („Department of Government Efficiency“ – Doge) seien von dem Gericht gestoppt worden, berichtete die „Washington Post“. Doge könne das Ministerium betreten, dürfe sich aber nicht Zugang zu Daten verschaffen. Kritiker befürchten, dass Trump das Programm nutzt, um Mitarbeiter zu entlassen, die nicht auf seiner politischen Linie sind.

Tusk: Polen wird EU-Plan zur Migration nicht umsetzen

DANZIG/DPA – Polen wird nach Worten von Ministerpräsident Donald Tusk den EU-Migrationspakt weiterhin nicht umsetzen und keine umverteilten Migranten aufnehmen. Sein Land habe etwa zwei Millionen Flüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen und verteidige sich an der Ostgrenze gegen einen durch Belarus gelenkten Zustrom von Migranten, sagte er am Freitag bei einer Pressekonferenz mit EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen in Danzig.

Polen hat von Anfang an für sich eine Ausnahme von dem 2024 geschlossenen EU-Pakt beansprucht und stimmt dem Umverteilungsmechanismus für Migranten nicht zu. Von der Leyen äußerte Verständnis für das, was sie „eine ganz besondere Situation“ an der polnischen Ostgrenze nannte.

Syrien bleibt Herkunftsland Nummer eins

MIGRATION Mehr Asylanträge im Januar als im Dezember – Aber Rückgang im Vergleich zum Vorjahr

von ANNE-BEATRICE CLASMANN

NÜRNBERG/BERLIN – Syrien bleibt auch nach dem Sturz von Machthaber Baschar al-Assad das Hauptherkunftsland von Menschen, die in Deutschland einen Asylantrag stellen. Das geht aus der am Freitag veröffentlichten Statistik des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (Bamf) für den Monat Januar hervor. Insgesamt stieg die Zahl der Asylerstanträge gegenüber dem Vormonat den Angaben zufolge um 22,5 Prozent auf 14.920 Erstanträge. Es waren jedoch deutlich weniger Asylerstanträge als im Januar 2024. Damals waren 26.376 Erstanträge gestellt worden.

Knapp ein Drittel aus Syrien

Laut Bamf stand Syrien mit 30,4 Prozent aller Asylerstanträge im Januar an erster Stelle unter den Herkunftsändern der Schutzsuchenden. 13 Prozent der Antragsteller kamen aus Afghanistan, 11,2 Prozent aus der Türkei. Viele der Anträge, die für syrische Staatsange-



Zahlreiche Syrer feiern am Hamburger Hauptbahnhof Anfang Dezember den Sturz von Machthaber Assad. Zurück in ihre Heimat wollen die meisten aber noch nicht – das lässt zumindest ein Blick auf die Asylanträge vermuten. DPA-BILD: MARKS

Entscheidungsstopp wegen konfuser Lage

Seit dem 9. Dezember wird über Asylanträge von Menschen aus Syrien nur in besonderen Einzelfällen entschieden. Als Grund für den Entscheidungsstopp wurde damals die noch sehr unüber-

sichtliche Lage in dem arabischen Land angeführt. Zuvor hatte eine Rebellenallianz unter Führung der islamistischen Gruppierung Haiaat Tahrir al-Scham (HTS) Assad in einer Blitzoffensive gestürzt. Das Bamf beobachtete die weitere Entwicklung in Syrien kontinuierlich und überprüfte die Lage mindestens alle sechs Monate, teilte ein Sprecher des Bundesinnenministeriums nun mit.

Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) und Bundesaußenministerin Annalena Baerbock (Grüne) hatten sich vor knapp vier Wochen dafür ausgesprochen, syrischen Flüchtlingen eine einmalige Reise in ihr Herkunftsland zu ermöglichen, um die Lage dort zu erkunden, ohne dass sie ihren Schutzstatus in Deutschland riskieren. Aus dem Innenministerium heißt es dazu jetzt, man arbeite an einer pragmatischen Lösung.

Viele Syrer mit nur subsidiärem Schutz

Der überwiegende Teil der syrischen Schutzsuchenden verfügt nach Daten des Statistischen Bundesamtes vom Dezember über einen humanitären Aufenthaltsstil. Rund 279.000 Syrer sind als Flüchtlinge nach der Genfer Flüchtlingskonvention anerkannt. Rund 240.000 Syrer haben einen eingeschränkten Schutzstatus. Dieser subsidiäre Schutz greift, wenn weder der Flüchtlingschutz noch die Asylberechtigung gewährt werden, jedoch im Herkunfts-

land ernsthafter Schaden droht. Bei weiteren knapp 81.000 Syrern war der Schutzstatus noch offen. Rund 7.000 Syrer hatten einen abgelehnten Schutzstatus.

Kontingent von 1.000 für den Familiennachzug

Im Gegensatz zu Asylberechtigten und Flüchtlingen können Ausländer, die subsidiäre Schutz haben, nicht ohne Weiteres ihre Ehepartner, minderjährige Kinder oder – im Fall von Minderjährigen – die Eltern über den Familiennachzug nach Deutschland holen. Noch zu Zeiten der Großen Koalition war für diese Gruppe ein Kontingent von maximal 1.000 Angehörigen pro Monat festgelegt worden. Die inzwischen gesprengte Ampel-Koalition wollte diese Beschränkung aufheben, umgesetzt wurde dies aber nicht. Ein Gesetzentwurf der Union, der vorsah, den Familiennachzug für Menschen mit eingeschränktem Schutzstatus bis auf Weiteres ganz zu beenden, fand vergangenen Freitag im Bundestag keine Mehrheit.

SO GESEHEN

MERZ UND DIE CDU

Der Politikwechsel, den es nicht gibt



VON ALEXANDER WILL

In einem Wahlkampf geht es um Glaubwürdigkeit. Dabei kommt es für die Parteien gar nicht so sehr darauf an, dass sie nur 100-prozentige Wahrheiten kommunizieren. Stimmig, logisch und konsistent müssen Sprechen und Handeln hingegen sein. Es sind Friedrich Merz und seine CDU, die in dieser Frage heute am schlechtesten, am unglaubwürdigsten abschneiden. Merz kommunizierte letztthin Wahlversprechen:

- „Wer den Politikwechsel will, muss die CDU wählen.“
- „Ich gebe den Wählern in Deutschland die Garantie, dass es in der Wirtschaftspolitik und in der Asylpolitik eine wirkliche Wende gibt.“
- „Jetzt geht es darum, dass wir eine neue Mehrheit für einen Politikwechsel in der Asyl- und Einwanderungspolitik für die nächste Wahlperiode bekommen.“

Nur – wie und mit welchen Mehrheiten Merz das machen will, dazu schweigt er eisern. Den „Funke“-Medien sagte Merz, er führe „keinen Koalitionswahlkampf“. Gegen einen potenziellen Koalitionspartner, mit dem derartige Wenden vielleicht möglich wären, führt er jedoch tatsächlich gleichzeitig aggressiven Anti-Wahlkampf. Für die FDP seien „vier Prozent vier Prozent zu viel“. Man solle also lieber CDU wählen.

Wechselnde Mehrheiten, eine Minderheitsregierung, die sich bei Bedarf taktisch auch auf AfD-Stimmen stützen könnte, um so das Blockadepotenzial von SPD und Grünen auszuhebeln, schließt Merz aus: „Es gibt keine Zusammenarbeit, es gibt keine Duldung, es gibt keine Minderheitsregierung.“

Stattdessen kuschelt Merz mit den Ampelresten – insbesondere den Grünen: Er lobt Habecks Vorschläge zur Migration. Spitzenleute von Union und Grünen treffen sich bei Armin Laschet zum Plausch beim Wein. Mit dabei: Baerbock, Özdemir, Merz und Spahn.

Der CDU-Chef mauert auf diese Weise seine Partei im rot-grünen Gefängnis ein. Gleichzeitig verspricht er einen Politikwechsel, der mit diesen Parteien aber gar nicht zu machen ist. „Brandmauer“ und Anti-FDP-Kurs stellen sicher, dass jede Wende in der Wirtschafts-, Energie-, und Einwanderungspolitik ausgeschlossen ist. Man braucht keine Glaskugel, um vorauszusagen, dass beim jetzigen Stand der Mehrheitsverhältnisse, wie sie die Umfragen spiegeln, alles auf eine Kombination von Schwarz, Rot und/oder Grün hinauslaufen wird. Das heißt dann: mehr vom Gleichen. Möglicherweise eine „Schwampe“, in der Gelb durch Schwarz ersetzt wird. Aber ganz sicher bedeutet es keine Politikwende.

Den Autor erreichen Sie unter Will@infoautor.de

Versäumnisse und Pläne vor der Wahl

VIDEOS BSW und CDU im Interview

VON LUISE CHARLOTTE BAUER

Am 23. Februar wählen die Bürger in Deutschland einen neuen Bundestag. Doch was verbirgt sich hinter den Wahlslogans der Parteien? Wir sprechen vor der Wahl mit Spitzenpolitikern über ihre Pläne für Deutschland, aber auch über eigene Versäumnisse.

Das Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) ist eine noch junge Partei, hat aber viele Pläne für Deutschland. Mietendeckel, Kompetenz-Kabinett und Einschränkung der Waffenlieferung. Doch wie will das BSW diese Pläne umsetzen? Unter anderem darüber haben Politikredakteurin Luise Charlotte Bauer, Uli Hagemeyer aus dem

Live-Journalismus sowie Leser mit der Co-Vorsitzenden des BSW, Amira Mohamed Ali, gesprochen.

Auch Silvia Breher (CDU) haben wir Fragen gestellt. Unter anderem zum umstrittenen „Zustrombegrenzungsgesetz“, zur wirtschaftlichen Lage in Deutschland und zur Landwirtschaft.

Zuvor sind bereits Video-Interviews mit FDP-Chef Christian Lindner und Vizekanzler Robert Habeck (Grüne) entstanden. Beiträge mit Vertretern von SPD, AfD und den Linken folgen. Somit sprechen wir mit allen zurzeit im Bundestag vertretenen Parteien.

Alle Video-Interviews unter www.ol.de/lindnerfb

„Wills Woche“ im digitalen Sonntagsjournal

In seiner Kolumne in „Der Sonntag“ schreibt Alexander Will über Donald Trumps Pläne für Gaza und Israel.

Als Abonnent finden Sie die neue Ausgabe ab Sonntagmorgen im Nordwest-ePaper-Kiosk. „Wills Woche“ steht auch online.

Den Autor erreichen Sie unter forum@infoautor.de

SO SIEHT ES JÜRGEN JANSON



Migrationspolitik: Lasst Blumen sprechen

ZEICHNUNG: JÜRGEN JANSON

So ticken die Jungwähler

ANALYSE Warum die AfD bei ihnen am 23. Februar besonders punkten könnte

Die politischen Präferenzen von Jungwählern stehen im Fokus, aber häufig erst nach dem Wahltag. Wenn die Ergebnisse der Parteien in den Tagen nach einer Wahl ausgewertet werden, gibt es nicht selten überraschte Reaktionen auf das Wahlverhalten junger Menschen. Vor dem Wahltag allerdings spielen die Belange junger Generationen häufig eine geringe Rolle.

Ein Grund dafür ist der geringe Anteil der unter 30-Jährigen an allen Wahlberechtigten. So machen nach Angaben der Bundeswahlleitung die 18- bis 29-Jährigen nur 13,3 Prozent der Wahlberechtigten aus, die 18- bis 24-Jährigen sogar nur 7,1 Prozent. Da mag es kaum verwundern, dass sich Parteien und Politiker vor allem auf ältere Generationen konzentrieren, gerade in Wahlkampfzeiten.

Umso mehr lohnt sich zwei Wochen vor der Bundestagswahl ein Blick auf Stimmung und Parteipräferenzen der Jungwähler, auch im Vergleich zur Wahl 2021. Damals konnten vor allem FDP und Grüne bei Erst- und Jungwählern unter 25 Jahren mit Stimmen-

teilen von 23 (Grüne) und 21 Prozent (FDP) punkten. Die SPD erreichte in der Altersgruppe einen Anteil von 15 Prozent, die Union von zehn, die AfD von sieben Prozent.

Roland Abold, Geschäftsführer des Wahlforschungsinstituts infratest dimap, blickt auf die drei ostdeutschen Bundesländer, in denen 2024 gewählt wurde. „Bei den Landtagswahlen in Sachsen, Thüringen und Brandenburg im Herbst 2024 wurde die AfD

Aus Abolds Sicht geht dies einher mit einer sich ändernden Problemwahrnehmung auch bei Jüngeren. Der Klimawandel habe seit 2021 deutlich an Relevanz eingebüßt, während etwa die Zuwanderung an Bedeutung gewonnen habe. „Für die kommende Bundestagswahl ist daher ebenfalls mit einem starken Ergebnis der AfD bei den jüngeren Wählerinnen und Wählern zu rechnen“, sagt der Wahlforscher.

Der Politikwissenschaftler Matthias Albert von der Universität Bielefeld, zugleich Leiter der Shell-Ju-

gendstudie, rechnet damit, dass ein im Vergleich zu 2021 besseres Wahlergebnis der AfD bei Jungwählern vor allem auf das Konto der männlichen Jugendlichen geht. „Grüne und FDP werden gerade bei höher gebildeten Jugendlichen mutmaßlich stärker mit den Idealen, aber auch mit dem Leistungsversprechen der Gesellschaft assoziiert als andere Parteien“, so Albert.

Autorin dieses Beitrages ist **Jana Wolf**. Die Berlin-Korrespondentin berichtet für unsere Zeitung über die Bundespolitik. Den Autor erreichen Sie unter forum@infoautor.de

bei den jüngeren Wählerinnen und Wählern jeweils deutlich stärkste Kraft und hat in der Altersgruppe der 18- bis 24-Jährigen überproportional stark hinzugewonnen, während insbesondere die Grünen bei den Jüngeren an Zustimmung verloren haben“, sagte Abold unserer Redaktion. Damit setzt sich ein Trend seit der Europawahl im Juni 2024 fort.

Beide Parteien dürften bei jungen Wählern zwar ein schlechteres Ergebnis erzielen als 2021, aber doch noch besser abschneiden als bei den meisten älteren Wählergruppen.

Ein Mittel zum Erfolg der AfD bei jungen Menschen sei „ihre effektive Social-Media-Kommunikation“, analysiert der Politikberater Johannes Hillje. Auf der Videoplattform Tiktok erreiche die AfD über eigene Kanäle und ihre Multiplikatoren enorme Reichweite, so Hillje.

Dazu passen Zahlen der Jugendwahlstudie 2025 vom Institut für Generationenforschung: 71,8 Prozent der Erstwähler empfinden demnach Social Media als „sehr wichtig“ für politische Ansprache. Gleichzeitig bewerten 72,6 Prozent der Erstwähler die digitalen Fähigkeiten deutscher Politiker als „schlecht“ oder „sehr schlecht“.

„Die Stimmungsmache der AfD trifft auf eine Stimmung bei einigen jungen Menschen, die durch einen Verdruss über die etablierte Politik geprägt ist. Nicht zuletzt die Corona-Politik hat Vertrauen gekostet“, sagt Politikberater Hillje.

BERLINER NOTIZEN

Hagen Strauß über Kurioses und Ungewöhnliches im Politikbetrieb



Hanni, Nanni und die Buchmacher

Frank-Walter Steinmeier geht mal wieder auf Reisen. Das ist nichts Ungewöhnliches für den Bundespräsidenten. Demnächst fährt er nach Uruguay, Paraguay und Chile. Der Zeitpunkt ist freilich interessant. Steinmeier reist fünf Tage nach der Bundestagswahl ganz schön weit weg. Wer weiß schon, was in der Zeit alles passiert? Im Norden Chiles besucht der Präsident übrigens die europäische Südsternwarte. Vielleicht verlässt er sich

auch nur auf den Blick in die Sterne.

■ **Apropos Wahl**, die Buchmacher mischen wieder fleißig mit. Nach deren Prognosen, so jetzt ein Internetportal, liegen CDU/CSU vorne – na, so was. Mit einer Wahrscheinlichkeit von über 94 Prozent. Lohnt sich also nicht, auf die Union zu setzen. Die AfD verzeichnet seit Anfang Januar diesbezüglich einen leichten Rückgang, bei der SPD liegt die Gewinnwahrscheinlichkeit bei nur 2,91 Prozent. Vermutlich würde selbst die SPD-Spitze nicht mehr auf Sieg wetten. Aber, wer weiß.

■ **Carsten Linnemann**, CDU-Generalsekretär, und **Martin Huber**, CSU-Pendant, mussten jetzt ein merkwürdiges Lob über sich ergehen lassen. Von **Markus Söder**. Auf dem CDU-Parteitag meinte der Bayer, er danke beiden Generalsekretären, sie verstünden sich blind. „Sie sehen sich

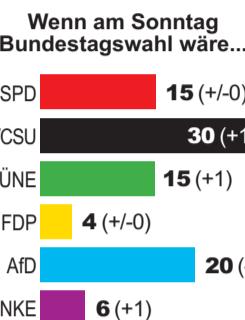
auch ähnlich, so ein bisschen wie Hanni und Nanni von CDU und CSU.“ Großes Gelächter im Saal. Hintergrund des Spruchs sollen die ähnlichen Brillen sein – Linne-mann und Huber lachten pflichtschuldig mit.

■ **Robert Habeck** menschelt gerne. Das ist eine seiner Stärken. Das zeigte der Grüne jetzt auch in der berühmten Bilderschlacht des SZ-Magazins. Mal mit Flirtgesicht, dann mit hoffnungsvoll ausgestreckten Armen oder aber mit erhobenem Zeigefinger, als es darum ging, wer der beste Kanzler ist. Also fehlerfrei. Das geht auch anders: Erinnert sei nur an den früheren SPD-Kanzlerkandidaten **Peer Steinbrück**, der im Wahlkampf 2013 den „Stinkefinger“ im Magazin zeigte. Da war was los. Aber Habeck bleibt halt Habeck.

Den Autor erreichen Sie unter forum@infoautor.de

Debatte um Migration schadet Union nicht

POLITBAROMETER



Forschungsgruppe Wahlen | Gewinne/Verluste zur KW 05/2025 in Klammern

MAINZ/CTJ – Die heftig geführte Debatte um Migration und Abstimmungen mit der AfD hat kaum Veränderung im neusten Politbarometer gebracht. Wäre schon an diesem Sonntag Bundestagswahl, käme die Union laut der Umfrage der Forschungsgruppe Wahlen im Auftrag des ZDF und unserer Zeitung auf 30 Prozent der Stimmen. Das ist eine minimale Verbesserung um einen Punkt gegenüber der Vorwoche. Die AfD verliert leicht und kommt auf 20 Prozent (minus einen Prozentpunkt), die SPD stagniert bei 15 Prozent. Minimale Zuwächse von einem Punkt gab es demnach auch für die Grünen, die nun gleichauf mit der SPD liegen, und für die Linken, die mit sechs Prozent auf den Wiedereinzug ins Parlament hoffen können. Nicht reichen würde es dagegen für FDP und BSW, die unverändert bei vier Prozent liegen. Die Daten wurden von Dienstag bis einschließlich Donnerstag dieser Woche erhoben.

Das Interesse an der Bundestagswahl ist demnach deutlich höher als früher: Nach 71 Prozent zwei Wochen vor der Wahl 2017 und 75 Prozent im Jahr 2021 geben gegenwärtig 84 Prozent der Befragten an, dass sie sich sehr stark oder stark für die anstehende Wahl interessieren. 15 Prozent haben weniger bzw. überhaupt kein Interesse.

Scholz gegen Merz – die Spiele beginnen

BUNDESTAGSWAHL TV-Duell zur besten Sendezeit – Auf diese Stärken und Schwächen muss man achten

VON HAGEN STRAUB,
BÜRO BERLIN

BERLIN – Die Themen und Fragen erhalten die Kandidaten nicht vorab. Darauf, so war zu hören, hätten ARD und ZDF bestanden. Wenn am Sonntag das erste TV-Duell zwischen Kanzler Olaf Scholz (SPD) und Unionsherausforderer Friedrich Merz (CDU) in Berlin-Adlershof zeitgleich um 20.15 Uhr bei den beiden Sendern

Über das TV-Duell

berichten wir am späten Sonntagabend auf:
@ www.NWZonline.de

beginnt, wird es dennoch keine 90-minütige Debatte ins Ungewisse: Migration, Umgang mit der AfD, Wirtschaft, Energie, hohe Preise, auch Koalitionsfragen, über all das und mehr dürfte gesprochen werden. Die Spiele beginnen.

Aus dem Merz-Lager hieß es am Freitag, der Kandidat lese viel, bereite sich inhaltlich vor. „Und er schaut frühere TV-Formate an“, so ein Vertrauter. Der Kanzler wiederum hält es nicht anders. Aus seinem Umfeld hieß es, Scholz probe auch seine „strategische Ausrichtung“ – staatsmännisch sein, Merz reizen oder nicht. Wie verhält man sich am besten wann?

Was sind die Stärken von Olaf Scholz und Friedrich Merz, was sind Schwächen?

OLAF SCHOLZ

Schwächen: Scholz ist hanseatisch sachlich. Oder besser: Nüchtern geht eigentlich nicht mehr. Manch einer in Berlin benutzt auch das Wort „langweilig“. Mitunter griest der 66-Jährige zum unpassenden Zeitpunkt. Seinem Namen „Scholzomat“ aus früheren Zeiten macht er auch als Kanzler weiterhin alle Ehre. Scholz muss also konkret werden, mehr auf den Punkt liefern. Kritiker werfen ihm zudem vor, zu viel auf Eigenlob zu setzen, Insider sti-



Mögen sich nicht wirklich: Unionsherausforderer Friedrich Merz (CDU, links) und Kanzler Olaf Scholz (SPD)

IMAGO-BILD: GAERTNER

DIESE BEIDEN POLIT-TALKSHOW-EXPERTINNEN STELLEN DIE FRAGEN

Bekannte Moderatorinnen: Beim ersten TV-Duell vor der Bundestagswahl am Sonntag bei ARD und ZDF werden die Kanzlerkandidaten Olaf Scholz und Friedrich Merz zwei versierten Talkmästerinnen gegenüberstehen.

Maybrit Illner: Die 60-Jährige moderierte im Herbst 2024 die 1000. Ausgabe ihres gleichnamigen Polit-Talks im ZDF. Früher hieß die Sendung mal „Berlin Mitte“. Donnerstagabendschart Maybrit Illner Politiker, Prominente, Journalisten und Experten um sich an



Moderatorin Maybrit Illner in ihrem ZDF-Talk



Sandra Maischberger ist für die ARD tätig.

einem runden Tisch. Etwa zweieinhalb Millionen Zuschauer schauten 2024 durchschnittlich zu. In der Moderation von TV-Kanzler-

kandidaten-Duellen vor Bundestagswahlen hat die gebürtige Ost-Berlinerin vielleicht mit die meiste Übung. Sie ist seit 2002 dabei.

Sandra Maischberger: Die Moderatorin ist wie Illner eines der bekanntesten Talk-Gesichter. Die 58-Jährige spricht dienstags und mittwochs im ARD-Hauptprogramm Das Erste mit Politikern, Promis und Experten – aber nicht klassisch an einem runden Tisch. Maischberger hat in der nach ihr benannten Sendung drei Kommentatoren an ihrer Seite. Zudem führt Maischberger mit Politikern Einzel- oder Zweiergespräche. Sie war bereits 2017 bei einem TV-Format wie diesem Moderatorin.

Stärken: Manch einer betont, dass Merz als Typ genau die Sehnsucht bedient, die es in der Bevölkerung derzeit gibt. Merz kann klare Kante, er gilt als wirtschaftspolitisch versiert und versteht das Prinzip der Abgrenzung zum politischen Gegner. Im persönlichen Gespräch ist er durchaus humorvoll. Der Sauerländer gilt überdies diszipliniert, hartnäckig und teamfähig. Und als einer, der bereit ist, dazuzulernen. Im TV-Duell muss er Scholz unter Druck setzen, das kann er.

chen gerne, Scholz halte sich für den Besten. „Basta“-Politik ist nicht sein Ding. Kommunikation offenbar auch nicht, zumindest wurde immer bemängelt, Scholz erkläre zu wenig und zu selten.

Stärken: Scholz hat schlachtweg Steher- und Nehmerqualitäten. Politische Niederlagen kennt er gut, oft wurde er abgeschrieben. Aber immer wieder ist er aufgestanden. Er hat Ausdauer. Und wenn er mal auf Angriff schaltet, wie ab und an im Bundestag, dann sitzen seine Atta-

cken. Durch seine hanseatische Ruhe kann er politische Gegner geschickt ins Leere laufen lassen. Und mit seiner Zeitenwende-Rede nach dem russischen Angriff auf die Ukraine hat er gezeigt, dass er auch auf große Krisen durchaus richtig reagieren kann.

FRIEDRICH MERZ

Schwächen: Der 69-Jährige kann sich jetzt besser zügeln, aber seine größte Schwäche bleibt die Impulsivität. Dann haut er schon mal einen

raus und sorgt so für harsche Reaktionen. Beim TV-Duell könnte das gefährlich für ihn sein, Scholz wird ihn reizen. Auch seine Alleingänge sind berüchtigt – so soll er die Inkaufnahme der Unterstützung der AfD im Parlament allein entschieden haben. Merz verfolgt der Ruf, aus dem politischen Geschäft lange raus zu sein. Er kann nachtragend sein, wirkt wenig modern. Kenner attestieren ihm Sympathieprobleme, trotz seiner rhetorischen Fähigkeiten wirkt er oft kühler.

Diese Regeln gelten beim TV-Duell an diesem Sonntag

BUNDESTAGSWAHL Redezeit wird gemessen – Noch immer vergleichsweise wichtige Bedeutung für Bürger

VON CHRISTOPH ZEIHER

BERLIN – 90 Minuten höchste Konzentration: Die Zuschauer werden jedes Wort auf die Goldwaage legen, wenn Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) und Unionskandidat Friedrich Merz (CDU) am Sonntag im TV-Studio der Öffentlich-Rechtlichen aufeinandertreffen.

Was dürfen die Kandidaten mitbringen?

Gibt es eine Besonderheit?

Ja, die Uhr. Es wird nicht eingeblendet, wie viel Redezeit die beiden Kandidaten in Anspruch nehmen. „Die Redezeit wird in der Regie gemessen. Bei größeren Ungleichgewichten in der Redezeit wird dies von den Moderatorinnen thematisiert“, heißt es von den öffentlich-rechtlichen Sendern. Zudem gibt es kein Schlussstatement der beiden Kandidaten.

Fast nichts. Ein Stift und ein Notizblock sind nach Senderangaben erlaubt. Scholz und Merz werden in dem Studio in Berlin-Adlershof an Pulten stehen. Es moderieren die Talkshow-Profis Maybrit Illner und Sandra Maischberger.

Wo wird das TV-Duell gezeigt?

Die öffentlich-rechtlichen Sender nutzen gleich mehrere Wege sowohl im TV als auch im Radio. Live um 20.15 Uhr ist das TV-Duell parallel im ZDF-Hauptprogramm und im ARD-Programm Das Erste zu sehen sowie in den Mediatheken. Ebenso im Hörfunk: Deutsche Welle, Radioprogramme der ARD und der Deutschlandfunk übertragen das Duell.

Bleibt es bei einem TV-Duell?

Nein, mehrere TV-Sender werden einen direkten Schlagabtausch zeigen. Bei RTL wird es am 16. Februar eine Vierer-

runde geben – „Quadrell“ genannt. Scholz und Merz werden dort auf Alice Weidel (AfD) und Robert Habeck (Grüne) treffen.

Eigentlich wollte der TV-Sender auch ein Duell Scholz-Merz zeigen, schwenkte dann aber um. Parteien hatten in den vergangenen Wochen für erweiterte Runden plädiert und Duell-Konstellationen kritisiert. ARD und ZDF strichen ihr zweites geplantes Duell, weil es Widerstand von den Grünen gegeben hatte. Die Sender wollten Habeck gegen Weidel antreten lassen.

Beim Privatsender Welt TV und „bild.de“ wird am 19. Februar – ein Mittwoch – und wenige Tage vor der Bundestagswahl am 23. Februar erneut ein TV-Duell zwischen Merz und Scholz zu sehen sein.

Welche Bedeutung haben TV-Duelle?

Aus Sicht von Marcus Maurer, Professor für Kommunikationswissenschaft an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, sind sie nach wie vor wichtig, „weil sie den Zuschauern einen direkten, ungefilterten Eindruck von den Kandidaten vermitteln. Außerdem erreichen sie mehr Zuschauer als jedes andere Format im Wahlkampf, darunter viele Unentschlossene, die sich eine echte Hilfe für ihre Wahlentscheidung erhoffen.“

Trotzdem habe ihre Bedeutung „wahrscheinlich eher etwas abgenommen, weil die recht hohen Einschaltquoten dazu geführt haben, dass mittlerweile sehr viele ähnliche

Sendungen ausgestrahlt werden.“

Einen starken Einfluss könnten Duelle aus Sicht des Wissenschaftlers haben, wenn einer der beiden Kandidaten deutlich besser abschneidet als der andere. Also wenn sich jemand häufig verspricht, sich widerspricht oder offensichtlich etwas Falsches behauptet.

Forsa-Chef Manfred Güller sieht dieses Mal eine Besonderheit: „Bei dieser Wahl hat die Inflation von Kanzlerkandidaten zur Entwertung dieses Begriffs geführt und dürfte insofern auch die Bedeutung der Diskussionen zwischen den Kandidaten relativieren.“ Angesichts der „herrschenden Ratlosigkeit vieler Wahlberechtigter“ könnten sie dennoch Einfluss auf die Wahlentscheidung haben.

Land macht Spielbanken Druck

PROZESS Aufforderung zu Übergabe an Merkur-Gruppe – Verwaltungsgericht weist Klage zurück

VON FRANK JOHANNSEN

HANNOVER – Nach dem Urteil des Verwaltungsgerichts zur Vergabe der Spielbankenlizenz in Niedersachsen erhöht das Land den Druck auf den bisherigen Betreiber. Die vor Gericht unterlegene Spielbanken Niedersachsen GmbH (SNG) sollte nun mit der in der Ausschreibung siegreichen Merkur-Gruppe über die Übergabe der zehn Standorte sprechen, forderte Finanzminister Gerald Heere (Grüne).

„Die Entscheidung des Verwaltungsgerichts bestätigt unsere Auffassung, dass die Zulassung für den Betrieb der niedersächsischen Spielbanken in einem transparenten und ergebnisoffenen Verfahren vergeben wurde“, sagte Heere laut Mitteilung. „Alte und neue Zulassungsinhaberin sollten nun konstruktiv und lösungsorientiert über einen geordneten Betriebsübergang verhandeln, um einen möglichst unterbrechungsfreien Spielbetrieb zu ermöglichen und den mehr als 400 Beschäftigten Sicherheit zu geben.“

Zehn Spielkasinos

Am Donnerstag hatte das Verwaltungsgericht Hannover die Klage der bisherigen Inhaberin der Spielbankzulassung zurückgewiesen. Die SNG, die bisher alle zehn Spielkasinos im Land betreibt, war bei der Neuaußschreibung im November 2023 unterlegen und wehrte sich vor Gericht gegen den Verlust der Lizenz. Sie machte vor allem geltend,



Um die Spielbanken Niedersachsen GmbH wird ein Rechtsstreit geführt.

DPA-BILD: STRATENSCHULTE

dass das Verfahren nicht ordnungsgemäß durchgeführt worden sei. Das sah das Gericht anders.

Die Spielbanken Niedersachsen GmbH (SNG) kündigte umgehend Rechtsmittel gegen die Entscheidung an. Das Unternehmen werde „alle rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen“, sagte Geschäftsführer Max Rösle. Laut Finanzministerium hat das Gericht eine Berufung gegen das Urteil nicht zugelassen. Die Entscheidung sei aber noch nicht rechtskräftig. SNG könne innerhalb eines Monats ab Zustellung des schriftlichen Urteils noch Beschwerde

gegen die Nichtzulassung der Berufung einlegen.

Übergabe verzögert

Eigentlich sollte der Betrieb schon im September 2024 an den neuen Lizenzinhaber Merkur übergehen. Merkur war neben der SNG der einzige Bewerber in dem Verfahren. Wegen des laufenden Rechtsstreits durfte SNG bisher aber weitermachen. Das Finanzministerium hatte ihr eine auf maximal ein Jahr befristete Übergangslizenz erteilt, um einen lückenlosen Betrieb sicherzustellen. Diese Interimszulassung bleibe zunächst

weiter gültig, hieß es nun. Wegen der noch möglichen Nichtzulassungsbeschwerde entfalte die Klage der SNG eine aufschiebende Wirkung. Die einst landeseigene SNG ist seit 1995 Betreiberin der Spielbanken in Niedersachsen. 2005 war das Unternehmen privatisiert worden, neuer Eigner ist seitdem Casinos Austria International aus Österreich. Betrieben werden in Niedersachsen zehn Standorte, darunter klassische Spielkasinos in Hannover, Braunschweig, Bad Zwischenahn und Osnabrück sowie Automatenkasinos in Berlin, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt und Rheinland-Pfalz.

Der neue Betreiber hatte nach dem Zuschlag angekündigt, die Standorte künftig unter dem Dach der Merkur Spielbanken betreiben zu wollen. Die bisherigen Mitarbeiter sollten übernommen werden, die Belegschaft sogar von bisher 400 auf 600 Mitarbeiter wachsen.

Zwei der bisher zehn Standorte in Niedersachsen sollen aber umziehen: das Haus auf Norderney nach Stuhr (Kreis Diepholz), das in Bad Pyrmont nach Hameln. Die Merkur-Gruppe betreibt bereits Spielkasinos in Berlin, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt und Rheinland-Pfalz.

Cloud für digitale Beweise von Justiz und Polizei

HANNOVER/DPA – Digitale Beweise wie E-Mails oder Videos sollen in Niedersachsen künftig in einer gemeinsamen Cloud von Polizei und Justiz gespeichert werden. Das haben Innenministerin Daniela Behrens, Justizministerin Kathrin Wahlmann (beide SPD) und das Landeskriminalamt (LKA) angekündigt. „Wir stärken damit die Kriminalitätsbekämpfung und Sicherheit unserer Gesellschaft“, sagte Behrens.

Die Datenmengen in Strafverfahren nahmen zuletzt deutlich zu: Von 2019 auf 2023 ist das untersuchte Datenvolumen von 5,6 Millionen Gigabyte auf fast 8,5 Millionen Gigabyte gestiegen. Das entspricht 8.500 Festplatten mit einer Kapazität von einem Terabyte. Derzeit werden diese Daten noch umständlich mit transportablen Datenträgern von der Polizei an die Staatsanwaltschaft übermittelt.

Die geplante Cloud soll dafür sorgen, dass die Daten für Strafverfahren sicher aufbewahrt und ortsunabhängig analysiert werden können. „Damit werden wir auch in Zukunft für eine schlagkräftige und effiziente Strafverfolgung sorgen und die Arbeit für alle am Verfahren Beteiligten erleichtern“, sagte Justizministerin Wahlmann.

Damit die Strafgerichte und Staatsanwaltschaften aber auch für den Umgang mit beispielsweise Videos von Überwachungskameras, Tonaufnahmen und Bildern gerüstet sind, braucht es die zentrale Cloud.

Helfen soll dabei auch Künstliche Intelligenz, denn der Umgang mit Massendaten stelle die Ermittlungsbehörden vor große Herausforderungen, sagte LKA-Präsident Friedo de Vries.

Kirchen fordern: Demokratische Parteien wählen

HANNOVER/BREMEN/DPA – Die evangelischen und katholischen Kirchen in Niedersachsen und Bremen rufen dazu auf, bei der Bundestagswahl demokratische Parteien zu wählen. Gewalt, Krieg, Flucht und Armut „fordern uns heraus“, heißt es in einer gemeinsamen Mitteilung der Kirchen. Um sie zu bewältigen, „bedarf es eines kritischen Dialogs mit allen demokratischen Kräften“, um zu „konsensualen Lösungen“ zu kommen.

Bereits seit Januar laufe eine gemeinsame Kampagne unter dem Motto: „Für dich: Mit Herz und Verstand“. Daran angelehnt werde nun an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger appelliert, ihr Wahlrecht auszuüben und mit Herz und Verstand demokratisch zu wählen. Es handele sich erstmals um einen gemeinsamen Aufruf zur Wahl, hieß es in der Mitteilung weiter.

Angeklagter schweigt zu tödlicher Messerattacke

PROZESS Bewohner einer Flüchtlingsunterkunft in Sarstedt soll den Betreiber erstochen haben

VON CHRISTINA STICHT

HILDESHEIM – Die tödliche Messerattacke auf den Betreiber einer Flüchtlingsunterkunft in Sarstedt machte im vergangenen September bundesweit Schlagzeilen. Festgenommen wurde ein Bewohner der Unterkunft. Der Iraker war nach einem abgelehnten Asylantrag ausreisepflichtig. Seit heute steht der 35-Jährige vor dem Landgericht Hildesheim, ihm wird Totschlag vorgeworfen. Als Nebenkläger saßen die beiden ältesten Söhne des getöteten 61-Jährigen im Gerichtssaal. Der im afghanischen Kabul geborene Deutsche war ein sozial engagierter Geschäftsmann, zu seiner Beerdigung kamen fast 1.000 Menschen.

Der schmächtige Angeklagte wirkte gefasst, mit gefalteten Händen hörte er aufmerksam der Dolmetscherin zu. Laut Anklage bewohnte der Iraker bereits seit September 2022 ein Zimmer in dem zur Flüchtlingsunterkunft umfunktionierten Hotel in der Nähe des Bahnhofs. Am 2. September 2024 soll er im Außenbereich den Hotelbetreiber geschubst und ihm dann ein Küchenmesser mit einer neun Zentimeter langen Klinge in die Brust gerammt haben.



Der Angeklagte sitzt im Gerichtssaal im Landgericht Hildesheim.

an die Medien, ihr Privatleben zu schützen und keine Bilder von ihr zu veröffentlichen.

Nicht instrumentalisieren

Den größten Raum der Erklärung nahm die Würdigung der Lebensleistung des Getöteten ein. Der 61-Jährige habe erfolgreich ein Unternehmen mit zeitweise 380 Mitarbeitern geführt, seine sechs Kinder besuchten das Gymnasium, die älteren hätten teilweise das Studium abgeschlossen. Der älteste Sohn führe das Familienhotel weiter und engagierte sich wie sein Vater sozial.

Waldruff zitierte einen Zeitungsbericht, wonach die Familie sich rund um die Uhr intensiv um die Bewohner des zur Unterkunft umfunktionierten Hotels gekümmert habe. Der 61-Jährige sei für seine Freundlichkeit, Seriosität, Disziplin und Großzügigkeit und seinen Fleiß bekannt gewesen. Er habe großes Verständnis und Empathie für die Bewohner seiner Unterkunft gezeigt. „Die Familie ist entschlossen, den Prozess nicht politisch zu instrumentalisieren“, betonte der Anwalt.

Eine Reihe von Messergriffen hatte im vergangenen Jahr eine bundesweite Debatte

Verhandlungstag eine Erklärung an, Fragen werde sein Mandant aber nicht beantworten. Die Erklärung soll erst am 28. Februar abgegeben werden, weil dann der psychiatrische Gutachter im Gerichtssaal sitzen wird.

Nebenklage-Anwalt Matthias Waldruff trug dann eine Erklärung im Namen der Hinterbliebenen vor. Die Ehefrau und die Kinder des Getöteten seien mehrfach – auch im Rahmen der polizeilichen Ermittlungen – mit Vorurteilen konfrontiert worden, sagte Waldruff. Dies habe ihre extrem verzweifelte psychische Belastungssituation noch verschärft. Die Familie appelliere

Das meiste LNG landet in Wilhelmshaven

TERMINALS Auslastung an Nordsee höher als an Ostsee – Konkurrent beklagt verzerrten Wettbewerb

von CHRISTOPHER HIRSCH
UND LUKAS MÜLLER

DÜSSELDORF/MUKRAN

Deutschlands Importterminals an der Nordsee für Flüssigerdgas (LNG) sind im vergangenen Jahr nach Betreibergaben zu ungefähr 65 Prozent ausgelastet gewesen. Das teilte die staatliche Deutsche Energy Terminal GmbH (DET) aus Düsseldorf mit. Die schwimmenden Terminals liegen in Wilhelmshaven (Niedersachsen) und Brunsbüttel (Schleswig-Holstein).

Nach einer Statistik von Europas Gasinfrastruktur-Betreibern GIE mit Sitz in Brüssel speiste das Terminal in Wilhelmshaven vergangenes Jahr rund 37,5 Terawattstunden in das Netz ein, das in Brunsbüttel etwa 21,6 Terawattstunden.

Anteil an Importen gering

Auf die Standorte Lubmin und Mukran entfielen 2024 den Daten zufolge insgesamt etwa 8,5 Terawattstunden. Die Deutsche Regas hatte zu-



nächst ein Terminalschiff in Lubmin stationiert, dieses später aber nach Mukran verlegt und dort durch ein zweites ergänzt.

Zusammen sind beide seit September im Regelbetrieb, waren aber laut Deutscher Regas wegen Wartungsarbeiten und der Fertigstellung zwischenzeitlich monatelang außer Betrieb.

Die GIE-Daten ergeben für die deutschen LNG-Terminals für 2024 einen Gesamtwert von 67,6 Terawattstunden. Die Bundesnetzagentur aus Bonn

gibt den Erdgas-Import über die LNG-Terminals für das vergangene Jahr auf ihrer Website leicht höher mit 68 Terawattstunden an. Im Vorjahr lag der Wert laut Agentur bei etwa 69,7 Terawattstunden.

Der Anteil des Flüssigerdgases an den gesamten Gas-Importen ist folglich weiter gestiegen: Laut Bundesnetzagentur lag er im vergangenen Jahr bei rund acht Prozent.

Die Bundesregierung hatte den Aufbau von LNG-Terminals nach dem russischen Angriff auf die Ukraine forciert,

um angesichts eingeschränkter und schließlich ausbleibender russischer Gaslieferungen unabhängiger zu werden. Wegen ihrer Kosten und Umweltauswirkungen sind die Terminals umstritten.

Die Deutsche Umwelthilfe (DUH) etwa kritisierte Anfang des Jahres, die Terminals leisteten „bestenfalls einen nachrangigen Beitrag zur Versorgungssicherheit“ und forderte, die LNG-Infrastruktur nicht weiter auszubauen.

Auch für Nachbarstaaten

Vom Bundeswirtschaftsministerium hieß es in der Vergangenheit: „Die Terminals sind kurz- und mittelfristig für die Resilienz der deutschen und europäischen Gasversorgung essenziell.“ Der Großteil des deutschen Gasbedarfs werde durch Norwegen gedeckt. Durch mögliche Havarrien oder Anschläge auf die entsprechende Infrastruktur sei Deutschland gefährdet.

Dem Terminal in der Ostsee komme beim Ausfall anderer

Lieferwege wegen seiner geografischen Lage eine wichtige Rolle bei der Versorgung nicht nur Ost- und Süddeutschlands, sondern auch angrenzender Nachbarstaaten zu.

Nach Einschätzung der Deutschen Regas bremsen die Gebühren für den Weitertransport des Gases durch das deutsche Fernleitungsnetz die Nutzung der Terminals. Die Tarifstruktur orientiere sich bislang an langfristigen und konstanten Lieferungen etwa aus Pipelines. Für kurzfristigere LNG-Lieferungen per Schiff seien die Tarife anderswo in Europa günstiger.

Mit dem Betreiber der Nordsee-Terminals, der DET, sieht sich die Deutsche Regas in einem „ungleichen Wettbewerb“, wie jüngst der geschäftsführende Gesellschafter Ingo Wagner erklärte. Im Dezember erlaubte die EU-Kommission der Bundesregierung, die DET mit mehr als vier Milliarden Euro zu unterstützen. Seitdem betreibe die DET „eine wesentlich aggressivere Preispolitik“, so Wagner.

BAUGELD

Anbieter mit Beratung vor Ort	Laufzeit* 10 Jahre	Zins** zahlung
Targobank	2,79	87.017,28
HypoVereinsbank	2,92	91.022,08
DEVK	3,04	94.714,48
PSD Bank Nord	3,14	97.788,48
Sparda-Bank West	3,15	98.095,85
PSD Bank Rhein-Ruhr	3,24	100.859,77
VB i. Elbe-Weser-Dreieck	3,30	102.701,05
Debeka Bausparkasse	3,35	104.234,45
Commerzbank	3,36	104.541,27
Deutsche Bank	3,37	104.847,86
Allianz	3,40	105.767,44

Anbieter mit überregionalen Offerten

Anbieter mit überregionalen Offerten	Laufzeit* 10 Jahre	Zins** zahlung
Sparda-Bank Nürnberg	2,87	89.482,23
Sparda-Bank BW	2,94	91.637,85
Sparda-Bank Hessen	3,01	93.791,87
PSD RheinNeckarSaar	3,04	94.714,48
1822direkt	3,09	96.252,00
PSD Bank West	3,24	100.859,77
ING	3,26	101.473,49
PSD Bank Nürnberg	3,29	102.394,06
Gladbacher Bank	3,37	104.847,86

*Nominalzins in %
**Nach 10 Jahren in Euro
bei einer Darlehenssumme von 350.000 Euro, 2,0% Tilgung, 60% Beleihung; ohne Berücksichtigung von Gebühren.

Trend für Baugeld: → stagnierend

Weitere Informationen und Erläuterungen zum Thema: [Baugeld](#)

Quelle: [biaffo.de](#) Stand: 07.02.25

BÖRSE

DAX

		21787,00 - 0,53 %	▼
Dividende	Schluss 07.02.	Veränderung % Vortag	Tief 52 Wochen Vergleich
Adidas NA °	0,70	253,60 -2,27	262,80
Airbus °	2,80	166,88 -0,57	172,82
Allianz vNA °	13,80	318,40 +0,47	319,00
BASF NA °	3,40	47,52 -1,72	54,93
Bayer NA °	0,11	20,95 -1,30	31,03
Beiersdorf	1,00	126,40 -0,20	147,80
BMW St. °	6,00	76,38 -1,60	115,35
Brenntag NA	2,10	61,50 -1,57	87,12
Commerzbank	0,35	18,86 -0,45	19,10
Continental	2,20	66,72 +0,54	77,94
Daimler Truck	1,90	41,22 +0,41	47,64
Dt. Bank NA	0,45	18,59 -0,48	19,63
Dt. Börse NA °	3,80	240,60 -0,12	242,60
Dt. Post NA °	1,85	34,80 -1,72	43,66
Dt. Telekom °	0,77	32,91 -0,33	33,16
E.ON NA	0,53	11,63 +1,35	13,82
Fres. M.C. St.	1,19	46,82 -0,43	48,31
Fresenius	0,00	37,18 +1,39	37,39
Hann. Rück NA	7,20	252,80 -0,24	265,60
Heidelb. Mat.	3,00	145,65 +1,50	146,50
Henkel Vz.	1,85	84,68 +1,41	86,92
Infineon NA °	0,35	36,91 -1,09	38,81
Mercedes-Benz °	5,30	56,88 -1,11	77,45
Merck	2,20	140,15 -1,48	177,00
MTU Aero	2,00	326,90 -0,27	350,20
Münch. R. vNA °	15,00	525,20 +0,46	533,60
Porsche AG Vz.	2,31	55,56 -7,15	56,56
Porsche Vz.	2,56	36,66 -2,00	52,32
Qiaqin NV	1,21	39,66 -2,21	46,03
Rheinmetall	5,70	723,40 +2,41	774,80
RWE St.	1,00	28,65 -2,35	36,35
SAP °	2,20	271,00 -0,97	274,45
Sartorius Vz.	0,74	252,20 -1,52	383,70
Siem.Energy	0,00	57,10 +0,39	60,40
Siem.Health.	0,95	56,22 -1,61	58,44
Siemens NA °	4,70	207,45 -0,29	210,05
Symrise	1,10	96,16 -1,46	125,00
Vonovia NA	0,90	30,09 -1,21	33,93
VW Vz. °	9,06	93,72 -2,27	128,60
Zalando	0,00	37,30 +0,40	37,40

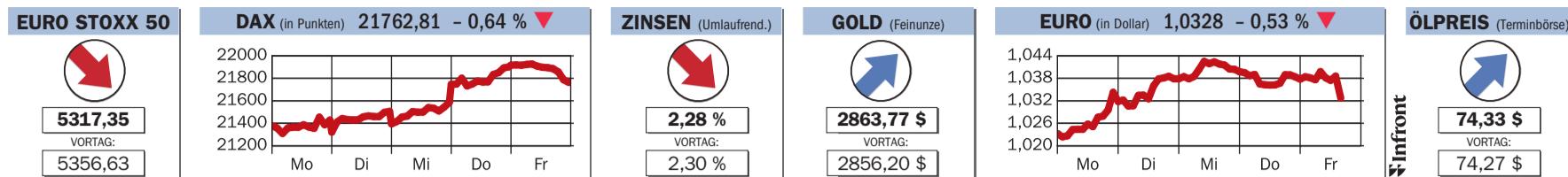
MDAX

		21787,00 - 0,31 %	▼
Dividende €	7,225	± % VT	
Aixtron	0,40	13,28 -0,86	
Aroundtown (LU)	0,07	2,77 -1,94	
Aurubis	1,40	81,25 1,25	
Auto1 Group	0,00	18,35 -2,5	
Bechtle	0,70	31,46 -3,5	
Biflinger	1,80	49,10 -0,3	
Carl Zeiss Med.	1,10	56,90 -1,98	
CTS Eventim	1,43	98,05 1,13	
Deliv. Hero	0,00	25,52 -0,31	
Dt. Wohnen	0,04	24,40 -1,01	
Evonik	1,17	19,00 0	
Evotec	0,00	8,68 -3,88	
Fraport	0,00	57,80 1,58	
freeonet NA	1,77	30,00 -0,07	
Fuchs Vz.	1,11	43,86 -1,13	
GEA Group	1,00	51,90 -0,76	
Gerresheimer	1,25	79,20 9,47	
Hella	0,71	92,50 2,78	
HelloFresh	0,00	11,52 4,25	
Hensoldt	0,40	36,30 -1,57	
Hochtief	4,40	142,80 0,63	
Hugo Boss NA	1,35	44,29 -3,21	
Hypoport	0,00	197,50 -1,05	
Genoptik	0,35	21,32 -0,74	
Jungheinrich	0,75	24,30 1,25	
K+S NA	0,70	12,21 -3,75	
Kion Group	0,70	36,38 1,25	
Knorr-Bremse	1,64	77,25 -0,52	
Krones	2,20	128,60 0,47	
Lanxess	0,10	27,59 -1	
LEG Immobil.	2,45	79,62 -0,87	
Lufthansa vNA	0,30</		

NAMEN



DPA-ARCHIVBILD: FRICKE



Verhandlungen

Um einen Handelskonflikt mit den USA zu vermeiden, sind nach Ansicht von Bundesfinanzminister **JÖRG KUKIES** Verhandlungen mit US-Präsident Donald Trump ratsam. Der habe mehrfach gesagt, „dass er gern mehr Energie nach Europa senden würde“, sagte der SPD-Politiker im Interview mit dem „Bayerischen Rundfunk“. Auch Europa habe an solchen Käufen ein großes Interesse. „Also von daher gibt es auch, bevor wir in Handelskonflikte gehen, ja auch die Möglichkeit, gegenseitige Verhandlungen anzubieten“, sagte Kukies.

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX



Gewinner

Gerresheimer	79,20	+9,47
HelloFresh	11,52	+4,25
Hella	92,50	+2,78
Rheinmetall	723,40	+2,41
Traton	31,15	+2,13
Sütronic NA	41,32	+2,02
Fraport	57,80	+1,58
Heidelb. Mat.	145,65	+1,50
Lufthansa vNA	6,68	+1,43
Henkel Vz.	84,68	+1,41



Verlierer

Porsche AG Vz.	55,56	-7,15
Puma	28,32	-4,68
Evotec	8,68	-3,88
K+S NA	12,21	-3,75
Bechtle	31,46	-3,50
Formycon	52,80	-3,47
Redcare Ph.	118,40	-3,35
Hugo Boss NA	44,29	-3,21
Süss M. Tec	42,05	-2,66
Auto1 Group	18,35	-2,50

Stand: 07.02.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

ERNÄHRUNG

Fleischkonsum stabilisiert sich

WIESBADEN/DPA – Die Fleischproduktion in Deutschland ist erstmals seit 2016 wieder gestiegen. Laut vorläufigen Zahlen des Statistischen Bundesamtes haben die gewerblichen Schlachtunternehmen im Jahr 2024 rund 6,9 Millionen Tonnen Fleisch erzeugt. Das waren 97.200 Tonnen und 1,4 Prozent mehr als im Vorjahr.

Der Hauptgeschäftsführer des Verbandes der Fleischwirtschaft, Steffen Reiter, sieht nach den über mehrere Jahre hinweg rückläufigen Zahlen eine Trendwende. Die Anstrengungen und Investitionen von Landwirtschaft und Fleischwirtschaft in Klimaschutz und Tierschutz zeigten Erfolg. Der Yougov-Handelsxperte Robert Kecskes beobachtet veränderte Konsumgewohnheiten. „Der große Trend zu vegan und vegetarisch hat an Dynamik verloren.“

BERLIN

Sperrungen im Hauptbahnhof



ICE im Berliner Hauptbahnhof
DPA-BILD: ALBERT

BERLIN/DPA – Die untere Ebene des Berliner Hauptbahnhofs wird für Bauarbeiten ab Mitte Februar für gut zwei Monate halbseitig gesperrt. Statt der acht Gleise können vom 17. Februar bis zum 22. April wechselweise nur vier Gleise genutzt werden. An zwei verlängerten Wochenenden kommt es sogar zu einer Vollsperrung der acht Gleise des Tiefbahnhofs, wie die Deutsche Bahn mitteilte. Berlin bleibe dennoch gut an den Fernverkehr angebunden.

KI-INFRASTRUKTUR

Amazon investiert 100 Mrd. Dollar

SEATTLE/DPA – Amazon will in diesem Jahr rund 100 Milliarden Dollar in Infrastruktur investieren - größtenteils in den Ausbau von Rechenzentren für Künstliche Intelligenz. Die Nachfrage der IT-Kunden nach Ressourcen dafür sei so groß, dass die Cloud-Sparte AWS auf Kapazitäts-Engpässe treffe, sagte Amazon-Chef Andy Jassy bei Vorlage aktueller Quartalszahlen. Amazon ist nicht nur der weltgrößte Online-Händler, sondern auch der führende Anbieter von Cloud-Infrastruktur.

Im vergangenen Quartal investierte Amazon bereits 26,3 Milliarden Dollar (25,3 Mrd. Euro) in den Ausbau seiner Infrastruktur. Jassy stellte in Aussicht, dass die Engpässe mit zusätzlichen Chip-Lieferungen und besserer Energieversorgung im zweiten Halbjahr nachlassen sollten.

VERSICHERUNG

Talanx schafft Rekordgewinn



Versicherungskonzern
Talanx
DPA-BILD: GOLLNOW

HANNOVER/DPA – Der Versicherungskonzern Talanx hat im vergangenen Jahr so viel verdient wie nie zuvor. Der Überschuss wuchs um etwa ein Viertel auf 1,98 Milliarden Euro, wie die Talanx Gruppe mitteilte. Den Rekordgewinn verdankte Talanx guten Geschäften in der Erst- und Rückversicherung – das Unternehmen ist Mehrheitseigner des Rückversicherers Hannover Rück. Der Versicherungsumsatz stieg um etwa elf Prozent auf 48,1 Milliarden Euro.

VERBRENNER-AUS

E-Fuels sind keine Alternative

BERLIN/DPA – Eine aktuelle Metastudie stellt die Verwendung von E-Fuels in Pkw infrage. Die Studie der Denkfabrik Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft im Auftrag der Klima-Allianz Deutschland zeigt: E-Fuels seien wegen hoher Kosten, schlechter Verfügbarkeit und ineffizienter Nutzung keine tragfähige Alternative zum geplanten Ausstieg aus dem Verbrennungsmotor. Die Klima-Allianz fordert, den Fokus auf E-Autos und den öffentlichen Nahverkehr zu richten.

Laut der Metastudie werden selbst bei hohen staatlichen Subventionen bis 2035 keine ausreichenden Mengen an E-Fuels verfügbar sein, um die Klimaziele zu erreichen. Bis 2045 dürfte der Pkw-Bestand in Europa demnach nahezu vollständig elektrifiziert sein.

KOMMENTAR

Birgit Marschall
über die deutsche Exportwirtschaft und die Industrie



Abstieg aus der ersten Liga

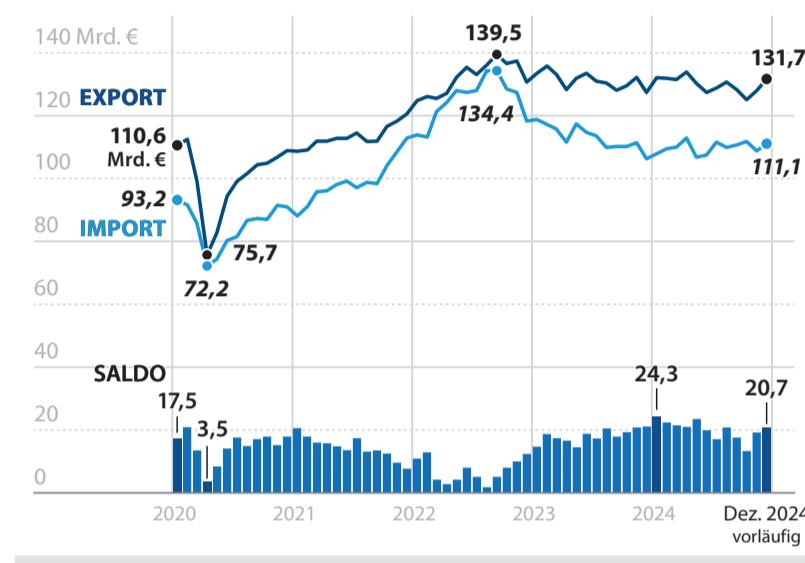
Das Jahr 2024 war für die deutsche Exportwirtschaft ein verlorenes Jahr: Im Dezember gab es ein kleines Plus, doch im Gesamtjahr ging die Ausfuhr im Vergleich zum Vorjahr zurück. Die Industrie produzierte auch deshalb um 4,5 Prozent deutlich weniger als 2023. Sie befindet sich in einer Abwärtsspirale, warnen Ökonomen. Vor allem die einstigen Stützpfleiler Autoindustrie und Maschinenbau sind in argen Schwierigkeiten. Die Wirtschaft sollte im Wahlkampf endlich ausführlicher auf den Tisch kommen. Die Bürger müssen wissen, wer die schlüssigsten Antworten gegen den drohenden weiteren Abstieg aus der ersten Liga der Industrienaationen hat.

Die Parteien machen es sich zu einfach in den Wahlprogrammen, indem sie polarisieren: Während jene links der Mitte vor allem im Aussetzen und in der Schuldenbremse die Lösung sehen, setzen die Parteien rechts der Mitte auf Bürokratieabbau und Steuersenkungen, doch die Schuldenbremse wollen sie einhalten. Der richtige Weg wäre eine Mischung aus einem Sofortprogramm, mutigen Strukturreformen im Sozialsystem und im Staatsapparat sowie der gezielten Reform der Schuldenbremse.

@ Die Autorin erreichen Sie unter forum@infoautor.de

Deutschlands Außenhandel

Monatswerte in Milliarden Euro



zent weniger als ein Jahr zuvor. Noch stärker sanken nach Zahlen des Statistischen Bundesamtes die Einfuhren nach Deutschland mit einem Minus von 2,8 Prozent auf 1.318,5 Milliarden Euro.

Die aggressive Industriepolitik Chinas setzt der Exportwirtschaft ebenso zu wie – nach vorn geblickt – die Tatsache, dass US-Präsident Donald Trump seine Drohungen wahrmachte und Einfuhren in den wichtigen US-Markt mit Zöllen erschwert. „Mit Blick auf die aktuellen Entwicklungen in den USA ist unsere Schwäche umso gefährlicher.

Wir müssen Trump mit Stärke begegnen können, um in möglichen Zollverhandlungen bestehen zu können“, mahnt BGA-Präsident Jandura.

Im Schlussquartal 2024 war

der Export einer der Bremsen für die in der Rezession feststeckende deutsche Wirtschaft: Die Ausfuhren von Waren fielen „deutlich niedriger“ aus als im Vorquartal.

„Verlorenes Jahr“

Im Dezember lagen die Exporte ausweislich der aktuellen Zahlen des Bundesamtes mit 131,7 Milliarden Euro sowohl höher als im November 2024 (plus 2,9 Prozent) als auch über dem Wert von Dezember 2023 (plus 3,4 Prozent). Auch die Importe mit 111,1 Milliarden Euro zogen an.

Der Außenhandelsverband BGA hatte mit Blick auf 2024 trotz solcher Lichtblicke zum Jahresende bereits zuvor von einem „verlorenen Jahr“ für den deutschen Außenhandel

hat der für die deutsche Wirtschaft wichtige Sektor eingebüßt: Im Vergleich zum Jahr zuvor meldete das Bundesamt einen Rückgang der Fertigung um 4,5 Prozent.

„2024 war ein Jahr zum Vergessen für die deutsche Industrie“, fasst Ökonom Nils Jannsen vom Kiel Institut für Weltwirtschaft (IfW) zusammen. Und bislang spreche wenig dafür, dass die Industrieproduktion im laufenden Jahr die Einbußen wettmachen werde können.

Rund 80 Prozent der Exporte erwarteten laut BGA einen weiteren Mengen- und Umsatzrückgang 2025, der Verband rechnet nach früheren Angaben mit einem Rückgang der Außenhandelsumsätze um 2,7 Prozent.

STUDIE

Fachkräfte sind selten arbeitslos

KÖLN/EPD – Von Arbeitslosigkeit sind in Deutschland laut einer Studie Fachkräfte mit einer Berufsausbildung bislang am wenigsten betroffen. So sank trotz der Corona-Pandemie und des Ausbruchs des Ukraine-Krieges die Arbeitslosigkeit bei ausgebildeten Fachkräften von November 2019 bis November 2024 um 3,8 Prozent, wie das Institut der deutschen Wirtschaft (IW) mitteilte. Im gleichen Zeitraum stieg die Arbeitslosigkeit hingegen bei Hochqualifizierten mit beruflicher Fortbildung oder Hochschulabschluss um fast 49 und bei Geringqualifizierten – etwa Helfern ohne Berufsabschluss – um 43 Prozent. Unternehmen können viele Stellen nicht besetzen, weil es nicht genügend Nachwuchs bei Fachkräften gibt, bei Hochqualifizierten hingegen reichlich.

MENSCHEN



DPA-ARCHIVBILD: SCHMIDT

Schlagersänger **Roland Kaiser** (72) verteidigt die jüngere Generation gegen Kritik von Menschen seines Alters – etwa beim Thema Jugendsprache oder dem Trend zum Gendern. „Wir waren exakt genau so. Wir haben uns gegen das Establishment und die Älteren aufgebäumt und auch eine andere Sprache gesprochen. Das ist normal, Sprache ändert sich“, sagte der in Berlin geborene und in Münster lebende Musiker. „Wenn mir heute Gleichaltrige sagen, sie kämen damit nicht klar, sage ich: Versuch's doch mal! Du sprichst auch nicht mehr wie unter Goethe und Schiller. Sprache verändert sich, Ansichten ändern sich. Mode ändert sich. All das ändert sich.“



Spielstunde für Leni und Lotti

Im Panda-Gehege des Berliner Zoos ist ordentlich Leben: Die Zwillinge Leni und Lotti werden immer aktiver und tapsen, purzeln und springen durch den Raum. Während die eine Schwester der Mutter in den Po beißt, versucht die andere ein Holzpodest zu erklimmen. „Jetzt sind sie in dem Alter, wo langsam die Party abgeht“, sagt Panda-Tierpfleger Corvin Schmohl. Auch auf Mutter Meng Meng klettern die zwei zum Teil wild herum. Das sei manchmal auch anstrengend für die Panda-Dame. Ab und zu bekäme sie daher eine kleine Auszeit von den Zwillingen, erzählt Schmohl.

DPA-BILD: ALBERT

Bald Mehlwurmpulver im Brot?

ERNÄHRUNG EU erlaubt Verwendung ab Montag – Einige Vorteile, aber auch Kritik

VON CHRISTOPH TAPKE-JOST



Mehlwürmer in einer Schüssel

DPA-BILD: FEDERICO GAMBARINI

BRÜSSEL/BERLIN – Mehlwürmer im Essen? Was lange Zeit in westlich geprägten Staaten nicht möglich schien, gewinnt in der Europäischen Union an Interesse. Insekten auf dem Teller sind zum Beispiel in Asien oder Afrika nichts Besonderes, vor allem aufgrund des außerordentlichen Proteingehalts, der Lieferung wichtiger Aminosäuren, geringer Körperlänge und der niedrigen Herstellungskosten.

Ab Montag ist die Verwendung von UV-behandeltem Pulver aus den Larven des Mehlwurms (*Tenebrio molitor*) auch in Europa möglich. Eine neue Durchführungsverordnung der Europäischen Union erlaubt es – bislang nur einem Hersteller, das Pulver der Mehlwürmer in Lebens-

mitteln wie Brot, Kartoffelpulpa oder Konfitüre beizumischen. Die Schweiz hatte der Verwendung schon 2017 grünes Licht gegeben. Der Höchstwert unterscheidet sich je Produkt von 1 Gramm bis 4 Gramm Pulver pro 100 Gramm. Für den Vertrieb soll es laut

EU-Verordnung 2025/89 strenge Kennzeichnungspflichten geben. Auf der Verpackung dieser Lebensmittel muss auf mögliche allergische Reaktionen aufmerksam gemacht werden. In der Zutatenliste der Produkte muss stehen: „UV-behandeltes Larvenpulver von *Tenebrio molitor* (Mehlwurm)“.

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) hatte die Zutat 2023 als für Lebensmittel nutzbar eingestuft. Ein Vorteil der Mehlwürmer: Sie benötigen für die Zucht weniger Ressourcen als traditionelle Nutztiere – im Hinblick auf Umwelt und Klimaschutz. Aufgrund des Proteingehalts braucht es dadurch weniger Fleisch aus Nutztierehaltung. Durch die UV-Behandlung wird laut Forschung auch das Vitamin D3

erhöht. In Europa herrscht bei Bürgern bekanntermaßen ein Mangel an D3.

Doch auch Kritik wird an der Verwendung laut. Neben möglichen allergischen Reaktionen werden sämtliche Insekten in Europa aus kultureller Sicht bislang nicht besonders gut als Nahrung akzeptiert. Aus ökonomischer Sicht könnte das Vorhaben also ein Flop werden. Des Weiteren kann die EU keine Langzeitstudien vorweisen.

Kurzfristig wird in Deutschland sowieso noch keine Offensive an Mehlwürmern zu erwarten sein. Denn bislang hat nur das französische Unternehmen Nutri'Earth die Option, derlei Lebensmittel zu verkaufen. Es besitzt für fünf Jahre das alleinige Recht, UV-behandeltes Mehlwurmpulver in der EU zu vertreiben.

Arbeiter erleidet auf Windrad Herzstillstand

SPREMBERG/BERLIN/DPA – Ein Arbeiter hat auf einem Windrad im brandenburgischen Spremberg einen Herzstillstand erlitten und ist gestorben. Der Kollege des 40-Jährigen habe in 142 Metern Höhe noch versucht, ihn wiederzubeleben, sagte ein Sprecher der Leitstelle Lausitz.

Der Notruf sei gegen 18.31 Uhr am Donnerstagabend eingegangen, sagte der Sprecher. Demnach atmete der 40-Jährige nicht mehr und hatte keinen Herzschlag. Die Leitstelle habe seinen Kollegen bei der Herz-Lungen-Wiederbelebung angewiesen. Verschiedene Rettungsdienste seien im Einsatz gewesen, darunter die Höhenrettung der Werksfeuerwehr des Energiekonzerns Leag. Ein Notfallseelsorger kümmerte sich um den Kollegen des Mannes.

Es habe sich um einen außergewöhnlichen Einsatz für die Rettungskräfte gehandelt, so der Sprecher der Leitstelle. Es sei schwierig gewesen, den Mann zu erreichen.

Klaasohm: Keine Ermittlungen mehr

BRAUCH Geschädigte meldeten sich nicht

VON KILIAN GENIUS
UND ARNE ERIK JÜRGENS

BORKUM/AURICH – Die Staatsanwaltschaft Aurich hat alle Ermittlungen wegen möglicher Übergriffe auf Frauen beim umstrittenen Klaasohmfest auf der Insel Borkum eingestellt. Es habe zwar 25 Anzeigen wegen gefährlicher Körperverletzung gegen Unbekannt und Strafvereitelung im Amt gegeben, sagte ein Sprecher am Freitag. Mögliche Geschädigte hätten jedoch keine Straftaten angezeigt.

Die Anzeigen waren allein aufgrund der Berichterstattung in den Medien erfolgt, hieß es nun. Ein Sprecher der Polizeiinspektion Leer/Emden hatte zuvor bereits erklärt, dass sich diese auf mögliche Straftaten im Jahr 2023 bezogen hatten, aber erst kürzlich gestellt worden waren.

Ein Bericht des ARD-Magazins „Panorama“ über den Nikolausbrauch Klaasohm, dessen Bestandteil auch das Schlagen von Frauen mit Kuhhörnern war, hatte bundesweit für Empörung gesorgt. In dem Beitrag berichten Borkumerinnen anonym von aggressiven Übergriffen. Ein Team hatte gefilmt, wie die Klaasohms mit einem Kuhhorn Frauen auf den Hintern schlugen.

Nach heftiger Kritik hatten die Veranstalter, der Verein Borkumer Jungens, angekündigt, den „Brauch des Schlagens“ abzuschaffen. „Was ich Ihnen auf jeden Fall versichern kann ist, dass wir Gewalt gegen Frauen ab jetzt nicht mehr tolerieren“, sagte der Vorsitzende Maxi Rau damals. Am 5. Dezember 2024 verließ das Fest laut Polizei dann auch friedlich.

Flugzeug in Alaska verschwunden

US-MASCHINE Zehn Menschen an Bord

VON JÖRG VOGELSÄNGER

ANCHORAGE – Im US-Bundesstaat Alaska wird ein Flugzeug mit zehn Menschen an Bord vermisst. Die Maschine sei am Donnerstag (Ortszeit) auf dem Weg von Unalakleet ins rund 250 Kilometer entfernte Nome verschwunden, teilten Polizei und Feuerwehr mit. An Bord der Cessna Caravan seien neun Passagiere und der Pilot. Über die Identität der Insassen wurde zunächst nichts bekannt.

Die Behörden versuchten, die letzten bekannten Koordinaten des Flugzeuges zu ermitteln. Es sei rund 20 Kilometer vor der Küste vom Radar verschwunden. Zugleich laufe eine Suche am Boden und aus der Luft, an der auch die Küstenwache mit einem Flugzeug beteiligt sei. Das schlechte Wetter mache die

Suche aber schwierig. „Wir hoffen, dass das Flugzeug an Land ist“, sagte der Feuerwehrchef des Ortes White Mountain einem örtlichen Sender. „Das schlimmste Szenario wäre, wenn es auf dem Wasser ist“, ergänzte er.

Die USA waren erst vor wenigen Tagen von zwei Flugzeugunglücken in kurzer Zeit erschüttert worden. Am 29. Januar prallte in der Hauptstadt Washington eine Passagiermaschine der American Airlines beim Landeanflug mit einem Militärhubschrauber zusammen. Die 64 Menschen an Bord des Flugzeuges und die drei Insassen des Helikopters kamen ums Leben.

Zwei Tage später stürzte ein Jet für einen medizinischen Transport mitten in einem belebten Gebiet in Philadelphia ab. Sechs Menschen starben dort.

Deutsche stirbt während Urlaubs in Sri Lanka

COLOMBO/DPA – Zwei junge Frauen aus Deutschland und Großbritannien sind während ihres Urlaubs in Sri Lanka gestorben, nachdem sie Vergiftungssymptome gezeigt hatten. Die Polizei gehe unter anderem Hinweisen nach, wonach in der Unterkunft beider Frauen möglicherweise giftige SchädlingsbekämpfungsmitTEL versprüht worden seien, berichteten der Sender Ada Derana und andere sri-lankische Medien. Ob die Todesfälle damit in Verbindung stünden, sei aber unklar. Die Behörden planten Obduktion der Leichen, um die genaue Todesursache zu bestimmen. Auch eine Lebensmittelvergiftung werde nicht ausgeschlossen.



DPA-ARCHIVBILD: MICHAEL

Schlagerstar **Heino** setzt mit 86 Jahren weiter auf seine Gesangsstimme – aus einem bestimmten Grund. „Ich rede sehr wenig. Es gibt Menschen, die reden von morgens bis abends, aber ich rede weder morgens noch abends viel“, sagte er der „Neuen Osnabrücker Zeitung“. „Deswegen, schätze ich, ist die Stimme noch sehr gut.“ Gesanglich sei er ganz gut dabei. „Der liebe Gott hat mir bis zum heutigen Tag meine Stimme so gelassen, wie man sie kennt; wie ich sie auch kenne, wie ich sie fühle.“ Auf die Frage, ob er noch gut hören könne, antwortete Heino: „Nee, ich habe links und rechts ein Hörgerät, aber das stört mich nicht.“

So geht es nach Streit am Hollener See weiter

FREIZEIT Gemeinde Saterland hat neuen Pächter für Zeltplatz und Kiosk in Aussicht

von RENKE HEMKEN-WULF

RAMSLOH – Derzeit liegen der Zeltplatz und Kiosk am Hollener See im Winterschlaf. Zum Saisonstart im Frühling beginnt auch der Betrieb an dem beliebten Badesee im Saterland. Doch wird es dazu kommen? Der bisherige Pächter von Zeltplatz und Kiosk, der Friesoyther Ludger Meerjans, und sein Unterpächter Stephan Bruchhardt hatten nach einem eskalierten Streit um Flatterband gegen Gänsekot die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Saterland beendet und ihren Abschied zum 31. Dezember 2024 angekündigt.

Frühzeitige Gespräche

Nach einem vielversprechenden Start nach der Vertragsunterzeichnung zu Beginn des vergangenen Jahres endete damit nach nur wenigen Monaten schon wieder die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und den Pächtern. Dennoch findet sich derzeit weiterhin der Name von Meerjans als Ansprechpartner für den Hollener See, unter anderem auf der Internetseite der Gemeinde und vom Erholungsgebiet Barßel-Saterland. Gibt es doch eine weitere Zusammenarbeit?



Der Kiosk am Hollener See steht derzeit leer. Zur neuen Saison könnte er aber wieder mit Leben gefüllt werden.

Dies verneint Saterlands Bürgermeister Thomas Otto (parteilos) auf Nachfrage. Der Pachtvertrag mit Meerjans sei bis zum 31. Dezember 2024 befristet gewesen und „auf-

grund der bekannten Unstimmigkeiten nicht verlängert“ worden. „Da sich dies bereits frühzeitig im Herbst 2024 abgezeichnet hatte, konnte die Gemeinde Saterland nun-



Der Hollener See ist ein beliebter Badesee im Saterland.

BILD: RENKE HEMKEN-WULF

Bewerber favorisiert

Die Verwaltung hat sich laut Bürgermeister bereits für einen der Bewerber ausgesprochen. „Ein auf dieser Basis fußender politischer Beschluss des Verwaltungsausschusses für den von der Verwaltung favorisierten Bewerber“ stehe aber noch aus. „Angedacht ist hier im Anschluss zeitnah, spätestens bis zum April 2025 final die entsprechenden Vertragsangelegenheiten zu beregeln, wobei hier

als Lehre aus dem wohl für beide Seiten unbefriedigenden Pachtverhältnis und der schwierigen Kommunikation des vergangenen Jahres gegenüber einem neuen Pächter einige Konkretisierungen einfließen sollten“, erklärt Otto. Auch bei dem neuen Pächter soll ein Vertrag zunächst für die nächste Saison bis zum Jahresende geschlossen werden, „der dann im Herbst im gegenseitigen Einvernehmen verlängert werden könnte“.

STREIT BEI FACEBOOK

Ludger Meerjans, der in Friesoythe auch das Soestehheim betreibt, hatte im vergangenen April von der Gemeinde Saterland Zeltplatz und Kiosk-Gebäude am Hollener See gepachtet – zunächst auf ein Kalenderjahr begrenzt, aber mit der Möglichkeit auf Verlängerung. Den Kiosk hatte er an Stephan Bruchhardt unterverpachtet, der dort einen Imbiss einrichtete. Nach einem er-

folgreichen Start kam es Ende Mai jedoch zum Streit.

Wegen übermäßig viel Gänsekot hatte Bruchhardt Flatterband am Strand, im Nichtschwimmerbereich des Sees und der Liegewiese aufgespannt, um den Weg der Tiere umzuleiten. Das gefiel jedoch nicht dem Bürgermeister, der die Bänke vom Bauhof entfernen ließ.

Bruchhardt hatte daraufhin auf der eigenen Facebook-Seite „Hollener See“ einen Post zu der Thematik abgesetzt. Bei der Kommentierung des Beitrages gab es neben Zustimmung und Widerspruch auch – jedoch von Dritten – beleidigende Kommentare, die aus Sicht des Bürgermeisters auch unter die Gürtellinie gingen. Er sah daher eine weitere Zusammenarbeit mit Bruchhardt nicht mehr möglich.

ZWISCHEN DEN ZEILEN

Renke Hemken-Wulf über Großprojekte und neue Baugebiete



Es wird fleißig gebaut

Es wird fleißig im Nordkreis gebaut – oder soll es in nächster Zeit wieder. Friesoythes Bürgermeister Sven Stratmann (SPD) hatte diese Woche einen Ausblick auf mehrere Großprojekte in der Stadt geben. Darunter sind gleich drei Investitionen im Bildungsbereich mit dem Neubau der Gerbert-Schule, Marienschule und Grundschule in Gehlenberg. Diese sollen die Platznot in den bestehenden Schulen lösen. Es zeigt sich einmal mehr: Die Kommunen auch im Nordkreis müssen in Infrastruktur investieren. Nicht nur im Schul- sondern auch im Kita-Bereich, wie beispielsweise Planungen für neue Einrichtungen in Nevrees, Strücklingen oder Barßel zeigen.

Ein Grund sind die weiterhin steigenden Einwohner-

zahlen, wie auch der statistische Blick auf die Gemeinden Barßel, Bösel und Saterland zeigt. Alle haben im Jahr 2024 einen Zuwachs an Einwohnern verzeichnet. Gleichzeitig gibt es bereits Planungen für weitere Wohnbaugebiete, um die Nachfrage nach Bauplätzen zu bedienen. So hat der Barßeler Gemeinderat ein neues Baugebiet in Elisabethfehn-Süd auf den Weg gebracht. Der Planungsausschuss im Saterland wird sich am kommenden Mittwoch mit zweien befassen, eines im südöstlichen Teil von Ramsloh und ein deutlich größeres im Norden des Ortes. Und auch in Friesoythe könnte sich der Bürgermeister auf dem Gelände, wo sich jetzt noch Straßenmeisterei, Feuerwehr und DRK an der Sedelsberger Straße befinden, Wohnbebauung vor-

stellen.

Ist der Bau-Boom damit wieder zurück? Dieser hatte gerade in vergangenen Jahren bereits zu einer Vielzahl von neuen Wohnbaugebieten geführt, ehe es vor gut drei Jahren zu einer Abkühlung kam, auch aufgrund der damals steigenden Zinsen. Nun sinken diese wieder. Dass die Orte im Nordkreis wachsen, ist ein gutes Zeichen für die Region. Sie scheint beliebt zu sein. Es bleibt nur zu hoffen, dass man sich in den Rätern und Rathäusern bewusst ist, dass auch die Infrastruktur schritthalten muss, gerade im Bereich der Krippen-, Kindergarten- und Schulplätze – und nicht zu vergessen Sporthallen. Die lassen auch schon mal länger auch sich warten.

@ Den Autor erreichen Sie unter hemken-wulf@infoautor.de

AUS GUTEN VORSÄTZEN WIRD BESSERES HÖREN

HALLMANN
SEHEN · HÖREN · LEBEN

Jetzt gratis Hörtest-Termin vereinbaren!

AKKU-HÖRGERÄTE AKTION
nur 100€ statt 899€

Barßel, Lange Str. 31 • Bösel, Jahnstr. 2 • Emstek, Bahnhofstr. 4
Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

*Gültig bis 28.2.2025 beim Akku-Hörgeräte-Neukauf der Type Vista V1-R RIC (Receiver-In-Canal), exkl. Ladestation für Vista V-R. Hersteller: Sonova AG. Zuzahlungspreise b. Kassenbewilligung nach HNO-fachärztl. Verordnung, zzgl. d. gesetzlichen Zuzahlung von 10,-/Hörgerät. Abb. sind Symbolfotos. Nicht mit weiteren Aktionen/Gutscheinen kombinierbar. Wir behalten uns vor, die Aktion zu verlängern. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Barßel/Bösle/Friesoythe/Saterland
Samstag: Vital-Apotheke, Oldenburger Straße 31, Bad Zwischenahn, Tel. 04403/8199133
Sonntag: Rats-Apotheke, Peterstr. 5, Bad Zwischenahn, Tel. 04403/4636

ÄRZTE

Barßel/Bösle/Friesoythe/Saterland
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr, Tel. 116117, St.-Marien-Straße 1

ZAHNÄRZTE

Kreis Cloppenburg
zentrale Ansage: Tel. 04471/9137773, Notdienst-sprechzeiten: 10 bis 12, 17 bis 18 Uhr

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 10 bis 16 Uhr

TIERÄRZTE

Kreis Cloppenburg
zentrale Notdienstnummer Tel. 0171/1732356

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

@Notdienste online und mobil unter: www.nwzonline.de/notdienste

TERMINE IN FRIESOYTHE

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Friesoythe
10 bis 12 Uhr, IdeenReich: geöffnet

KINO

Kulturzentrum „Alte Wassermühle“ Cineo Friesoythe
Die Schule der magischen Tiere 3, 17 Uhr
Die Fotografin, 20 Uhr

SCHWIMMBÄDER

Aquaferum, 12 bis 20 Uhr

ENTSORGUNG

Friesoythe
Grün- und Wertstoffsammelstelle: 9.30 bis 15 Uhr

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

Markhausen
16 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: „Twee Kirls speelt Dame“, Aufführung der Laienspielschar Markhausen

BÜCHEREIEN

Friesoythe
Kath. Bücherei St. Marien: 10 bis 12 Uhr

SCHWIMMBÄDER

Aquaferum, 10 bis 20 Uhr (13 bis 18 Uhr Spielnachmittag)

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

FAMILIENCHRONIK

HERMANN SCHULTE (77), Bösle. Urnenbeisetzung ist später im engsten Familien- und Freundenkreis.

Herausforderungen angehen

INTERVIEW Paul Kleine-Klatte (Freie Wähler) aus Neuenkirchen-Vörden

von CARSTEN BICKSCHLAG

Wer wird den Wahlkreis 32 (Landkreise Cloppenburg und Vechta) künftig als Direktkandidat im neuen Deutschen Bundestag vertreten? Die Entscheidung fällt bei der Bundestagswahl am Sonntag, 23. Februar. Im Vorfeld haben wir alle Wahlkreis-Direktkandidaten zu verschiedenen Themenkomplexen befragt. Heute: Paul Kleine-Klatte (Freie Wähler), 55 Jahre alt, aus Neuenkirchen-Vörden, Kaufmännischer Angestellter.

Welche Vorschläge haben Sie, um die Gesundheitsversorgung auch zukünftig zu sichern?

Kleine-Klatte: Die Menge der Krankenkassen muss reduziert werden. Dadurch entsteht großes Einsparpotenzial, da man weniger Vorstände für weniger Krankenkassen benötigt. Überflüssige Dokumentationspflichten sollen entfallen. Bürokratieabbau muss auch im Gesundheitswesen stattfinden. Kompetenzen des Pflegepersonals sind zu erhöhen. Viele Aufgaben, die jetzt von einem Arzt ausgeführt werden müssen, könnten vom hoch qualifizierten Fachpersonal übernommen werden. Finanzierung von Leistungen für z. B. Asylbewerber müssen aus der Steuerkasse gegenfinanziert werden.

Wie muss die Migrationspolitik geändert werden?

Kleine-Klatte: Keine unkontrollierte Einreise von Flüchtlingen und Asylanten. Die Grenzen in Deutschland müssen nach dem Vorbild der letztjährigen EM geschützt und kontrolliert werden, da die Abkommen von Schengen und Dublin durch andere EU-Staaten nicht eingehalten werden. Flüchtlinge und Asylbewerber haben Anspruch auf Unterbringung und Versorgung, aber nicht auf Bürgergeld und sollten grundsätzlich so schnell wie möglich in Arbeit gebracht werden.

Mit welchen Maßnahmen wollen Sie die schwächelnde Wirtschaft ankurbeln?

Kleine-Klatte: Die Energieversorgung muss gesichert werden und gleichzeitig bezahlbar sein. Bürokratische Überregulierung muss zurückgefahren werden. Unternehmen und Behörden sind durch Bürokratieabbau zu entlasten. Infrastruktur muss ausgebaut und in Bereichen wie Mobilfunk und Breitband ausgebaut werden. Hürden für Arbeitsnehmungen bei z. B. Migranten gilt es abzubauen.

TERMINE IN BARßEL

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Tange
20 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: Up Amts-wegen, plattdeutsches Theater

BÄDER

Barßel
Hafen-Bad: 13 bis 18 Uhr; 18 bis 19 Uhr DLRG-Ortsgruppe, 19 bis 20 Uhr Schwimmverein Hellas

MORGEN



Paul Kleine-Klatte (Freie Wähler) möchte als Direktkandidat des Wahlkreises 32 in den Deutschen Bundestag gewählt werden.

BILD: PRIVAT

Wie wollen Sie den Herausforderungen des von Menschen verursachten Klimawandels begegnen?

Kleine-Klatte: Wir brauchen einen ernsthaft bürgerfreundlichen Klimaschutz, durch den weiteren Ausbau von erneuerbaren Energien und den dazugehörigen Speichern. Eine ehrliche Förderung von Recycling mit entsprechenden Quoten, die auch für Importe gelten muss. Keine utopischen Ideen, wie Moorvernässung, die niemand bezahlen kann und deren Nutzen fragwürdig sind. Technologieoffenheit statt dumpfer Verbrennerverbote oder verkorkste Gebäudeenergiegesetze.

Sind Sie für die Wiedereinführung der ausgesetzten Wehrpflicht?

Kleine-Klatte: Ich bin für die Einführung eines verpflichtenden sozialen Jahres für alle Schulabgänger. Alternativ könnte dieses Soziale Jahr auch als Grundwehrdienst mit ggf. verkürzter Laufzeit auf 10 Monate auf Wunsch der Anwärterinnen oder Anwärter er-

setzt werden.

Wie kann man das Rentensystem für die nächste Generation auf soziale und gerechte Art organisieren?

Kleine-Klatte: Alle müssen einzahlen. Auch Beamte, Unternehmer und Abgeordnete. Zusätzlich muss ein Teil der eingezahlten Beiträge in die Wirtschaft investiert werden, um somit die Rentner auch am Erfolg der Wirtschaft teilhaben zu lassen. ETF's, Fonds usw..

Muss sich aus Ihrer Sicht etwas an der intensiven Landwirtschaft im Oldenburger Münsterland ändern?

Kleine-Klatte: Die Landwirtschaft ist seit je her im Wechsel und wird sich auch in Zukunft ändern. In Süddoldenburg ist die Landwirtschaft nicht intensiver als in anderen Regionen Deutschlands. Die Landwirte in ganz Deutschland müssen von einer Überregulierung befreit werden. Viele Dokumentationspflichten und Kontrollen sind überflüssig und gehören abge-

schafft. Wir brauchen eine Düngegesetzgebung, die die schwarzen Schafe bestraft und die ordentlichen begünstigt. Die Landwirtschaft könnte einen erheblich größeren Anteil am Arten-, Klima- und Naturschutz leisten, wenn sie dafür fair bezahlt würde. Dafür möchte ich mich gerne einsetzen.

Die Kommunen im Oldenburger Münsterland klagen über immer mehr Aufgaben, die sie von Bund und Land übernehmen müssen: Wie wollen Sie die dadurch entstehende finanzielle Belastung reduzieren?

Kleine-Klatte: Wir Freie Wähler sind der Meinung, dass derjenige, der die Musik bestellt, diese auch bezahlen muss. Es kann nicht sein, dass der Bund die Kommunen verpflichtet, z. B. Asylanten aufzunehmen, aber anschließend nicht in Gänze für die Kosten aufkommt. Genauso verhält es sich mit dem Land Niedersachsen, welches eine Ganztagsbetreuung in Schulen fordert, aber sich beim Bezahlten einen schlanken Fuß macht.

TERMINE IM SATERLAND

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Ramsloh
20 Uhr, Vereinsheim Tell Hollen: Generalversammlung, Schützenverein „Tell“ Hollen

BÄDER

Ramsloh
Freizeitbad: 14 bis 18 Uhr

TIERHEIM

15 bis 17 Uhr, Tel. 04492/443

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

Strücklingen
19.30 Uhr, Kath. Pfarrheim: Decknamen: Der König der Möwen, Aufführung der Theatergruppe Strücklingen

BÄDER

Ramsloh
Freizeitbad: 8 bis 16 Uhr

BÜCHEREIEN

Scharrel
Kath. Bücherei: 11 bis 12 Uhr
Strücklingen
Kath. Bücherei: 10.30 bis 12 Uhr
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IN BÖSEL

HEUTE

BÄDER

Bösle
14.30 bis 17 Uhr

ENTSORGUNG

Bösle
Wertstoffsammelstelle: 9.30 bis 15 Uhr

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

Bösle
10.30 bis 12 Uhr, Begegnungszentrum: Eine-Welt-Laden

BÄDER

Bösle
9 bis 12 Uhr

BÜCHEREIEN

Bösle
Heimatbücherei: 11 bis 12 Uhr
Kath. Bücherei: 11 bis 12 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

Friesoyther Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lünen sowie der Gemeinden Barßel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Friesoythe
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert (sze) 04491/988 2910,
Am Alten Hafen 12, 26160 Friesoythe
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.friesoythe@NWZmedien.de

Redaktionsleitung
Carsten Bickschlag (bic) 04491/9988 2900
Reiner Kramer (Stv.) 04491/9988 2901
Friesoythe/Barßel/Saterland
Tanja Mikułski (mk) 04491/988 2902
Heiner Elsen (els) 04491/9988 2906
Renke Hemken-Wulf (hw) 04491/9988 2912
Eva Dahlmann-Aulike (eda) 04491/9988 2913

Lokalsport
Steffen Szepanski (sze) 04471/9988 2810
Stephan Tönnes (stt) 04471/9988 2811
E-Mail: lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Vermarktung:
Stephanie von Ohrn (verantwortlich für den Anzeigenenteil)

Kundenservice
Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 50,90 € (Postbezug 54,90 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 39,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschranktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

MUSEEN

Elisabethfehn
Moor- und Fehnmuseum: Infos unter Tel. 04499/2222 oder www.fehnmuseum.de

ENTSORGUNG

Barßel
Kläranlage: 9.30 bis 15 Uhr, Wertstoffsammelstelle

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

Tange
14.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: Up Amts-wegen, plattdeutsches Theater

BÄDER

Barßel
Hafen-Bad: 8 bis 13 Uhr

BÜCHEREIEN

Barßel
Kath. Bücherei: 10.30 bis 12 Uhr

Elisabethfehn

Ev. Bü

Bösel plant klimafreundliche Wärmewende

UMWELTSCHUTZ Neue Netzwerke aufbauen – Bürger informieren – Sanierungen vorantreiben

BÖSEL/LR – Die Gemeinde Bösel hat in einer Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt, Planung, Bau und Verkehr die Ergebnisse ihrer kommunalen Wärmeplanung vorgestellt. Diese zeigen, wie die Gemeinde und ihre Bürger ihre Wärmeversorgung künftig noch nachhaltiger und klimafreundlicher gestalten können. „Die Ergebnisse der Wärmeplanung bieten uns eine klare Grundlage, um die Wärmeversorgung in Bösel zukunftssicher und klimaneutral zu gestalten“, sagt Bösels Bürgermeister Hermann Block.

Potenzial nutzen

Derzeit ist Erdgas der wichtigste Energieträger in Bösel, es gibt erhebliches Sanierungspotenzial bei älteren Gebäuden und Heizsystemen. Es gebe großes Potenzial, Biogas, Solarthermie und oberflächennahe Geothermie einzusetzen, so die Analyse. Sie wurde von EWE Netz für die Gemeinde Bösel mithilfe eines „Digitalen Zwilling“ berechnet, einem Rechenmodell, das den Ort abbildet. Identifiziert wurden vier Gebiete als geeig-



Die meisten Gebäude in Bösel werden derzeit mit Gas beheizt. Das soll sich ändern.

DPA-SYMBOLBILD: SCHULD

net für den Ausbau von Wärmenetzen: die Wärmenetze im Ortskern, in Petersdorf im Bereich der Schule und der Kindertagesstätte sowie die Gewerbegebiete „Glaßdorfer Straße“ und „Steinwitten“.

Fünf konkrete Maßnahmen will die Gemeinde Bösel in den kommenden Jahren umsetzen. Das bestehende Wärmenetz im Böseler Ortskern soll erhalten und ausgebaut werden. Hier sind seit 2011 unter anderem das Rathaus, Schulen und das Schwimmbad angeschlossen. Derzeit wird das Netz von einer örtlichen Biogasanlage gespeist.

Mit einer Studie soll geklärt werden, wie künftig Wärme produziert werden soll und welche Erweiterungsmöglichkeiten auf Haushalte und Einrichtungen es gibt. Zudem soll geprüft werden, wie man ein neues Wärmenetz gespeist mit erneuerbarer Energie in Petersdorf aufbaut, das die Grundschule und die Kita einbezieht. Die Bürge-

ZIELE ERREICHEN

Die kommunale Wärmeplanung ist eine gesetzliche Verpflichtung, die durch das Wärmeplanungsgesetz des Bundes (WPG) vorgegeben wird. Ziel ist es, bis 2045 eine klimaneutralen Wärmeversorgung aufzubauen. Niedersachsen soll dieses Ziel bis 2040 erreichen.

„Bösel gehört zu den Vorreitern in der Region und nutzt die Planungen, um den rechtlichen Vorgaben frühzeitig gerecht zu werden und darüber hinaus eine nachhaltige Energiezukunft zu gestalten“, teilt die Kommune mit.

rinnen und Bürger sollen über Sanierungsmöglichkeiten für Gebäude und Heizsysteme informiert werden, damit sie

ihre Gebäude gezielt kosteneffizient energetisch sanieren und auf erneuerbare Heizsysteme umstellen.

Geprüft werden soll, ob in Bösel Sanierungsgebiete ausgewiesen werden können, um gezielte Förderungen beziehungsweise steuerliche Vorteile zu ermöglichen. Und schließlich sollen Projekten zur Dekarbonisierung unterstützt werden. Dabei werden externe Akteure bei der Planung und Umsetzung von Projekten zur Reduzierung von CO₂-Emissionen begleitet.

Gemeinsame Verantwortung

Die Gemeinde Bösel stehe nun vor der Aufgabe, die Machbarkeit der geplanten Maßnahmen zu prüfen. „Wir werden uns die Ergebnisse genau anschauen und gemeinsam mit allen Beteiligten priorisieren, welche Schritte als

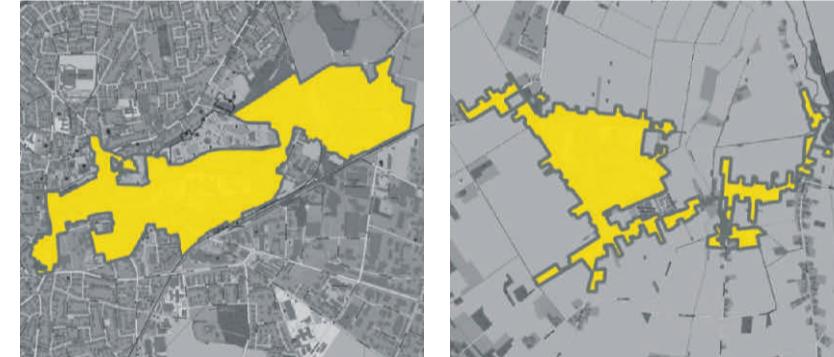
nächstes angegangen werden können“, erklärt Bürgermeister Hermann Block. Das hänge auch von den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde ab, denn der Bund habe die Aufgabe übertragen, ohne sie auszufinanzieren. Er merkte in Ausschuss an, dass Bösel nicht nur früh dran sei mit seiner Wärmeplanung, sondern auch gute Voraussetzungen habe.

So gebe es 17 Biogasanlagen in Bösel. Bei einigen laufe gerade die Förderung aus, darauf müsse im Bund eine politische Antwort gefunden werden. Aber vielleicht sei ein Zusammenschluss zu einer großen Einspeiseanlage eine wirtschaftlich sinnvolle Möglichkeit. Block betont: Klimaschutz liege in der gemeinschaftlichen Verantwortung aller. Es seien konkrete und koordinierte Maßnahmen erforderlich, um eine nachhaltige Zukunft zu sichern.

Anzeige

Endlich: Glasfaser in Cloppenburg + Gehlenberg

Los geht's: Ihre Region wird fit gemacht für die Zukunft mit dem Anschluss an das hochmoderne Glasfaser-Netz



Glasfaserausbaugebiete: Cloppenburg Zentrum und Gehlenberg



Quelle der Karten: OpenStreetMap

Sie interessieren sich für Glasfaser?

Hier berät man Sie gern:

EWE Shop Cloppenburg

Emsteker Str. 60, 49661 Cloppenburg

Euronics Wölbern

Osterstr. 11, 49661 Cloppenburg

EWE Shop Friesoythe

Moorstr. 8, 26169 Friesoythe

Expert Friesoythe

Emsstr. 2, 26169 Friesoythe

Nutzen Sie die EWE Zuhause-Beratung: Unsere Telekommunikations-Experten melden sich dazu in den nächsten Tagen persönlich bei Ihnen und beantworten gerne Ihre Fragen.

Vereinbaren Sie gleich online einen Termin unter:
ewe.de/zuhause-beratung

Natürlich können Sie schon jetzt mehr zu den Glasfaser-Angeboten von EWE erfahren:

Per Telefon: **0441 3508-1100**

Oder informieren Sie sich direkt online:
ewe.de/glasfaserausbau



Sie sind gewerbetreibend? Auch für Sie haben wir ein passendes Angebot. Jetzt mehr erfahren auf:
business.ewe.de/glasfaser

KURZ NOTIERT

Aschermittwoch

HARKEBRÜGGE – Zusammen mit der KAB veranstaltet der Ortsverein Harkebrügge am 5. März um 19.30 Uhr im Harkebrügger Pfarrheim einen politischen Aschermittwoch. Hierzu werden neben dem Bürgermeister auch die Harkebrügger Ratsmitglieder eingeladen. Das Motto lautet: „Bürger fragen – Politiker antworten“. Alle Harkebrügger Bewohner sind herzlich eingeladen, mit den Politikern rund um ihr Dorf zu diskutieren.

Karneval bei Awo

FRIESOYTHE – Am Mittwoch, 19. Februar, findet um 14 Uhr im Franziskushaus in Friesoythe ein gemütlicher bunter Nachmittag der Awo-Ortsgruppe Friesoythe mit dem Motto Karneval statt. Auch Nichtmitglieder sind gerne willkommen. Anmeldungen bis zum 17. Februar bei Monika Siebrands, Tel. 0175/5443864 oder 04491/9344628, oder Toni Kuilenberg, Tel. 04497/858761.

Finanzamt berät

BARSEL – Das Finanzamt Cloppenburg bietet als Service wieder den sogenannten „Sprechtag“ im Rathaus Barßel an. Dabei hat man die Möglichkeit, die Einkommensteuererklärung abzugeben und Fragen zu stellen. Der Sprechtag findet statt am Donnerstag, 13. März, in der Zeit von 8 bis 15.30 Uhr.

Brand in Garage

HARKEBRÜGGE – Aus bislang unbekannter Ursache ist am Donnerstag, 6. Februar, gegen 14 Uhr ein Werkstisch in einer Garage an der Junker-Harke-Straße in Harkebrügge in Brand geraten. Eine Schadenssumme ist derzeit nicht be-

kannt, wie die Polizei mitteilte. Verletzt wurde niemand. Der Brand konnte noch vor Eintreffen der Freiwilligen Feuerwehr eigenständig durch den Geschädigten gelöscht werden.

Ortsverein lädt ein

KAMPERFEHN – Der Ortsverein Kamperfehn lädt für Freitag, 14. Februar, um 20 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Fehnhus ein. Neben den Jahresberichten stehen auch die Wahl eines Kassenprüfers sowie Informationen zum abgeschlossenen Projekt „Neue Remise und neues Außengelände“ im Rahmen der Dorfentwicklung „Kanaldörfer“ auf der Tagesordnung. Der Ortsverein hofft auf viele Teilnehmer, die sich insbesondere für das abgeschlossenen Dorfentwicklungsprojekt und die Frage „Wie geht es weiter in Kamperfehn?“ interessieren.

Förderer tagen

ALTOENOYTHE – Der Förderverein der Gerbert-Schule-Altenoythe lädt für Dienstag, 18. Februar, zur Mitgliederversammlung ein. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Gerbert-Schule.

Kochabend in BBS

FRIESOYTHE – Die kfd St. Marien lädt für Montag, 24. Februar, um 19.30 Uhr zu einem Kochabend in die BBS am Scheefenkamp in Friesoythe ein. Die Referentin Heidi Beckmann begleitet die Frauen auf eine kulinarische Reise durch Europa und Skandinavien. Mitzubringen sind Trockentücher und Messer. Der Abendkursus kostet pro Person 27 Euro. Verbindliche Anmeldung erfolgt durch Überweisung bis zum 14. Februar auf das Konto: Volksbank DE53 2806 6620 0402 4095 00.

Auf Geschwindigkeit und Stabilität kommt es im Internet heute mehr denn je an. Ob beim Streamen von Musik oder Filmen und Serien in Ultra HD, beim Online-Gaming oder bei Video-Konferenzen im Home-Office. Wichtig ist eine schnelle und stabile Internetverbindung vor allem dann, wenn die Leitung von mehreren Personen gleichzeitig genutzt wird.

Die beiden aktuellen Standards DSL und VDSL ermöglichen in der Regel eine Übertragungsrate zwischen bis zu 16 Mbit/s und 100 Mbit/s. Mit Glasfaser werden Daten stabil und mit Geschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s übertragen.

Aus diesem Grund wird der Ausbau moderner Glasfaser-Netze mit Hochdruck vorangetrieben: durch EWE und Glasfaser Nordwest. Schon jetzt ist in vielen Haushalten in der Region ein direkter

1) Der Hausanschlusspreis in Höhe von 0 € (statt 79999 Euro für Glasfaser-Hausanschlüsse, die durch die EWE TEL GmbH bereitgestellt werden) gilt nur für Privatkunden in ausgewählten Glasfaser-Gebieten, wenn für den Glasfaser-Anschluss ein Glasfaser-Produkt der EWE TEL GmbH bestellt wird. Für das Glasfaser-Produkt entstehen Kosten. Im Hausanschlusspreis sind die Verlegung einer Glasfaserleitung bis zum Hausübergabepunkt. Die Bereitstellung des Glasfaser-Hausanschlusses erfolgt durch die Glasfaser Nordwest GmbH & Co KG, wenn der Haus-eigentümer oder die Hausverwaltung dem Ausbau nicht widerspricht und eine finale Prüfung den Ausbau bestätigt. 2) Für Glasfaser 100, 300, 500 und 1.000 ist ein geeigneter Glasfaser-Hausanschluss notwendig, für den weitere Kosten entstehen können. Das Angebot gilt nur für Privatkunden, die in den letzten 6 Monaten kein EWE Glasfaserprodukt hatten. Gewerbliche Nutzung ausgeschlossen. Mindestlaufzeit 24 Monate. Preise ab dem 7. Monat: Glasfaser 100 mtl. 3999 €, Glasfaser 300 mtl. 4999 €, Glasfaser 500 mtl. 5999 €, Glasfaser 1.000 ab dem 1. Monat mtl. 7999 €. Der Preisvorteil i.H.v. 240 € errechnet sich am Beispiel des Glasfaser 500, in den ersten sechs Monaten für 1999 € statt 5999 € (Differenz 40 € × 6 Monate). Der Preisvorteil i.H.v. 1.040 € errechnet sich durch die Ersparnisse von Fußnote 1 (7999 €) und Fußnote 2 (240 €). Standardgespräche in nat. Festnetze: 0 ct/Min., in nat. Mobilfunknetze: mit Mobilfunk-Flatrate 0,00 € mtl; kein Call-by-Call. Einmaliger Bereitstellungspreis 59,99 €. Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt. Angebot regional begrenzt verfügbar und vorbehaltlich technischer Realisierbarkeit. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

EWE TEL GmbH, Cloppenburger Straße 310, 26133 Oldenburg

ANKÜNDIGUNG VON BAUGRUNDUNTERRSUCHUNGEN UND KAMPFMITTELRÄUMARBEITEN FÜR DIE TRASSENPLANUNG

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IN DEN BEREICHEN BARBEL, LASTRUP, FRIESOYTHE, MOLBERGEN, GARREL, CLOPPENBURG UND LÖNINGEN ERDKABELVERBINDUNG KORRIDOR B

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

In den kommenden Jahrzehnten wird die Stromerzeugung durch erneuerbare Energien in Norddeutschland deutlich zunehmen. Der dort erzeugte Strom muss in großen Mengen dorthin gelangen, wo er benötigt wird: in die Verbrauchszentren im Westen Deutschlands. Dazu dient die Erdkabelverbindung Korridor B. Sie leistet einen zentralen Beitrag, um Deutschlands größten Ballungsraum, das Ruhrgebiet, klimafreundlich mit Strom zu versorgen. Korridor B ist eine der wichtigsten Nord-Süd-Verbindungen für die Energiewende. Sie besteht aus den Leitungsbauvorhaben Nr. 48 (Heide/West - Polsum) und Nr. 49 (Wilhelmshaven - Hamm) des Bundesbedarfsplangesetzes (BBPIG). Die neue Stromverbindung verläuft durch die Bundesländer Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen und Nordrhein-Westfalen.

Für die Erstellung der Ausführungsplanung sind im geplanten Trassenverlauf des Erdkabelprojektes Baugrunduntersuchungen durchzuführen, um detaillierte Kenntnisse über die Bodenverhältnisse zu erlangen.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essentieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind. In diesem Zusammenhang sind die geotechnischen Untersuchungen an den ausgewählten Stellen nicht als konkrete Bauvorbereitung/-ausführung zu verstehen, sondern dienen der Aufklärung der generellen natürlichen Gegebenheiten (Topografie, Gewässer, Boden, Grundwasser etc.), die für die Vorbereitung und Detaillierung der Planung notwendig sind.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümern und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Abs. 2 EnWG bekanntgemacht.

Nicht alle bereits angekündigten Vorarbeiten konnten in den vorgesehenen Zeiträumen auf den nachfolgend genannten Flurstücken durchgeführt werden. Auf den bisher noch nicht vollständig untersuchten sowie den im Rahmen der Planung hinzugekommenen Flurstücken werden die Vorarbeiten im Zeitraum von

MÄRZ 2025 BIS MAI 2025

durchgeführt.

Zusätzlich zu den bereits angekündigten Vorarbeiten werden Flächen, für die ein Kampfmittelverdacht besteht, einer Kampfmittelsondierung unterzogen und es werden ggf. angetroffene Kampfmittel geborgen.

Eigentümer und Nutzungsberechtigte von Flurstücken, auf denen bereits alle Baugrunduntersuchungen stattgefunden haben, können diese Bekanntmachung in Bezug auf Baugrunduntersuchungen als gegenstandslos betrachten. Eine Inanspruchnahme zur Kampfmittelerkundung kann bei entsprechendem Verdacht aber auch für diese Flurstücke noch notwendig sein. Die Flurstücke, auf denen die im folgenden beschriebenen Arbeiten durchgeführt werden, sind der beigefügten Flurstücksliste zu entnehmen.

DURCHZUFÜHRENDE MASSNAHMEN

Auspflückung: Alle Untersuchungspunkte werden i. d. R. mittels farblich gekennzeichneter Holzpfölcke markiert („ausgepflockt“). Diese werden im Anschluss an die Untersuchungen wieder vollständig entfernt.

Vermessungsarbeiten: Im Bereich der geplanten Trasse sind Vermessungsarbeiten erforderlich. Im Zuge der Vorarbeiten ist die tatsächlich vorhandene Topographie vor Ort aufzunehmen. Die Arbeiten werden i.d.R. fußläufig mit üblichen tragbaren Vermessungsgeräten durchge-

führt. In Einzelfällen können auch mit Vermessungstechnik ausgestattete Drohnen die Topographie aus der Luft erfassen. In der Regel sind die Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von einem Tag abgeschlossen.

Bodenkartierungen/Pürckhauersondierungen: Die Erkundung der oberflächennahen Bodenschichten erfolgt händisch mit einem Bohrstock. Dieser wird manuell in Tiefen von etwa bis zu zwei Metern in den Untergrund geschlagen. Nach Herausnahme des Bohrstocks kann die Ansprache und Reprobung des gewonnenen Materials durchgeführt werden. Unmittelbar nach Durchführung der Untersuchung steht die Fläche wieder uneingeschränkt zur Verfügung. In der Regel sind die Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von einem Tag abgeschlossen.

Rammsondierungen/Kleinrammbohrung: Rammsondierungen und Kleinrammbohrungen sind einfache Methoden zur Erkundung des Untergrundes. Bei der Sondierung wird zur Feststellung der Lagerungsdichte des Untergrundes eine bis zu zehn Zentimeter breite Sonde bis in Tiefen von etwa zehn Metern in den Untergrund gebracht. Ggf. ist es erforderlich an den Untersuchungspunkten eine ebene Fläche (sog. Bohrplateau) unter Zuhilfenahme eines Baggers herzustellen. Bei der Bohrung werden Bodenproben mittels einer rund 4 – 8 Zentimeter breiten Sonde in Tiefen von etwa zehn Metern entnommen, durch die u.a. der Bodenaufbau bestimmt werden kann. Als Geräte kommen Handgeräte oder kleine Raupenfahrzeuge zum Einsatz. Diese benötigen eine Aufstellfläche von rund drei mal drei Metern. Nach Abschluss wird das Bohrloch wieder verschlossen. Unmittelbar nach Durchführung der Arbeiten steht die Fläche wieder uneingeschränkt zur Verfügung. In der Regel sind die Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von einem Tag abgeschlossen.

Rammkernbohrung: Die Rammkernbohrung ist eine Methode zur Erkundung des Untergrundes und zur Entnahme von Bodenproben. Hierbei wird ein rund 30 Zentimeter breites Kernrohr durch Rammsschläge in Tiefen von etwa bis zu 35 Metern in den Untergrund getrieben. Als Geräte kommen in der Regel Raupenfahrzeuge zum Einsatz. Diese benötigen eine Aufstellfläche von rund acht mal vier Metern. Ggf. ist es erforderlich an den Untersuchungspunkten eine ebene Fläche (sog. Bohrplateau) unter Zuhilfenahme eines Baggers herzustellen. Nach Abschluss der Arbeiten wird das Bohrloch fachgerecht wieder verfüllt. Unmittelbar nach Durchführung der Rammkernbohrung steht die Fläche wieder uneingeschränkt zur Verfügung. In der Regel sind die Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von wenigen Tagen abgeschlossen.

Drucksondierung: Die Drucksondierung ist eine Methode zur Erkundung des Untergrundes, insb. der Lagerungsdichte. Hierbei wird ein Messgerät mit einem Durchmesser von rund weniger als zehn Zentimetern in Tiefen von etwa bis zu 35 Metern in den Untergrund gepresst. Zum Einsatz kommen in der Regel Raupenfahrzeuge. Diese benötigen eine Aufstellfläche von rund acht mal vier Metern. Ggf. ist es erforderlich an den Untersuchungspunkten eine ebene Fläche (sog. Bohrplateau) unter Zuhilfenahme eines Baggers herzustellen. Unmittelbar nach Durchführung der Drucksondierung steht die Fläche wieder uneingeschränkt zur Verfügung. In der Regel sind die Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von einem Tag abgeschlossen.

Grundwassermessstelle: Zur Erkundung des Grundwassers werden Grundwasserproben entnommen. Hierzu wird in der Regel ein rund bis zu 35 Zentimeter breites Rohr in Tiefen von etwa bis zu 20 Metern in den Untergrund getrieben. Zum Einsatz hierzu kommen in der Regel Raupenfahrzeuge. Diese benötigen eine Aufstellfläche von rund acht mal vier Metern. Die Grundwassermessstelle verbleibt in einigen Fällen für mehrere Jahre im Untergrund. Dabei wird sie so platziert, dass sie möglichst kein Bewirtschaftshindernis darstellt. Das Rohr wird durch Metallgestänge (Anfahrschutz) geschützt und markiert. Nach Erstellung der Messstelle steht das umliegende Gelände wieder uneingeschränkt zur Verfügung. Die Eigentümer und Bewirtschafter werden im Falle eines längeren Verbleibs der Grundwassermessstelle noch

einmal persönlich informiert. In der Regel sind die Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von wenigen Tagen abgeschlossen.

Geophysikalische Messungen/Erdwiderstandsmessungen: Die Geophysikalischen Messungen erfolgen fußläufig durch ein Kleinteam aus 1–3 Personen, welches auf den Flurstücken eine Messtrecke mit oberflächennahen Erdsonden versieht. Die Erdwiderstandsmessung erfolgt üblicherweise mit speziellen Messgeräten, die die erforderlichen Parameter messen wund daraus den Erdwiderstand berechnen können. Die Messarbeiten erfolgen in einem Zeitraum von wenigen Stunden. Es handelt sich dabei um nichtinvasive Untersuchung des Erdreichs, bei der voraussichtlich keine Flurschäden entstehen.

Kampfmittelerkundung: Auf Flächen, für die ein Kampfmittelverdacht besteht, findet eine Kampfmittelerkundung statt. Die Kampfmittelerkundung erfolgt über Oberflächen- und Tiefensondierungen. Die Kampfmittelerkundung erfolgt in den überwiegenden Fällen mittels Handgeräten von der Oberfläche aus. Sind auch Tiefensondierungen notwendig, werden diese mittels Schneckenbohrung bis ca. sieben Meter unter Geländeoberkante vorbereitet und anschließend mittels Messsonde erkundet. Hierfür wird ein Kettengestütztes Bohrgerät verwendet. Im Falle von auffälligen Messungen im Untergrund werden die erforderlichen Bergungsarbeiten im Anschluss durchgeführt. Hierzu kann ggf. der Einsatz von Fahrzeugen erforderlich sein. Diese Arbeiten finden einige Tage vor den eigentlichen Erkundungsmaßnahmen statt. In der Regel sind die Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen, den Standortgegebenheiten und der Größe der zu überprüfenden Fläche – innerhalb von einen bis fünf Tagen abgeschlossen.

ARCHÄOLOGISCHE UNTERSUCHUNGEN (NUR IN EINZELFÄLLEN)

Oberflächensondierung: Mittels handgeführter Sonden werden die relevanten Flächen auf archäologisch bedeutsame Fundstücke überprüft. Die Untersuchung erfolgt überwiegend von der Oberfläche aus. Ggf. werden hierzu Bodenschichten abgetragen oder Bodenproben entnommen. Im Falle eines Fundes werden die erforderlichen Bergungsarbeiten im Anschluss durchgeführt. Hierzu kann ggf. der Einsatz von Fahrzeugen erforderlich sein.

Flächige Untersuchung mit Großgeräten inkl. Bodenabtrag: In ausgewählten Bereichen wird der humose Oberboden mittels eines Kettenbaggers abgetragen und zwischengelagert. Die darunterliegende Bodenschicht wird bis auf das archäologische Niveau abgetragen. Dieses Bodenmaterial wird auf dem oberen mineralischen Horizont gelagert. Liegen die archäologischen Schichten deutlich tiefer, werden lediglich einzelne kleinflächige Untersuchungsfelder angelegt. Das Untersuchungsfeld wird anhand der ursprünglichen Anordnung der Bodenschichten wieder verfüllt. Im Falle eines Fundes werden die erforderlichen Bergungsarbeiten im Anschluss durchgeführt. Auch hierbei kann ggf. der Einsatz von Fahrzeugen erforderlich sein.

Suchlöcher: Auf ausgewählten Flächen werden in einem Raster entsprechende Reihen, sog. Suchlöcher, angelegt. Hierbei wird händisch zunächst der mineralische Boden abgetragen und entsprechend der gängigen Standards seitlich gelagert. Anschließend wird das Erdmaterial ausgehoben und gesiebt, um Kleinstfunde zu ermitteln.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Alle Arbeiten werden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Bodenschutzbestimmungen vorgenommen. Gleichzeitig werden diese von einem Bodenkundler begleitet.

Für die Durchführung der vorgenannten Untersuchungen kann es punktuell erforderlich sein, Rückschnitte von Bewuchs vorzunehmen. Rückschnittarbeiten werden von uns stets nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang durchgeführt.

Zum Erreichen der Untersuchungspunkte (in der Regel durch Erkundungstrupps und Raupenfahrzeuge) werden Zuwegungen zu diesen

notwendig. Es werden hierzu überwiegend öffentliche Straßen befahren und nur auf möglichst kurzen Strecken land- und forstwirtschaftliche oder ggf. auch private Wege genutzt, die ggf. temporär ertüchtigt werden müssen. Die Anfahrt erfolgt entsprechend der Bodenbeschaffenheit. Gegebenenfalls wird die Zuwegung zu den Untersuchungspunkten abseits befestigter Wege mit einer temporären Baustraße (z.B. Auslegung von Stahlplatten) hergestellt.

Mit den Arbeiten haben wir verschiedene Dienstleister beauftragt. Sie wurden von uns angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Im Zuge der Arbeiten verursachte Flur- und Aufwuchsschäden werden von unseren Dienstleistern in Abstimmung mit den Eigentümern/Bewirtschaftern aufgenommen. Wir werden diese sodann entsprechend der gesetzlichen Vorgaben in § 44 Abs. 3 EnWG entschädigen. Mindestens 14 Tage vor Durchführung der Maßnahmen werden Eigentümer und ggf. Nutzungsberechtigte über den genauen Termin der Baugrunduntersuchung und oder Kampfmittelerkundung auf den betroffenen Flurstücken durch die beauftragte Firma noch einmal individuell informiert.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Bei allen Vorarbeiten im Bereich der zukünftigen Trasse setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz scheinender Technologien so gering wie möglich zu halten. Die genannten Vorarbeiten stellen keinerlei Vorentscheidung für das geplante Vorhaben dar. Sie dienen lediglich der fachgerechten Erstellung der Antragsunterlagen. Wir werden das Vorhaben darüber hinaus frühzeitig und umfassend kommunikativ begleiten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten für Ihr Verständnis.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

GERIES INGENIEURE GmbH

Telefon

05592 927690

E-Mail

Kontakt-Korridor-B-Nord-3@geries.de

EQOS Energie

Telefon

0174 3487762

E-Mail

amprion-korridorB-mitte@eqos-energie.com

aedes infrastructure services GmbH

Telefon

04971 9272741

E-Mail

KorridorB@aedes-re.de

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH BARBEL

GEMARKUNG BARBEL

Flur 029

100/1, 105/1, 106/3, 106/4, 111/2, 112/21, 35/4, 61/1, 62/5, 94/2, 95/9, 96, 98/2, 99, 107/2, 108/3, 112/16, 112/18, 112/19, 112/21, 117/1, 117/2, 117/7, 117/8, 117/9, 140/4, 141/4, 56/3, 60, 94/1, 95/10, 95/3

Flur 037

14, 15, 5, 1, 2, 3, 4, 8

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH LASTRUP

GEMARKUNG LASTRUP

Flur 1

10/6, 182/1, 187/3, 22/2, 461/13, 462/13, 12, 187/2, 22/1, 532/13, 535/141

Flur 3

59/2, 59/4, 382/60, 383/59, 59/3, 61/4

Flur 5

106, 114/5, 118/2, 558/86, 580/120

Flur 7

103/1, 182/100, 203/104, 244/51, 98/2, 99/2, 105/5, 234/98, 241/104

Flur 8

115, 149/1, 305/114, 309/125, 113/2, 149/2, 149/3, 342/113, 395

Flur 9

154/97, 157/97, 280/85, 283/25, 285/38, 48/1, 75/3, 152/97, 271/97, 88/4, 97/1

Flur 10

17/12, 4/9, 1/16, 30/1

Flur 57

18/1, 19/1, 28, 33, 38/1, 32, 4

Flur 58

33/1, 34/1, 34/2, 44, 45, 48, 50, 51, 57, 59, 71, 82/5, 88, 97, 35, 47, 72, 82/15, 85/2, 86, 87, 89/1

Flur 59

23/4, 34/2, 35, 37, 38, 56, 57, 66

Flur 60

13, 14/1, 14/3, 18, 2, 15, 20/1, 38

Flur 62

24/1, 25, 41/1, 10, 13/2, 44/3, 48, 8/1

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH FRIESOYTHE

GEMARKUNG ALTENOYTHE

Flur 022

11/13, 11/15, 11/16, 11/19, 13/1, 18/9, 7/10, 8/6, 11/19, 11/20, 11/6, 12/4, 7/11, 7/7

Flur 023

11/4

Flur 034

27, 29

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH MOLBERGEN

GEMARKUNG MOLBERGEN

Flur 21

64/11, 64/18, 67, 71/3, 77, 78, 38/1, 38/3, 39, 41, 64/2, 68, 69, 75, 76

Flur 24

119/1, 121/1

Flur 25

1/2, 2, 24/5, 26/1, 27, 3/2, 30/2, 49/4, 51, 62/6, 65, 67/1, 68/1, 69, 8/4, 28, 5, 63, 67/3, 9/7

Flur 39

117, 127/3, 135/3, 142, 146, 155/1, 118/7, 119, 125/1, 134, 141, 147, 161

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH GARREL

GEMARKUNG GARREL

Flur 17

192, 193, 196/4, 71/2, 82/4, 83/5, 194/3, 195/5, 195/6, 196/1, 196/4, 197, 198/1, 198/2, 200/1, 200/2, 66/2, 67/2, 71/2, 83/4

Flur 18

16, 17, 19/12, 23, 25/2, 25/3, 66, 67, 18, 30, 35/2

Flur 19

1/1

Flur 21

20, 21/2, 22/3, 25/2, 54/5, 59/1, 59/18, 22/1, 27, 28, 56/10, 59/14, 59/18, 61/6

Flur 24

100/1, 58/2, 81/1, 86, 102/1, 102/2, 104/1, 107/1, 93/1

Flur 25

43/1, 46/1, 47/3, 54/1, 54/2, 56, 65/2, 28/2, 42/1, 47/2, 55, 57, 60

Flur 44

20, 33, 44, 48, 55, 66, 67, 69/2, 7, 15/2, 15/3, 17/3, 31, 6, 68, 72

Flur 45

28/3, 31, 27/1, 28/2, 31

Flur 56

100, 105, 228, 240, 40, 42, 5/1, 51, 52, 53, 57/4, 58, 59, 6, 82, 83/1, 88/1, 88/2, 89/1, 9, 90/1, 91/1, 92, 96, 97/3, 98/3, 99/1

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH CLOPPENBURG

GEMARKUNG CLOPPENBURG

Flur 13

1

Flur 14

236/21, 367/51, 368/60, 372/39, 375/39, 395/1, 395, 419/39, 21/1, 421/57, 63/2

Flur 36

551/59, 552/60, 648/75, 652/57, 66/27, 66/28, 75/1, 95/5, 99/3, 106/2, 118/4, 154/3, 531/78, 532/79, 638/95, 86/3, 86/4

Flur 37

628/26

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH LÖNINGEN

GEMARKUNG LÖNINGEN

Flur 6

26, 27/4, 29, 34, 44/2, 54, 58/4, 27/3, 28, 45/12, 47, 60/8

Flur 10

134/6, 394/103, 395/118, 410/1

Flur 15

108/4, 150/43

Flur 16

102, 115, 122, 135/1, 120

Flur 17

24/3, 26, 30, 65, 66, 75, 78/7, 85/1, 85/7, 28, 35, 47, 77/4, 80, 85/3, 90/6

Flur 18

10/1, 11, 198/2, 20/4, 32/3, 12/1, 13/14, 199/2, 202/4, 204/2, 21/1, 31/2, 9/3

Flur 56

24, 25, 34, 36/2, 37, 38, 42

Flur 57

123/1, 127/1, 129/1, 134, 135/1, 116, 124/1, 124/2, 126, 133/4, 152/3, 156, 164/13

Flur 70

3/6, 41/1, 43/2, 10/4, 11/2, 11/3, 40, 45/2, 47/3, 47/4

Flur 78

182, 187/3, 187/4, 301/261, 302, 316, 319, 323, 177, 183, 184, 185, 232, 294, 297, 298, 310, 318, 320, 322, 324

Flur 80

198/1, 198/2, 200, 201, 230, 256, 262, 307, 312, 351, 355/1, 355/2, 359/14, 198/3, 232, 247/2, 248, 259, 260, 302, 305, 308, 331, 349, 354, 357, 362, 404, 421, 423, 425, 427, 421, 427

Flur 83

10, 12, 137/1, 20, 23, 24, 27, 57, 60, 108, 59, 68, 69

Neue Kunstwerke für Cloppenburger Artothek

KULTUR Stadt kauft Bilder von Stefanie Taubenheim und Holger Schäge – Leih der Neuerwerbungen ab 1. März möglich

CLOPPENBURG/LR – Zwei großformatige Gemälde von Cloppenburger Künstlern bereichern jetzt das Ausleih-Angebot der Artothek: Die Stadt hat für den Kunst-Fundus ein poetisch-pastelliges Landschafts-Motiv von Stefanie Taubenheim und ein David-Bowie-Porträt im Pop-Art-Stil von Holger Schäge erworben.

Seit 2007 stellt die Stadt ihre vielseitige Kunstsammlung in der Artothek auch den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt zur Verfügung. Unter dem Motto „Leih dir ein Bild!“ können bis zu vier Werke für einen Zeitraum von bis zu sechs Monaten für das eigene Zuhause ausgeliehen werden.

Dafür muss man sich nur einmalig registrieren lassen und zahlt pro Jahr einen Beitrag von zwölf Euro.

Das Angebot umfasst ein breites Spektrum verschiedener Kunst- und Stilrichtungen mit aktuell gut 250 Gemälden, Grafiken, Zeichnungen, Fotografien, Collagen, Drucken und Skulpturen von rund 120 Künstlern – darunter viele aus der Region Cloppenburg.

Mit den Werken von Stefanie Taubenheim und Holger Schäge präsentiert die Stadt jetzt zwei Neuzugänge, die ab dem 1. März ausgeliehen werden können.

Eine Reservierung ist auch schon vorher möglich.

Stefanie Taubenheim

„Gemeinsam mit den anderen Künstlern in der Artothek



Bürgermeister Neidhard Varnhorn und Kulturredakteur Jens Kramer freuen sich auch über die beiden neuen Bilder (im Hintergrund), die die Stadt von den beiden Cloppenburger Künstlern gekauft hat.

BILD: STADT CLOPPENBURG/WESTERKAMP

präsent zu sein, macht mich schon sehr glücklich“, freut sich Stefanie Taubenheim, nun zum Künstlerkreis der Leih-Sammlung zu gehören.

Ihr Bild „Sunrise over the Mountains“ fängt in lebhaften

Farben die „berührende Schönheit, Kraft und Magie der Berge“ in verschiedenen Lichtstimmungen ein.

Genauso wie die Cloppenburgerin dies als Ski-Urlauberin „so mitten zwischen Himm

mel und Erde“ stehend erlebt und als Inspiration mitgenommen hat.

Das Bild soll das Gefühl vermitteln, dass es „in der hektischen Welt da draußen noch einen Ort gibt, an dem man

zur Ruhe kommen und sich mit der Natur verbinden kann“.

Wer das in seinem Zuhause auf sich wirken lassen möchte, kann sich das Bild gern ausleihen.

44-Jährige bei Unfall in Lindern schwer verletzt

POLIZEI Autofahrerin missachtet beim Abbiegen Vorfahrt eines entgegenkommenden Pkw – 17.000 Euro Schaden

von CARSTEN MENSING

LINDERN/CAPPEL/LANGFÖRDEN/VECHTA

Drei Menschen sind am Donnerstag bei einem Unfall in Lindern zum Teil schwer verletzt worden. Gegen 7.15 Uhr befand eine 44-jährige Autofahrerin aus Lindern die Straße „Zum Osten“

tor“ in Richtung Lastrup. Sie beabsichtigte, nach links in die Peheimer Straße abzubiegen. Hierbei missachtete sie die Vorfahrt einer entgegenkommenden 47-jährigen Pkw-Fahrerin aus Lindern.

Es kam zum Zusammenstoß, bei welchem die 47-Jährige und deren achtjähriger Mit-

fahrer leicht verletzt wurden. Die 44-Jährige zog sich schwere Verletzungen zu. Es entstand ein Sachschaden von rund 17.000 Euro.

■ Unbekannte Diebe brauchen am Donnerstag zwischen 13 und 15 Uhr in ein Haus an der Straße „Auf dem Schaffelde“ in Cappel ein. Sie

entwendeten diverse persönliche Gegenstände. Hinweise an die Polizei Cloppenburg (Tel. 04471/18600).

■ Ein 69-jähriger Radfahrer aus Vechta wurde am Donnerstag gegen 15 Uhr bei einem Unfall auf der Straße „Gut Bomhof“ in Langförden schwer verletzt. Wegen eines

auf ihn zulaufenden Hundes einer 73-jährigen Fußgängerin aus Vechta wollte der 69-Jährige vom Fahrrad absteigen. Hierbei stürzte er.

■ Ein Autofahrer und ein Pferd wurden am Donnerstag bei einem Unfall in Vechta verletzt. Gegen 18.20 Uhr befand ein 63-jähriger Vechtaer

die Oldenburger Straße/B 69. Plötzlich querte ein Pferd die Fahrbahn, es kam zum Zusammenstoß.

Am Pkw entstand ein Schaden von circa 6000 Euro. Der Pferdehalter konnte im Nahbereich angetroffen werden, dieser kümmerte sich um das Tier.

Digitale Anmeldung soll Konkurrenzkampf verhindern

GRUNDSCHULEN Gemeinsame Einzugszone für Galgenmoor und Sankt Andreas in Cloppenburg

von CHRISTOPH KOOPMEINERS

CLOPPENBURG – Die Anmeldung für die Cloppenburger Grundschulen (GS) könnte wie bei den Kindertagesstätten künftig digital erfolgen. Darauf hat sich der Schulausschuss verständigt. Hintergrund ist die vom Rat bereits beschlossene gemeinsame Einzugszone der GS Galgenmoor und Sankt Andreas wegen steigender Schülerzahlen. Die GS Sankt Andreas kann aber nicht mehr erweitert werden. Die Entscheidung für einen gemeinsamen Schulbezirk muss noch in einer Satzung gegossen werden.

Kritik von Borchers

Der Schulausschuss votierte am Mittwochabend ein-

stimmig dafür.

Gleichwohl kritisierte SPD-Ratsherr Andreas Borchers diesen Beschluss. Er sei überzeugt, dass dadurch die Schulwege verlängert würden, es noch mehr Elterntaxis geben werde und Nachbarkinder vielleicht nicht mehr in dieselbe GS gingen. „Wir geben das Prinzip „kurze Beine, kurze Wege“ auf.“ Er befürchtet künftig einen Konkurrenzkampf unter den beiden GS. Die Eltern, die sich mehr kümmern würden, seien im Vorteil, so Borchers. Er erinnerte an die Zeit der Orientierungsstufe (OS), als es einen Wettlauf um die Anmeldung zwischen der Don-Bosco-Schule und der OS am Cappeler Damm gegeben habe. Vor der OS Don Bosco habe es nächtliche Warteschlangen gegeben, um das



Die Grundschule Sankt Andreas (Bild) und die Grundschule Galgenmoor erhalten ab Sommer 2026 einen gemeinsamen Schulbezirk. Eltern haben somit die Wahl, wohin sie ihr Kind schicken wollen.

meinsamen Schulbezirk. Eltern haben somit die Wahl, wohin sie ihr Kind schicken wollen. BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS

eigene Kind auf der Schule in kirchlicher Trägerschaft anzumelden.

Digitale Anmeldung

Er, so Borchers, könne keinen Mehrwert in einem ge-

meinsamen Schulbezirk von Sankt Andreas und Galgenmoor erkennen. Wenn die Stadt hier eine Änderung vornimmt, könnten ja gleich alle Schulbezirke in Cloppenburg aufgehoben werden. Für die Wallschule und die Paul-Gerhardt-Schule gelte bereits die gesamte Stadt als Einzugsgebiet. Gleichwohl gebe es für den gemeinsamen Schulbezirk von Sankt Andreas und Galgenmoor eine Mehrheit. Die SPD-Linke-Gruppe mache ihre Zustimmung davon abhängig, dass auch für die GS eine digitale Anmeldung einführt wird. So könne ein Konkurrenzkampf verhindert und die Schülerzahlen könnten gegebenenfalls gerechter verteilt werden. Die Stadtverwaltung soll daher in einer der nächsten Sitzung die Software, die für die Kitas eingesetzt wird, im Ausschuss vorstellen.

Wahlfreiheit ab 2026

Durch das gemeinsame Einzugsgebiet der GS Galgenmoor und Sankt Andreas ab

Sommer 2026 bekommen die Eltern mehr Wahlfreiheit. Beispielsweise können Eltern im Odergebiet, das etwa gleich weit von beiden GS entfernt liegt, wählen, wohin sie ihr Kind schicken wollen. Bis zum Schuljahresbeginn 2026/2027 soll der geplante Anbau der GS Galgenmoor bezugsfertig sein. Dann sind beide Grundschulen durchgängig vierzügig. Der Leiter der Sankt-Andreas-Schule, Ingo Göttling, bezeichnete den gemeinsamen Schulbezirk als aktuell beste Lösung. Ähnlich äußerten sich Dr. Franz Stuke (CDU) und Dr. Katja Thieke (Grüne). In den ersten fünf Jahren werden die Anmeldezahlen jährlich überprüft. Stadt und Schulen gehen davon aus, dass sich die Schülerströme gleichmäßig auf beide GS verteilen werden.

TERMINE IN
VECHTA

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

7 bis 12 Uhr, Bahnhofstraße: Wochemarkt

KINO

Schauburg Cine World
Die drei ??? und der Karpaten-

hund, 13.45, 16.30, 19 Uhr

Mufasa: Der König der Löwen,

13.45, 16.30 Uhr

Vaiana 2, 13.45 Uhr

Feuerwehrman Sam: Pontypandys

neue Wache, 14 Uhr

Paddington in Peru, 14, 16.30, 19

Uhr

Wicked, 15.30 Uhr

A Real Pain, 16.30 Uhr

Sechs Richtige – Glück ist nichts

für Anfänger, 16.30, 19 Uhr

Der Spitzname, 19 Uhr

Emilia Pérez, 19 Uhr

Der Graf von Monte Christo,

19.30 Uhr

Babygirl, 21.15 Uhr

Criminal Squad 2, 21.15 Uhr

Nosferatu, 21.15 Uhr

Heretic, 21.30 Uhr

Wolf Man, 21.45 Uhr

BÄDER

9 bis 13, 14 bis 18 Uhr

MUSEEN

Museum im Zeughaus: 14 bis 18 Uhr

MORGEN

KINO

Schauburg Cine World

Paddington in Peru, 14, 17 Uhr

Sonic The Hedgehog 3, 14 Uhr

Vaiana 2, 14 Uhr

Mufasa: Der König der Löwen,

14.15, 17 Uhr

Die drei ??? und der Karpaten-

hund, 14.30, 17 Uhr

Feuerwehrman Sam: Pontypandys

neue Wache, 14.30 Uhr

Sechs Richtige – Glück ist nichts

für Anfänger, 16.30 Uhr

Wicked, 16.30 Uhr

Die leisen und die großen Töne,

17 Uhr

Der Graf von Monte Christo, 19

Uhr

Babygirl, 19.45 Uhr

Criminal Squad 2, 19.45 Uhr

A Real Pain, 20 Uhr

Konklave, 20 Uhr

We Live in Time, 20 Uhr

BÄDER

9 bis 13, 14 bis 18 Uhr

BÜCHEREIEN

Kath. Bücherei Oythe: 10.30 bis 12.30 Uhr

Maria Frieden: 9.45 bis 11.30 Uhr

MUSEEN

Museum im Zeughaus: 14 bis 18 Uhr

@Termine online und mobil unter:
www.nwzonline.de/termine

FAMILIENCHRONIK

DORIS MAJEWSKI, geb. Göken (61), Garrel. Urnenbeisetzung ist später im engsten Familien- und Freundeskreis.

RAIMUND WILLENBORG (64), Bakum. Beisetzung ist im engsten Familienkreis.

FRANZ ZERHUSEN (89), Lohne. Beerdigung ist am Montag, 10. Februar, 14.30 Uhr, von der Friedhofskapelle Kroge aus; anschließend Eucharistiefeier in der Kirche.

PATER GOTTFRIED ZEDLER (83), Steinfeld-Mühlen. Requiem ist am Montag, 10. Februar, 15 Uhr, in der Klosterkirche Mühlen; anschließend Beisetzung.

Wechsel bei der PI Cloppenburg/Vechta

POLIZEI Hendrik Vieth übernimmt zum 1. April Leitung von Jörn Kreikebaum

CLOPPENBURG/OLDENBURG/LR – Wechsel in der Leitung der Polizeiinspektion Cloppenburg/Vechta: Zum 1. April übernimmt Polizeidirektor Hendrik Vieth die Leitung der PI in Cloppenburg. Das gab die

Polizeidirektion Oldenburg am Donnerstag bekannt. Leitender Polizeidirektor Jörn Kreikebaum wird dann nach 44 Dienstjahren und zuletzt etwa fünf Jahren in der Leitung der Polizeiinspektion in

den Ruhestand verabschiedet.

Nachfolger Hendrik Vieth bekam am 30. Januar von Arne Schmidt, Polizeivizepräsident, die Dienstpostenübertragung überreicht. Vieth leitete seit etwa sieben Jahren das Dezer-

nat 11 der Polizeidirektion Oldenburg. Der 51-Jährige war als Leiter u.a. für die Themenbereiche Kriminalitätsbekämpfung, Prävention, Polizeilicher Staatschutz und die Analysestelle verantwortlich.

TERMINE IM
SÜDKREIS

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Halen

21 Uhr, Dorfkrug: Theaterball

Lastrup

19.30 Uhr, Dorfgemeinschafts-

haus Suhle: De Seniorenklapp,

Aufführung des Theatervereins

Suhle

Lindern

18.30 Uhr, Saal Miller: Kohles-

sen, VdK Ortsverband Lindern,

Treffpunkt für Wanderer 17 Uhr,

Glockenturm Marren

Löningen

19.30 Uhr, Dorfgemeinschafts-

haus Borkhorn: öffentliches Dop-

pelkopfturnier

KINO

LiLo Löningen

Die drei ??? und der Karpaten-

hund, 18 Uhr

Wolf Man, 20 Uhr

BÄDER

Emstek

geschlossen

Essen

14 bis 15.30 Uhr Nichtschwimmer,

15.30 bis 17 Uhr Schwimmer

Lastrup

Kläranlage: 9.30 bis 15 Uhr, Wert-

stoffsmmelstelle

Lindern

Kläranlage: 9.30 bis 15 Uhr, Wert-

stoffsmmelstelle

Löningen

Wertstoffsmmelstelle: 9.30 bis

15 Uhr

Molbergen

Kläranlage: 9.30 bis 15 Uhr, Wert-

stoffsmmelstelle

MORGEN

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/

Garrel/Molbergen

Samstag: Apotheke Meis, Am

Krankenhaus 15, Cloppenburg,

Tel. 04471/889925

Sonntag: Rathaus-Apotheke, Lange

Straße 7, Cloppenburg, Tel.

04471/4228

Essen

Samstag: Rats-Apotheke, Lange

Straße 29, Quakenbrück, Tel.

05431/3460

Sonntag: Rathaus-Apotheke, Lange

Straße 7, Cloppenburg, Tel.

04471/4228

Löningen/Lastrup/Lindern

Samstag: Siglitta-Apotheke,

Joh.-Evangelist-Holzer-Str. 4, Sö-

gel, Tel. 05952/2603

Sonntag: Albert-Trautmann-Apothe-

ke, Hauptstr. 36, Werlte, Tel.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

05951/1800

Vechta

Samstag: 8 bis 8 Uhr: Bremer Tor

Apotheke, Bremer Straße 7, Vechta, Tel. 04441/93150

Sonntag: 8 bis 8 Uhr: Alexander-

Apotheke, Marienstr. 13, Vechta, Tel.

04441/916885

ÄRZTE

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/

Garrel/Molbergen/Lastrup/Lin-

dern/Önnen/Essen

Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis

im St.-Josefs-Hospital, Cloppen-

burg, Sprechzeiten: 9 bis 12, 16

bis 19 Uhr, Rufbereitschaft außer-

halb der Sprechzeiten Tel.

116117, Krankenhausstraße 13

Kreis Vechta

Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis

am St. Marien-Hospital, Sprechzei-



Willkommen im „Wunderland“: In diesem Palliativhaus in Cloppenburg können sich krebskranke Kinder und deren Familien erholen.

BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS



Die Stiftung Sankt Antonius und der Verein Kjells Wunderland haben am Freitag einen Mietvertrag für das Kinder-Palliativhaus unterschrieben. Dazu trafen sich (von links) Gregor Rick, Aloys Freese, Stefan Rick, Mi-

chelle Gerdes-Lampe, Christian Lampe, Ingrid und Hanjo Rick sowie Michael Heyer. Im Hintergrund ist das Bild von Kjell Lampe zu sehen, der 2022 an einem Hirntumor starb.

BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS

Willkommen in Kjells Wunderland

ERHOLUNG Palliativhaus für krebskranke Kinder und deren Familien in Cloppenburg – Träger ist die Sankt-Antonius-Stiftung

VON CHRISTOPH KOOPMEINERS

CLOPPENBURG – Krebskranke Kinder und deren Familien können sich künftig in Cloppenburg erholen und Geborgenheit finden. Mit der Unterschrift unter dem Mietvertrag zwischen der Sankt-Antonius-Stiftung aus Emstek und dem Verein Kjells Wunderland aus Cloppenburg ist am Freitag das Kinder-Palliativhaus „Wunderland“ an der Dechant-Hackmann-Straße offiziell eröffnet worden. Es ist

kein Kinder-Hospiz. Das 300 Quadratmeter große Wohnhaus mit Swimmingpool, Tiefgarage, Fahrstuhl und Garten hatte die Familie Rick im vergangenen Jahr der Stiftung Sankt Antonius vermachtes. Über die eigene IHR-Stiftung sind Ingrid und Hanjo Rick auch anderweitig aktiv.

Die Initiatoren

Initiator des Projekts Kjells Wunderland ist das Ehepaar Michelle und Christian Lam-

pe, dessen Sohn Kjell im Oktober 2021 an einem Hirntumor erkrankte und im September 2022 starb. Doch das sollte es nicht gewesen sein. „Wir wollen einen Leuchtturm für die Stadt und den Landkreis Cloppenburg schaffen, der bundesweit ausstrahlt“, erklärte Christian Lampe. Schwer erkrankte Kinder mit ihren Familien, die Unterstützung brauchen, seien im „Wunderland“ willkommen.

Dort bekommen sie bei Bedarf auch pflegerische Unter-

stützung durch die Sozialstation Emstek-Cappeln. Deren Leiterin Lena Feldhaus ist auch Mitglied im Verein Kjells Wunderland und hatte seinerzeit den Kontakt zur Sankt-Antonius-Stiftung geknüpft.

Dessen Geschäftsführer und Stiftungsvorstand Aloys Freese gab am Freitag seiner Freude Ausdruck, bei dem Projekt dabei zu dürfen. Die Stiftung ist Träger des Kinder-Palliativhauses. „Das Land braucht positive Nach-

richten. Dies ist eine“, meinte Freese und rief zur Unterstützung auf, denn der Verein finanziere sich ausschließlich durch Spenden und Fördergelder.

Geschichte lebt weiter

Pfarrer Michael Heyer, Vorsitzender des Stiftungsrates Sankt Antonius, griff den Begriff des Wunders auf. „In eurer Geschichte lebt Kjell weiter“, sagte er und wandte sich dabei einerseits an Michelle

und Christian Lampe, die ihren Sohn verloren, und andererseits an Ingrid und Hanjo Rick mit ihren Kindern Stefan und Gregor, die ihr Haus der Stiftung schenkten und damit das Palliativhaus ermöglichten. Mit dem Haus werde Kjells Geschichte sichtbar. Heyer beklagte in diesem Zusammenhang einen immer stärker um sich greifenden Egoismus. „Wir denken zu wenig an andere.“ Das Problem unserer Zeit sei die Entsolidarisierung.

DIGITALBERATUNG IM FAMILA CLOPPENBURG

Zeitung auf dem Computer oder Tablet lesen – wie geht das?

Mit Wechselberatung für ein ePaper-Abo!

Nutzen Sie unsere

DIGITALBERATUNG VOR ORT

bei der alle Ihre Fragen zum digitalen Nordwest ePaper beantwortet werden.

Für alle Leser der gedruckten Zeitung (Mo. – Sa.) ist der Zugang zu den digitalen Angeboten inklusive.

WELCHE FRAGEN HABEN SIE?

- Wie funktioniert die digitale Zeitung und welche Vorteile bietet sie?
 - Wie kann ich mich für die digitale Zeitung registrieren/anmelden?
 - Wie kann ich in der digitalen Zeitung Rätsel lösen?
 - Wie kann ich Artikel in der digitalen Zeitung speichern?
 - Wie nutze ich die Vorlese- und Podcastfunktion?
- u.v.m.



Besuchen Sie unsere Digitalberatung im Familia Cloppenburg. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freitag, 07. Februar 2025, von 9.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 08. Februar 2025, von 09.00 bis 17.00 Uhr

Familia Cloppenburg | Cappelner Str. 4 | 49661 Cloppenburg

NWZ
Online

Garreler setzen Zeichen gegen Rechtsextremismus

PROTEST Mahnwache am 15. Februar auf dem Dorfplatz – Redebeiträge und Schweigeminute

VON REINER KRAMER

GARREL – Unter dem Motto „Für Demokratie, Vielfalt, Miteinander“ steht eine Mahnwache, zu der am Samstag, 15. Februar, um 17 Uhr auf den Dorfplatz in Garrel aufgerufen wird. Organisiert wird die Aktion von Christina Bruns, Franz-Josef Kettmann und Anne Kettmann. Letztere hatte die Idee und fand schnell die beiden Mitstreiter.

„Setzen klares Zeichen“

Sie sind sich einig: „Mit unserer Mahnwache am Wochenende vor der Bundestagswahl setzen wir ein klares Zeichen: für Demokratie, Menschenwürde und ein friedliches Miteinander – und gegen jede Form von rechtsextrem Hete und Ausgrenzung.“ Denn: „In dieser entscheidenden Phase vor der Wahl wollen wir deutlich machen, dass auch in Garrel kein Platz für Hass und antidemokratische Tendenzen ist. Gleichzeitig fordern wir die demokratischen Parteien dazu auf, standhaft zu bleiben und sich nicht von der AfD oder ande-



Franz-Josef Kettmann, Christina Bruns und Anne Kettmann (rundes Bild) werben für die Mahnwache in Garrel.

BILD: REINER KRAMER/PRIVAT

ren extremistischen Kräften sen.“

nach rechts drängen zu las- Weiter heißt es aus dem Or-

ga-Team: „Wir wollen eine Ge- sellschaft, die zusammenhält,

die Vielfalt als Stärke begreift und die unsere demokratii-

schen Werte gegen jegliche Angriffe verteidigt. Lasst uns gemeinsam ein Zeichen für eine gerechte und offene Zukunft setzen – für Garrel, für Niedersachsen und für Deutschland.“

Reden und Schweigen

Geplant sind Redebeiträge, ebenso wird es eine Schweigeminute für Opfer von rassistischer, sexistischer, ableistischer, homophober und antisemitischer Gewalt geben. Die Teilnehmer sind aufgerufen, ein Licht (etwa eine Taschenlampe oder ein Handy) mitzubringen, um den Dorfplatz in ein Lichermeer zu tauchen. Gemeinsam soll dazu das Lied „Wehrt Euch!“ angestimmt werden.

Vielerorts finden in diesen Tagen Demonstrationen und Mahnwachen statt: An diesem Sonntag, 9. Februar, steigt um 14 Uhr in Cloppenburg auf dem Marktplatz die Kundgebung unter dem Motto „Cloppenburg ist bunt – Für Demokratie und Vielfalt“. Auch in Wildeshausen findet am 15. Februar eine Demo gegen Rechtsextremismus statt.

Kreis-FDP schaltet sich in Streit um Demo in Cloppenburg ein

ECHO Auch die Liberalen wurden von den Veranstaltern nicht als Mit-Organisatoren angefragt – Sonntag Kundgebung

CDU/FDP/ZENTRUM-FRAKTIONSCHEF BEEKEN HAT SICH MIT JUGENDPARLAMENT GETROFFEN

Der Vorsitzende der CDU/FDP/Zentrum-Gruppe im Rat der Stadt Cloppenburg, Professor Dr. Marco Beeken, hat sich am Donnerstag – wie angekündigt – mit vier Vertretern des Cloppenburger Jugendparlaments getroffen. Beeken hatte Letzterem bei Facebook fehlende Neutralität vorgeworfen, nachdem es in den sozialen Medien als

Mit-Organisator einer für Sonntag, 9. Februar, 14 Uhr, auf dem Marktplatz geplanten Demo „für Vielfalt und Demokratie“ genannt worden war.

Nach einer ersten Demo im Januar 2024 sei es dem Jugendparlament – so Beeken – nicht bewusst gewesen, „dass diese Veranstaltung diesmal aus-

schließlich von linken politischen Gruppierungen, Parteien und Jugendorganisationen organisiert wurde – wodurch die angestrebt politische Neutralität nicht mehr gegeben“ gewesen sei. „Hätte ich das vorher gewusst, wäre meine Kritik sicherlich weniger scharf ausgefallen“, räumte Beeken ein.

Das Jugendparlament – so Beeken weiter – habe nach dem Gespräch beschlossen, die Demo aufgrund der Unparteilichkeit des Jugendparlaments nicht mehr zu unterstützen. „Zudem haben wir gemeinsam überlegt, wie wir in Zukunft bei möglichen Meinungsverschiedenheiten oder Unsicherheiten besser miteinander kommunizieren.“

dauerlich. Der Kampf gegen Rechtsextremismus sei eine Aufgabe, die alle demokrati-

schen Parteien eine, schreibt Luis Korte im Namen des Vorstandes. Wenn jedoch bürger-

liche Kräfte wie die FDP und CDU ausgeschlossen würden, werde die demokratische Mit-

te unnotig gespalten – „genau das schwächt unsere gemeinsame Position gegen Extre-“

misten“.

Die Debatte im Deutschen Bundestag in der vergangenen Woche zum Thema „ille- gale Migration“ habe gezeigt, wohin Schuldzuweisungen und parteipolitisches Taktieren führten: zu Stillstand und Misstrauen. Die Sorgen der Menschen zu Themen wie Migration und Wirtschaft müssen ernst genommen und sachlich diskutiert werden. Eine starke, geeinte demokratische Mitte sei der beste Schutz gegen Extremismus – nicht das gegenseitige Ausgrenzen. Der Kampf gegen Rechtsextremismus darf nicht zu einer parteipoliti- schen Bühne verkommen.

Helper gesucht – Krötenzäune gegen Tod auf Straße

NATURSCHUTZ Wissenschaftliche Erfassung der Tiere soll künftige Schutzmaßnahmen verbessern

VON EVA DAHLMANN-AULIKE

EMSTEK/CAPPELN – Wenn es wärmer wird, gehen Kröten auf Wanderung. Sie wollen zu ihren Laichgründen. Auch an den Ahlhorner Fischteichen. Doch ihre Wanderwege sind durchschnitten von den Wegen der Menschen. Das kann für die Kröten tödlich enden. In Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Cloppenburg hat der Cappelner Unternehmer Ben Beckmann im vergangenen Jahr ehrenamtlich mit einigen Helfern Schutzzäune errichtet. Für den Einsatz von hauptamtlichen Mitarbeitern fehlt dem Landkreis das Geld.

In diesem Jahr sollen weitere Straßen rund um die Ahlhorner Fischteiche, aber auch in Cappeln und Emstek hinzukommen. Wie viele mutmaßli-



Einsammeln, bevor sie überfahren werden: Krötenzäune, wie hier im vergangenen Jahr in Emstek, schützen die Tiere, die sich im Frühjahr auf Wanderung zu ihren Laichrevieren begeben.

BILD: BEN BECKMANN

che Wanderwege gesichert werden können, hängt von der Zahl der freiwilligen Helfer ab. Der erste Arbeitseinsatz ist für

Samstag, 8. Februar geplant, denn sobald es ausreichend warm wird, ziehen die Kröten los. Dann müssen die Zäune

stehen. „Die Helfer brauchen festes Schuhwerk und, wenn vorhanden, einen Spaten“, sagt Beckmann. Das Zaunma-

terial und die Eimer werden vom Landkreis Cloppenburg gestellt. Werkzeug bringt er so viel wie möglich mit. Die Überwachung der Zäune und die Auszählung der eingesammelten Kröten übernimmt ein Forschungsinstitut aus Bremen.

Durch die wissenschaftliche Auswertung der Krötenwanderung sollen Erkenntnisse für die kommenden Jahre gesammelt werden. Es müsse geklärt werden: Stehen die Zäune an den richtigen Stellen, oder gibt es dort gar keine Kröten mehr? So habe sich gezeigt, dass am Cappelner Damm in Cappeln keine Kröten mehr unterwegs sind, berichtet Beckmann. Wer ihn und seine Mitstreiter unterstützen will, kann sich unter der E-Mail-Adresse info@ben-beckmann.de melden.

KURZ NOTIERT

Kommunikation

CLOPPENBURG – Zum Thema „Gewaltfreie Kommunikation – sich wertschätzend, klar und effizient mitteilen“ wird am Dienstag, 11. Februar, 19 Uhr, im Bildungswerk Cloppenburg diskutiert. Die Leitung hat Helga Kröning (Tel. 04471/7423).

Mehr Bänke

CLOPPENBURG – Geht es nach dem Willen der SPD/Linken-Fraktion im Rat der Stadt Cloppenburg, soll es künftig weitere Parkbänke und Sitzgelegenheiten samt Abfallbehälter im Stadtpark geben. Die Gruppe hat jetzt einen entsprechenden Antrag auf den Weg gebracht. Ziel sei es, die Aufenthaltsqualität und Attraktivität des Parks als Erholungs- und Begegnungsort zu verbessern. Dabei seien insbesondere die Bereiche in der Nähe des Amtsgerichts zu berücksichtigen.

Sie sucht...

Attraktive Beamtenwitwe, 72 J., mit femininer Figur, sehr charmant und kultiviert. Nach d. schmerzhaften Verlust meines Mannes suche ich pv einen einfühlenden Lebenspartner bis ca. 80 J. Bei getrennten oder auch gemeinsamen Wohnen. Bei ernsthaftem Interesse bitte ich um telefonische Kontaktaufnahme. Tel. 0160 - 7047289

Flirte gratis mit 300.000 Singles auf www.fischkopf.de - der größten Singlebörse f.d. Norden.

Gepflegte Frau 70 + mit positiver Lebensinstellung. Gepflegte Frau, 73, schlank, fit und mobil (zu Fuß, mit dem Rad und fährt gern Auto), sucht den ebenfalls lebenslustigen, empathischen Mann, er sollte ein Natur- und Tierfreund sein. Ich bin lebhaft, eigenständig und vielseitig interessiert. Lass uns Gemeinsamkeiten herausfinden. Raum FRI, OL, WHV. Erstkontakt Chiffre oder E-mail, dann gern Telefonkontakt und/oder WhatsApp. Nr. 3921842 NWZ, PLZ 26110 OL. @A503185

Oldenburgerin, 69 J., sucht einen Partner für gemeinsame Unternehmungen mit Interesse an: Fahrradtouren, Spaziergänge, Kino, Theater u. sonstige kulturelle Veranstaltungen, Nr. 41940 NWZ, PLZ 26110 OL.

Er sucht...

Er 65+ sucht dom., nette Frau bis 68+ für gelegentliche diskrete Treffen. Ab und zu das Schöne genießen. Nr. 41962 NWZ, PLZ 26110 OL.

Er, 80J, sucht Sie, Alter ab 76 J., für Freizeit, z.B. Reisen, Karten spielen, Radfahren usw. Nr. 41969 NWZ, PLZ 26110 OL.

Er, Jahrg. 72, 1,78 m groß und Ammerländer, 2/3 meines Lebens sind vorbei und möchte nochmal neu anfangen, deshalb suche ich eine tolle Partnerin für ein Leben zu zweit. Ich würde mich über eine Zuschrift von dir sehr freuen. Nr. 41959 NWZ, PLZ 26110 OL.

Ich, männlich, 72 J., suche Frau für eine feste Partnerschaft. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften. Nr. 41965 NWZ, PLZ 26110 OL.

Junger Mann, 42 Jahre, ca. 185 cm - gut aussehend - sportlich - guter Handwerker - beliebt in seinem Umfeld sucht eine Frau, die ihm das Leben wieder lebenswert macht, keine finanziellen Interessen, durch Trennung etwas den Halt verloren, wünsche mir wieder Wärme u. Halt - Lebensfreude & Frohsinn. Nr. 41955 NWZ, PLZ 26110 OL.

www.fischkopf.de kostenlose Singlebörse für den Norden. 300.000 Singles erwarten dich.

Bars und Kontakte

! Spaß pur! 0160-99890192

Mitteilungen

2 Rentnerinnen aus OL suchen Gleichgesinnte für neue Frühstücksrunde und weitere Freizeitaktivitäten. Nr. 41961 NWZ, PLZ 26110 OL.

Suche Boadicea, die mich im Streitwagen fährt. Ich, weiblich, 68 J. suche Frauen mit Spaß am diskutieren und vielseitigem Interesse. 0441/30427138

Handwerkliche Arbeiten

DachsanierungsTeam

Dachcheck

inkl. Regenrinnenreinigung für **nur 39,99€**.

Unser Betrieb hat noch Termine frei!

Reparaturen aller Art, gern auch Kleinstreparaturen.

Kostenlose Beratung vor Ort.

Erreichbar unter **0152-04171936**

Dachdecker aus der Region hat Kapazitäten frei, kostenl. Beratung vor Ort, 20% Neukundenrabatt. 01521/6196439

Schenken und Tauschen

Schönes, altes Hupfeld-Klavier zu verschenken. 04488/5203845

Dienstleistungen

Der Entrümpler & Abfall-entsorgung ! OL-2489339

Ein Mann für alle Fälle 0172 / 8106895.

Entrümpelung, Keller, Boden und Hof, inkl. Entsorgung. 0172 / 8106895.

Erledige Gartenarbeit inkl. Abfuhr günstig. 0176/29760061

Fälle Bäume, Steiger vorhanden 0172/8106895

Gartenarbeit inkl. Entsorgung, gut & günstig. 0163/4218795.

Gelernter Maler hat Termine frei. 0155 / 66 83 60 68

Haushaltshilfe gesucht

Ich suche eine zuverlässige Haushaltshilfe im Privathaushalt für 4 Std. wöchentlich in Varel. Bezahlung nach Vereinbarung. 01724304785 @A503038

Ich führe fachgerecht aus: Tischler-/Holzarbeiten, Montage, auch Reparaturen von Küchen, Türen, Fenstern, Carport-/Bedachungen 0171/3863895

Lassen Sie Ihren Garten nicht länger warten! Gartenarbeiten von A-Z inkl. Entsorgung, kostenl. Beratung. 01520/1346016.

Maler frei. 0151/45171717

Podologische / med. Fußpflege hat noch Kapazitäten, Termine unter: 04461/891707

Polnischer selbst. Handwerker Malen, Spachteln, Putzen, Fliesen, günstig. 0162/6051885

Zaunaufbau, Pflasterarb. 0L 664505

Internet-Adressen

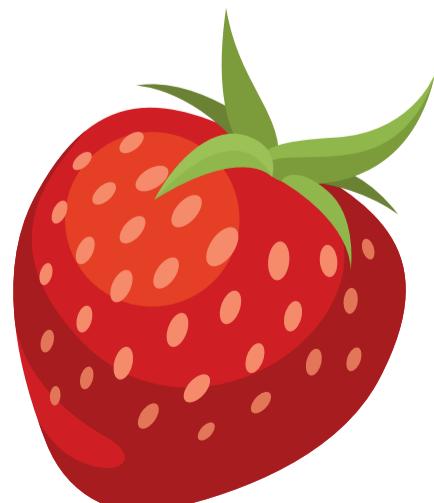
www.BAOS-Anhaenger.de



Ein Krankenhaus mit Erdbeerduft?

Henry (10) fände das super. Wir haben auch Kinder gefragt, was sie sich für das neue Kinderzentrum wünschen. Denn je wohler sie sich fühlen, desto besser können sie gesund werden.

Mehr Infos unter: www.kinder-bethel.de



6114 © Dorianan Davis - stock.adobe.com

Rolladen - Markisen Fliegengitter

Bathke Rolladenbau- Meisterbetrieb
Breeweg 86 - 26188 Edewecht
Tel: 0 44 05 / 54 54



morgen schöner wohnen
Plameco Spanndecken
Felix-Winkel-Str. 3 A
26125 Oldenburg
0441 932 932
plameco.de

Tiere und Zubehör



Die kleine Alexa (ca.6 Monate) wurde in einem Wald ausgesetzt. Sie sucht ein liebevolles Zuhause, gerne zu einer altersgerechten Zweitkatze. Sie ist kastriert, gechipt etc. Kleine Kinder kennt sie nicht. Sie ist für ihr Alter recht ruhig und pflegeleicht. Wer schenkt dieser Süßen ein "Für immer Zuhause"? Weiter Infos unter: www.katzenhilfe-oldenburg.de 0441/34824 @A503168

Fahrräder und Zubehör



2 Gazelle E-Bikes zu verk. Modell Arroyo Elite C7+1xL57cm HMB inkl.Akku,1xL61cmHMVBlack inkl.Akku,beide
500Wh,beideca.4200km, 1500,- € pro Rad VHB, PLZ.26931 Tel. 015751566333 015751566333 @A502990

Sanitätsbedarf



Elektromobil Presto S von Life & Mobility 15 km/h Np. im März 2024 6800,-€ Top Zustand, Spitzenmodell, Garantie bis 03/2026, 3750,-€, Lieferung möglich, Verkauf i. A. Bad Zwischenahn Tel.: 01606656600 01606656600 @A503177

FAMILY FUN DAYS

KINDER- UND FAMILIENFEST

Piratenschiff
Riesenrutsche
Bungee Trampolin
Sa. 15.02.2025 - So. 16.02.2025
Sa. 22.02.2025 - So. 23.02.2025
Täglich 11:00 Uhr - 18:00 Uhr

Messehalle Landtage Nord
WÜSTING NWZ
www.eventhof-urban.de

10% AboCard-Rabatt
an der Tageskasse

Freizeit und Hobby

Gasflasche Spanische Gasflasche 11kg mit Adapter zu verkaufen .Selbstabholer 50€ 04488761755 @A503057

Gebrauchtes Luftgewehr, mit Zielfernrohr, top Zustand, 150€, ab 18 Jahre. 0171/3623180

Sammler sucht antikes Jägerquipment, Bestecke, 0170 / 8364011.

Suche Pokémon Sammelkarten! Zahle bis zu 10.000 €, Wohlmöglich versteckt sich auf Ihrem Dachboden/ Keller/ Kinderzimmer noch ein kleines Vermögen. Bilder gerne über WhatsApp an 01773294771. @A503076

Kurse, Seminare und Workshops

Bildungskontor GmbH

Intensiv-Vorbereitungskurse auf die Ausbilder-Eignungsprüfung in einer Woche

2025: 3.3. / 7.4. / 5.5. / 2.6. / 14.7. / 11.8. / 8.9. / 20.10. / 24.11.

2026: 5.1. / 2.3. / 4.5. / 18.5. / 13.7. / 7.9. / 26.10. / 23.11.

Meisterprüfung Teil 3 in zwei Wochen

2025: 17.2. / 17.3. / 12.5. / 16.6. / 30.6. / 18.8. / 15.9. / 6.10. / 3.11. / 1.12.

2026: 19.1. / 9.2. / 16.3. / 13.4. / 1.6. / 22.6. / 17.8. / 14.9. / 5.10. / 2.11. / 1.12.

Bildungskontor GmbH • Gerd Wilkens • Am Wendeafen 8-12 • 26135 Oldenburg

Tel.: 0441 - 92 66 13 0 • www.bildungskontor.de • E-Mail: wilkens@bildungskontor.de

Stellenmarkt

Bei der **Gemeinde Cappeln** (Oldenburg) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Fachdienstleitung/Kämmerer (m/w/d)
für den Fachdienst Finanzen

Bewerbungen an: bewerbungen@cappeln.de



Das ausführliche Stellenprofil finden Sie über den QR-Code



„Brandmauer mitten in der Gesellschaft“

NWZ-WAHLARENA CDU-Bundesvize Breher ruft zum gemeinsamen Kampf gegen Extremismus auf

von STEFAN IDEL

OLDENBURG – „It's the economy, stupid!“ Zu Deutsch: Es kommt auf die Wirtschaft an. Mit diesem Satz gewann Bill Clinton einst die US-Präsidentenwahl. Auch im Bundestagswahlkampf steht das Thema ganz oben auf der Agenda. „Wir brauchen endlich wieder Wirtschaftswachstum“, betont Silvia Breher, stellvertretende CDU-Bundes-



Vom der Familienpolitik bis zum „Zustrombegrenzungsgesetz“: Silvia Breher stellte sich in der NWZ-Wahlarena den Fragen der Leserinnen und Leser.

BILD: TORSTEN VON REEKEN

vorsitzende. Ohne Wachstum sei der Sozialstaat nicht zu finanzieren; die Zukunftsperspektiven fürs Land blieben maß. Eine klare Position verteidigt sie auch in der Migrationspolitik und beim umstrittenen Antrag der Union im Bundestag, der von der AfD unterstützt wurde. „Wir brauchen eine Atempause“, sagt Breher mit Blick auf die hohe Zahl der Geflüchteten, die in Deutschland Hilfe suchen. In der NWZ-Wahlarena stellte sich die CDU-Politikerin am Donnerstag den Fragen von NWZ-Leserinnen und -Lesern.

HIER KONNTE SIE ÜBERZEUGEN

Familien- und Landwirtschaftspolitik sind die Stärken der Volljuristin aus Lindern (Kreis Cloppenburg). Die 51-Jährige setzt sich ein für die Weiterentwicklung des Elterngeldes und flexible Arbeitszeitmodelle, die sich an den Lebensphasen der Menschen orientieren. „Warum sollte der Vater nicht einen Nachmittag

zu Hause bleiben dürfen, wenn er sich um die Kinder kümmern will?“, fragt sie. Leider gehe die Betreuung der Kinder heute immer noch zu sehr zu Lasten der Frauen.

Überraschend klar ist Breher beim Umgang mit der AfD. Sie werde sofort aus der CDU austreten, sobald jemand aus ihrer Partei Koalitionsverhandlungen mit der AfD führe. Dafür gibt es kräftig Applaus. „So wahr ich hier stehe“,ichert Breher zu, als Leser Norbert Hinrichs nach den Koalitionsabsichten fragt.

HIER WAR SIE SCHWACH

Leser Bernd Homberg (Oldenburg) weist darauf hin, dass durch verkürzte Aufbewahrungsfristen eine juristische Aufarbeitung des sogenannten Cum-Ex-Skandals scheitern könnte. Durch die Steuertricks würde Deutschland um eine zweistellige Milliardensumme betrogen. „Auf so eine Spezialfrage hätten Sie mich vorbereiten müssen“, hält Breher den Moderatoren Uli Hagemeyer und Luise Charlotte Bauer entgegen.

HIER IST SIE AUSGEWICHEN

Auf die Frage, was die Union tun will, um die Arbeitsfähigkeit der Justiz zu stärken, schwadroniert Breher über den Fachkräftemangel allgemein und schlägt vor, teilweise aufs Verbandsklagerecht zu verzichten. Und dann kommt die Familienpolitikerin aufs sogenannte Gewaltthilfegesetz zu sprechen, das mit

den Stimmen von Rot/Grün und Union noch im „alten“ Bundestag verabschiedet wurde. Danach sollen Frauen künftig einen Rechtsanspruch auf Hilfsangebote wie einen Platz im Frauenhaus haben.

HIER HAT SIE ÜBERRASCHT

Kanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU) hat es angeblich schwer bei den Frauen. Das kann Silvia Breher „fachlich nicht bestätigen“. Ohne Merz hätten die Frauen in der Union den Antrag zum „Sex-Kaufverbot“ nicht hinbekommen. Das sei unter Kanzlerin Angela Merkel (CDU) undenkbar gewesen. Merz habe auch die innerparteiliche Frauenquote eingeführt. Als „Freund“ bezeichnet sie Merz nicht.

Russisches Gas soll deutscher Wirtschaft auf die Beine helfen

WAHLARENA BSW-Co-Vorsitzende Amira Mohamed Ali lehnt Wirtschaftssanktionen gegen Moskau ab – „Schaden uns“

von CHRISTOPH KIEFER

OLDENBURG – Die turbulenten Bundestagsdebatten zur Migration liegen zwar schon eine Woche zurück. Doch die Diskussion über die gemeinsame Abstimmung von CDU und AfD geht unverändert weiter.

Jüngstes Beispiel: die Wahlarena unserer Redaktion mit der Co-Vorsitzenden im Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW), Amira Mohamed Ali, am Donnerstag. Vehement verteidigte die Politikerin das Ja des BSW zu Unionsanträgen zu Migrationsbegrenzung. Den Zuzug zu verringern, sei nötig; der Hilferuf überforderter Kommunen ernst zu nehmen. Es sei gefährlich, generell anders als die AfD zu votieren. „Dann ließen wir uns vorschreiben, wie wir abstimmen.“

HIER ÜBERZEUGTE SIE

Nicht nur beim Thema Migration kam die frühere Fraktionschefin der Linken im Bundestag in Fahrt. Ähnlich impulsiv wurde Amira Mohamed Ali bei Deutschlands Haltung zum Ukraine-Krieg. Sie brandmarkte Russland zwar wegen des Angriffskriegs.



Mit Elan: BSW-Co-Vorsitzende Amira Mohamed Ali bei der Wahlarena im Medienhaus der NWZ in Oldenburg.

BILD: TORSTEN VON REEKEN

Doch die Wirtschaftssanktionen seien falsch. Sie hätten Russland nicht den erhofften Schaden zugefügt – aber stattdessen Deutschland. Ihre Kernforderung: Lasst uns wieder das günstige russische Gas kaufen! Das würde die deutsche Wirtschaft wesentlich stärken, meint die 45-Jährige. Das Argument, mit dem Gas-Kauf einem Kriegsherrn die Tasche zu füllen, konterte die Rechtsanwältin mit dem Verweis auf Despoten weltweit: „Dann dürften wir auch kein

Öl von den Saudis kaufen und kein Fracking-Gas von den USA, deren Präsident alle Palästinenser aus dem Gazastreifen treiben will.“ Hinter meiner Zustimmung zu den Russland-Sanktionen stehen seit diesem Abend Fragezeichen.

HIER WAR SIE SCHWACH

Beim Thema Mietendeckel habe ich innerlich gelitten. Das BSW will mit staatlich festgelegten und regional verschiedenen Höchstsätzen

Mieten deckeln. Moderator Uli Hagemeyer wollte wissen, wie solche pauschalen Mietdeckel den nach baulichem Zustand, Lage und Ausstattung unterschiedlichen Wohnungen nur halbwegs gerecht werden können. Die BSW-Politikerin blieb den Leserinnen und Lesern im Medienhaus der NWZ in Oldenburg die Antwort schuldig.

HIER ÜBERRASCHTE SIE

Das BSW hat an sich einen großen Glauben in den Staat –

doch bei der Energiegewinnung soll's der Markt richten. Amira Mohamed Ali hat keine grundsätzlichen Probleme mit russischem Gas und ebenso wenig mit US-amerikanischem Fracking-Gas. Hauptache die Energie ist günstig.

Neue Atomkraftwerke würden zwar nicht gebaut, wenn es nach dem BSW geht. Doch die Abschaltung der Verbliebenen hätte man möglicherweise länger hinauszögern können, meint Amira Mohamed Ali. Nötig seien weitere Gas-kraftwerke – Wind und Sonne reichten zur Energiesicherheit auf absehbare Zeit nicht aus.

DAS IST DIE NACHRICHT

Sollte das BSW in den nächsten Bundestag einziehen, sind weitere Abstimmungen an der Seite der AfD denkbar. Die BSW-Co-Vorsitzende schließt zwar gegenüber Co-Moderatorin Luise Charlotte Bauer eine Koalition mit der AfD aus. „Faschisten und Nazis“, so Amira Mohamed Ali, werde sie niemals zur Macht verhelfen. Aber wenn das BSW inhaltlich davon überzeugt sei, werde die Fraktion Gesetzen zustimmen.

Hier finden Sie Infos zu allen NWZ-Wahlarenen



Robert Habeck (l.) und Christian Dürre
BILD: VON REEKEN/CANVA

DAS IST DIE NACHRICHT

Breher kritisiert die Attacken in den sozialen Netzwerken gegen alle, die Politik machen. Das müsse aufhören. Damit erreiche man letztlich, dass künftig „nur noch hartgesottene Idioten Politik machen“. Und: „Die Brandmauer steht mitten in der Gesellschaft“, mahnt sie einen entschlossenen Kampf aller Bürger gegen die AfD an.

SO ZUFRIEDEN WAREN DIE ZUSCHAUER

Die Leser loben den authentischen, erfrischenden Auftritt der CDU-Politikerin. Einen „insgesamt sehr guten Eindruck“ nimmt Bernd Homberg mit. Studentin Selin Sezgin kritisiert, dass Breher gerade bei der Frage nach der Finanzierung der CDU-Steuerpläne „recht schwammig“ geantwortet habe.

PERSÖNLICHER EINDRUCK

In der Endphase des Wahlkampfs spielen Migration und Wirtschaft eine dominierende Rolle. Da kann Silvia Breher mit ihrem Thema Familienpolitik nur schwer durchdringen. Dabei vertritt die Politikerin moderne Positionen bei Elternzeit und frühkindlicher Bildung. Breher steht für mehr Nahbarkeit in der Politik.

Das Video

zur NWZ-Wahlarena mit Silvia Breher (CDU) finden Sie unter
→ www.ol.de/nwz-wahlarena-breher

ZUM NEWSLETTER

Freitags
widmen wir uns im Meinungs-Newsletter „Argument & Einspruch“ den bestimmenden Debatten der Woche.



→ Melden Sie sich kostenfrei über den QR-Code an oder unter: www.ol.de/meinungs-newsletter

DAS SAGEN ZUSCHAUER

Steven Haseloh kritisiert Mohamed Alis „Rechtsruck“ beim Thema Migration. Soziale Schieflagen müssten als solche angepackt werden, meint der Leser. Sie würden nicht durch Migration ausgelöst.

Auch Christian Dietze ist inhaltlich nicht zufrieden mit der BSW-Politikerin. Wer sich für den Energieträger Gas einsetze, nehme den nötigen Druck aus der Energiewende.

MEIN GESAMTEINDRUCK

Mohamed Ali spricht verständlich und engagiert. Sie stellt in der Wirtschafts- und Sozialpolitik bzw. zum Ukraine-Krieg einen echten Gegenentwurf zur Politik der vergangenen Jahre vor. Aber sie überzeugt damit Überzeugte. Ich gehöre nicht dazu.

→ Den Autor erreichen Sie unter Kiefer@infoautor.de

Das Video

zur Wahlarena mit Amira Mohamed Ali finden Sie unter
→ www.ol.de/nwz-wahlarena-mohamed-ali

Virtuelle Avatare: Trauerhilfe oder Hindernis?

TECHNIK Wie KI-Avatare von Verstorbenen Einfluss auf den Trauerprozess nehmen

von Inga Mennen

IM NORDWESTEN – Wenn ein geliebter Mensch stirbt, hinterlässt das eine große Lücke – eine Leere, die im Augenblick des Trauerns nicht mehr ausgefüllt werden kann. Trauer hat viele Gesichter – das haben Programmierer erkannt und wittern ein Geschäft. Denn es gibt die Möglichkeit mit einer Künstlichen Intelligenz (KI) den Toten wieder zum Leben zu erwecken, mit ihm per WhatsApp zu kommunizieren oder in einer virtuellen Realität zu begegnen.

Fall in Südkorea

In Südkorea haben Programmierer es geschafft, ein kleines verstorbenes Mädchen durch Künstliche Intelligenz wieder zum Leben zu erwecken – als Avatar. Aber was macht eine solche Kommunikation mit dem Hinterbliebenen?



Cordelia Wach vom Hospizdienst Oldenburg. BILD: MENNEN



Katja Rogg (links) und Britta Eden führen ein Bestattungsinstitut. BILD: INGA MENNEN

nen? Beeinflusst sie den Prozess der Trauer? Wir haben nachgefragt bei Cordelia Wach, Teamleiterin der Jugendonlineberatung dassein.de vom Hospizdienst Oldenburg, den Rasteder Sterbegleiterinnen Katja Rogg und Britta Eden sowie beim Oldenburger Psychotherapeuten Frank Kollmann.

„Es gibt sicher Menschen, für die ist diese Kommunikation über den Tod hinaus tröstlich“, sagt Cordelia Wach. Das sollte man akzeptieren, weil es einigen Trauernden etwas gebe, mit einem Avatar weiter zu sprechen. Dennoch gelte es zu beachten, dass Menschen in Trauer in einer emotionalen Ausnahmesituation sind, so die Expertin.

Dann klammern sich diese Menschen an jeden Strohhalm, um den Verstorbenen am Leben zu halten. „Dabei ist es wichtig, in einem Trauerprozess den Tod am Ende zu

akzeptieren“, sagt Cordelia Wach. Die Akzeptanz diene dazu, sich wieder auf das (eigene) Leben zu konzentrieren. „Ich kann mir vorstellen, dass diese Kommunikation mit Toten den Prozess ausbremsen“, so Wach.

Das sieht auch Frank Kollmann, Heilpraktiker für Psychotherapie aus Oldenburg, so. „Menschen trauern unterschiedlich lang. Es gibt Betroffene, die scheinbar relativ schnell mit der Trauer fertig werden und andere, die eine längere Zeit benötigen. Hin und wieder passiert es, dass

Menschen in tiefer Trauer ihr psychisches Gleichgewicht gar nicht wieder erreichen und in Folge das eigene Leben negativ ausrichten“, sagt Kollmann. Das könnte zum Verlust der Lebensfreude, Rückzug und soziale Isolierung, Arbeitsunfähigkeit, bis hin zur Bildung körperlicher Symptome führen.

Es sei vorstellbar, dass bei Verwendung eines KI-Trauer-Avatars die Trauerphase „Suchen und trennen“ nicht abgeschlossen oder deutlich verzögert werden kann. „Durch immerwährende virtuelle Prä-

senz des Verstorbenen, können Wirklichkeit und Fiktion verwirrend vermischt werden.“ Besonders verletzbare Betroffene wären für psychische Störungen wie Depressionen und traumatische Belastungsstörungen anfällig. „Ich kann mir außerdem vorstellen, dass diese Art der Kommunikation mit Verstorbenen ein Suchtpotenzial entwickelt“, so Kollmann. Er rät: „Betroffene, die überlegen, einen Avatar von ihrem Hinterbliebenen zu erschaffen, sollten gründlich überlegen, ob das gut für sie ist.“

Eine schlechte Lobby

„Die Tochter der koreanischen Mutter war lange krank, es gab also die Möglichkeit, Abschied zu nehmen. Das können Hinterbliebene, deren Angehörige plötzlich verstorben, nicht“, sagt Cordelia Wach. Es gelte zu respektieren, dass es für Menschen gut sein könne, mit einem Avatar zu sprechen. „Ich sehe es eher als ein Hindernis im Trauerprozess, wenn man mit Avataren spricht“, sagt Britta Eden, Bestatterin und Sterbegleiterin aus Rastede. Gerade, weil es kaum wissenschaftliche Auswertungen zu den Interaktionen mit Toten-Avataren gebe, sollte man vorsichtig sein und sich eine professionelle Trauerbegleitung vor Ort suchen, rät Katja Rogg. „Ich weiß es aus meiner Erfahrung, dass Trauernde genau wissen, was ihnen guttut und was nicht“, so Britta Eden.

Neuer Besitzer nimmt Saab-Cabrio gleich mit an den Bodensee

NWZ-WEIHNACHTSAKTION Versteigerung zugunsten Schutzenkel-Huus in Remels – Erlös hilft schwerbehinderten Kindern

von Hans Bejerow

OLDENBURG – Nun wird es in Süddeutschland unterwegs sein, das Saab Cabrio, das für den guten Zweck und in diesem Fall für die NWZ-Weihnachtsaktion versteigert wurde. Roy Lilienthal aus Herdwangen-Schönach in Baden-Württemberg hatte bei der



Jens Boos übergab stellvertretend für den Eigentümer die Schlüssel für das Fahrzeug an Roy Lilienthal. Mit dabei: Rosier-Werkstattleiter Peter Burlager (hinten). BILD: PIET MEYER

DER KONTOSTAND

287.347,65 €

Versteigerung des roten Sportwagens das höchste Gebot abgegeben. Für 7500 Euro kaufte er es dem bisherigen Besitzer ab, der abzüglich des Rechnungsbetrags für eine kürzlich erfolgte Getriebereparatur (mehr als 2500 Euro) den Reinerlös von 5000 Euro an die NWZ-Weihnachtsaktion überweisen wird.

Jetzt fand die Übergabe des Fahrzeugs an Roy Lilienthal im Autohaus Rosier Classic Sterne in Oldenburg statt. Werkstattleiter Peter Burlager hatte den Saab in der Ein-

gangshalle des Autohauses ausgestellt. Roy Lilienthal war zur Abholung mit dem Zug von Stuttgart nach Oldenburg gereist, wo blauer Himmel schon einmal Appetit auf die Cabrio-Saison machte. „Ich bin ausgerüstet“, sagte Lilienthal und holte eine Pudelmütze

hervor. Die Rückfahrt an den Bodensee trat er aber mit geschlossenem Verdeck an.

Werkstattleiter Peter Burlager hatte Roy Lilienthal noch einige Tipps gegeben, was seiner Ansicht nach noch getan werden muss, um weiter Freude an dem Oldtimer zu haben.

Trotz hervorragenden Pflegezustands waren Burlager und seinen Werkstattkollegen ein paar Details aufgefallen, wo ein Schlauch und eine Manschette ersetzt werden muss. Lilienthal hörte sich das dankbar an und will das mit einer Fachwerkstatt in der Nähe sei-

nes Heimatorts absprechen.

Dann kamen die Fahrzeugpapiere und Schlüssel- und Lilienthal machte sich bald darauf auf die lange Rückfahrt. Im Kofferraum die versprochenen Unterlagen, Bücher und Zubehörteile. Der 50-Jährige hat schon Saab-Erfahrung

und war verschiedene Modelle gefahren. Den Hinweis auf die Versteigerung des Saab Cabrios las er in der Zeitung, als er mit Freunden über Silvester auf Borkum war. „Wenn ich im Urlaub bin, kaufe ich auch immer eine regionale Zeitung“, erzählte er.

von Windeln bis WhatsApp

Eisringe statt Beißringe – Zähne bekommen zieht sich

Diese Woche steht eine Weisheitszahn-OP bei den Jüngsten an: Dabei war es doch gefühlt erst gestern, als die Zahnfee den ersten Milchzahn abgeholt hat. Von einem Meilenstein in der Entwicklung sprechen die Milchzahn-Experten, Eltern eher von schlaflosen Nächten, quengelnden Kindern und einer Zeit der Verunsicherung. Oft wird Dr. Google gefragt, nach Anzeichen und Nebenwirkungen gesucht, nach Linderung und Hilfe. Erst 20 Milchzähne, dann 32 „echte Zähne“ – wie soll man diese Ungewissheit als Eltern durchstehen? Wenig ermunternd: Die Ge-

schichte der zahnenden Kinder zieht sich – bis in die Pubertät und in die jungen Erwachsenenjahre. Denn die vier Weisheitszähne bleiben gern unentdeckt und treiben im Zahn-Untergrund ihr Unwesen, um sich eines Tages drückend Platz zu verschaffen, ohne Rücksicht auf Verluste. Zu diesem Zeitpunkt haben wir Eltern das Thema „Zahn“ eigentlich schon wieder verdrängt. Die wohlbehüteten Milchzähnchen verstauben in Zahndosen und erinnern im besten Fall an jene „wackeligen“ Glücksmomente, als die Tochter mit dem blutigen Zahn in der Hand und ein paar

EINBLICKE INS FAMILIENLEBEN

Daniel Kodalle (39) ist Vater von drei Kindern im Alter zwischen null und vier Jahren. Er lebt mit seiner Familie im Landkreis Oldenburg. **Katja Lüers** (54) gehörte bei der Geburt ihrer ersten Tochter mit 36 Jahren zu den Risikoschwangeren. Zwei Töchter folgten – und



das Risiko einer siebenköpfigen Patchworkfamilie.

Restränder im Gesicht stolz verkündete: „Nun, iss’ raus.“ Raus müssen in der Regel auch die Weisheitszähne, doch der Umgang ist weniger liebe-

voll. Meist landen die „Prachtexemplare“ noch in der Zahnarztpraxis gevierteilt im Müll. Wofür brauchen wir sie überhaupt, diese Störenfriede

des Familienlebens? Schuld sind unseren Vorfahren, die mit den Backenzähnen harte und ungekochte Kost zermaulten. Im Laufe der Evolution verkleinerte sich unser Schädel – und damit auch der Kiefer, dummerweise aber nicht die Zahngroße. Diese wirklich nicht gelungene evolutionäre Entwicklung bereitet uns Eltern im Teenageralter unserer Kinder ganz neue Sorgen: War man anfangs stolz, dass der Nachwuchs zahnte, muss man nun mit den Heranwachsenden weitreichende bis schmerzvolle Entscheidungen treffen. Hin und wieder geschieht zwar ein Wunder,

dann sind die Weisheitszähne beim Nachwuchs gar nicht angelegt, aber solche Wunder haben unsere fünf Kinder leider nicht ereilt – drum steht die OP an. Das Motto für die nächsten Tage: Eisring zum Kühlen statt Beißring zum Zähnen.

Aber: Das „evolutionäre Zahn-Tuning“ ist laut Wissenschaft noch nicht abgeschlossen. Der Anteil der Babys, die ohne jede Anlage von Weisheitszähnen geboren werden, hat sich in den vergangenen Jahrzehnten signifikant erhöht. Ein Hoffnungsstrahl am Himmel für werdende Eltern und künftige Teenager.

Sohn getötet – Mutter muss drei Jahre in Haft

OLDENBURG/DPA – Sie hat ihren schwerstbehinderten 23-jährigen Sohn getötet – nun hat das Landgericht Oldenburg die 57 Jahre alte Mutter zu drei Jahren Haft wegen Mordes verurteilt. Das Urteil solle klarstellen, dass niemand über das Leben eines anderen Menschen verfügen darf, sagte der Vorsitzende Richter. „Es ist ein Mord aus Heimtücke“, sagte er. Da die Frau laut einem Gutachten zur Tatzeit unter einer Anpassungsstörung litt, ist sie verminder schuldfähig. In solch einem Fall liegt der Strafrahmen für Mord bei drei bis 15 Jahren.

Die Deutsche stellte im Juni 2023 in Wilhelmshaven in einem abgedichteten Wohnwagen einen angezündeten Holzkohlegrill auf. Sie gab ihrem Sohn, der nicht sprechen konnte, ein Beruhigungsmittel und fütterte ihn mit Schokoladenkuchen. Dann verloren beide das Bewusstsein. Während die Frau planwidrig nach einiger Zeit wieder erwachte, starb der 23-Jährige. Hintergrund der Tat war, dass die Frau keine Perspektive mehr für ihren stark hilfsbedürftigen und teils aggressiven Sohn sah – weder im Heim noch in der Psychiatrie.

Mit dem Urteil folgte die Kammer dem Antrag der Staatsanwaltschaft, die ebenfalls drei Jahre Haft wegen Mordes gefordert hatte. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig. Revision ist möglich.

IMPRESSUM

Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock
Herausgeber und Verlag:
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG

Geschäftsleitung:
Stephanie von Unruh, Thorben Meiners
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01

Chefredaktion:
Ulrich Schönher (Chefredakteur/viSdP),
Lasse Döpke (Stv. Chefredakteur),
Max Holscher (Digitales/Produktentwicklungen),
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Gröblinghoff (Ltg.), Stefanie Dösch (Stv.); Newsroom: Julia Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian Friedhoff, Dr. Irmela Herold, Norbert Martens, Julian Reusch, Annika Schmidt, Christian Schwarz, Liza Steenemann, Christoph Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth; Karriermanagement: Olaf Ulbrich (Ltg.), Christine Höftmann, Tobias Janßen, Sönke Münch, Thomas Höftmann, Oliver Oelke, Ira Pletzner, Lars Ruhsmann, Ulrike Stöcker-Wahn, Ulrich Suttko, Torsten Wewer; Kultur/TV: Oliver Schulz (Ltg.); Sport: Hauke Richters (Ltg.), Niklas Benter, Lars Blancke, Matthias Freese; Themenzentrum Wirtschaft: Holger Bloem, Jörg Schürmeyer, Svenja Fleig, Sabrina Wendt; Themenzentrum Polizei/Justiz: Nicolas Reiner, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Josepha Zastrow; Thementeam Soziales: Daniel Kodalle, Katja Lüers, Inga Mennen, Maike Schwimmen; Digitales: Timo Ebbers (Ltg.), Anna-Lena Sachs (Stv.), Lena Hruschka, Bianca von Husen; Ostfriesland – Redaktion Norden: Marina Folkerts, Ingo Janssen, Alike Sebastian Ruhr, Marc Wenzel; Redaktion Leer: Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maike Hoffmeier, Axel Pries; Themen-Coaching: Sandra Binkenstein; Chefredakteur: Christoph Kiefer; Korrespondent: Stefan Lüdke (Hannover); Leiter Live-Journalismus: Uli Hagemeier; Grafik: Julian Böckermann

Leserbriefe per E-Mail an:
leserbriefe@nwzmedien.de
Fax Redaktion: 0441/9988 2029
Montags mit TV-Beilage „prisma“

Vermarktung:
Stephanie von Unruh
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Leitung Privatkunden: Nancy Klatt
NWZ-Kundenservice

Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333

Fax: 0441/9988-3055

E-Mail: leserservice@nwzmedien.de

Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444

Fax: 0441/9988-4407

E-Mail: anzeigen@nwzmedien.de

Druck: WF-Druck GmbH & Co. KG

Wilhelmshavener Heerstraße 270
26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Konten: Oldenburgische Landesbank,
DE78 2802 0500 1441 5103 03; Postbank
Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00

Anzeigenpreliste Nr. 51

Gerichtsstand Oldenburg

Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse

Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.

Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter
www.NWZonline.de/agb

Prächtig entwickelt nach später Geburt

REGIONALGESCHICHTE Vor 50 Jahren wurde die Oldenburgische Landschaft offiziell gegründet

von OLIVER SCHULZ

IM NORDWESTEN – Die Familienumstände waren kompliziert, die Verwandtschaftsverhältnisse lange Zeit ungeklärt; es war keine Liebesheirat und die Geburt am Ende sehr schwierig. Dass sich besagter Sprössling so prächtig entwickelt hat, zählt zu den Glücksfällen regionaler Geschichte. Am 8. Februar 1975, vor 50 Jahren, kam es im Staatstheater zur Gründungsversammlung der Oldenburgischen Landschaft.

Dass der Festakt mit Ehrengästen wie Landtagspräsident Heinz Müller und Verwaltungspräsident Horst Milde sowie den Ministern Erich Küpker (FDP) und Joist Grolle (SPD) wie geplant stattfinden würde, war wenige Tage zuvor offen gewesen. In Vertretung des erkrankten Ministerpräsidenten Alfred Kubel (SPD) mussten der in Oldenburg studierte Wissenschaftsminister Grolle und der in Oldenburg geborene Agrarminister Küpker diese mächtige Lücke mit lokaler Prominenz schließen.

„Im Oldenburger Land wohnt eine Bevölkerung, die gefragt sein will, wenn es um ihr Schicksal und das ihrer oldenburgischen Heimat geht. Wir werden uns wehren, wenn der Verwaltungsbezirk nicht geschlossen in einen neuen Großbezirk überführt wird“, hatte Heinrich Bergmann in seiner Antrittsrede als erster Landschaftspräsident festgestellt. Minister Grolle interpretierte die „Landschaft“ als „Kulturparlament des Oldenburger Landes“.

Kulturelle Identität

Das ausgeprägte historische und kulturelle Selbstverständnis der Region erklärt sich aus der Geschichte des Oldenburger Landes, das bis 1946 ein politisch selbstständiges Land war. Am 6. November 1946 forderten die Abgeordneten des Oldenburgischen Landtages in ihrer letzten Sitzung die Schaffung einer Selbstverwaltungsorganisation für ihr Gebiet.

Treibende Kraft war der CDU-Politiker August Wegmann (1888 in Dinklage geboren

Oldenburgische Landschaft – Modell für die Bundesrepublik

Landschafts-Präsident Dr. Bergmann beim Gründungskomitee: Oldenburg will gefragt werden

hs Oldenburg. Eine feierliche Versammlung mit zahlreichen Ehrengästen, darunter Landtagspräsident Heinz Müller und die beiden Minister Erich Küpker und Joist Grolle; ein musikalischer Rahmen durch das Oldenburgische Staatsorchester und ein dekorativ geschmückter Theatersaal mit der Fahne Oldenburgs über der Bühne – das war am Sonnabend der feierliche Rahmen, in dem sich der Taufakt der „Oldenburgischen Landschaft“ vollzog.

Dabei war fünf Tage vorher den Rechten zum Grußwort an noch nicht einmal geklärt, ob das Rednerpult schriftlich. „Der Termin auf den Einladungen nicht überdrückt werden darf, wie Wissenschaftsminister Grolle und der Oldenburger Land wohnt eine Bevölkerung, die



Zur Gründungsversammlung der Oldenburgischen Landschaft hatten sich am Sonnabend der feierliche Rahmen, in dem sich der Taufakt der „Oldenburgischen Landschaft“ vollzog.

AUSRISS: ULF MIDDENDORF

So berichtete die Nordwest-Zeitung (NWZ) auf ihrer Landesseite am 10. Februar 1975.



Tragen zum Jubiläumsprogramm bei (von links): Vera Weidemann (EWE AG), Thorsten Schwengels (VR-Stiftung), Britta Silchmüller (OLB Stiftung), Staatssekretär Prof. Dr. Joachim Schachtner (Ministerium für Wissenschaft und Kultur), Dr. Franziska Meifort, Prof. Dr. Uwe Meiners (beide Oldenburgische Landschaft), Gabriele Mesch (Kulturstiftung Öffentliche Oldenburg), Karsten Specht (OOVW), Dr. Stephanie Abke (EWE Stiftung) und Olaf Meenen (LZO)

BILD: MERLE BÜLTNER

DAS IST DIE OLDENBURGISCHE LANDSCHAFT

Die Oldenburgische Landschaft (KdÖR) ist der Regionalverband, der im Oldenburger Land Kultur und Wissenschaft initiiert und fördert und für den Naturschutz eintritt. Das Oldenburger Land besteht aus den Landkreisen Ammerland, Cloppenburg, Friesland, Oldenburg, Vechta und Wesermarsch sowie den kreisfreien Städten Delmenhorst, Oldenburg und Wilhelmshaven. Neben ihrer Förder- und Beratungstätigkeit versteht sich die Oldenburgische Landschaft zusammen mit den oldenburgischen Landkreisen und kreisfreien Städten als Ver-

treterin der oldenburgischen Belange in Niedersachsen und darüber hinaus.

Präsident im Jubiläumsjahr ist Prof. Dr. Uwe Meiners; Direktorin der Oldenburgischen Landschaft ist Dr. Franziska Meifort. Da die Geschäftsstelle in der Gartenstraße 7 aktuell renoviert wird, ist die Geschäftsstelle seit Januar 2025 in einem Übergangsquartier in der Donnerschweer Str. 4a Oldenburg zu finden. Mehr zur Oldenburgischen Landschaft und zum Jubiläumsprogramm unter → www.oldenburgische-landschaft.de

ren, 1976 in Oldenburg gestorben). Mit der Biografie des Juristen am Landgericht, Ministerialrat im oldenburgischen Finanzministerium, Reichstagsabgeordneter der Weimarer Republik und von den Nazis aus dem Staatsdienst entlassen, nach Kriegsende zum Kommissarischen Landrat des Kreises Oldenburg ernannt, Innenminister des Landes Oldenburg unter Theodor Tantzen bis zur Gründung des Landes Niedersachsen Ende 1946 war Wegmann das personifizierte Oldenburger Land.

Seine Hoffnung, die Selbstständigkeit Oldenburgs wahr zu können, erfüllte sich jedoch nicht. Als Minister (Innen, später Finanzen) bemühte sich Wegmann weiter intensiv um die Eigenständigkeit des Oldenburger Landes, so etwa durch seinen Vorschlag zur Schaffung einer kommunalen Gebietskörperschaft.

Eigenständigkeit betont

Nachdem 1954 der Versuch im niedersächsischen Landtag gescheitert war, einen „Landesverband Oldenburg“ zu schaffen, wurde 1961 auf Initiative der oldenburgischen Städte, Landkreise und Ge-

meinden von Richard Tantzen die „Oldenburg-Stiftung e. V.“ gegründet.

Bevor mit dem Beschluss vom Mai 1974 zur offiziellen Umwandlung in die „Oldenburgische Landschaft“ ein neues Kapitel aufgeschlagen werden konnte, erhoben sich die Oldenburger ein letztes Mal. Kein Thema beherrschte Anfang 1975 hier die öffentliche Debatte so sehr wie der Volksentscheid vom 19. Januar. Hintergrund war ein Passus im Grundgesetz, wonach in den einst selbstständigen Landesteilen, die in einem größeren Bundesland aufge-

gangen waren, das Volk befragt werden sollte.

Der Volksentscheid brachte ein erstaunliches Ergebnis: 81,4 Prozent der abstimmenden Bürger, votierten für ein selbstständiges Oldenburg. Das entsprach 31 Prozent der Wahlberechtigten, und diese Zahl lag deutlich über dem gesetzlich festgelegten Wert von 25 Prozent. Dem Aufstand der Oldenburger machten Bundestag und Bundesrat den Garaus. Die Ländereinordnung wurde Ende 1975 mit der Mehrheit von SPD und FDP abgelehnt, die CDU-Fraktion votierte geschlossen dafür.

KOLUMNE

Die Herausforderung von Solo-Auftritten

Klaus-Peter Wolf, Bestsellerautor und Verfasser der berühmten Ostfrieslandkrimis, lebt seit über zwanzig Jahren in Ostfriesland und schreibt jede Woche für unsere Zeitung über das Leben und Schreiben vor Ort.



Die Abende eröffnete ich mit den Worten: „Ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht für Euch. Die schlechte zuerst. Bettina kann heute für euch nicht singen. Sie ist leider krank. Und die gute Nachricht ist: Ich singe auch nicht.“ Mit diesem kleinen Scherz versuchte ich, die Situation aufzulockern. Mit einem La-

chen lässt sich vieles leichter nehmen.

Auf den Büchertischen liegen an diesen Abenden nicht nur meine Kriminalromane, sondern auch Bettinas Bilderbücher und unsere Kinderreihe „Die Nordseedetektive“, denn viele der Fans haben holt Kinder oder Enkelkinder und bringen denen gerne signierte Bücher von der Veranstaltung mit.

Auf dieser Reise unterschrieb ich auch Bettinas Bilderbücher. „Besser Ihr Autogramm, Herr Wolf, als kein Autogramm“, lachte eine lebenslustige Omi, die für ihre Enkelkinder Geschenke einkaufte. Damit, so sagte sie, wolle sie „Leser backen“. Ich

mochte die Dame auf Anhieb.

Eigentlich lief alles gut, nur vor dem Auftritt in Oldenburg hatte ich Schiss. 450 Kinder in der Kulturtage. 450 erwachsene Krimifans sind kein Problem. Aber 450 Kinder?

Der zwölfte Band der Nordseedetektive „Brandgefährlich“ sollte vorgestellt werden. Gemeinsam mit Bettina ist das kein Problem. Mit ihrer Gitarre Gitti bringt sie Kinder sofort dazu, mitzusingen und öffnet sie für die Geschichten. Wir lesen dann mit verteilten Rollen aus den Büchern.

Meine Hoffnung war groß, dass sie es vielleicht schaffen könnte, in Oldenburg dabei zu sein. Und ich hatte Glück. Sie

stand zwar mit glasigen Augen auf der Bühne, aber die Stimme war schon wieder klar und kraftvoll.

Als wir gemeinsam aus Brandgefährlich vorlasen, und die Gangster Lang und Finger und in einer brennenden ostfriesischen Käserei festsaßen, fiel - an der spannendsten Stelle - auf unserem Tisch ein Glas Wasser um. Die Kinder fanden es köstlich. Sie hielten es für einen Teil der Inszenierung.

Wir bedeten im Applaus und waren glücklich, wieder gemeinsam auf der Bühne zu stehen.

Alle Kolumnen unter:
→ www.nwzonline.de/mein-ostfriesland

Verzweifelter Kampf einer dreifachen Mutter

FILM Fall um getöteten Werbeagentur-Chef wird neu aufgerollt in dem ZDF-Krimidrama „Die Stille am Ende der Nacht“

VON CHRISTOF BOCK

HAMBURG – So ziemlich alle Menschen in seinem Umfeld haben ihn gehasst: Nicolai Schweitzer (Julian Weigend) ist der selbstverliebte Chef einer Hamburger Werbeagentur gewesen. Er hat vielen Frauen das Herz gebrochen und sein Team vor den Kopf gestoßen. Am Ende hat er in seinem Büro mit einem Loch im Kopf inmitten einer großen Blutlache gelegen. Brutal erschlagen. Die Leiche ist ein Schock-Fund während der Firmenparty gewesen.

Letzter Einsatz?

Liane Sievers (Kim Riedle), Mutter von drei Kindern und enge Kollegin des Opfers, sitzt seit vielen Monaten für die schaurige Tat im Gefängnis. Stets hat sie ihre Unschuld beteuert. Es gibt auch kein Motiv. Doch erst jetzt, wo die Tatwaffe aufgetaucht ist, fangen die Polizeibeamten an, ihr zu glauben.

Das **Krimidrama „Die Stille am Ende der Nacht“**, das an diesem **Montag, 10. Februar (20.15 Uhr)**, im **ZDF** zu sehen ist, zeigt, wie Lianes Fall wieder aufgerollt wird und wohin das alle Beteiligten führt.

Es ist nach „**Tag des letzten Schnees**“ (2020) und „**Das Licht in einem dunklen Haus**“ (2022) der dritte Einsatz für Hauptkommissar Johannes Fischer (Henry Hübchen) und seine Chefin Konstanze Satorius (Victoria Trautmannsдорff) und vielleicht auch der letzte des Duos.

Denn Fischer ist inzwischen pensioniert, er hat sein Team im Zwist verlassen. Er ist immer überzeugt gewesen, dass Liane unschuldig ist. Trotz der Blutspritze des Toten an ihrer Kleidung, die sie nicht erklären kann. Jetzt, wo die Indizienkette ins Wanken



Befragung im ZDF-Film „Die Stille am Ende der Nacht“: Hauptkommissar Johannes Fischer (Henry Hübchen) geht zusammen mit Liane Sievers (Kim Riedle) erneut die Tatnacht durch. Die dreifache Mutter beteuert ihre Unschuld. Wer hat den Werbeagentur-Chef getötet?

BILD: SANDRA HOEVER/ZDF/DPA

gerät, bittet Konstanze ihren früheren Kollegen überraschend um Unterstützung.

Mehr als ein Krimi

„**Die Stille am Ende der Nacht**“ ist weit mehr als ein Krimi. Neben der üblichen Spurensuche – die unter anderem zu einem erpressten Informatiker und einer todkranken Ex-Mätresse führt – nimmt der Film die eingesperzte Verurteilte, ihre verstörten Kinder und ihren verzweifelten Ehemann in den Blick.

Extrem-Schauspielerin Kim Riedle ist die große Offenbarung dieses Dramas. Die 43-jährige Hauptdarstellerin von „**Liebes Kind**“ hat mit dem übrigen Team der weltweit erfolgreichen Netflix-Serie kürzlich erst einen International Emmy verliehen bekommen. Sie ist die perfekte Frau für

harte Rollen und schont sich auch in diesem ZDF-Krimi nicht, wo sie zwischen stillem Leid und exzessiver Selbstzerfleischung auch ein Top-Ensemble an die Wand zu spielen vermag.

Kommissar Fischer stürzt sich erneut in den Fall. Er kennt die Familie, nimmt wieder Kontakt zu ihr auf. Die neue Spur lässt den Fall bald in einem anderen Licht erscheinen. Fischer und die Familie hoffen auf eine Chance für Liane.

Harmonisches Ende?

Schließlich deutet alles auf ein harmonisches Ende für alle hin. Doch das Publikum sollte diesen Film nicht unterschätzen, der neben stimmungsvollen Bildern vor allen Dingen auch eine überraschende Wendung zu bieten hat.

6. „LOL“-Staffel: Start im April

COMEDY Auch Florian David Fitz und Giovanni Zarrella dabei

VON THOMAS BREMSER

MÜNCHEN – Die sechste Staffel der Comedyreihe „**LOL: Last One Laughing**“ startet an Gründonnerstag (17. April) mit den ersten beiden Episoden. Das gab der Streamingdienst Amazon Prime Video bekannt. Danach folgen wöchentlich zwei Folgen.

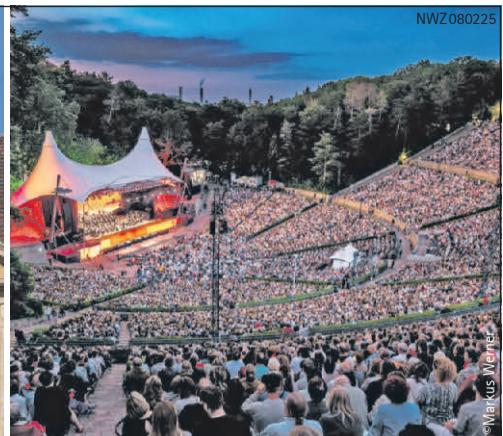
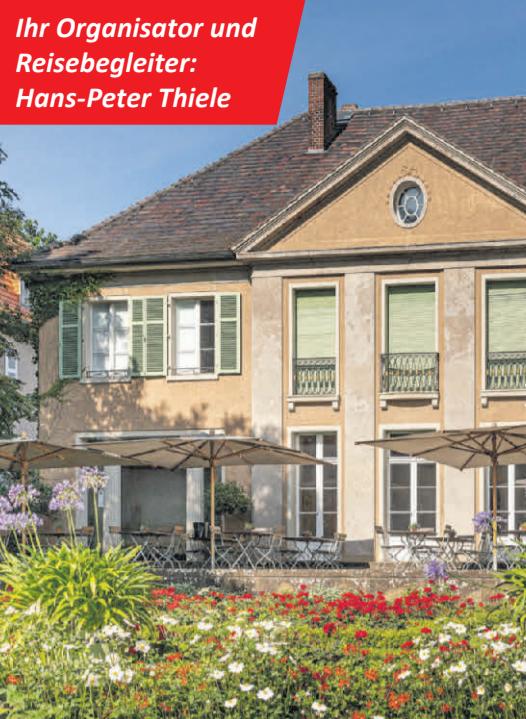
In sechs Episoden begleitet „**LOL**“ zehn Promis aus den Bereichen Comedy, Schauspiel und Moderation bei der Herausforderung, nicht selbst zu lachen, während sie versuchen, ihre Kolleginnen und Kollegen zum Lachen zu bringen. Überwacht werden die Prominenten in der Comedyreihe von 40 Kameras und Moderator Michael „Bully“ Herbig.

Diesmal sind unter anderen Schauspieler Florian David Fitz, Entertainer Riccardo Si-



Am Set von „**LOL**“: Jürgen Vogel (von links, jeweils stehend), Lutz van der Horst, Ariane Alter, Michael „Bully“ Herbig, Riccardo Simonetti, Till Reiners und Helene Bockhorst. Sitzend (von links): Ralf Schmitz, Florian David Fitz, Hazel Brugger und Giovanni Zarrella. Die sechste Staffel startet am 17. April bei Amazon Prime Video.

monetti und Sänger Giovanni Zarrella unter den Neuzugängen der Comedyreihe. Mehr Erfahrung mit dem Format haben Komikerin Hazel Brugger und Comedian Ralf Schmitz.



Die Berliner Philharmoniker

First Class Konzertreise nach Berlin vom 26. bis 29. Juni 2025

Alle Jahre wieder begeistern die Berliner Philharmoniker zum Saisonabschluss mit einem außergewöhnlichen musikalischen Erlebnis auf einer der schönsten Freilichtbühnen der Welt. Das traditionelle Saisonabschlusskonzert zählt seit vielen Jahren zu den Höhepunkten des Berliner Veranstaltungskalenders. Lassen auch Sie sich von der einzigartigen Atmosphäre in der mit 22.000 Zuschauern stets ausverkauften Waldbühne verzaubern. Sie wohnen im luxuriösen THE WESTIN GRAND BERLIN Hotel und speisen in ausgezeichneten Restaurants.

Inklusive: Fahrt im Luxusreisebus Oldenburg – Berlin – Oldenburg, Frühstück & Begrüßungssekt • 3 Nächte mit Frühstücksbuffet im luxuriösen THE WESTIN GRAND Hotel • 2 x Abendessen im Restaurant Brasserie und im Restaurant Calice D'ORO; 1 x Mittagessen im Blockhaus Nikolskoe • **Kulturprogramm:**

8ZEHN30 – Konzert im Konzerthaus PG 2; Theateraufführung im Theater im Palais PG 1; Saisonabschlusskonzert Berliner Philharmoniker PG 3; Exklusiv-

Führung Max Liebermann-Villa • **Ausflugs-/Besichtigungsprogramm:** Brückenfahrt über Landwehrkanal und Spree; Stadtrundfahrt Berlin; Besuch Olympia-Glockenturm • Qualifizierte, örtliche Reiseleitung

▪ Reisebegleitung ab/bis Oldenburg

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen.

Reisepreise pro Person:

Kategorie Standard Deluxe

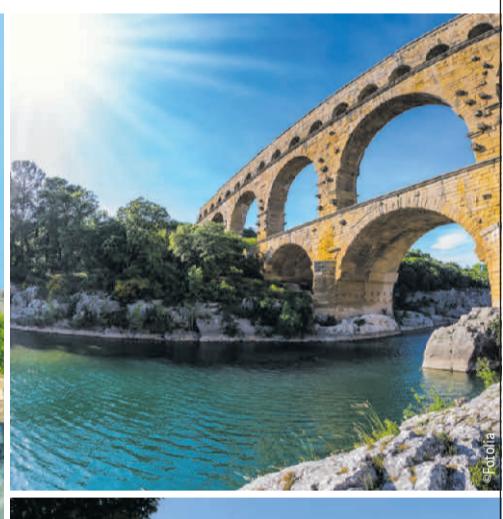
im Doppelzimmer

TM10783

€ 1.129,-

im DZ zur Alleinbenutzung

€ 1.489,-



▪ **Wieder im Reiseprogramm: Mit der VIVA VOYAGE in der Provence – über Nacht in Avignon!**

▪ **Fantastisches Auflugsprogramm sowie Vor- und Nachprogramm für Sie inkl.!**



Savoir-vivre in der Provence

Flussreise auf der Rhône mit der VIVA VOYAGE vom 28. Juni bis 7. Juli 2025

Provence: Man denkt an blau blühende Lavendelfelder, Van Goghs gelb strahlende Sonnenblumen oder Savoir-vivre in südfranzösischen Städten. Die Geschichte ist überall spürbar – und vermischt sich mit der Gegenwart zu einer blühenden, duftenden, köstlichen Komposition. In Lyon, der Millionenstadt und Gourmet-Metropole, beginnt Ihre Reise und bringt Sie zu den schönsten Orten Südfrankreichs. Die Viva Voyage, ein Schiff für gehobene Ansprüche, und der bereit gestellte Begleitbus sorgen für ein Rundum-Sorglos-Gefühl. Lehnen Sie sich zurück und atmen Sie den Lavendelduft der Provence!

Inklusive: Busfahrt ab/bis Oldenburg nach/von Lyon mit Zwischenübernachtungen (Anreise Karlsruhe/Rückreise Heidelberg; je mit Stadtrundgang) • Flusskreuzfahrt an Bord der VIVA VOYAGE mit 7 Nächten, Vollpension, Nachmittagstee-/kaffee, Willkommensgetränk, Gala-Dinner; **Ausflugsprogramm** mit örtlicher Reiseleitung/Begleitbus & Audio-Guides: Lyon mit Basilika, Ausflug Valence, Avignon mit Papstpalast, Ausflug Pont du Gard & Uzès, Arles mit Arenen, Ausflug Schluchten der Ardèche mit Grotte de la Madeleine, Deutsch sprechende Kreuzfahrtleitung an Bord

Reiseveranstalter: M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Straße 17-19, 49074 Osnabrück

Reisepreise p.P.:

2-Bett-Außenkabine

TM11704

Rubindeck, frz. Balkon

€ 2.679,-

Diamantdeck, frz. Balkon

€ 2.779,-

Einzelkabinen ab € 3.679,- sowie weitere Kategorien (en gegen Aufpreis) auf Anfrage.

Zusätzlich nur vorab p.P. buchbare Ausflüge: Marseille ODER Aix-en-Provence je € 49,-

Camargue mit Aigues Mortes € 39,-

Reiseveranstalter: M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Straße 17-19, 49074 Osnabrück

Unsre Angebote sind für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Weitere Informationen, Beratung und Buchungsanfragen:

OLDENBURG Markt 22 | Mo.–Fr. 10–17 Uhr

TELEFON 0441 9988-4335 | Mo.–Fr. 8–18 Uhr, Sa. 9–14 Uhr

E-MAIL leserreisen@nwzmedien.de

ONLINE NWZonline.de/leserreisen

KALENDERBLATT

2020 Der koreanische Satire-Film „Parasite“ gewinnt in Hollywood vier Oscars, darunter den für den besten Film. Erstmals geht diese Auszeichnung an eine nicht englischsprachige Produktion.

1990 Die 40. Internationalen Berliner Filmfestspiele, die erstmals auch in Ost-Berlin stattfinden, werden mit dem Film „Magnolien aus Stahl“ im Zoo-Palast eröffnet.

1975 Beim Absturz eines Transportflugzeuges der Bundesluftwaffe auf Kreta kommen 42 Menschen ums Leben.



DPA-BILD: EVAN AGOSTINI

Geburtstage: Mia Farrow (1945/ Bild), US-amerikanische Schauspielerin („Hannah und ihre Schwestern“); Hubert Burda (1940), deutscher Verleger, Präsident des Verbandes Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ) 1997-2016

Todestag: Adolph von Menzel (1815-1905), deutscher Maler („Das Flötenkonzert Friedrichs des Großen in Sanssouci“)

Namenstag: Hieronymus

Matthias Lilienthal wird Intendant der Berliner Volksbühne



Matthias Lilienthal

DPA-BILD: STACHE

BERLIN/DPA – Der Theatremacher Matthias Lilienthal übernimmt ab der Spielzeit 2026/2027 die Intendantanz der Berliner Volksbühne. Er soll von einem beratenden Team unterstützt werden, das aus der österreichischen Performance-Künstlerin Florentina Holzinger und der kapverdischen Choreographin Marlene Monteiro Freitas besteht, wie Berlins Kultursenator Joe Chialo (CDU) mitteilte.

Als Frank Castorfs Chefdraturmatur und Stellvertreter hatte Lilienthal zwischen 1991 und 1998 bereits an der Volksbühne gearbeitet. Von 2003 bis 2012 leitete er das HAU in Berlin. Er war auch Intendant der Münchner Kammerspiele.

Holzinger, die schon mehrfach an der Volksbühne inszeniert hat, bildet mit Freitas ein sogenanntes Artistic Board. Die mehrfach ausgezeichnete Österreicherin ist bekannt für ihre spektakulären Bühnenstücke – zuletzt etwa für die blutige und provokante Opernperformance „Sancta“.

„Opernhaus von Weltrang“ für Hamburg

KULTURPOLITIK Mäzenatische Schenkung des Milliardärs Klaus-Michael Kühne an seine Heimatstadt

von CAROLA GROSSE-WILDE

HAMBURG – Nach jahrelangen Verhandlungen mit dem Milliardär Klaus-Michael Kühne soll Hamburg in der Hafencity eine neue Oper von Weltrang bekommen. „Geplant ist ein architektonisch herausragendes Gebäude, das beste Bedingungen für die Hamburgische Staatsoper bieten und diesen besonderen Ort an der Elbe für alle zugänglich machen soll“, teilten die Stadt und Vertreter der Kühne-Stiftung mit.

Vertraglich vereinbart wurde, dass die Stadt das begehrte Grundstück auf einer Landzunge zur Verfügung stellt und erschließt. Die Kühne-Stiftung soll den Bau des Opernhauses finanzieren. Eine Summe wollten die Verantwortlichen nicht nennen. Der 87-jährige Kühne hatte jedoch angekündigt, für den Neubau bis zu 330 Millionen Euro zur Verfügung zu stellen.

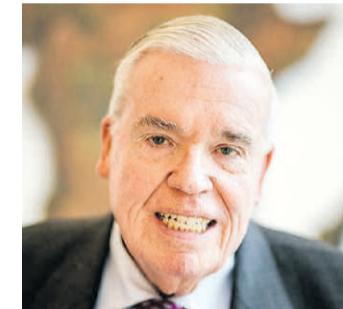
„Wir wollen ein Opernhaus von Weltrang bauen, das wie die Elbphilharmonie die Kultur in unserer Stadt bereichern und ihre internationale Strahlkraft beflügeln soll“, sagte Hamburgs Bürgermeister Peter Tschentscher (SPD). Das Angebot von Kühne sei eine „historische mäzenatische Schenkung“.

Eine bemerkenswerte Dimension

Nach Fertigstellung gehe der Bau „als Geschenk an die Stadt und ihre Bürger“ ins Eigentum der Stadt über und die Staatsoper Hamburg werde in das neue Haus einzehen. Das traditionsreiche und denkmalgeschützte Operngebäude an der Dammtorstraße soll danach anderweitig kulturell genutzt werden.



Stellten die Pläne vor (v.re.): Hamburgs Erster Bürgermeister Peter Tschentscher (SPD), Jörg Dräger, Geschäftsführer Stiftungsrat der Kühne-Stiftung, und Karl Gernandt, Kühne-Holding-AG DPA-BILD: CHARISUS



Unternehmer Klaus-Michael Kühne DPA-BILD: HEIMKEN

„Wir können jetzt an die lange Tradition der Bürgeroper anknüpfen und die Operngeschichte in Hamburg weiterschreiben“, sagte Kultursenator Carsten Brosda (SPD). Die Schenkung sei wirklich etwas Bemerkenswertes, „was in dieser Dimension kaum irgendwo anders denkbar wäre“.

Für die Planung und den Bau des Opernhauses hat die Stiftung eine Gesellschaft gegründet, an der die Stadt und die Staatsoper als Minderheitsgesellschafter beteiligt werden. Nach einer theaterfachlichen Vorplanung werde

es „ein architektonisches Qualifizierungsverfahren“ geben. Dabei sollen fünf Architekturbüros ihre Vorschläge einreichen können.

Für die Gründung und den Flutschutz auf dem Baakenhöft werde die Stadt 147,5 Millionen Euro zur Verfügung stellen.

„Abgesehen davon übernimmt die Kühne-Stiftung ohne jegliche Einschränkungen alle Kosten für den Bau und die Errichtung des Opernhauses – inklusive aller Kostensteigerungsszenarien, die sich im Laufe des Bauprozesses ergeben werden“, sagte Brosda. Der Betrieb der Hamburgischen Staatsoper verbleibe in der Verantwortung der Stadt.

Sanierung in anderen Städten teurer

Brosda verwies auf Opernsanierungsprojekte in anderen Städten, die erheblich teurer geworden sind. So seien die Kosten in Stuttgart auf 1,5 bis 2 Milliarden Euro gestiegen, die Stadt Köln liege bei

der Sanierung ihrer Bühnen bei 1,1 Milliarden Euro. Die Stadt Düsseldorf, die sich für einen Neubau und den Abriss ihres alten Operngebäudes entschieden habe, rechne mit 750 Millionen Euro.

„Was lange währt, wird endlich gut“, sagte Jörg Dräger, Geschäftsführer Stiftungsrat der Kühne-Stiftung. „Nach intensiven Verhandlungen mit der Stadt freuen wir uns, jetzt loslegen zu können. Das neue Haus soll nicht nur ein Ort für zehntausende Opern- und Ballettbegeisterte sein, sondern auch Bürger und Gäste einladen, eine großzügige Parkanlage am Wasser zu genießen.“ Nach einer Planungsphase von ein bis zwei Jahren rechne er mit einer Fertigstellung der neuen Oper in der Mitte der 2030er Jahre.

Im Frühjahr 2022 hatte Kühne das erste Mal angekündigt, er würde seiner Heimatstadt Hamburg gerne ein Opernhaus schenken. Nach anfänglicher Skepsis konnten sich die Vertreter der Stadt immer mehr mit dem Vorschlag

anfreunden und die Verhandlungen über den Bau schritten hinter verschlossenen Türen weiter voran.

Was aus der Oper am Dammtor wird

Am Montag war ein Notartermin mit Kühne jedoch kurzfristig abgesagt worden. Daraufhin hatte es von verschiedenen Seiten Kritik an den geheimen Verhandlungen und dem Projekt insgesamt gegeben. Der Hamburger Steuerzahlerbund warnte vor enormen Risiken. Großprojekte seien in dieser Stadt notorisch anfällig für Kostenexplosionen und Verzögerungen. Auch die Linkspartei in der Hamburger Bürgerschaft hatte das Projekt kritisiert. Der Hamburger Denkmalverein forderte den Erhalt der alten Staatsoper und startete eine Online-Petition.

Nach den immensen Kostensteigerungen beim Bau der Elbphilharmonie wollte die Stadt diesmal kein finanzielles Risiko eingehen.

Philosophie-Gesprächsabend über Habermas

OLDENBURG/SC – Ein hochkarätig besetztes Literaturgespräch findet am 11. Februar um 19.30 Uhr im Karl-Jaspers-Haus statt: Thomas Schmidt, Stefan Müller-Doohm und Roman Yos werden am Denkort Unter den Eichen 22 in Oldenburg über den bei Suhrkamp erschienenen Band „Es musste etwas besser werden...“, der Gespräche mit dem Philosophen und Soziologen Jürgen Habermas, sprechen. Den Auftritt wird der Frankfurter Religionsphilosoph Schmidt machen, der den Band werkgeschichtlich einordnet. In der Diskussion mit den Philosophen Yos (Leipzig) und Müller-Doohm (Oldenburg), den Herausgebern des Bandes, sollen die überraschenden Aspekte des Interviews aus der Perspektive der beiden Gesprächspartner thematisiert werden.

Im Buch erläutert Habermas Grundzüge seines Denkens sowie maßgebende zeitgeschichtliche und geistige Einflüsse und geht auf Motive seiner zahlreichen Interventionen in die Tagespolitik ein.

Hollywoods großer Komödiant

FILM Jack Lemmon war ein eher stiller Star – Geburtstag jährt sich zum 100. Mal

von GREGOR THOLL



Jack Lemmon mit dem Golden Globe 1991 IMAGO-BILD: HFPA

anderen Körper zu tun hat (Nobody oder no body – kein Körper ist perfekt). Gewagt und hervorragend gespielt.

Eine Menge Klassiker

Lemmon hinterließ neben „Manche mögen's heiß“ eine Menge Klassiker. In der Liebeskomödie „Das Appartement“ (1960) an der Seite von Shirley MacLaine war er als kleiner Angestellter „Bud“ Baxter zu sehen, in „Das Mädchen Irma

La Douce“ (1963) als entlassener Pariser Polizist, der ein naives Straßenmädchen (wie Shirley MacLaine) zum Traualtar führt.

Billy Wilder – für Lemmon ein „Genie“ – setzte seinen Star mit Vorliebe „als Pechvogel ein, der wider Willen komisch ist und dessen Unglück nur dadurch erträglich wird, dass er auch zum Unglück zu ungeschickt ist“. Oft wurde geschrieben, Lemmon habe ein Allerweltsgesicht gehabt, doch gerade das wusste er so einzusetzen, dass man es nicht vergisst. In der Komödie „Leih mir deinen Mann“ zum Beispiel (1964) glänzte er neben Romy Schneider.

Zu Oscar-Ehren gelangte Lemmon nicht wegen seines komödiantischen Talents, sondern zweimal als Charakterdarsteller (1956 und 1974): einmal für John Fords patriotischen Film „Keine Zeit für Heldentum“ und ein zweites Mal für John G. Avildsens Satire „Save the Tiger“.

Auch in anderen ernsthaften Filmen stellte Lemmon seine Wandlungsfähigkeit

unter Beweis. Bei der Berlinale 1996 wurde er für sein Lebenswerk geehrt und begegnete dort auch Georg Thomalla (1915-1999), der ihn fürs deutschsprachige Publikum meistens synchronisierte.

Kongenial mit Matthau

Billy Wilder sorgte auch für den Glücksschiff in der Geschichte der Filmkomödie, Jack Lemmon und Walter Matthau zusammen vor die Kamera zu bringen. Ab dem Film „Der Glückspilz“ (1966) verband das kongeniale Komiker-Duo nicht nur eine enge Freundschaft, sondern auch der Erfolg sechs weiterer gemeinsamer Filme, darunter „Ein seltsames Paar“ (Originaltitel: „The Odd Couple“), „Extrablatt“ („The Front Page“), „Buddy Buddy“ und „Ein verrücktes Paar“ („Grumpy Old Men“). Zuletzt drehten die Zwei 1998 „Immer noch ein seltsames Paar“ („The Odd Couple II“). Matthau starb im Sommer 2000 im Alter von 79 Jahren, Lemmon ein Jahr später mit 76.



Bleibt: Lisa Borutta BILD: IMAGO

VfL bindet Lisa Borutta bis 2027

OLDENBURG/BAL – Mit ihrem Spielerberater hat sie nach eigener Aussage verschiedene Optionen ihre Zukunft betreffend abgewogen, letztlich mit einem klaren Bekenntnis für den VfL Oldenburg. Rückraumspielerin Lisa Borutta hat ihren im Sommer auslaufenden Vertrag beim Handball-Bundesligisten bis 2027 verlängert. „Das Gesamtpaket stimmt einfach für mich. Hier in Oldenburg passen Umfeld, Team und Fans perfekt“, sagt die Linkshänderin.

Ähnliche Worte wählte Andreas Lampe. „Wir sind froh, dass sich Lisa zwei weitere Jahre für Oldenburg entschieden hat“, erklärte der Geschäftsführer der VfL-Bundesliga GmbH: „Für uns ist es wichtig, weiter mit einer Linkshänderin auf der Position im rechten Rückraum planen zu können. Lisa ist da die perfekte Lösung.“

Borutta war 2023 vom damaligen Zweitligisten Frisch Auf Göppingen an die Hunte gewechselt und hat sich seitdem zu einer wichtigen Stammkraft im rechten Rückraum entwickelt. So zählt die Linkshänderin in dieser Spielzeit zu den beständigsten Torschützinnen im VfL-Dress. Hinter Merle Lampe (64 Saisontreffer), Paulina Golla (51) und Lotta Röpcke (42) rangiert sie zusammen mit Marie Steffen (beide 41) auf Rang vier der internen Torschützenliste.

An diesem Samstag (19.30 Uhr) möchte Borutta diese Quote verbessern, wenn sie mit dem VfL im Nordderby bei ihrem Ex-Club Buxtehuder SV (2014 bis 2018) gastiert.

Schwere Aufgabe vor der langen Pause

BASKETBALL Oldenburger wollen am Sonntag in Bamberg den positiven Auswärtstrend weiterführen

VON NIKLAS BENTER

OLDENBURG/BAMBERG – Das Hinspiel mit 67:59 gewonnen, am vergangenen Wochenende den ersten Auswärtssieg in der Basketball-Bundesliga bei den Würzburg Baskets geholt und ohnehin zwei Erfolge in Folge eingefahren: Die EWE Baskets Oldenburg können an diesem Sonntag (16.30 Uhr/WeltTV) mit breiter Brust bei den Bamberg Baskets antreten.

Die Oberfranken hingegen feierten zwar zuletzt einen deutlichen Heimsieg über den MBC Weißenfels (87:69), verloren allerdings auch vier der vergangenen fünf Partien im deutschen Oberhaus. Der Trend spricht für die Oldenburger um Trainer Mladen Drijencic – ein Selbstläufer wird's aber nicht.

Schweres Spiel

„Gegen Bamberg ist es immer schwer. Dazu kommt noch, dass es ein Spiel vor der Pokal- und Länderspielpause ist“, sagt Max DiLeo. Denn der Oldenburger Guard weiß: „Keine Mannschaft will mit einer Niederlage in die Pause gehen.“ Außerdem spielt das Team von Anton Gavel zu Hause – das mache die Sache noch einen Tick anspruchsvoller. „Ich bin mir sicher, dass ihre Fans einen Sieg erwarten, also wird es eine sehr schwierige Atmosphäre sein“, erwartet der 31-jährige Deutsch-Amerikaner einen intensiven Schlagabtausch.

Das Hinspiel in Oldenburg war keineswegs ansehnlich. Die Partie war von viel Kampf geprägt, offensiv gelang beiden Mannschaften nicht allzu viel. Oldenburg (31,7 Prozent) und Bamberg (35,1) hatten eine niedrige Trefferquote aus dem Feld. „Wir werden unseren Basketball spielen. Wir werden hart spielen und schnell spielen. Wir werden bei unserer Identität bleiben“, gibt DiLeo vor: „Wir müssen all die kleinen Dinge tun – und



Konnte sich im Hinspiel mit den Oldenburgern durchsetzen: Baskets-Kapitän Geno Crandall (Mitte) versucht, gegen Bamberg's Brandon Horvath einen Korbleger zu verwandeln.

BILD: MARTIN M. WILCZYNSKI

OLDENBURGER SPIELT IN EM-QUALIFIKATION

Artur Konontsuk ist für die nächsten EM-Qualifikations-Spiele der estnischen Nationalmannschaft nominiert worden. Der Power Forward der Oldenburger trifft mit der Auswahl seines Heimatlandes am Freitag, 21. Februar, in Tallinn auf Nordmazedonien. Am Montag, 24.

Februar, spielt Estland in Klaipeda gegen Gastgeber Litauen. Das deutsche Team trifft (ohne Oldenburger Beteiligung) am Donnerstag, 20. Februar (19 Uhr), in Podgorica auf Montenegro sowie am Sonntag, 23. Februar (17.30 Uhr), in Bamberg auf Bulgarien.

das über 40 Minuten, um ihnen es so schwer wie möglich zu machen.“

Harte Defensive

Oldenburgs Verteidigungsminister weiß natürlich, dass der Sieg neben einer guten Offensive, vor allem über eine harte Verteidigung gelingt. Defensiv müsste das Drijencic-Team die Bamberger „dazu bringen, schwere Würfe zu nehmen. Wenn wir das tun, denke ich, dass unsere Offensive uns über die Ziellinie bringt.“

Gegen die Würzburger lief es am vergangenen Samstag offensiv wie am Schnürchen. Die Oldenburger erzielten 112 Punkte – und das in fremder Halle. Auf der Gegenseite kassierten die Schützlinge von Drijencic auch 102 Zähler. Dass es in Bamberg um die ehemaligen Oldenburger Karsten Tadda und Filip Stanic erneut ein solches Offensivfeuerwerk gibt, ist unwahrscheinlich.

Die Gastgeber lassen im Schnitt nur 82,7 Punkte zu und erzielen auch nur 81 Zähler pro Partie. Die Oldenburger erzielen in dieser Spielzeit

durchschnittlich stolze 89,6 Punkte – kassieren aber auch 88,6 Zähler.

Neue Optionen

Einer, der schon einen dreiminütigen Kurzeinsatz in Würzburg hatte und in Bamberg dabei helfen soll, den zweiten Auswärtssieg in dieser Saison einzufahren, ist Mouhamed „Mo“ Barro. Den Senegelesen hatten die Oldenburger am vergangenen Samstag nachverpflichtet, nachdem die Verträge mit Ty Nichols und Mathis Dossou-Yovo zuvor aufgelöst worden waren.

„Er ist ein talentierter Spieler. Er bringt eine andere Dimension in unser Team“, sagt DiLeo über den Zugang auf der Center-Position: „Er ist noch nicht so lange hier, also gibt es erst eine kleine Lernkurve. Aber ich sehe im Training, dass er unserem Team hilft.“ Barro ist mit seinen 29 Jahren bereits ein erfahrener Spieler, der zuletzt im Kosovo spielte und davor auch in Spanien und Rumänien aktiv war.

„Er gibt uns in der Offensive verschiedene Optionen, die uns im Spiel sehr helfen werden“, weiß Oldenburgs Guard: „Er ist sehr bescheiden, hat einen guten Charakter, und das ist immer gut, wenn man so jemanden in seinem Team hat.“

BASKETBALL

Bundesliga Männer

Frankfurt - Göttingen	16	12:4	75 %
Ulm - Weißenfels	18	12:6	66 %
Heidelberg - Ludwigsburg	17	11:6	64 %
Chemnitz - Braunschweig	17	10:7	58 %
Berlin - Hamburg	17	10:7	58 %
Vechta - München	17	9:8	52 %
Würzburg - Rostock	17	9:8	52 %
Bamberg - Oldenburg	18	9:9	50 %
1. München	16	12:6	66 %
2. Braunschweig	18	12:6	66 %
3. Ulm	17	11:6	64 %
4. Vechta	17	10:7	58 %
5. Chemnitz	17	10:7	58 %
6. Heidelberg	16	9:7	56 %
7. Ludwigsburg	18	10:8	55 %
8. Würzburg	17	9:8	52 %
9. Rostock	17	9:8	52 %
10. Weißenfels	18	9:9	50 %
11. Oldenburg	18	9:9	50 %
12. Hamburg	17	8:9	47 %
13. Bonn	18	8:10	44 %
14. Bamberg	17	7:10	41 %
15. Berlin	17	7:10	41 %
16. Frankfurt	16	4:12	25 %
17. Göttingen	16	11:5	6 %

Playoffs Playoff-Qualifikation Absteiger

Ex-Duo des VfL Oldenburg in Dortmund wiedervereint

HANDBALL Borussia verpflichtet Lois Abbingh (32) – Wiedersehen mit bester Freundin und Schwägerin Tess Lieder (31)

VON LARS BLANCKE

OLDENBURG/DORTMUND – Tess Lieder (geborene Wester) war eine der ersten, die den Artikel auf ihrer Instagramseite teilte – versehen mit einem glücklichen Smiley. Auf dem Bild zu dem Link zu sehen war Lois Abbingh – langjährige beste Freundin, ehemalige Mitspielerin beim Handball-Bundesligisten VfL Oldenburg, gemeinsame Weltmeisterin 2019 mit den Niederlanden und seit Kurzem sogar ihre Schwägerin. Das Besondere? Abbingh trägt auf dem Foto ein Trainingsshirt von Borussia Dortmund und unterschreibt gerade ihren neuen Vertrag bei jedem Verein, bei dem Lieder seit 2023 spielt.

Abbingh, 32, war plötzlich frei auf dem Markt und hat nun einen Vertrag bis zum Sommer 2026 unterschrieben. Beeindruckende 902 Tore in 216 Länderspielen stehen ebenso auf Abbinghs Visitenkarte wie diverse Meisterschaften und Pokaltitel in Russland, Frankreich, Rumänien und Deutschland. Zudem warf sie den entscheidenden Siebenmeter in letzter Sekunde, mit dem sie ihr Heimatland 2019 zum lang ersehnten



Jubeln künftig gemeinsam in Dortmund: Lois Abbingh (links) und Tess Lieder (geborene Wester)

2020/21 spielten sie in Dänemark noch einmal zusammen. In der Nationalmannschaft waren sie jedoch prägende Gesichter der besten Handball-Generation, die die Niederlande bisher hatte, und die nach zahlreichen Treppchen 2019 den größten Erfolg feierten.

Privat sind beide seit ihrer gemeinsamen Zeit ohnehin unzertrennlich – und inzwischen auch familiär verbündet. Lieder heiratete 2022 den niederländischen Fußballer Mart Lieder. 2023 gab dann Abbingh dessen Bruder Joost Lieder das Ja-Wort. „Meine beste Freundin hat gerade den Bruder meines Ehemanns geheiratet und es war einfach spektakulär“, kommentierte Tess Lieder damals via Instagram. Beide sind inzwischen auch Mutter.

„Wir freuen uns, dass uns dieser Top-Transfer gelungen ist. Das war viel Arbeit, aber

wir haben unsere Hausaufgaben erledigt. Wir haben in den Gesprächen gespürt, dass auch Spielerinnen von Lois Abbinghs Format den BVB auf dem Schirm haben“, sagt Andreas Kuno, stellvertretender Abteilungsleiter der BVB-Handballabteilung.

Duell in Playoffs?

Pikant: Sollte der BVB zum Ende der Hauptrunde Zweiter bleiben und der VfL Siebter werden (aktuell Platz fünf), gäbe es in den Playoffs die gemeinsame Rückkehr der besten Freundinnen nach Oldenburg. Auch wenn die beiden Teams die Plätze vier und fünf oder drei und sechs zum Hauptrundenabschluss belegen, würden sie im Playoff-Viertelfinale aufeinandertreffen. Da das Klassement relativ dicht beieinander ist, erscheint ein Duell möglich.

Club in Norwegen gibt auf

Für Borussia Dortmund ist es ein echter Transfercoup,

NAMEN



BILD: DPA

Spielt in Mexiko

Ex-Weltmeister **SERGIO RAMOS** (38) lässt seine erfolgreiche Fußball-Karriere in Mexiko ausklingen. Der Abwehrspezialist aus Spanien spielt künftig für CF Monterrey in der Liga MX. Wie der Club mitteilte, hat der Europameister von 2012 einen Vertrag bis zum 31. Dezember 2025 unterschrieben. Trainer in Monterrey ist der frühere FC-Bayern-Profi Martin Demichelis (44). Seine größten Erfolge feierte Ramos mit Real Madrid. In 16 Jahren bei den Königlichen gewann er unter anderem viermal die Champions League.

FERNSEHTIPPS

LIVE AM SAMSTAG

SKI ALPIN 11.30 Uhr, ARD und Eurosport, WM in Saalbach, Abfahrt Frauen

SKISPRINGEN 15.45 Uhr, ARD und Eurosport, Weltcup in Lake Placid Männer; 20.20 Uhr, Lake Placid, Frauen; 22.45 Uhr Lake Placid, Mixed-Team

FUßBALL 14 Uhr, WDR, Männer; 3. Liga, Aue - Aachen; SWR, Saarbrücken - Mannheim; 20.30 Uhr, Sport 1, 2. Bundesliga, Hertha - Kaiserslautern

VOLLEYBALL 17 Uhr, Sport 1, Frauen, Bundesliga, Potsdam - Wiesbaden

SEHENSWERT

AKTUELLES SPORTSTUDIO 22.25 Uhr, ZDF, u.a. mit Studio-gästen Nadiem Amiri und Paul Nebel (beide Mainz 05)

LIVE AM SONNTAG

SKI ALPIN 11.30 Uhr, ARD und Eurosport, WM in Saalbach, Abfahrt Männer

LEICHTATHLETIK 15.25 Uhr, ARD, Ista Indoor Düsseldorf

SKISPRINGEN 15.50 Uhr, ARD und Eurosport, Weltcup in Lake Placid, Männer

RUGBY 18 Uhr, Pro7 Maxx, Europe Championship, Portugal - Deutschland

BASKETBALL 20.05 Uhr, Pro7 Maxx, NBA, Milwaukee - Philadelphia

AMERICAN FOOTBALL 0.30 Uhr (Nacht zu Montag), NFL, Super Bowl, Philadelphia Eagles - Kansas City Chiefs

SEHENSWERT

SPORTCLUB 22.50 Uhr, NDR, u.a. mit Berichten zur Fußball-Bundesliga

ZITAT

„ Es ist kein Endspiel. Danach gibt es immer noch voll viele Punkte zu vergeben.

Marcel Rapp

Trainer des abstiegsbedrohten Fußball-Bundesligisten Holstein Kiel, über die Bedeutung des Kellerduells gegen den Tabellenletzten VfL Bochum an diesem Sonntag.

Werder wehrt sich erfolglos

BUNDESLIGA Personell geschwächte Bremer verlieren bei Bayern München mit 0:3

von KLAUS BERGMANN

MÜNCHEN – Der FC Bayern geht dank der weiter makellosen Elfmeter-Serie von Harry Kane in der Fußball-Bundesliga gestärkt in seine anstehende große Prüfungswoche. Das mühsame 3:0 (0:0) gegen einen personell arg gebeutelten SV Werder reichte dem Tabellenführer, um zum Auftakt des 21. Spieltags den Vorsprung auf Bayer Leverkusen auf neun Punkte auszubauen. Erfolgsgarant war einmal mehr Torjäger Kane. Nach einem langen Ball von Joshua Kimmich nahm der Engländer den Ball im Strafraum mit der Brust an. Werders Verteidiger Anthony Jung prallte den Ball im Zweikampf auf den ausgestreckten rechten Arm. Der Videobeweis bestätigte den Elfmeterpiff. In der Nachspielzeit durfte Kane sogar nochmal ran und verwandelte erneut sicher.

Kane blieb auch bei seinem 13. Bundesliga-Elfmeter ganz cool, schoss flach ins linke Eck. Leroy Sané erhöhte mit seiner ersten Aktion auf 2:0. Der Nationalspieler musste in der 82. Minute nach Vorarbeit des ebenfalls eingewechselten Konrad Laimer nur noch den Fuß hinhalten.

Nun gegen Glasgow

Am Mittwoch müssen die Münchner zunächst zum Play-off-Hinspiel in der Champions League beim schottischen Meister Celtic Glasgow antreten, drei Tage später folgt das Liga-Topspiel beim deutschen Meister in Leverkusen. Vor Energie und Leichtigkeit strotzt das Ensemble von Trainer Vincent Kompany vor den richtungweisenden Aufgaben aber nicht.

Der Sieg war hochverdient – und trotzdem mühselig. Das 20. Saisontor von Kane war



Im Laufduell: Münchens Michael Olise (links) und Bremens Marco Grüll

DPA-BILD: SVEN HOPPE

entscheidend. Der Matchwinner traf außerdem noch einmal die Latte (46.) und schoss zudem einmal aus sehr guter Position am Tor vorbei (58.).

Die Ampel für die Bayern-Offensive schien eigentlich auf Grün gestellt. Denn Werder musste massiv geschwächt vor den 75.000 Zuschauern antreten. Chefcoach Ole Werner durfte nach seiner Roten Karte beim Heimsieg gegen Mainz nicht auf der Bank sitzen. Dazu fehlten die ebenfalls gesperrten Stammkräfte Niklas Stark und Marco Friedl in der Abwehrreihe, auch Mittelfeldspieler Romano Schmid musste mit muskulären Problemen passen.

Und was geschah? Werners Assistent Patrick Kohlmann

erlebte als Aushilfschef, dass seine umformierte Abwehr um Kapitän Milos Veljkovic stabil stand. Und zwar gegen eine Münchner Elf, die wenig bis gar nichts einfiel.

Belagerung ohne Effekte

Der Rekordmeister belagerte zwar die Bremer Hälfte, aber der Belagerungszustand blieb ohne zündende Effekte. Viel Ballgeschiebe, wenig Esprit war zu sehen. Jamal Musiala blieb oft unsichtbar. Drei gute Abschlüsse verbuchte das Team von Trainer Vincent Kompany vor der Pause. Musiala scheiterte an Werder-Torwart Michael Zetterer (17.). Ein Schuss von Michael Olise wurde zur Ecke gelenkt (38.). Und

ein Kopfball von Kane in der Nachspielzeit flog am Tor vorbei. Werders Gegenangriffe blieben ungefährlich. Dazu musste Jens Stage verletzt vom Platz (44.).

Kompany gab Musiala vor dem Anpfiff der zweiten Hälfte noch Anweisungen. Und nur wenige Sekunden später war es der 21-Jährige, der Kane nach einem Dribbling ins Spiel brachte. Der Engländer schoss wuchtig an die Latte.

Bei Werder humpelte in Angreifer Justin Njinmah der nächste Profi verletzt vom Rasen (51.). Für ihn kam der von RB Leipzig ausgeliehene André Silva zu seinem Debüt im Bremer Dress. Das Spiel aber entschied Kane mit seinen Saisontoren 20 und 21.

Kovac erwartet kniffliges Debüt

BUNDESLIGA Dortmund fordert Stuttgart

von JANA GLOSE

DORTMUND – Für seinen Einstand als Trainer von Borussia Dortmund hätte es leichtere Gegner geben können, dennoch sieht Niko Kovac seiner ersten Bewährungsprobe gegen den VfB Stuttgart voller Zuversicht entgegen. „Ich habe in den Trainingseinheiten gesehen, dass hier viel Qualität ist“, sagte Kovac vor der Partie an diesem Samstag (15.30 Uhr).

Mehr als 320 Tage nach seinem Aus beim VfL Wolfsburg kehrt Kovac auf die Bundesliga-Bühne zurück und soll den BVB wieder auf Champions-League-Kurs bringen. „Die erste Woche war sehr intensiv. Wir sind täglich von früh bis spät hier“, berichtete er.

Denn unabhängig vom sportlichen Geschehen sorgt der BVB hinter den Kulissen für Schlagzeilen. Zwei Wochen

nach dem Aus für Chefcoach Nuri Sahin gab der Club am Donnerstag die Trennung von Kaderplaner Sven Mislant bekannt. Das Verhältnis zwischen ihm und Sportdirektor Sebastian Kehl galt als angespannt. Diese Differenzen sollen mit ausschlaggebend für geplatzte Transfers und Probleme im Kader sein.

Nun folgt der Neustart mit Kovac als Nachfolger von Mike Tullberg. Unter dem Interims-trainer blieb Schwarzelgelb in drei Spielen ungeschlagen, holte wettbewerbsübergreifend zwei Siege und ein Unentschieden. „Die Tendenz geht nach oben, das habe ich auch bei den Jungs gemerkt“, befand Kovac. Er spüre Freude und Spaß im Training: „Die Jungs sind positiver Dinge und können es kaum erwarten, aufzulaufen und die Punkte zu holen, die wir unbedingt brauchen.“

Holstein werde sich im Rahmen des DFB-Sportgerichtsverfahrens um eine lückenlose Aufklärung des Sachverhalts bemühen und alle rechtlichen Möglichkeiten für eine sportgerichtliche Würdigung ausschöpfen, hieß es

Schwere Vorwürfe aus Kiel an Rostock

FUßBALL Rassismus-Eklat in U-19-Liga?

von MICHAEL ROSSMANN

KIEL – Holstein Kiel hat noch einmal ausführlich zum Abbruch des Spiels der U-19-Fußballer bei Hansa Rostock Stellung bezogen. Die Mannschaft aus Schleswig-Holstein hatte am vergangenen Samstag in der 90. Minute das Spielfeld verlassen.

„Dies geschah, nachdem mehrere Holstein-Spieler und Teammitglieder der KSV wiederholte rassistische Äußerungen der gegnerischen Akteure und der Zuschauer gegen unsere Jungstörche wahrgenommen hatten“, schrieb der Bundesliga-Club auf seiner Webseite.

Holstein werde sich im Rahmen des DFB-Sportgerichtsverfahrens um eine lückenlose Aufklärung des Sachverhalts bemühen und alle rechtlichen Möglichkeiten für eine sportgerichtliche Würdigung ausschöpfen, hieß es

weiter: „Die KSV setzt sich für Vielfalt, gegenseitigen Respekt und ein buntes Miteinander ein und stellt sich ebenfalls entschieden gegen jede Form von Diskriminierung.“

Wie die „Ostsee-Zeitung“ berichtet hatte, soll am vorigen Samstag das Wort „Affe“ gefallen sein. Hansa-Nachwuchsvorstand Michael Meier hatte gesagt: „Das Schiedsrichter-Team hat nach eigenen Angaben in der fraglichen Situation nichts wahrgenommen. Wir als Vereinsverantwortliche und die Zuschauer konnten in dem Moment nicht erkennen oder hören, wieso es zum Verlassen des Spielfelds seitens der Kieler kam.“

Die Partie in der DFB-Nachwuchsliga wurde beim Stand von 4:3 für Rostock in der Nachspielzeit abgebrochen. Zur Klärung der Vorfälle sollen Zeugenaussagen und Videomaterial ausgewertet werden.

1. BUNDESLIGA



21. SPIELTAG

Bayern München - Werder Bremen 3:0			
1.	Bayern München	21	65:19
2.	Bayer Leverkusen	20	49:27
3.	Eintracht Frankfurt	20	45:27
4.	RB Leipzig	20	34:29
5.	VfB Stuttgart	20	37:30
6.	FSV Mainz	20	33:24
7.	M'gladbach	20	32:30
8.	Werder Bremen	21	34:39
9.	SC Freiburg	20	27:36
10.	VfL Wolfsburg	20	43:35
11.	Borussia Dortmund	20	36:34
12.	FC Augsburg	20	24:35
13.	FC St. Pauli	20	18:22
14.	Union Berlin	20	16:27
15.	1899 Hoffenheim	20	26:40
16.	1. FC Heidenheim 1846	20	25:42
17.	Holstein Kiel	20	31:52
18.	VfL Bochum	20	17:44

Champions League ■ Europa League ■ Conference League ■ Relegation ■ Absteiger

Samstag, 15.30 Uhr

Dortmund - Stuttgart

Der VfB gewann die letzten vier Pflichtspiele gegen den BVB. In der Hinrunde siegte Stuttgart gegen Dortmund mit 5:1, für die Borussia war es die höchste Saisoniederlage.

Hoffenheim - Berlin

Hoffenheim fehlen acht verletzte Profis, darunter Stamm-torwart Baumann. Union-Abwehrspieler Vogt fehlt gegen seinen Ex-Club. Der neue Stürmer Ljubicic könnte erstmals im Kader stehen.

Freiburg - Heidenheim

Die Freiburger Abwehrspieler sind torgefährlich. Zehn Tore haben sie in dieser Saison bereits erzielt – mehr als die Defensivakteure aller Liga-Konkurrenten. Heidenheim hat in Baden-Württemberg noch nie ein Auswärtsspiel seit dem Aufstieg verloren.

Wolfsburg - Leverkusen

Bayer-Trainer Alonso kann einen Rekord einstellen. Bis-her blieb nur Udo Lattek in der Bundesliga in 27 Auswärtsspielen ohne Niederlage. Zudem hat Wolfsburg die vergange-nen acht Heimspiele gegen Bayer nicht gewonnen.

Mainz - Augsburg

Bei den Hausherren fehlen der verletzte Abwehrchef Bell und der gesperrte Caci. Augsburg muss unter anderem auf den verletzten Rückkehrer Berisha und den gelb-gesperrten Gian-noulis verzichten.

Samstag, 18.30 Uhr

Mönchengladbach - Frankfurt

Beide Teams treffen zum vier-ten Mal innerhalb von neun Monaten aufeinander. In allen drei vorausgegangenen Spielen gelang den Gladbachern kein Sieg. Nach dem Abgang von Frankfurts Marmoush sind die Zugänge Batshuaji und Wadi wohl noch nicht erteilt.

Sonntag, 15.30 Uhr

Kiel - Bochum

Das Hinspiel war für die Kieler historisch. Mit dem 2:2 in Bochum holte der Aufsteiger seinen ersten Bundesliga-Punkt in der Vereins-Geschichte. Remberg kehrt nach seiner Gelbsperre ins Kieler Mittelfeld zurück. Bei Bochum könnten die Zugänge Krauß und Masouras erstmals von Beginn an spielen.

Sonntag, 17.30 Uhr

Leipzig - St. Pauli

Leipzig hat in seiner Bundesliga-Zeit noch nie gegen einen Aufsteiger verloren. St. Paulis Trainer Alexander Blessin arbeitete viele Jahre im Jugendbereich von Leipzig.

Selke schießt HSV zum Auswärtssieg

MÜNSTER/DPA – Der Hamburger SV hat sich mit viel Mühe zumindest bis Sonntag an die Tabellenspitze der zweiten Fußball-Bundesliga gekämpft. Am Freitagabend gewann der HSV bei Aufsteiger Preußen Münster durch einen Foulelfmeter in der Nachspielzeit mit 2:1 (1:1). Torjäger Davie Selke traf dabei sowohl vor als auch nach der Pause jeweils in der vierten Minute der Nachspielzeit. Lukas Frenkert (24. Minute) hatte die Preußen in Führung gekopft.

Damit bleibt der HSV im achten Spiel unter Trainer Merlin Polzin unbesiegt. Mit 38 Punkten aus 21 Spielen zogen die Hamburger vorerst am 1. FC Köln vorbei, der am Sonntag gegen Schalke 04 spielt. Münster bleibt noch vor den Abstiegsrängen.

Deutsches Duo mit schweren Gegnern

MÜNCHEN/WOLFSBURG/DPA – Die Fußballerinnen des VfL Wolfsburg treffen im Viertelfinale der Champions League auf Titelverteidiger FC Barcelona. Die Spanierinnen hatten in den vergangenen beiden Jahren in der Königsklasse triumphiert. Die deutschen Meisterinnen vom FC Bayern erhielten bei der Auslosung in Rekordsieger Olympique Lyon ebenfalls einen schweren Gegner. Das Team aus Frankreich gewann seine sechs Gruppenspiele und krönte sich bereits achtmal zum Champions-League-Sieger.

Die beiden deutschen Mannschaften könnten frühestens im Finale am 24. Mai in der portugiesischen Hauptstadt Lissabon aufeinandertreffen. Die Duelle der verblichenen acht Teams werden zwischen dem 18. und 27. März ausgetragen.

Fußball

2. Bundesliga Männer

Preußen Münster - Hamburger SV	1:2
Greuther Fürth - Jahn Regensburg	2:1
SSV Ulm - Paderborn 07	0:0
Darmstadt 98 - SV 07 Elversberg	0:0
1. FC Magdeburg - 1. FC Nürnberg	0:0
Hertha BSC - 1. FC Kaiserslautern	0:0
Hannover 96 - F. Düsseldorf	0:0
1. FC Köln - Schalke 04	0:0
Karlsruher SC - Braunschweig	0:0
1. Hamburger SV	21 47:28 38
2. 1. FC Köln	20 35:25 37
3. 1. FC Magdeburg	20 41:29 35
4. 1. FC Kaiserslautern	20 38:31 35
5. F. Düsseldorf	20 36:29 33
6. Hannover 96	20 27:21 32
7. Paderborn 07	20 32:28 31
8. Karlsruher SC	20 39:38 30
9. SV 07 Elversberg	20 35:30 29
10. 1. FC Nürnberg	20 35:34 28
11. Greuther Fürth	21 31:41 26
12. Darmstadt 98	20 38:33 25
13. Hertha BSC	20 31:33 25
14. Schalke 04	20 37:39 24
15. Preußen Münster	21 24:30 20
16. SSV Ulm	20 24:26 17
17. Braunschweig	20 18:39 15
18. Jahn Regensburg	21 13:47 14

■ Aufsteiger ■ Relegation ■ Absteiger

ERGEBNISSE

SKI ALPIN

WM in Saalbach-Hinterglemm, Männer, Super-G 1. Marco Odermatt (Schweiz) 1:24,57 Minuten, 2. Raphael Haaser (Österreich) +1,00 Sekunden, 3. Adrian Smiseth Sejersted (Norwegen) +1,15 – 18. Simon Jocher (Garmisch-Partenkirchen) +2,45, 22. Romed Baumann (Kiefersfelden) +2,67.

BASKETBALL

Männer, Euroleague, 26. Spieltag Alba Berlin - Roter Stern Belgrad 71:77, Bayern München - Villeurbanne 76:67.

SPORT

Deutsches Team nähert sich Olympia

EISHOCKEY DEB-Frauen besiegen in Bremerhaven Österreich – Zwei weitere Spiele am Wochenende

VON HAUKE RICHTERS

BREMERHAVEN/OLDENBURG – Sandra Abstreiter und Emily Nix war die Freude über die Rahmenbedingungen deutlich anzumerken. „Mehr als 1000 Zuschauer – und das an einem Donnerstag. Das ist cool“, sagte Torhüterin Abstreiter nach dem 2:0-Sieg der deutschen Eishockey-Nationalmannschaft gegen Österreich am Donnerstagabend in Bremerhaven. Ganz genau waren es 1360 Besucher, die in der Eisarena den Erfolg des deutschen Teams beim Olympia-Qualifikationsturnier verfolgten. „Man merkt, dass Bremerhaven eine Eishockey-Stadt ist“, sagte die ebenso gut gelaunte Nix.

Zuletzt 2014 dabei

Abstreiter (26) und Nix (27) sind es auf Vereinsebene durchaus gewohnt, vor nennenswerten Kulissen zu spielen, schließlich sind sie bei Clubs in großen Eishockey-Nationen aktiv. Abstreiter steht bei Montréal Victoire in Kanada unter Vertrag (kommt dort aber kaum zum Einsatz), Nix spielt für SDE Stockholm in Schweden. Für die vielen Nationalmannschaftskolleginnen, die bei deutschen Vereinen spielen, sind vierstellige Zuschauerzahlen dagegen eine Besonderheit.

Um es zu den Olympischen Winterspielen (6. bis 22. Februar 2026) in Mailand und Cortina d'Ampezzo zu schaffen, war der Erfolg gegen Österreich ein wichtiger Schritt. Zwei weitere Spiele stehen für das deutsche Team an diesem Samstag gegen die Slowakei (14.30 Uhr) sowie an diesem Sonntag (18 Uhr) gegen Ungarn noch an, der Gewinner des Viererturniers fährt zu Olympia nach Norditalien. Und damit würde sich die Auswahl des Deut-



Deutschlands Katharina Hackelsmiller (links) führt den Puck, ihre österreichische Gegenspielerin Emma Pfeffer kommt nicht heran.

BILD: DEB/CITY-PRESS GMBH

schen Eishockey-Bundes (DEB) die so dringend benötigte Aufmerksamkeit verschaffen, die für die weitere Entwicklung unabdingbar ist. Sieben Mal hat es seit 1998 Winterspiele mit Eishockey-Turnieren der Frauen gegeben. Dreimal war Deutschland dabei (zuletzt 2014), viermal nicht.

Individuell macht demnächst Laura Kluge von den

Eisbären Berlin einen großen Schritt nach vorne. Die 28-Jährige, die am Donnerstag das 2:0 durch Nix (36. Minute) vorbereitete, wechselt nach dem Turnier nach Kanada zu den Toronto Sceptres. Das Team spielt in der PWHL, das ist dieselbe Liga, in der auch Abstreiters Club aus Montréal unterwegs ist. Das 1:0 hatte am Donnerstag Celina Haider

erzielt (24.), sie spielt beim ERC Ingolstadt.

Jura statt Eishockey

Dass die deutschen Eishockeyspielerinnen im Spannungsfeld zwischen Viertel- oder Halbprofitum und normalem Beruf mitunter ungewöhnliche Karrierewege beschreiten, wird am Beispiel

WAS DAZU NOCH WICHTIG IST

So werden die Tickets vergeben

BREMERHAVEN/HRS – Die zehn Olympia-Startplätze werden wie folgt vergeben: Die besten sechs Teams der Weltrangliste sind direkt dabei, hinzu kommt Gastgeber Italien (19. der Weltrangliste). Neben dem Qualifikationsturnier in Bremerhaven laufen in diesen Tagen noch zwei vergleichbare

Wettbewerbe in Gävle (Schweden) und Tomakomai (Japan), wo ebenfalls der jeweils Erste das Ticket löst. Bei der Vergabe der sechs Plätze über die Weltrangliste wird es aber kompliziert. Russland liegt auf Rang sechs und wäre damit qualifiziert. Wegen des russischen Angriffskrieges auf die Ukrainer wird das Team aber nicht an Olympia teilnehmen dürfen. Eventuell wird daher der punktbeste Zweite der derzeit laufenden drei Qualifikationsturniere noch ein Ticket für Olympia erhalten. Der Eishockey-Weltverband IIHF, der die Qualifikation organisiert, hat dies aber noch nicht bestätigt.

Chiefs wollen historisches Triple schaffen

AMERICAN FOOTBALL Gewinnt Kansas zum dritten Mal in Serie den Super Bowl?

VON MAXIMILIAN HAUPT



Patrick Mahomes DPA-BILD: HAUPT

NEW ORLEANS – Historisch ist der 59. Super Bowl schon vor dem Beginn des Duells zwischen den Kansas City Chiefs und den Philadelphia Eagles in New Orleans. Noch nie war ein amtierender US-Präsident auf der Tribüne – Donald Trump hat sich angekündigt. Noch nie hat ein Team das wichtigste Spiel der NFL fünfmal binnen sechs Jahren erreicht – bis der Titelverteidiger sich vor zwei Wochen erneut qualifizierte. Und noch nie hatte eine Mannschaft die Chance auf drei Super-Bowl-Siege in Serie – die Chiefs um Quarterback Patrick Mahomes können in der deutschen Nacht zu diesem Montag (0.30 Uhr MEZ/RT) nun genau das schaffen.

„Einen Threepeat zu schaffen, das ist auf jeden Fall Greatness“, sagte der deutsche NFL-Profi Jakob Johnson: „Irgendwas dreimal in Serie zu machen: Respekt.“ Threepeat ist ein Wortspiel aus den englischen Worten für Three (drei)

„Es war nicht so groß anders im Vergleich zu vergangenen Jahren“, sagte Mahomes in New Orleans: „Ich kenne Taylor jetzt einfach besser und habe das Gefühl, dass wir eine tolle Freundschaft haben. Meine Frau und sie sind Freundinnen geworden. Es ist einfach cool zu sehen, dass Football Menschen aus allen Bereichen zusammenbringen kann.“

Für Kelce ist die Beziehung zu Swift sogar einer der Gründe dafür, dass er selbst weiter auf höchstem Niveau auffließt. „Ich muss mich an meinen Teil der Abmachung halten. Wenn sie, als der Superstar, der sie ist, sich dauernd den Hintern aufreißt, ein Nein nicht akzeptiert und so hart arbeitet, dann sollte ich diese Energie besser auch aufbringen“, sagte der 35-Jährige.

Kelce selbst war es, der vor

genau einem Jahr schon auf

der Siegerehrung nach dem

Super-Bowl-Sieg gegen die San

Francisco 49ers in Las Vegas

tönte, die Chiefs wollten drei

Titel in Serie. Für den 59. Super

Bowl sind die Chiefs bei den Buchmachern und vielen Experten leichter Favorit. So wie einst niemand gegen Tom Brady und die New England Patriots wetten wollte, traut sich das nun fast niemand gegen Mahomes und die Chiefs.

Dabei sind die Eagles der wohl schwerste Gegner. Vor zwei Jahren standen sich beide bereits in einem Super Bowl gegenüber, im Stadion der Arizona Cardinals drehten die Chiefs einen 10-Punkte-Rückstand noch und gewannen am Ende 38:35. Trainer Nick Sirianni ist noch immer da, Quarterback Jalen Hurts auch. Neu aber ist Saquon Barkley – und dessen Beitrag in dieser Saison war sensationell. 2005 hat er in dieser Saison als Ballträger abgerissen – sein Bestwert zuvor lag bei 1312. Seine 13 Touchdowns sind ebenfalls ein Karrierebestwert für den 27-Jährigen. Im November sorgte er für eines der Saisonhighlights, als er rückwärts über einen fast aufrecht stehenden Gegenspieler sprang.

Schröder landet bei Pistons

DETROIT/DPA – Dennis Schröder hat in der nordamerikanischen Basketball-Profiliga NBA endgültig ein neues Team gefunden. Der 31-jährige Weltmeister-Kapitän wechselt zu den Detroit Pistons, wie der Club offiziell mitteilte. Somit endet sein Kapitel bei den Golden State Warriors nach nur wenigen Wochen.

Schröder war zuvor im Zuge des nächsten Mega-Tauschgeschäfts um NBA-Star Jimmy Butler zur Verhandlungsmasse geworden und wurde von den Warriors zunächst an die Utah Jazz abgegeben. Von dort aus ging es nahezu direkt weiter zu den Pistons. In Detroit, aktuell auf Platz sieben in der Eastern Conference stehend, spielt Schröder künftig um die Playoff-Teilnahme. Insgesamt absolvierte Schröder nur 24 Spiele für Golden State und kam dabei auf durchschnittlich 10,6 Punkte und 4,4 Assists pro Begegnung.

BVC lässt in Reekenfeld nichts anbrennen

FUßBALL-HISTORIE Cloppenburger Elf gewann 1963 mit 10:2 bei Viktoria – Ärger mit Referee Rogalski

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Nach dem Verpassen des Aufstieges in die Amateuroberliga im Jahr 1963 unternahmen die Fußballer des BV Cloppenburg in der Saison darauf einen erneuten Anlauf. Die Vorzeichen für eine erfolgreiche Saison standen gut, denn zahlreiche Leistungsträger blieben dem Verein erhalten. In der Saison 1962/1963 hatten die Cloppenburger 134 Tore erzielt.

Torhunger

Auch in der Saison 1963/1964 entwickelte der BVC einen schier unbändigen Torhunger. Dies bekam am ersten Spieltag der Amateurliga gleich der gastgebende TSV Drentwede zu spüren. Bernd Niehe, Herbert Sieling (jeweils drei Tore) und Theo Rüve (2) sorgten mit ihren Treffern für einen 8:0-Kantersieg.

Im Heimspiel gegen RW Visbek (2:1) kamen die Cloppenburger noch einmal mit einem blauen Auge davon, denn die Visbeker entpuppten sich als ein starker Gegner. Sie kamen zu guten Gelegenheiten, und die BVCer mussten alles in die Waagschale werfen, um den knappen Vorsprung zu verteidigen. Die BVC-Treffer markierten Bremer und Rüve. In den darauffolgenden Wochen besiegte das Team von Trainer Bruno Ebel Rot-Weiß Damme (3:0) und den TSV



Die erste Mannschaft des BV Cloppenburg im Jahr 1963 (Hinten von links): Trainer Bruno Ebel, Clemens Bremer, Bernd Niehe, Herbert Sieling, Hans-Georg Wessels, Theo Rüve; (Mitte von links): Heinz-Richard Müller, Heinrich Krause, Rainer Sieling; (vorne von links): Paul Raker, Siegfried Malcherek und Josef Diekhaus.

BILD: SAMMLUNG BERND NIEHE

NWZ-Serie Aufstieg und Fall des BVC

Twistringen (5:2). Am fünften Spieltag ging es für den BV Cloppenburg zum SV Molbergen. Dort platzte die Sportanlage aus allen Nähten, denn 800 Zuschauer wollten sich dieses Aufeinandertreffen nicht entgehen lassen.

Schwerarbeit

Molbergens Torhüter Bäker musste Schwerarbeit verrichten, denn die favorisierten Cloppenburger erspielten sich

Chance um Chance. Am Ende gewann der BVC durch Tore von Hans-Georg Wessels (2), Rüve, Niehe und Heinz-Richard Müller mit 5:0. In der Schlussphase agierten die Gäste in Überzahl, weil sich der SVM-Keeper Bäker bei einem Zusammenstoß mit Wessels

eine Gehirnerschütterung zugezogen hatte.

Kantersiege

Kantersiege waren in jenen Jahren eine echte Spezialität der Ebel-Elf. In Dinklage feierte der BVC einen 7:0-Erfolg. Im Bezirkspokal wurden der Tabellenführer der Amateurliga im Oktober 1963 bei Viktoria Reekenfeld vorstellig. Die Reekenfelder wurden von der Cloppenburger Torflut regel-

recht weggespült. Der BVC gewann mit 10:2. Die Tore erzielten Rüve (4), Wessels (3), Rainer Sieling (2) und Niehe.

Am Anfang November 1963 gab es für die Cloppenburger einen Rückschlag. Im Spiel beim Tabellenelften Roland Delmenhorst kamen sie nicht über ein 0:0 hinaus. Die Delmenhorster hielten sehr gut dagegen und die Cloppenburger haderten mit den Entscheidungen des Schiedsrichters Rogalski aus Wilhelmshaven. Allen voran ihr Spielführer Theo Rüve machte seinem Unmut mehrfach Luft und handelte sich vom Referee eine Ermahnung ein.

Über 2000 Zuschauer

Nur eine Woche später kam es zum Spitzenspiel zwischen BW Lohne (Rang zwei) und dem BV Cloppenburg (Platz eins). Gespielt wurde in Lohne vor über 2000 Zuschauern. Beide Teams waren in Bestbesetzung angetreten. Es regnete in Strömen und die Gäste rannten nach rund 20 Minuten einem 0:2-Rückstand hinterher. Zudem Zeitpunkt wäre die Tabellenführung futsch gewesen. Aber die Cloppenburger kämpften sich ins Spiel zurück. Rüve schloss einen Sololauf mit dem Anschlusstreffer ab (39.). In der zweiten Halbzeit gelang Wessels nach einem Alleingang der 2:2-Endstand. Sein Tor sicherte dem BVC die Tabellenführung.

TVC spielt beim MTV Eyendorf



Der TV Cloppenburg (rotes Dress) visiert den nächsten Erfolg ein.

BILD: OLAF KLEE

CLOPPENBURG/RGE – Nach zuletzt drei Siegen in Serie wollen die Oberliga-Handballerinnen des TV Cloppenburg an diesem Samstag nachlegen. Sie gastieren beim MTV Eyendorf. Der Anwurf ist um 17:15 Uhr. „Wir wollen uns in Eyendorf für die Hinspielniederlage revanchieren“, gibt TVC-Trainerin Inka Bosmann eine klare Richtung vor. Das Hinspiel verloren die TVCerinnen 29:32. Seinerzeit leisteten sich die Rot-Weißen viele Fehler.

Doch das Spiel ist längst abgehakt. Beim TV Cloppenburg schauen die Spielerinnen voller Tatendrang nach vorne. Bosmann und ihr Team wollen die Siegesserie ausbauen und mit einem Erfolg den Kontakt zur Spitzengruppe halten. „Für uns gilt es, die Leistung und die gute Stimmung aus den letzten Spielen mitzunehmen und den Gegner mit Tempo unter Druck zu setzen“, sagte Bosmann.

Bosmann selbst wird in Eyendorf nicht dabei sein können. Sie wird von Slawomira Jezierska vertreten. Die Interimstrainerin kann dabei auf einen nahezu kompletten Kader zurückgreifen.

Hinter den Einsätzen von Maylin Aumann (Schulterprobleme) und Franziska Jürgens (krank) stehen Fragezeichen. Beide Spielerinnen fahren jedoch mit nach Eyendorf. Ihre Einsätze werden sich kurzfristig entscheiden. Mit einem Sieg in Eyendorf festigt der TV Cloppenburg seinen vierten Tabellenplatz in der Oberliga.

Cappelns Volleyballerinnen vor schwieriger Aufgabe

FRAUEN-VOLLEYBALL Ostermann-Team gastiert bei Alemannia Salzbergen – Kader nicht komplett

CAPPELN/SR – Die Oberliga-Volleyballerinnen des SV Cappeln gastieren an diesem Samstag, 15 Uhr, beim SV Alemannia Salzbergen. Die Zuschauer dürfen sich auf intensive Partie freuen, denn beide Kontrahenten lieferten sich in der Vergangenheit denkwürdige Duelle. Die Gastgeberinnen sind in Abstiegsgefahr geraten, aber Cappeln sollte auf der Hut sein. Mit dem Punktverlust am vergangenen Spieltag in Emlichheim, haben die



Symbolfoto BILD: VOLKHARD PATTEN

Cappelnerinnen auch bereits gegen ein Team aus dem Tabellenkeller Federn lassen müssen. Gewarnt sein sollte der SV Cappeln auch vor der Heimstärke von Alemannia. Salzbergen bezwang vor heimischer Kulisse unter anderem den Spitzentreiter aus Oythe.

In diesem Jahr hat Salzbergen allerdings noch keinen Sieg erringen können und es könnte sein, dass das Heimteam ihr Hauptaugenmerk auf

das zweite Spiel des Tages legt, wenn es im Kellerduell gegen den SC Union Emlichheim IV geht. Auf Cappelner Seite fehlen unterdessen Tanja Jansen, Lena Ellmann und Christina Schumacher. Ein dickes Fragezeichen steht hinter dem Einsatz von Sarah Nieder, die krankheitsbedingt nicht trainieren konnte.

■ **Der Kader des SV Cappeln:** Daniela Dellwisch, Nicole Herding, „Roxi“ Hillmann, Romy Kokenge, Anna

Lübbe, Karoline Meyer, Veronika Möller, Sarah Nieder, Nicole Ovelgonne, Judith Theilmann, Hannah Thunert, Julia Willenborg.

■ Am Sonntag, 10 Uhr, werden in Cappeln die nordwestdeutschen Meisterschaften der U-37-Seniorinnen ausgespielt. Der SV Cappeln ist ebenfalls mit einem Team vertreten. Die Gastgeberinnen treffen auf die VSG Altes Land, den TV Eiche Horn und die SVG Lüneburg.

Muche-Sieben will offene Rechnung begleichen

FRAUEN-HANDBALL Regionalligist BV Garrel empfängt den TV Oyten – Reichlich Selbstvertrauen getankt

VON ROBERT GERTZEN

GARREL – Das Hinspiel beim TV Oyten haben sie knapp verloren und dabei eine der schwächsten Leistungen gezeigt. Diese Scharte wollen die Regionalliga-Handballerinnen des BV Garrel am Samstag (17 Uhr, Sporthalle Garrel) auswetzen.

Selbstvertrauen

Die Grün-Weißen gehen mit viel Selbstvertrauen an die Aufgabe heran. „Wir haben in Oyten das schwächste Spiel gezeigt und noch eine Rechnung offen. Die Mannschaft hat das im Hinterkopf und will sich revanchieren. Wir haben definitiv etwas gutzumachen“,



Der BV Garrel um Robyn Rußler (am Ball) empfängt am Samstag den TV Oyten.

BILD: ROBERT GERTZEN

sagte Garrels Trainer Marvin Muche. Muche weiß, dass seine Spielerinnen beim Heim-

spiel am Samstag mit der richtigen Einstellung und einer Menge Selbstvertrauen auf die

Platte gehen werden. Das können sie auch, schließlich ist der BV Garrel seit drei Spielen ohne Punktverlust. Vor heimischer Kulisse zudem bisher Erfolg an Erfolg. Geht es nach den Garrelerninnen, können die Serien auch über das Wochenende hinaus bestehen bleiben.

Heimstärke

„Die Trainingswoche war gut. Wir wollen unsere Heimstärke nutzen und mit zwei Punkten weiteres Selbstvertrauen für das anschließende Derby in Vechta sammeln“, sagte Muche. Der Trainer weiß aber, dass das Spiel gegen den TV Oyten kein Selbstläufer wird. Die „Vampires“, wie sich

die TVO-Damen selbst nennen, haben in der Saison schon für die eine oder andere Überraschung gesorgt.

Garrel ist daher gewarnt und wird vor allem den starken Rückraum sowie Jasmin Johannesmann in den Griff bekommen müssen. Johannesmann ist mit 103 Toren die beste Werferin der „Vampires“.

Mit dem gewohnten Tempohandball möchte der BV Garrel in eigener Halle auch den TV Oyten in die Schranken weisen.

Personell kann Muche dabei fast auf den gesamten Kader bauen. Bis auf die Langzeitverletzten Antonia Brinkmann und Emily Winkler sind alle Spielerinnen einsatzbereit.

SPORT-TELEGRAMME

Gastspiel

GARREL/OLDENBURG – Der von Steffen Bury trainierte Fußball-Landesligist BV Garrel gastiert am Sonntag, 14.30 Uhr, zu einem Testspiel beim FC Medya Oldenburg. Die Partie wird auf dem Kunstrasenplatz an der Brandenburger Straße angepfiffen.

Hansa spielt auswärts

RÄSTEDE/FRIESOYTHE – Für die Bezirksliga-Fußballer von Hansa Friesoythe steht am Sonntag ein Vorbereitungsspiel beim FC Rastede auf dem Programm. Die Begegnung wird um 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz am Köttersweg angepfiffen. Die Rasteder sind Tabellenzehnter in der Bezirksliga II. Trainiert wird die Mannschaft von Fabian Klammer.

Amtliche Bekanntmachungen

STADT LÖNINGEN Der Bürgermeister



Bekanntmachung

Am Montag, 17. Februar 2025, findet um 17:30 Uhr im **Forum Hasetal**, Löningen, Ringstraße, eine Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr mit folgender Tagesordnung statt:

Nr.	Tagesordnungspunkt
1	Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
2	Feststellung der Tagesordnung der Sitzung
3	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr (P, B, U u. V) vom 27.11.2024
4	Berichte und Mitteilungen
5	Vorstellung der Planung zum Ausbau des Welsdammwegs, inkl. Sanierung der Regen- und Schmutzwasserkanäle
6	Vorstellung Regenrückhaltebecken Löninger Mühlenbach
7	Vorstellung der Erschließungsplanung für den Bebauungsplan Nr. 116 „Evenkamp - Zu den Steingräbern“
8	25. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 133 „Campingplatz Angelbeker Merschheide“, hier: Aufstellungsbeschluss
9	Bebauungsplan Nr. 133 „Campingplatz Angelbeker Merschheide“, hier: Aufstellungsbeschluss
10	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 81 „Zwischen B 213, Bernh. Remmers Str. und Elberger Str.“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB, hier: Aufstellungsbeschluss
11	4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Mühlenbach“, hier: Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB
12	Vorstellung der Kostenberechnung für den Umbau und Erweiterung des Rathauses in Löningen
13	Sachstandsmitteilung zur Überarbeitung des Radverkehrssystems durch den Landkreis Cloppenburg
14	Einrichtung von Fahrradstraßen - Antrag gemäß § 56 NKomVG der Gruppe Sozialdemokratische Partei (SPD) - Partei Bündnis 90/Die Grünen
15	Anträge und Anfragen - öffentlich
16	Einwohnerfragestunde

Löningen, 06.02.2025

Burkhard Sibbel
(Bürgermeister)



BEKANNTMACHUNG

Allgemeinverfügung über verkaufsoffene Sonntage für das Jahr 2025 in der Innenstadt Friesoythe

Auf Grundlage von § 5 Absatz 1 Satz 1 des Niedersächsischen Gesetzes über Ladenöffnungs- und Verkaufszeiten (NLöffVZG) vom 08.03.2007 (Nds. GVBl. S. 111) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.05.2019 (Nds. GVBl. S. 80) i.V.m. § 35 Satz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) vom 23.01.2003 (BGBI. I S. 102) in der zurzeit gültigen Fassung und § 1 Abs. 1 des Niedersächsischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (NVwVfG) vom 03.12.1976 (Nds. GVBl. S. 311) in der zurzeit gültigen Fassung wird folgende Allgemeinverfügung erlassen:

Verkaufsstellen im Sinne des § 2 Abs. 1 NLöffVZG dürfen im Veranstaltungsbereich der Innenstadt der Stadt Friesoythe ausgehend von der Moorstraße 19 über die Alte Mühlenstraße 3 und die Kirchstraße bis zur Europastraße 6/8 und von der Lange Straße 1a bis zur Europastraße 1a

- am Sonntag, den 27.04.2025 anlässlich der Veranstaltung „Friesoyther Maitage“
- am Sonntag, den 29.06.2025 anlässlich der Veranstaltung „Stadt in Kinderhand“
- am Sonntag, den 21.09.2025 anlässlich der Veranstaltung „Friesoyther Eisenfest“

für die Dauer von fünf Stunden zwischen 13.00 Uhr und 18.00 Uhr geöffnet werden.

Begründung:

Mit Schreiben vom 03.12.2024 wurde vom Handels- und Gewerbeverein Friesoythe e.V. die Festsetzung der o.g. verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2025 bei der Stadt Friesoythe beantragt. Gemäß § 5 Abs. 1 und 2 NLöffVZG kann die zuständige Behörde auf Antrag der überwiegenden Anzahl der Verkaufsstellen eines Ortsbereiches oder einer den örtlichen Einzelhandel vertretenden Personenvereinigung zulassen, dass Verkaufsstellen unabhängig von der Regelung des § 4 NLöffVZG an Sonn- und Feiertagen öffnen dürfen.

Die gesetzlichen Voraussetzungen nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 NLöffVZG für die Zulassung der beantragten Ausnahmen von der Regelung des § 4 NLöffVZG liegen vor, weil die vorgenannten Veranstaltungen „Friesoyther Maitage“, „Stadt in Kinderhand“ und „Friesoyther Eisenfest“ regional und überregionale Ereignisse sind, welche eine Vielzahl von Besuchern anziehen und somit jeweils einen besonderen Anlass für die einzelne, anlassbezogene Sonntagsöffnung darstellen.

Die Größe und der Umfang der jeweiligen Veranstaltung im o.g. Innenstadtbereich mit ihrer prägenden Wirkung stehen im erforderlichen, räumlichen Zusammenhang zu den zugelassenen Verkaufsstellen innerhalb des Veranstaltungsgebietes.

Die o.g. Veranstaltungen wurden als besonderer Anlass für die ausnahmsweise sonntägliche Öffnung der Verkaufsstellen angesehen, die von ihrem Umfang und ihrer Attraktivität her alleine den öffentlichen Charakter des Sonntags prägen und somit die Ausnahme von der verfassungsrechtlichen Sonntagsruhe rechtfertigen.

Gegenüber diesen Auswirkungen steht das verfassungsrechtliche Gebot des Sonntagsschutzes. Aufgrund der zeitlichen Beschränkung der verkaufsoffenen Sonntage von 13:00 bis 18:00 Uhr ist das öffentliche Interesse an der Sonntagsöffnung ausnahmsweise höher einzustufen als der grundgesetzliche Eingriff.

Die sofortige Vollziehung ist angeordnet.

Es wird gemäß § 41 Abs. 4 VwVfG bestimmt, dass die Allgemeinver-

- Ortsübliche Bekanntmachung -

Die Stadt Oldenburg weist nachrichtlich darauf hin, dass sie die sonntägliche Verkaufsoffnung für Geschäftsstellen im Innenstadtbereich (innerhalb des Wallrings, einschließlich des Heiligengeist-Viertels bis hin zur Bahnüberführung Pferdemarkt) für Sonntag den 6. April 2025 anlässlich der Veranstaltung „Hallo Fahrrad“ zuglassen hat.

Die Stadt Oldenburg weist nachrichtlich darauf hin, dass sie die sonntägliche Verkaufsoffnung für Geschäftsstellen im Innenstadtbereich (innerhalb des Wallrings, einschließlich des Heiligengeist-Viertels bis hin zur Bahnüberführung Pferdemarkt) sowie für die Straßen: Am Stadtmuseum, Donnerschweer Straße von ihrem Beginn bis zur Einmündung der Wehdestraße, Straßburger Straße, Güterstraße, Stau von der Einmündung der Güterstraße bis zum Staagrabben, Staagrabben sowie für das Gebiet innerhalb dieses Straßenrings (Bahnhofsviertel) für Sonntag den 5. Oktober 2025 anlässlich der Veranstaltung „Kramermarkt“ zuglassen hat.

Die Stadt Oldenburg weist nachrichtlich darauf hin, dass sie die sonntägliche Verkaufsoffnung für Geschäftsstellen im Innenstadtbereich (innerhalb des Wallrings, einschließlich des Heiligengeist-Viertels bis hin zur Bahnüberführung Pferdemarkt) für Sonntag den 2. November 2025 anlässlich der Veranstaltung „Hallo Grünkohl“ zuglassen hat.

Nähere Informationen finden Sie unter www.oldenburg.de, wo die öffentlichen Bekanntmachungen seit dem 8. Februar 2025 bereitgestellt sind.

Stadt Oldenburg
Der Oberbürgermeister



Cloppenburg,
den 07.02.2025

Bekanntmachung

Am Montag, dem 17.02.2025, 18:00 Uhr, findet im Ratssaal im Rathaus der Stadt Cloppenburg eine öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Finanz-, Digitalisierungs- und Märkteausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des öffentlichen Teiles der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen, Digitalisierung und Märkte vom 21.11.2024
5. Einwohnerfragestunde nach § 62 NKomVG
6. Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für den Ausbau der Beleuchtungsanlagen „Sevelter Straße“, „Speckenweg“ und „Ziegelhofstraße“
 - Aufwandsspaltung
7. Erhebung von Beiträgen für den Ausbau des kombinierten Rad-/Gehweges sowie für die Herstellung der Beleuchtungsanlage am Garreler Weg
 - Abschnittsbildung
 - Aufwands-/Kostenpaltung
8. Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für den Ausbau der Beleuchtungsanlagen „Magdalenenstraße“, „Mechthildstraße“ und „Monika-/Marienstraße“
 - Aufwandsspaltung
9. Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für den Ausbau der Beleuchtungsanlage an der Höltinhauser Straße
 - Abschnittsbildung
 - Aufwandsspaltung
10. Antrag der SPD/Linke-Gruppe im Rat der Stadt Cloppenburg vom 13.11.2024 Aufwertung des ZOB-Geländes - Abbruch der Kiosk-Ruine
11. „Bürgerhaushalt“ - Haushalt in verständlicher Sprache hier: Antrag der SPD/Linke-Gruppe nach § 56 NKomVG vom 20.11.2024
12. Mitteilungen der Verwaltung
13. Anfragen der Ausschussmitglieder

Anschließend wird die Sitzung mit dem vertraulichen Teil fortgesetzt.
gez. Neidhard Varnhorn
Bürgermeister

Ausschreibungen

STADT LOHNE DIE BÜRGERMEISTERIN Lohne, 31.01.25



Hinweis auf eine Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A Baumaßnahme: Umbau und Erweiterung der Stegemannschule, Toppstraße 5, 49393 Lohne

Vergabenummer

S-LOHNE-2024-0045 Bodenbelagsarbeiten
S-LOHNE-2024-0047 Innenputzarbeiten
S-LOHNE-2024-0048 Estricharbeiten
S-LOHNE-2024-0049 Trockenbauarbeiten
S-LOHNE-2024-0050 Fliesenarbeiten
S-LOHNE-2024-0051 Tischlerarbeiten (Innentüren)
S-LOHNE-2024-0052 Malerarbeiten

Nähere Angaben: Siehe Deutsches Ausschreibungsblatt und unter <http://www.lohne.de/buergerservice/ausschreibungen.htm>.
Dr. Voet

LANDKREIS CLOPPENBURG DER LANDRAT 30 - Rechtsamt



Cloppenburg, den 08.02.2025

Hinweis auf Ausschreibungen

Der Landkreis Cloppenburg schreibt folgende Maßnahmen aus:

K-CLP-40.6-2025-0005 BBSaM Heißluftdämpfer mit Untergestell
K-CLP-65.2-2025-0001 BBSaM Wiederholungsanstrich WDVS Fassade & Holzfenster

K-CLP-65.2-2025-0002 BBSaM Einrüstarbeiten

K-CLP-65.3-2025-0001 SPL Sportrestaurant

K-CLP-65.3-2025-0002 SPL Tischlerarbeiten

Nähere Angaben zu den Ausschreibungen sind unter www.lkclp.de/ausschreibungen.php zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Schürhoff



Deutsche
Stammzellspender
Datei

Member of the SKD

Deutsche Stammzellspenderdatei Heimat für Lebensretter

Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD)
Jetzt als Stammzell-
spender registrieren!

www.deutsche-stammzellspenderdatei.de

JOURNAL

AM WOCHE NENDE

8./9.
Februar

MENSCH & LEBENSART
Golf triggert Bestseller-Autorin: Schulleiterin Silke Müller aus Wildeshausen über Herausforderungen

REISE
Mit nachhaltigem Wirtschaften schmücken sich viele Hotels – drei Beispiele für Extra-Engagement

GARTEN
Es gibt keinen Einheits-schnitt für Obstgehölze – zu starkes Einkürzen führt nur zur ungewollten Holzbildung

GESUNDHEIT
Etwa 50 Prozent der Frauen mit unerfülltem Kinder-wunsch sind von der Erkran-kung Endometriose betroffen

Diese prämierten Fotos lassen niemanden kalt

WORLD PRESS PHOTO 2024 Renommierte Fotoausstellung seit 10 Jahren in Oldenburg erfolgreich – Interview mit Organisator

VON OLIVER SCHULZ

Die Ausstellung „World Press Photo“ in Oldenburg ist 2025 zum zehnten Mal zu sehen. Vom 15. Februar bis zum 16. März zeigt sie wieder im Schloss die preisgekrönten Fotos des weltweit wichtigsten Wettbewerbs im Bildjournalismus. Hinter der hochkarätigen Bilderschau steckt der Oldenburger Claus Spitzer-Ewersmann, Geschäftsführer der Agentur Mediavanti, und sein Team. Das vierwöchige Event bietet zudem ein umfangreiches Begleitkonzept mit Führungen, Vorträgen und einem ausgezeichneten Schulprogramm. Außerdem ist die Veranstaltung zu einem Branchentreffen der Fotografen geworden.

Die „World Press Photo“ in Oldenburg steht vor ihrer 10. Auflage. Welches der vielen gezeigten Fotos steht exemplarisch für die Ausstellung?

Spitzer-Ewersmann: Francis Pérez' Aufnahme der Schildkröte.

Warum?

Spitzer-Ewersmann: Weil es ein komplett unerwartetes Foto war zu einem Thema, von dem wir natürlich wussten, dass es existiert, aber es nie als Ganzes vor Augen gehabt hatten. Zu sehen ist eine Meeres-schildkröte, gefangen im Fischernetz, in Schnüren und Müll. Das war 2017. Wie üblich hatten wir mit Francis Pérez einen Preisträger im Wettbewerb um das beste Pressefoto des Jahres in Oldenburg zu Gast. Der spanische Fotograf hat so unglaublich beeindruckend erzählt, wie er diese Unterwasseraufnahme gemacht und mit seinem Team die Schildkröte anschließend befreit hat. Diese Geschichte war so berührend, dass dieses Bild besonders in Erinnerung geblieben ist. Aber es gibt weitere ähnliche Geschichten.

Viele Bilder spiegeln das aktuelle Geschehen in der Welt. Viele Inhalte sind negativ besetzt oder zeigen Kriege, Konflikte oder gesellschaftliche Missstände. Woraus nehmen Sie immer wieder die Zuversicht, dass die Welt doch nicht so schlecht ist wie gezeigt?



Kopf, Herz und Seele der Ausstellung „World Press Photo“ in Oldenburg: Claus Spitzer-Ewersmann

BILD: ANDREAS BURMANN



Präsentierte ihr Siegerfoto im Schlosssaal in Oldenburg 2023: Amber Bracken (Mitte)

BILD: ANDREAS BURMANN

Kommen die Besucherinnen und Besucher, weil die Welt so schlecht ist – und sie hier authentisch abgebildet wird – oder trotzdem?

Spitzer-Ewersmann: Beides. Ein Motiv für viele ist, in der Ausstellung qualitativ hochwertige Fotos zu sehen. Der zweite Punkt ist: Diese Schau ist auch eine Chronik des Vor-jahres. Hier kann ich die Ereignisse noch mal aufgreifen und mir darüber Gedanken machen. Eine dritte Gruppe kommt, weil sie unbekannte Ereignisse im Bild entdecken kann.

In den zehn Jahren seit der Premiere 2015 hat sich der Ausstellungsstandort Oldenburg etabliert. Liegt es auch an der Verlässlichkeit und der Erwartbarkeit fürs Publikum mit dem gebundenen Zeitraum der dreiwöchigen Fotoschau im Frühjahr?

Spitzer-Ewersmann: Am Anfang bestand bei uns der Ehrgeiz, das einfach mal auszuprobieren. Niemand wusste

WORLD PRESS PHOTO

Die 10. Auflage gibt es vom 15. Februar bis zum 16. März im Oldenburger Schloss. Der Wettbewerb wird seit 1955 von der World Press Photo Foundation in Amsterdam veranstaltet. In Oldenburg ist sie seit 2016 auf Initiative der Agentur Mediavanti zu Gast. Ergänzt wird die Ausstellung in Oldenburg durch eine Sonderschau, die in Kooperation mit der weltweiten Initiative „The Everyday Projects“ entstanden ist. Infos und das Programm unter → www.worldpressphotoausstellung-oldenburg.de

damals, wie das Abenteuer ausgeht. Als wir dann nach drei Wochen fast 15.000 Besucherinnen und Besucher zählen konnten, haben wir schon die Verpflichtung gespürt, wegen des großen Zuspruchs weiterzumachen. So viele Menschen kamen hinterher und sagten, das kann es ja jetzt nicht gewesen sein, bitte macht weiter. Zum Zeitpunkt: Seit unserer Premiere liegen wir in Oldenburg immer am Ende der weltweiten Ausstellungstournee. Wir wissen heute, dass das ein hervorragender Termin ist.

Welche Idee steckt hinter dem Schulprogramm?

Spitzer-Ewersmann: Wir haben hier zwei Standbeine. Das eine ist der Geschichtsunterricht im Museum. Das andere heißt „schule@museum“. Dort lernen Schülerinnen und Schüler, wie so eine Ausstellung funktioniert, wie sie kuratiert wird, wie Führungen aufgebaut sind, um dann Gleichaltrige durch die Ausstellung führen. Dieses Konzept hat so einen Charme, dass sie nach ihrer Premiere mit dem Bundespräsidenten belohnt wurde. Das war eine große Ehre.

die Bilder, sondern auch deren Fotografen in den Mittelpunkt gestellt werden. Wie kommt das in deren Kreisen an?

Spitzer-Ewersmann: Sehr gut. Dazu ein Beispiel: 2019 hatten wir John Moore als Ehrengast hier. Der US-Amerikaner und Pulitzerpreisträger arbeitet als Fotokorrespondent für Getty Images. Wir saßen am Samstag nach der Eröffnung mit ihm bei einem Interview im Altera-Hotel und haben ihn dort mit dem Oldenburger Fotografen Marcus Wichmann zusammengebracht. Beide waren zur gleichen Zeit als Kriegskorrespondenten im Irak, im gleichen Schützengraben, könnte man sagen. Beide haben den Irakkrieg fotografiert und treffen sich nun eher ungeplant in Oldenburg auf dem Hotelsofa. Das sind die Momente, die über das Ausstellungsende hinaus bleiben.

Manchmal wird die Schau auch von der Aktualität überholt.

Spitzer-Ewersmann: Das stimmt. Dazu möchte ich den

Besuch von Esther Horvath im ersten Coronajahr 2020 nennen. Mit der deutsch-ungarischen Fotografin haben wir zu einem Zeitpunkt gesprochen, als sie ihre Teilnahme an einer Arktis-Expedition plante. Als sie dann für einen wunderbaren Vortrag bei uns war, erfuhr sie an genau diesem Abend, mit ihrem berühmt geworbenen Eisbärenfoto den World Press Photo Award in der Kategorie Umwelt gewonnen hat. Auch das war ein besonderer Moment. Und noch ein Beispiel: Am 24. Februar 2022 überfielen russische Truppen die Ukraine. Am selben Abend war Ursula Meissner bei uns zu Gast, eine große deutsche Kriegs- und Katastrophenfotografin. Ein halbes Jahr hatten wir dafür gearbeitet, sie nach Oldenburg zu holen. Und dann ist sie genau an diesem historischen Tag hier! Noch am Morgen hatten wir nur 30 Eintrittskarten verkauft, abends war der Schlosssaal voll besetzt. Das kann man nicht steuern.



Auch Branchenstars kommen nach Oldenburg: Fotograf John Moore neben seinem Siegerfoto (2019)



Unschlagbares Format: Preisträger Francis Pérez erläutert in einer Führung 2018 sein Siegerfoto.

BILD: ANDREAS BURMANN

Endometriose und Kinderwunsch

FAMILIE Eine Kinderwunschbehandlung sollte möglichst früh in Betracht gezogen werden

von ELENA ZELLE

BERLIN/GRSSPÖSNA – Wieder ein negativer Schwangerschaftstest! Wenn ein Paar sich ein Kind wünscht, es aber einfach nicht klappen mag, ist das quälend. Es gibt viele mögliche Ursachen dafür, eine kommt häufig vor: Endometriose. Schätzungen zufolge sind etwa 50 Prozent der Frauen mit unerfülltem Kinderwunsch von der Erkrankung betroffen.

Bei Endometriose handelt es sich um eine gutartige, chronische Erkrankung, bei der Gewebe, das der Gebärmutterhaut ähnelt, außerhalb der Gebärmutter wächst. Was macht das mit der Fruchtbarkeit? Und wie kann es doch klappen mit dem Kind? Ein Überblick.

Weniger fruchtbar

Warum es mit Endometriose schwerer sein kann, schwanger zu werden, hat viele Gründe. Im Verlauf der Erkrankung können sich beispielsweise Endometrioseherde und später Zysten an den Eierstöcken bilden. Diese enthalten in der Regel altes Blut und werden daher „Schokoladenzysten“ genannt. „Endometriose kann ein Problem sein, wenn eine Frau diese Zysten an den Eierstöcken hat, denn dann kann die Eizellreifung gestört sein. Die Qualität der Eizellen ist oft schlechter“, erklärt Prof. Sylvia Mechsner, die das Endometriosezentrum an der Berliner Charité leitet. Nun könnte man denken, dass eine Operation, bei der diese Zysten entfernt werden, das Problem beheben sollte. Dem ist leider nicht unbedingt so, wie Mechsner sagt: „Die Zysten sind sehr fest mit dem Gewebe verbunden und es kann sein, dass mit der Zyste auch gesundes Gewebe mit entfernt wird. Dadurch reduziert sich die Anzahl der Eizellen.“ Das ist vor allem ein Problem bei Frauen ab 35 Jahren: Ab diesem Alter verschlechtert sich die Qualität der Eizellen und ihre Anzahl sinkt ohnehin – egal, ob eine



Mit einer Endometriose kann es schwieriger sein, schwanger zu werden.

Problem hat ebenfalls mit den Spermien zu tun: Normalerweise unterstützt die Gebärmutter den Transport der Spermien zum richtigen Eileiter dadurch, dass sich bestimmte Muskeln zusammenziehen. Einige Frauen haben aber Endometrioseherde in der Muskelwand der Gebärmutter. Das nennt man Adenomyose. „Dadurch ist sozusagen das Feintuning in der Gebärmutter gestört. Der gezielte Transport funktioniert dann oft nicht“, erklärt Sylvia Mechsner.

Thema Kinderwunsch

Auch wenn viele Faktoren die Erfüllung des Kinderwunsches erschweren: „Je früher eine Endometriose behandelt wird, desto besser sind die Aussichten, auf natürlichem Wege schwanger zu werden“, sagt Gynäkologin Cornelia Hösemann, Vorstandsmitglied des Berufsverbandes der Frauenärzte (BVF). Auch der Zeitpunkt der Familienplanung spielt eine Rolle: „Er sollte nicht zu weit nach hinten verschoben werden. Das Alter spielt bei Frauen mit Kinderwunsch immer eine Rolle und bei Endometriose im Besonderen.“ Sylvia Mechsner empfiehlt Frauen mit Endometriose, den Kinderwunsch vorzuziehen. Wenn das nicht möglich oder gewünscht ist, sei das sogenannte Medical Freezing eine Möglichkeit: Dabei werden eigene Eizellen eingefroren, wenn deren Qualität noch gut ist, und für später eingelagert. „In Einzelfällen übernehmen die Krankenkassen die Kosten dafür.“ Je ausgeprägter die Endometriose, desto schwieriger wird es, auf natürlichem Wege schwanger zu werden. Sylvia Mechsner rät Frauen mit Endometriose und Kinderwunsch checken zu lassen, ob die Schilddrüse optimal arbeitet und sie mit allen Vitaminen und Nährstoffen gut versorgt sind. Außerdem sollten sie Folsäure einnehmen. Und natürlich sei es auch wichtig zu prüfen, ob der Partner wirklich zeugungsfähig ist.

BILD: PEXELS

Frau Endometriose hat oder nicht.

Probleme beim Eisprung

Auch kann es auch Probleme am Eileiter geben: Norma-

lerweise wird die Eizelle beim Eisprung aus dem Eierstock herausgelassen und vom Eileiter aufgefangen. „Bei schwerer Endometriose ist der Eileiter oft verklebt, sodass es mechanische Probleme beim Ei-

sprung gibt“, sagt Sylvia Mechsner. Ein weiterer Grund für Schwierigkeiten: Die Entzündungen, die die Endometrioseherde verursachen, schränken Spermien in ihrer Beweglichkeit ein. Ein weiteres

WANN ES ZEIT IST FÜR EINE KINDERWUNSCHBEHANDLUNG

Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen unter bestimmten Voraussetzungen die Kosten einer künstlichen Befruchtung und bis zu einer festgelegten Anzahl an Versuchen die Kosten.

Doch wann sollte man sich darum kümmern? Sylvia Mechsner rät: „Damit nicht zu lange warten. Nach einem Jahr sollte man sich an ein Kinderwunschkzentrum wenden, in Einzelfällen

auch eher.“ Hintergrund: Statistisch gesehen klappe es bei einem gesunden Paar mit einer Schwangerschaft in 90 Prozent der Fälle innerhalb eines Jahres, wenn das Paar zweimal pro Woche ungeschützten Sex habe.

Komplikationen können bedingt durch die Endometriose auch während der Schwangerschaft und während der Geburt auftreten.

Eine gute Betreuung ist für betroffene Frauen besonders wichtig. Kompetente Hilfe finden Frauen unter anderem in Endometriosezentren. Die Endometriose Vereinigung Deutschland bietet zum Beispiel eine kostenlose Beratung und hat auf ihrer Webseite ein Verzeichnis spezialisierter Behandler.

→ <https://www.endometriosevereinigung.de>

Wenn die Gedanken kreisen



Ein tiefer Schlaf ist wichtig fürs Wohlbefinden. BILD: PEXELS

LONDON/DPA/TMN – Kaum liegt man im Bett, schon beginnt das Gedankenkarussell. Der kanadische Psychologe Luc Beaudoin glaubt, eine Lösung gefunden zu haben: Die sogenannte „Cognitive Shuffe“-Technik, also das Durchmischen von Gedanken, um damit das Gehirn zu besänftigen.

Das Grundprinzip ist simpel: Es geht darum, sich bewusst auf eine Serie zusammenhängloser Bilder oder Begriffe zu konzentrieren. „Wählen Sie ein beliebiges Wort, zum Beispiel ‚Klavier‘. Stellen Sie sich ein Klavier für fünf bis sechs Sekunden vor – vielleicht, wie Sie es berühren oder darauf spielen, auch wenn Sie es nicht können.“ Anschließend geht es darum, für jeden Buchstaben des gewählten Wortes passende Begriffe zu finden und sie sich vorzustellen: Also für das K in Klavier etwa Kartoffel, Känguru, Kugelschreiber. „Behalten Sie jeden Begriff etwa fünf bis sechs Sekunden im Kopf, bevor Sie zum nächsten Buchstaben weitergehen“, rät Beaudoin. Das Ziel: Noch vor Ende des Wortes schläft man bestens ein.

Selbstgespräche tun uns gut



Reden tut gut – das gilt auch für Selbstgespräche. BILD: PEXELS

MÜNCHEN/DPA/TMN – Wer laut mit sich selbst spricht, erntet manchmal irritierte Blicke. Doch keine Sorge: Selbstgespräche sind ein normales menschliches Verhalten, so die Psychologin und Psychotherapeutin Stefanie Stahl in der Zeitschrift „Apotheken Umschau“ (Ausgabe 02/2025). Sie haben tatsächlich einen Nutzen: „Wir können damit unsere Gedanken sortieren und Gefühle regulieren. In kniffligen Situationen helfen sie uns, den Überblick zu behalten“, erklärt Stahl. Dass andere, die unsere Monologe mitbekommen, uns „komisch“ anschauen: auch ziemlich normal, aber trotzdem vielleicht unangenehm, und dann können Selbstgespräche kontraproduktiv sein, so Stefanie Stahl: „Wer das nicht gut aushalten kann, sollte es besser vermeiden, denn durch Aufregung und Peinlichkeitsgefühle kann die angestrebte Beruhigung verloren gehen.“

KOLUMNE

Keine Gesundheitsfürsorge ohne Migranten

Prof. Dr. Christoph Korenke Klinikdirektor am Elisabeth-Kinderkrankenhaus Oldenburg

der demografischen Entwicklung in Deutschland wächst der Fachkräftebedarf im Gesundheits- und Pflegebereich erheblich. Immer weniger Arbeitende im Gesundheitswesen müssen sich um immer mehr, älter werdende Menschen kümmern. Die Steigerung der Fachkräftezuwanderung und eine nachhaltige Arbeitsmarktentwicklung Zugewanderter in Gesundheits- und Pflegeberufe gehört daher zu den wichtigsten politischen Aufgaben. Jede Klinik entwickelt Konzepte um Fachkräfte aus dem Ausland zu gewinnen. Das Bundesministerium für Gesundheit erprobt modellhafte Ansätze zur beruflichen, sprachlichen und soziokulturellen Integration von Zugewanderten. Hierfür be-

darf es in unserer Gesellschaft einer offenen Willkommenskultur und nicht einer migrationsfeindlichen Stimmung. Wir leben in einer vielfältigen Gesellschaft. Diese müssen wir uns erhalten, sonst werden keine Fachkräfte zu uns kommen.

Wohin wird es führen, wenn Parteien in Deutschland im Vorfeld der Bundestagswahl jetzt lautstark eine Abkehr von einer offenen Einwanderungskultur und gar eine Rückkehr eingewanderter Mitbürger in ihre Heimatländer fordern? Mehr als ein Fünftel aller Erwerbstätigen in der Gesundheits- und Krankenpflege hat einen Migrationshintergrund. Von den insgesamt rund 410 000 berufstätigen ÄrztInnen haben rund 130 000 einen

Platz in einer Pflegeeinrichtung, weil diese ihre Plätze reduziert haben müssen, da eingewandertes Pflegepersonal sich aufgrund einer zunehmend fremdenfeindlichen Atmosphäre in Deutschland entschlossen hat, Deutschland wieder zu verlassen.

In Deutschland leben 23,9 Millionen Menschen mit Zuwanderungsgeschichte (Destatis 2023). Sie sind Nachkommen von Eingewanderten, wanderten selbst ein oder sahen sich zur Flucht aus ihrer Heimat gezwungen. Aufgrund

Migrationshintergrund, 56 000 haben keine deutsche Staatsbürgerschaft. Die etwa 5000 Ärztinnen und Ärzte aus Syrien bilden die größte Gruppe ausländischer Ärztinnen und Ärzte.

Gelingt es uns in den nächsten Jahren nicht den Anteil ausländischer Fachkräfte im Gesundheitswesen zu erhöhen, ist es nicht schwer sich die Konsequenzen auszumalen: Noch längere Wartezeiten auf Arzttermine, noch mehr gesperrte Klinikbetten aufgrund von Pflegemangel, noch weniger Pflegende in Einrichtungen für ältere, beeinträchtigte und sozial benachteiligte Menschen. Noch haben Sie die Wahl! Nutzen Sie ihr Wahlrecht und gehen Sie am 23. Februar wählen!

TIPPS & TRICKS



DPA-BILD: JULIA UEHRENBURG

Paprika-Feta-Creme ist perfekt als Brotaufstrich oder zum Dippen mit knackigem, rohen Gemüse. Der Feta wird schon durch das Pürieren wunderbar cremig. Noch geschmeidiger macht ihn aber etwas Milch. Die Paprika bekommt durch Rösten im Backofen ein schönes Raucharoma und entwickelt eine leichte Süße, die hervorragend zum salzigen Käse passt. Ein wenig frisch gepresster Zitronensaft sorgt für eine leichte Säure, die die Creme schön abrundet. Wer es schärfer mag, kann noch ein paar Chiliflocken darüber streuen. Sollte Ihnen das Backen der Paprika im Ofen zu aufwendig sein, können Sie auch etwas Ajvar benutzen. Diese Paprikapaste gibt es in gut sortierten Supermärkten oder in türkischen Lebensmittelläden.



DPA-BILD: CHRISTIN KLOSE

Bräuchen Sie getrocknete Kräuter und zerkleinerte Gewürze am besten innerhalb des nächsten Jahres auf. Für Beifüß etwa, der häufig für Gänsebraten angeschafft wird, gibt es folgende Verwertungstipps: Das Küchenkraut kann Kartoffeln, Bohnen und Käse verfeinern oder gibt Salaten, Suppen und Eierspeisen eine interessante Note. Einfach ein paar Zweige zum Gericht geben oder das getrocknete Kraut in ein Gewürzsäckchen füllen und nach dem Garen wieder entfernen. Die ätherischen Öle regen die Verdauung an und das Essen liegt nicht so schwer im Magen.



DPA-BILD: CHRISTIN KLOSE

Nicht jedes Obst veredelt Quark oder Joghurt. So schmeckt es nach einer Weile bitter, wenn man Stücke von frischer Kiwi, Ananas oder Papaya in ein Milchprodukt röhrt. Das liegt an Enzymen, die diese Früchte enthalten. Schneidet man Kiwi, Papaya oder Ananas ganz frisch in die Milchspeise und verzehr sie sofort, haben die Enzyme keine Zeit, die Milchproteine zu spalten. Für den Notfall kann man Obst aus der Dose nehmen – es enthält kein eiweißspaltende Enzyme mehr weil es, um es haltbar zu machen, stark erhitzt wurde.

Genusserlebnis – Heißer Rost im Frost

GRILLEN Fleisch, Fisch und Gemüse im Winter draußen brutzeln punktet mit Kontrasten

von BERNADETTE WINTER

MOOSBURG – Anja Würfls Leidenschaft ist das Grillen und das hat für sie ganzjährig Saison. „Ich liebe den Winter, ich liebe das Grillen, deshalb ist die Kombination aus beidem für mich ein Highlight“, sagt die Gründerin des BBQ und Food Magazins „Die Frau am Grill“.

„Wintergrill-Pionier“ Tom Heinze hat bereits zwei Kochbücher dazu verfasst. „Es ist ein anderes Gefühl, ich genieße die Ruhe draußen, das entspannt ungemein“, sagt er. „In skandinavischen Ländern wie Schweden, Norwegen oder Finnland wird das ganze Jahr gegrillt. Ihre Grillkultur hat mich beeindruckt.“

Saisonales statt Spareribs

Heinze setzt beim Wintergrillen auf regionale und saisonale Produkte. So landen bei ihm zur kalten Jahreszeit etwa Kohl und Rote Bete auf dem Rost. Und auch Wild gehört regelmäßig dazu. Im Sommer legt Heinze Obst und Gemüse ein, so wie man es im Norden macht, um im Winter Vorräte zu haben.

Wärmende Gewürze

Neben Wild arbeitet der Grillexperte im Winter statt mit Spareribs mit dunklen Fleischsorten wie Rind oder Lamm, ein ganzes Ribeye oder Roastbeef, ein ganzer Lachs. Und die verwendeten Gewürze sind kräftig und wärmend: Vanille, Zimt, Piment, Chili, Ingwer oder Nelke. Als Beilagen eignen sich sättigendes Gemüse wie Bete, Kohl, Äpfel oder Birnen.

Wenn Sie Püree, Kohl oder gegrilltes Gemüse als Beilage wählen, hält das noch einmal mehr die Hauptzutat warm. Beilagen lassen sich ebenfalls draußen zubereiten, dann wird das Püree eben eher gestampft als fein püriert. Sie können natürlich auch parallel in der Küche arbeiten.

Grillen mit Deckel

Was die Technik betrifft, sollte der Grill einen Deckel haben, sonst geht die Hitze verloren. „Man braucht mehr Energie, um den Außentemperaturen zu trotzen“, sagt Würfl. Verwenden Sie mehr Grillkohle oder drehen Sie bei Gas höher. Gasschläuche sollten Sie isolieren, damit sie nicht einfrieren können.

Mehrere Gänge

Tom Heinze bereitet für Gäste gerne Vier- oder Fünf-Gänge-Menüs zu. Gerade im Winter rät er von üppigen Fleischplatten ab, von denen sich dann jeder bedient. „Vielleicht gibt es eine Vorspeise oder Fingerfood draußen, aber in der Regel wird drinnen gegessen“, sagt der Österreicher.

Dennoch sollte der Grillplatz draußen einladend gestaltet sein. „Feuer fasziniert jeden, sobald es raucht, kommen die Leute raus“, sagt Heinze.



Als Beilagen zum Wintergegrillten eignet sich sättigendes Gemüse wie Rot- und Spitzkohl.

DPA-BILD: MARKUS GMEINER

DESSERT VOM GRILL

Und was gibt's zum Nachttisch? Tom Heinze verarbeitet am liebsten Lebkuchen und andere Süßigkeiten. Etwa Bratäpfel mit Schokolade und Lebkuchen, gefüllt

mit Rum oder Whiskey, darüber ein Eiweißschaum. Oder Apfelscheiben in Karamell und Butter, mit Maronen und Mascarpone-Creme, Zimt sowie braunem Zu-

cker für den Crunch.

Ein Blechkuchen oder eine Tarte mit Waldbeeren und Baiserschaum können ebenfalls auf dem Grill wie

im Ofen gebacken werden.

Und auch Windbeutel lassen sich laut Anja Würfl zu folge wunderbar auf dem Grill zubereiten.

ANZEIGE

REZEPT DER WOCHE Schnelle Pfirsichtorte



75 JAHRE MEYER

Anleitung:

- Tortenboden auf einen Teller legen und mit Erdbeermarmelade bestreichen.
- Die Pfirsiche abtropfen lassen und in Spalten schneiden. Diese auf dem Tortenboden verteilen. Den Tortenguss nach Packungsanweisung zubereiten und auf den Pfirsichen verteilen.
- Torte mit den Heidelbeeren garnieren.
- Wenn der Guss abgekühlt ist, die Torte in den Kühlschrank stellen.
- Selbstverständlich könnt ihr den Boden auch selbst backen, am besten geht dann ein fluffiger Biskuitboden.

Zutaten:

6 PORTIONEN

- ✓ 1 Biskuitboden oder Rührteigboden
- ✓ 1 Dose Pfirsichhälfte
- ✓ 1 Päckchen Tortenguss rot
- ✓ 3 EL Erdbeermarmelade
- ✓ Heidelbeeren



Leinsamen lieber nicht roh essen



Leinsamen bieten viele Nährstoffe, werden sie geschrötert bergen sie aber Blausäure-Risiken und sollten erhitzt verzehrt werden.

DPA-BILD: FRANK HAMMERSCHMIDT

BERLIN/DPA/TMN – Viele Ballaststoffe, ein hohes Quellvermögen sowie Omega-3-Fettsäuren und Proteine: Das sind die Vorteile von Leinsamen. Sie kommen allerdings vor allem in geschrötenen Samen zum Tragen. Der Nachteil: Beim Schröten wird auch Blausäure freigesetzt. Und die ist hochgiftig, kann ab einer gewissen Konzentration im Körper zu Vergiftungsscheinungen wie Kopfschmerzen, Atemnot und Schwindel führen – in schweren Fällen bis zum Koma oder sogar zum Tod. Weil das Blausäure-Problem bekannt ist, gibt es Grenzwerte, wie viel davon in geschrötenen Leinsamen enthalten sein darf.

Weil Leinsamen stark aufquellen, können sie – wenn man nicht genug dazu trinkt – zu Verstopfung, im schlimmsten Fall sogar zu einem Darmverschluss führen. Erwachsene sollten nicht mehr als einen Esslöffel, das sind etwa 15 Gramm, geschrötenen Leinsamen pro Mahlzeit zu sich nehmen, Kinder höchstens einen Teelöffel (etwa 4 Gramm) am Tag. Für Kinder unter vier Jahren sind geschrötenen Leinsamen gar nicht geeignet.



DAS GRÜNE LEXIKON
Zimmerwein

BILD: PETER BUSCH

Der Zimmerwein gehört zu den Pflanzen, die für geheizte Räume ideal sind; sie liebt Wärme bis 23 Grad Celsius und Lufttrockenheit. Grund für ein Siechtum ist meist ein zu nasser Ballen; eine eher trockene Haltung, wobei natürlich Ballentrockenheit zu vermeiden ist, ist normal. Torf sollte nicht zur Erdmischung verwendet werden, da Wein auf ihn schlecht reagiert. Ein anderer wichtiger Punkt ist der Standort. Er sollte auf keinen Fall ein sonniges Südfenster sein; eine nicht parasitäre Blattfleckenkrankheit wäre die Folge. Optimal ist ein heller Standort, nach Möglichkeit ohne direkte Beleuchtung. Dieser Standort wird ganzjährig beibehalten. Auf keinen Fall wird der Wein über Sommer auf die Veranda oder auf den Balkon gestellt, da spätestens beim herbstlichen Hereinholen Blattfall einsetzen würde. Ein starker Blattfall macht dann einen kräftigen Rückschnitt nötig; auf den sich dann die Pflanze auch ganz einziehen kann, um später erneut auszutreiben.

Nach der Winterruhe, wo nur sehr wenig Wasser benötigt wird, ist ab Austrieb im Frühling wieder etwas mehr zu gießen und bis August wird alle 14 Tage gedüngt. Im Juni/Juli, aber auch jetzt noch, kann man selber auch sehr gut aus Seitentrieben Ableger nehmen, die man in eine Kompost-Sand-Mischung steckt.

SERVICE



BILD: PETER BUSCH

Attraktive Blüten

Sehr beliebt sind die grüne Tillandsien (*T. cyanea* u. *T. lindenii*), die rotviolette Hochblätter entwickeln, aus denen die irisblauen Blüten erscheinen. Die Pflanzen haben ihre Heimat in tropischen Gefilden und wünschen daher eine feuchte Wärme (18-25 Grad Celsius), gießen mit zimmerwarmem Regenwasser und ein häufiges Übersprühen an warmen Tagen; der Standort sollte hell aber nicht sonnig sein. Im Winter kann man um die Pflanzen kleine Behälter mit feuchtem Tongranulat stellen, um die Luftfeuchtigkeit zu erhöhen. Bei guter Pflege hat man mit diesen hübschen und kleinen Bromeliengewächsen viel Freude.



Selbst bei einer Schneedecke bietet die Reisighecke vielen Tieren Unterschlupf.

TEXT UND BILD: PETER BUSCH

als Grundstücksgrenze oder zur Trennung unterschiedlicher Gartenbereiche empfiehlt sich die Reisighecke.

Für verschiedene Tierarten bietet ein solches Naturgartenelement einen attraktiven Lebensraum. Neben vielen In-

sekten, die diese organischen Stoffe zersetzen, nutzen Igel, Spitzmaus, Molche und Erdkröten die Reisighecke als Unterschlupf und ernähren sich von den im Bodenbereich lebenden Kleintieren. Während des Sommers finden Rotkehlchen und Zaunkönig hier hervorragende Nistmöglichkeiten.

Jedes Jahr kann die langsam zusammenfallende Reisighecke mit neuem Schnitholz aufgefüllt werden, das so sinnvoll zu nutzen ist. Damit eine Totholzhecke auch optisch den Garten verschönert, lässt man sie im Sommer mit blühenden Kletterpflanzen, wie Winde, Wicke, Platterbse, Waldrebe oder Geißblatt, bepflanzen. Die zahlreichen Blüten dieser inzwischen lebendig gewordenen Hecke locken dann eine Vielzahl von Insekten, wie Bienen und Schmetterlinge, an.

In Blumengeschäften wird als beliebte Zimmerpflanze häufig die gelbgrüne Sorte 'Aureum' angeboten, die am anspruchlosesten ist; an ganz schattigen Standorten vergrünen die Blätter langsam immer mehr.

Entscheidet man sich hingegen für die weißbunte Sorte 'Marble Queen', ist zu be-



denken, dass sie mehr Licht benötigt, da sie bedeutend weniger chlorophyllhaltige Blattpartien aufweist.

Auch wenn die Efeutute schattenverträglich ist, kann man ihr einen helleren Standort geben, nur direkte Sonneneinstrahlung verträgt sie nicht.

Rückschnitt bringt gute Ernte

OBSTBAUMPFLEGE Unterschiedliche Schnittregeln

VON PETER BUSCH

Wer Wert auf die Ernte ausgereifter und gut entwickelter Äpfel und Birnen legt, kann auf einen Schnitt nicht verzichten.

Die winterliche Ruhephase der Obstgehölze ist ein geeigneter Zeitpunkt, bei frostfreiem Wetter den Obstbaum schnitt vorzunehmen. Angestrebt wird dabei eine Kronenfaltung, die den Wuchscharakter des Baumes fördert.

Wichtig ist es zu wissen, dass es keinen Einheitsschnitt für alle Obstgehölze gibt und auch der Wuchsgrad entsprechend zu schneiden ist. Ein starkes Einkürzen von starkwüchsigen Bäumen führt nur zur ungewollten Holzbildung; darum wird vorwiegend auf Seitenäste abgeleitet. Schwach wachsende Bäume verlangen dagegen einen stärkeren Rückschnitt, damit sie besser neu austreiben.

Ziel des Obstbaumschnittes ist es, das Fruchtholz ständig zu verjüngen. Zuerst wächst dieses nach oben, später wird es dann als Folge des Fruchtaufwandes durch das Gewicht nach unten gezogen. In den nächsten Jahren wächst neues Fruchtholz darüber, und es bildet sich ein Schattendach; viele kleine, meist saure Früchte sind das Ergebnis. Durch jährliches Ableiten auf junges Holz verjüngt man das Fruchtholz kontinuierlich.

Beim Apfelbaum werden neben dem Mitteltrieb drei Leitäste erzogen. Von oben gesehen sind sie gleichmäßig um den Mitteltrieb angeordnet. Ein leichter Rückschnitt der Leitäste fördert den Kronenaufbau. Zu steil stehende junge Leitäste spreizt man mit einem Stock ab; es besteht sonst die Gefahr, dass sie im späteren Verlauf bei vollem Ertrag abbrechen. Da Apfelpäume in der Regel am drei- und mehrjährigen Holz fruch-



Beim Schneiden mit der Schere darf weder die Knospe verletzt noch zuviel Holz stehen gelassen werden, da dieses abstirbt und dadurch eine Eingangspforte für Krankheiten bildet.

BILD: PETER BUSCH

ten, wird beim Schnitt zu altes Fruchtholz und alles nach innen stehende oder störende Holz entfernt.

Der Ertragsbeginn der Birne setzt häufig später als beim Apfel ein, da die Umwandlung in tragfähiges Fruchtholz verzögert beginnt. Der natürliche Wuchs der Birne ist einachsig; es entsteht ein Haupttrieb mit Seitenästen. Bei der Erziehung zu Längskronen ist darauf zu achten, dass die Mittelachse nicht noch zusätzlich geför-

dert wird. Eine Schwächung des Haupttriebes wird dadurch erreicht, dass die Stammverlängerung kurz gehalten oder eingekürzt wird. Zum anderen ist die Zahl der Seitenachsen zu beschränken und altes Fruchtholz zu entfernen.

Für einen fachgerechten Obstbaumschnitt benötigt man eine Baumschere sowie eine Bügelsäge. Für den Schnitt setzt man die Baumschere kurz oberhalb der

Knospe leicht angeschrägt an. Beim Schneiden darf weder die Knospe verletzt noch zu viel Holz stehen gelassen werden, da dieses abstirbt und dadurch eine Eingangspforte für Krankheiten bildet. Beim Absägen größerer Äste auf Astring ist darauf zu achten, dass es zu keiner Verletzung durch Abbruch kommt. Zum Abschluss werden alle Schnittstellen, die größer als ein Eurostück sind, mit Wundverschluss versiegelt.

DER EXPERTE RÄT

Peter Busch
beantwortet
Leserfragen



BILD: PETER BUSCH

Seit einigen Wochen wirft unsere Schefflera viele Blätter ab. Was fehlt der Pflanze?

Die mitgeschickten Blätter der Schefflera sind zum Teil hellgrün-gelblich und zum anderen Teil bräunlich schwarz verfärbt, aber frei von Schadorganismen.

Bei der Schefflera beträgt die Optimaltemperatur während des Winters um 12 - 16 Grad Celsius; der Standort sollte hell sein und die Triebspitze nicht in die Dunkelzone oberhalb der Fensteröffnung wachsen.

Höhere Temperaturen als angegeben führen leicht zu einem Befall mit Schadorganismen und Schwächung der Pflanzen; niedrigere Temperaturen zu Unterkühlungsschäden mit Laubfall.

Über Winter wird nur wenig gegossen, der Ballen sollte nur gleichmäßig feucht gehalten werden.

Wenn die Schefflera schon länger in Kultur gehalten wird, ist vielleicht auch ein Umtopfen erforderlich; Ende Februar ist ein guter Zeitpunkt dafür.

Gelbliche Verfärbungen an den Blättern der Schefflera können auch ein Anzeichen für einen völlig durchwurzelten Ballen sein.

Sollte die Pflanze geschwächt durch die Ruhephase kommen, so ist es zu erwägen, ihr über Sommer, nach den Eisheiligen einen geschützten, halbschattigen Platz im Garten oder auf der Terrasse zu geben. Dort wächst sie wieder zu stattlichen Exemplaren heran.

Holz zu Schade fürs Osterfeuer

REISIGHECKEN Zur Einfriedung und als Biotop ideal

Fällt in Gärten jährlich viel Schnittgut an, empfiehlt sich dieses direkt zu verwenden oder zu häckseln.

Als Naturgartenelement ist dabei besonders die Reisighecke zu empfehlen. Etwa 1,50 m hohe, kräftige Pfähle werden in einem Abstand von einem halben Meter versetzt eingeschlagen, sodass zwischen den Pfählen eine ca. 50 cm breite Gasse entsteht, in die man das Reisigmateriale, geeignet sind auch Heckenchnitt und andere Zweige, bis zu einer Höhe von einem Meter stapelt.

So eine Totholzhecke passt z.B. hervorragend als Einfriedung in die Nähe des Gartensteiches. Sie bietet spielenden Kindern Schutz vor dem Hineinfallen, und gleichzeitig halten sich hier viele Tiere auf, die am Wasser leben, wie Molche und Kröten. Auch als zaunartige Wegeinfassung.



Selbst bei einer Schneedecke bietet die Reisighecke vielen Tieren Unterschlupf.

TEXT UND BILD: PETER BUSCH

als Grundstücksgrenze oder zur Trennung unterschiedlicher Gartenbereiche empfiehlt sich die Reisighecke.

Für verschiedene Tierarten bietet ein solches Naturgartenelement einen attraktiven Lebensraum. Neben vielen In-

Schattenverträglich

ZIMMERPFLANZEN Rankhilfe ist nötig

In Blumengeschäften wird als beliebte Zimmerpflanze häufig die gelbgrüne Sorte 'Aureum' angeboten, die am anspruchlosesten ist; an ganz schattigen Standorten vergrünen die Blätter langsam immer mehr.

Entscheidet man sich hingegen für die weißbunte Sorte 'Marble Queen', ist zu be-

Gut gedeiht sie auch in warmen, lufttrockenen Wohnräumen; Temperaturen unter 16 Grad Celsius behagen ihr hingegen überhaupt nicht.

Über Winter reicht ein sparsames Gießen vollkommen aus, während der Wachstumszeit von Frühjahr bis Herbst ist der Ballen leicht feucht zu halten, und es wird in Abständen von 14 Tagen gedüngt.

Kümmern die Pflanzen, ist der Grund meist ein staunder Boden, der zu jeder Jahreszeit zu vermeiden ist.

Dem Zuwachs entsprechend sind immer Rankhilfen anzubieten, unansehnliche Triebe werden am besten im Frühjahr eingekürzt. Die Triebspitzen lassen sich als Kopfstecklinge in Erde pflanzen, wo sie rasch anwurzeln und so für Nachwuchs sorgen.

Golf triggert Bestseller-Autorin

LEBENSWEG Schulleiterin Silke Müller aus Wildeshausen über Herausforderungen

von HEIDI SCHARVOGEL

WILDESCHAUSEN – Bestsellerautorin, Schulleiterin, 1. Digitalbotschafterin Niedersachsens, die unter anderem mit Vorträgen auf die Gefahren aufmerksam macht, denen Kinder und Jugendliche im Internet ausgesetzt sind – beim Blick auf Silke Müllers Lebenslauf drängt sich das Wort „erfolreich“ auf. Nur auf dem Golfplatz ist das ein bisschen anders.

Die Wildeshauserin wäre zu gern eine gute Golfspielerin, aber „wenn ich den Ball an eine Stelle schlagen will, landet er oft in einer anderen Ecke. Das triggert mich“, sagt sie fröhlich angestachelt. Denn es ist eine eher ungewöhnliche Erfahrung für die 44-Jährige: „Mein Leben ist nicht immer einfach gewesen, aber was ich angepackt habe, hat bisher irgendwie funktioniert.“

Aufgewachsen in Twistringen wollte sie als Kind „Tierärztin, Juristin, Bankkauffrau und auch mal Gärtnerin“ werden. Als ihr Bruder sich für den Beruf des Gymnasiallehrers entscheidet, weckt das Silke Müllers Interesse. „Ich habe schon immer gern mit Menschen zu tun gehabt, habe Jugendgruppen der Kirchengemeinde geleitet und im Sportverein unterstützt.“

Lehrerin wo's brennt

Nach einem Praktikum ist ihr klar: „Ich will Lehrerin werden, aber nicht für die Elite, sondern da wo's brennt.“ Silke Müller studiert Hauptschullehramt in Vechta und Augsburg. Ihr Referendariat in Memmingen in Bayern beendet sie als Jahrgangsbeste – „als Preußin unter Bayern“, kommentiert sie augenzwinkernd. Vor 20 Jahren lernte sie ihren Mann auf dem Stoppelmarkt in Vechta kennen. Als ihre Eltern schwer erkrankten, ist klar, dass sie nach Niedersachsen zurückkommt.



Silke Müller bei der Frankfurter Buchmesse, auf der sie ihr Buch „Wer schützt unsere Kinder“ vorstellt. BILD: OLAF FUHRMANN

Die Haupt- und Realschule in Emstek ist dort ihre erste Station. Doch Silke Müller merkt schnell, dass sie Schule gestalten möchte und wechselt als Konrektorin an die Waldschule Hatten. Seit 2015 ist sie dort Schulleiterin.

In diese Jahre fällt das Umstechen von Social Media und die damit verbundenen Probleme für Kinder und Jugendliche. Silke Müller ist es wichtig, offen zu sein für das Leben außerhalb der Schule. Denn Lehrer machen in ihrem Leben häufig „keinen Ausflug in die echte Welt“, wenn sie nach der Schule an

die Uni und wieder in die Schule gehen. Die Schulleiterin ist sich bewusst, dass viele ihrer Schülerinnen und Schüler ein ganz anderes Leben führen und mit ganz anderen Problemen konfrontiert werden als sie selbst.

Immer offenes Ohr

Schnell ist klar, dass die Schulleiterin und ihr Team die Kinder und Jugendlichen nicht mit gefährlichen Mutproben, Pornografie, Gewalt und mehr aus dem Netz allein lassen. Sie haben immer ein offenes Ohr für die Kinder und

richten eine Social Media-Sprechstunde ein. „Es hat etwas gedauert bis sie angenommen wurde, aber jetzt ist sie überlaufen.“

Dass sich Silke Müller nicht „nur“ mit der Schulleitung und der Umgestaltung der Waldschule zur Digitalschule begnügt, sondern sich mit den Büchern „Wir verlieren unsere Kinder“ und „Wer schützt unsere Kinder?“ sowie Vorträgen an die Öffentlichkeit wendet, haben ihre beiden Stiefstöchter mitbewirkt. Wobei die 44-Jährige, die sich selbst als „Super-Familienmensch“ bezeichnet, lieber von „Bonus-töchtern“ spricht, um den Gewinn an Beziehungsmöglichkeiten zu unterstreichen, den eine Patchwork-Familie bietet.

Golf spielen verbindet

Wie funktioniert das eigentlich, eine Schule leiten, Kinder erziehen, Bücher schreiben, als Digitalbotschafterin unterwegs sein? „Gar nicht“, antwortet Silke Müller lachend. „Gestern hatte ich eigentlich eine Stunde Zeit für Sport auf dem Cross Trainer zu Hause – und dann kam wieder etwas dazwischen.“ Die Schulleitung kann sie dank ihres „Super-Teams“ mit einer 80-Prozent-Stelle meistern. „Ich mache das unfassbar gerne und nehme meine Verantwortung im Kinder- und Jugendschutz sehr ernst. Aber ich muss sehen, wie lange meine Energie für alles reicht.“

Kraft tankt sie bei Treffen mit Freunden, beim Kochen, im Urlaub auf Mallorca oder in den Bergen und beim Sport – wozu auch Golf zählt. Denn entgegen ihrer früheren Meinung „ist das wirklich Sport“. „Golf spielen ist körperlich anstrengend und fordert Konzentration“, so Silke Müller. „Außerdem hat es etwas Verbindendes. Meine sozusagen Ziehelttern sind beide über 80 Jahre alt und sehr gute Golf-Spieler. Beim Golf spielt das Alter keine Rolle.“

Ein Fragebogen muss keineswegs amtlich oder gar vertraulich sein. Nicht allein der französische Schriftsteller Marcel Proust füllte in seinem Leben gleich mehrmals denselben aus – nur

zum Vergnügen. Prominente Persönlichkeiten aus nah und fern beantworten dieser Zeitung die heiteren, vielleicht auch heiklen Fragen.

Viel Spaß bei der Lektüre!

NACHGEFRAGT

Name: Johanne von Aschwege, in Benthullen lebende Ostfriesin, Autorin und Illustratorin von „Unkel Mull is weg“

Alter: 36

Schuhgröße: 38

Was sind Ihre Stärken? Ziele verfolgen und erreichen

Ihre Schwächen? Zeit

Wer bügelt Ihre Wäsche? ICH

Wie schätzen Sie sich als Autofahrer ein? Schnell

Wohin reisen Sie gern? In den Süden, wo es warm ist

Gehen Sie an einen FKK-Strand? Nein

Wie entspannen Sie sich? Beim Malen

Außer Grünkohl esse ich gern ... Eintopf

Wen würden Sie gern kennenlernen? Beyoncé

In welchem Film hätten Sie gern mitgespielt? Sex in the City

Was macht Sie wütend? Unehrlichkeit

Ihr größter Wunsch? Gesundheit und Frieden

Ihr Ideal oder Vorbild? entspannte Menschen, Yogis

Ihre Lieblingslebensweisheit? Mach was du willst, die Leute reden eh!

Was singen Sie unter der Dusche? Helene Fischer

BILD: FADEMRECHT/SENSEEVERLAG

KOLUMNE

Aber bitte mit Sahne

Zum beständigen Repertoire der Unterhaltungsbranche gehören Tortenwürfe, Tortengags und Tortenschlachten. Auch der politische Protest kommt wohl ohne ins Gesicht geschmierte Torten nicht aus. Alles ein verschwenderischer Jammer, bedenkt man die geschmackliche Vielfalt dieser gefüllten und verzierten Feinbackwaren: Schwarzwälderkirsch, Käsesahne, Prinzregenten, Sacher, Dobos, Pharisäer, Makakoff. Schon diese kurze Auswahl wirft die Frage auf, wo der nächste Konditor zu finden ist.

Torten bestehen aus Schichten, und unsere Torte soll sieben Etagen mit bunten Zutaten haben. Jede Schicht ist ein quergelegtes Feld aus Pappe mit unterschiedlich breiten Farbstreifen. Zwei breite Felder hat jeder stets für seine Torte zur Auswahl. Ohne langes Herumprobieren ist ein Streifen anzulegen. Dann zeigt sich, ob sich Farbfelder von unten nach oben von Schicht zu Schicht fortsetzen.

Darauf kommt es an, denn für jede nach oben verlängerte Farbe gibt es nette, bunte Kristalle. Die wiederum sammelt jeder auf drei Flächen, die Sammelflaschen darstellen. Flasche voll? Umtausch der Edelsteine in Fortschritt auf dem Wertungstableau.

Manche Farbflächen zeigen statt der Glitzersteinchen

Tom Werneck
empfiehlt neue Spiele



auch Sternchen und gelegentlich sogar einen Goldklumpen.

Eine Tortenebene nutzt jeder, die andere gibt er dem linken Nachbarn. Jeder deckt zusätzlich eine Pappebene auf und hat damit wieder zwei zur Auswahl für die nächste Runde. Wenn jeder Spieler sieben Schichten aufgesetzt hat, sind alle Torten fertig. Zum Abschluss darf noch jeder die gehorteten Goldklumpen und Kristalle in nur teilweise gefüllten Flaschen tauschen und werten. Ein einfaches Familienspiel, das geschicktes, rasches Abschätzen der Farbstreifen erfordert.

Bei manchen Spieletautoren erkennt man, wenn sie mehrere Spiele veröffentlicht haben, eine Art von Handschrift in Form wiederkehrender Muster oder Ablaufmechanismen. Der in Wien lebende Molekularbiologe Wolfgang Warsch entwickelt phantasiereich immer wieder neue, überraschend andere Spiele.

Topp die Torte von Wolfgang Warsch, Grafik: Michel Verdu, Redaktion: Meike Wilken, Schmidt, 2 bis 4 Spieler ab 6 J., ca. 20 Min., ca. 25 €
→@schmidtspiele.de

ASTRO-FORUM

Tochter unterstützen? – Streitigkeiten – Geburtstag feiern?

Seit einiger Zeit steckt meine Tochter in einer sehr schwierigen Situation. Sie wohnt noch immer bei ihrem Freund, der handgreiflich wird. Überall hat sie blaue Flecke, möchte sich aber nicht von ihm trennen. Sie ist sehr inaktiv.

Karla für Inka, 35 Jahre, Emde, Sonne: Fische, Aszendent: Jungfrau

Liebe Karla, das Geburtsbild zeigt, dass Ihre Tochter sehr eigenwillig und unzugänglich ist, sodass sie Ihre Hilfestellung nicht annimmt. Sie glaubt, ihrem Partner nicht gewachsen zu sein, verschließt sich innerlich und versucht ihre Probleme durch Beharrlichkeit auszusitzen. Nur mit viel Energie, Eigeninitiative und Mut zur endgültigen Entscheidung wird sie ihre schwierige Situation lösen können. Die Jahresschau weist darauf hin, dass sie im Früh-

Wilma Gerdes
beantwortet
Leserfragen



jahr aktiv tätig werden und Erfolg haben kann, wenn sie den Mut aufbringt.

Unsere Wandergruppe besteht aus zehn Leuten. Wir unternehmen viele schöne Touren. Bislang waren wir uns immer einig. In letzter Zeit streiten sich fast bei jeder Tour zwei Männer und sorgen für Unfrieden. Ich überlege auszutreten.

Waltraud, 59 Jahre, Leer, Sonne: Skorpion, Aszendent: Schütze

Liebe Waltraud, von Natur aus sind Sie eine unternehmensfreudige Frau. Sie können sich an den Wanderungen sehr erfrischen. Die Jahresschau zeigt jedoch, dass Ihnen die Zwistigkeiten der beiden Männer sehr

nahegehen. Wahrscheinlich fühlen Sie sich auch angegriffen durch die beiden Streitenden. Reisen bergen für Sie in diesem Jahr eine Menge Überraschungen. Dazu zählen auch die Zankereien der beiden, die Sie jedoch nicht ernst nehmen sollten. Freuen Sie sich auf schöne Touren und achten Sie nicht auf die Unruhestifter.

In ein paar Wochen werde ich 70 Jahre. Ich habe eine große Familie, fünf Kinder und etliche Enkelkinder. Sie erwarten, wie immer, eine große Familienfeier. Nun weiß ich nicht, ob ich feiern oder lieber mit meiner Freundin verreisen möchte.

Nora, 69 Jahre, Butjadingen, Sonne: Waage, Aszendent: Skorpion

Liebe Nora, Ihr Geburtsbild zeigt, dass Sie es allen Recht machen möchten und sich immer wieder nach anderen

richten, um niemanden zu verletzen. Bislang unterdrücken Sie Ihre eigenen Bedürfnisse. Doch etwas verhalten klingt durch, dass Sie auch eigene Wünsche verspüren, die Sie sich erfüllen möchten. Suchen Sie das Gespräch mit Ihren Kindern bezüglich Ihres Geburtstags. Diese werden Verständnis aufbringen, dass Sie lieber eine Reise mit Ihrer Freundin unternehmen möchten. Seien Sie mutig und nehmen Sie Ihr Ziel ernst.

Unser kostenloser Service: Haben Sie eine Frage oder möchten einen Rat? Dann schreiben Sie an: „Astro-Forum“, Journal-Redaktion, Wilhelmshavener Heerstr. 260, 26125 Oldenburg (mit 1,90 Euro Rückporto) oder schicken Sie eine E-Mail mit Geburtsdatum, Geburtsurzeit und Geburtsort an:

astrogesche@gmx.de.

Mehr als nur nachhaltig nächtigen

DEUTSCHLAND Drei Hotels mit Extra-Engagement in Sachen CO₂-Fußabdruck und Kreislaufwirtschaft

VON WOLFGANG STELJES

ERLANGEN – Viele Unterkünfte legen Wert auf Energieeffizienz und einen schonenden Umgang mit Ressourcen, allein schon aus wirtschaftlichen Gründen. Manche tun aber auch mehr.

HOTEL LUISE, ERLANGEN

Ein „nachwachsendes Hotelzimmer“, laut Internetauftritt zu 100 Prozent biologisch abbaubar oder recycelbar – ein Werbegag? Nein, versichert Ben Förtzsch. Der 35-Jährige führt das „Hotel Luise“ in Erlangen in dritter Generation.

Bei einem Rundgang durchs Haus wird klar: Vieles ist anders im „Hotel Luise“. Da ist das Mobiliar aus Kleinanzeigen, zum Beispiel der alte Apothekerschrank, in dem nun Prospekte statt Pillen lagern. Da ist der Garten, der einem Dschungel gleicht.

Und da ist ein junger Chef, der sagt: „Ich hasse den Begriff Nachhaltigkeit“. Weil er ihm zu diffus ist „und keine gemeinsamen Bilder im Kopf erzeugt“. Förtzsch spricht lieber vom „Cradle-to-Cradle“-Prinzip, also der Idee einer Kreislaufwirtschaft.

„Wir waren das erste klimapositive Hotel in Europa.“

Ben Förtzsch
Chef des „Hotel Luise“

Die zeige sich gerade beim „nachwachsenden Hotelzimmer“: Die Teppichfliesen sind aus recycelten Fischernetzen, die Wände und Decken aus Holz und Strohplatten und die Matratzen aus Naturkautschuk, Algen- und Kokosfarn. Und dann ist da noch die „NASA-Astronautendusche“ einer schwedischen Firma, die im Vergleich zu herkömmlichen Duschen 90 Prozent Wasser und 80 Prozent Energie spart.

„Wir waren das erste klimapositive Hotel in Europa“, sagt Förtzsch. Seit zehn Jahren hinterlässt das Haus einen positiven CO₂-Fußabdruck, nahezu alles wird haarklein überprüft, von der Anfahrt der Mitarbeiter bis hin zu den Schnittblumen. Alle Maßnahmen lassen sich nachlesen auf der „Wall of Change“ im Eingangsbereich, an der rund 270 hölzerne Blätter hängen. Auf jedem Blatt



Uta Janbeck vor dem Haupthaus von Janbecks FAIRhaus in Schleswig-Holstein.

BILD: WOLFGANG STELJES

steht eine Maßnahme, lauter Dinge, „die jeder nachmachen kann“, so Förtzsch. Denn er will den Gast inspirieren: „Wir machen Nachhaltigkeit nicht fürs Marketing, aber wir machen Marketing für unsere Nachhaltigkeit.“

→ www.hotel-luise.de

JANBECKS FAIRHAUS, GELTING

Hefezopf, Scones, ein vegane Streuselkuchen und die legendäre Trümmertorte – es ist Freitag, Backtag in Janbecks FAIRhaus. Die Gäste sitzen im hofeigenen Café oder, bei gutem Wetter, im Schatten einer riesigen Linde. Sie überragt den alten Dreiseithof, einen der wenigen, die es in der Region nahe der dänischen Grenze noch gibt. 2002 haben Uta und Stephan Janbeck das Haus im Internet entdeckt. Jahrlang haben sie renoviert. 2006 kamen die ersten Gäste, 2018 wurde die Pension als erstes Klima-Hotel in Schleswig-Holstein zertifiziert.

Dabei hält Uta Janbeck eigentlich nicht viel von Zertifikaten. Das EU-Gütesiegel „Green Brand“ allerdings hat für sie eine besondere Qualität. Die Urkunde hängt im Café. Und gleich daneben die über den Deutschen Nachhal-

tigkeitspreis, 2023 hat sich Janbecks FAIRhaus im Bereich Beherbergung gegen viele große Häuser durchgesetzt. Uta Janbeck glaubt, dass sie den Preis bekommen haben, weil sie das Thema Nachhaltigkeit in seltener Konsequenz „runtergebrochen“ haben. Das fängt bei der Solaranlage auf dem Dach an, geht weiter bei den beiden Blockheizkraftwerken und der Wärmepumpe und hört bei den Schilfbeeten hinter dem Haupthaus, in denen das Wasser geklärt wird, noch lange nicht auf.

„Gute Produkte, vernünftige Arbeitsbedingungen und kurze Wege“, das ist ihr wichtig, sagt Uta Janbeck. Den weitesten Weg hat der Kaffee aus Honduras hinter sich, „der hat auch ein bisschen Wumms“. Die Biobetten hat eine Tischlerei in Thüringen gefertigt, die Bettwäsche ist aus fair gehandelter Biobaumwolle. Fast der gesamte Rest kommt aus der Region, vieles auch aus dem eigenen Garten.

Uta Janbeck ist seit 2009 „Meisterin der Hauswirtschaft“, den Grundstein haben aber bereits ihre beiden Omas gelegt. Von der einen hat sie das Kochen gelernt, von der anderen das Nähen. Aus alten Handtüchern macht sie Putzlappen, aus Jeans Kissen. Kun-

den, die solche Aktivitäten wertschätzen und sich nicht am Unkraut stören oder daran, dass nicht alles perfekt ist, sind ihr wichtiger als alle Preise.

→ www.janbecks.de

HOTELCAMP REINSEHLEN, SCHNEVERDINGEN

Schon die Geschichte dieses Hauses ist eine besondere. Nach dem Zweiten Weltkrieg war das Camp Reinsehlen ein Truppenübungsplatz, Briten und Kanadier kurvten hier mit ihren Panzern durch die Heide. 1967 nahm die Queen im Camp eine Parade ab. 1998, vier Jahre nach dem Abzug der Briten, schlug der Dalai Lama auf dem renaturierten Gelände sein Zelt auf, 9.000 Interessierte lauschten seinen Worten.

Dann, im Oktober 1999, begrüßte das Hotelcamp Reinsehlen seine ersten Gäste. Nachhaltigkeit gehörte von Beginn an zur DNA des Hauses, sagt Hotelchef Helko Riedinger. Schon beim Bau der flachen Pavillons wurden vor allem natürliche Materialien wie Holz und Glas verwendet. Ähnliches gilt für die Inneneinrichtung.

In einer Tabelle hat Riedinger ökologische, soziale und

ökonomische Nachhaltigkeitsaspekte zusammengetragen. Regelmäßig sitzt eine „Nachhaltigkeitsgruppe“ zusammen und überlegt weitere Schritte. Eine Mitarbeiterin dokumentiert alle Anstrengungen, von der Spardusche bis zur LED-Lampe. Denn bald schon müssen Hotelbetriebe – zunächst nur die größeren – einen Nachhaltigkeitsbericht erstellen, als Teil des Geschäftsberichts, so will es die Europäische Union.

Viel Arbeit, von der die Gäste wenig mitbekommen. Sie genießen diesen Ort „mitten im Nichts“, auf der einen Seite die Lüneburger Heide, auf der anderen die größte Magerrasenfläche in Norddeutschland. „Diese Weitläufigkeit, diese Ruhe, das findet man in dieser Kombination woanders nicht“, sagt Riedinger.

Und auch das Haus selbst unterscheidet sich in vielerlei Hinsicht von anderen Hotels. Es gibt keine Minibar, keinen Fahrstuhl, kein Nutella. Dafür bei Bedarf eine Kühlbox, frische Luft auf dem Weg zum Frühstücksbüfett und eine Maschine, mit der sich der Gast eine Portion Nusscreme mahlen kann. Die Wurst auf dem Büfett ist vom Schlachter des Vertrauens, die Brötchen liefert ein Bäcker aus Hamburg. „Marmelade, Eiersalat, Wurstsalat, Hummus – alles selbst gemacht“, sagt Mitarbeiterin Anja Rahjes nicht ohne Stolz.

Und abends? Auch da zählt Regionalität, so Koch Elsadig Elmahdi. Kartoffeln und Spargel kommen vom Bauern um die Ecke, das Heidschnuckenfleisch vom Schäfer, der jeden Tag seine Herde vor der Tür vorbeitreibt. Regelmäßig kocht die Campküche auch für die Schneverdinger Suppenküche. Und zum 25-jährigen Jubiläum sammelt das Haus Spenden für die Renaturierung des nahen Pietzmoores.

→ www.campreinsehlen.de



Ben Förtzsch im Garten des Hotel Luise mit seinen „nachwachsenden Hotelzimmern“.

BILD: WOLFGANG STELJES



Koch Elsadig Elmahdi setzt im Hotelcamp Reinsehlen strikt auf Regionalität.

BILD: WOLFGANG STELJES

Gasprüfung bei Camper jetzt Pflicht

STUTTGART/TMN – Wer ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen hat, muss eine neue Regelung berücksichtigen, wie die Prüforganisation Dekra informiert. Bis zum 19. Juni müssen Halter solcher Freizeitfahrzeuge zwingend eine Prüfung der Flüssiggasanlage vorweisen können – und alle zwei Jahre wiederholen.

Zwar galt diese Prüfpflicht bereits seit Juni 2024 – eine einjährige Übergangsfrist für „G607-Prüfungen“ läuft aber zum genannten Termin ab. Davon betroffen sind laut Dekra Anlagen für Flüssiggas, die in Freizeitfahrzeugen zum Heizen, Kochen oder Kühlen genutzt werden. Bereits durchgeführte Gasprüfungen bleiben den Angaben zufolge gültig. Wer noch keine Gasprüfung für Wohnmobil oder -anhänger gemacht hat, sollte sich am besten frühzeitig einen Prüftermin besorgen.

Fahrradmuseum immer „offen“

UELZEN/OTS – Ein neues 24-Stunden-Fahrradmuseum ist jetzt in Uelzen eröffnet worden. Dank großzügiger Schaufenster in der Stadt Hamburg Passage können die 26 Fahrräder aus drei Jahrzehnten rund um die Uhr betrachtet werden. QR-Codes an den Schaufernern erzählen Geschichten über die gezeigten Fahrräder und ihre historische Bedeutung. Zusätzlich ist das Museum freitags und samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Weitere Exponate finden sich im Uelzen Museum.

Sandskulpturen auf Rügen

PRORA/DPA – Bis zu neun Meter hoch sind die Sandskulpturen, die derzeit auf Rügen zu sehen sind. Mehrere Wochen Arbeit stecken in den Figuren der Ausstellung mit dem Motto „Mythen, Sagen und Legenden“ im Glaspalast in Prora. Auf 4000 Quadratmetern können die Besucher Elfen und Zwerge sehen, aber auch einen Werwolf, Zombies oder die Eiskönigin. Selbst der Osterhase und das Sandmännchen werden als Sandskulptur vor Ort sein. Das Aufbauteam umfasste 50 Menschen, darunter 35 internationale Künstlerinnen und Künstler. Bevor sie zum Zug kamen, wurden laut Eventleiter Tilo Lang bei Bauarbeiten Tausende Tonnen Sand zu großen Blöcken verdichtet.



Letzter Schliff am Hasen vor der Eröffnung.

DPA-BILD: SAUER



Idyllisch gelegenes Bergdorf: Filzmoos bei Nacht.

DPA-BILD: COEN WEESES//FILZMOOS TOURISMUS

Meister der Schneeballschlacht gesucht

ÖSTERREICH Bei Yukigassen-Meisterschaft in Filzmoos im Salzburger Land kann jeder mitmachen

VON ANITA ARNEITZ

FILZMOOS – Skifahren, Langlaufen, Rodeln, Winterwandern oder doch eine Fahrt im Pferdeschlitten? Der Bergwinter im von Dachstein-Gletscher und der markanten Bischofsmütze überragten Filzmoos verheißt ein vielfältiges Programm, aber auch ein gewöhnliches. Doch da wäre noch ein Trendsport aus Japan, der zu Szenen wie diesen führt:

Sieben rot- und sieben blaubehelmte Menschen stürzen sich auf die Schneeschaukel und packen eine Schneeballpresse voll. Und dann hält es Schneebälle – im Rahmen eines spielerischen Wettkampfes unter den strengen Augen der Schiedsrichter.

Yukigassen heißt der Freizeitsport mit den kalten Kugeln. In Fernost ist er längst Kult. Im vergangenen Jahr wurden in Filzmoos die ersten internationalen österreichischen Yukigassen-Meisterschaften ausgetragen. Früh stand fest: Eine Zweitausflage auf dem Panoramaberg Rossbrand wird es geben. Und jeder kann mitmachen.

Jede Sekunde achtsam

Und das funktioniert so: Ducken, robben, laufen, werfen. Zwei Mannschaften aus je sieben Mitgliedern treten gegeneinander an. Im Idealfall gibt es drei Auswechselspieler. Das Spielfeld ist 10 mal 36 Meter groß, darauf sind sieben Wände für die Deckung positioniert.

Mit 90 Schneebällen je Satz von drei Minuten sollen so

viele Gegner wie möglich getroffen und damit aus dem Feld geschossen oder die gegnerische Fahne erobert werden. Das Team, das zwei Sätze für sich entscheidet, hat gewonnen.

Klingt einfach, ist es aber nicht. Gleich nach dem Anpfiff fliegen einem die Schneebälle nur so um die Ohren. Wer sich versucht, dem wird schnell klar: Mal eben den Titel abräumen wird ohne gewissenhaftes Training wohl kaum funktionieren. Dabei ist das Pressen der Schneebälle genau so anstrengend wie das Mitspielen. Aber das Wichtigste: Yukigassen macht unheimlich viel Spaß.

Im Heimatland Japan gibt es über 2.000 Yukigassen-Teams, und zu den Wettbewerben strömen Tausende Zuschauer. 1988 wurde auf der Insel Hokkaido das erste Turnier ausgetragen, 1992 gab es in Schweden das erste organisierte Kräftemessen. Über Finnland, wo jährlich die Europameisterschaften ausgetragen werden, fand der Gute-Laune-Sport seinen Weg ins österreichische Filzmoos.

„Wenn du spielst, sind drei Minuten eine echt lange Zeit. Du musst jede Sekunde achtsam sein. Es könnte von irgendwoher ein Schneeball kommen“, sagt Ari Pöyliö, Präsident der Yukigassen Federation of Finland. Der 65-Jährige ist auch Mitglied des internationalen Verbandes und einer der Haupttrainer in Europa.

Bei den Meisterschaften kommen nur Bälle aus Naturschnee zum Einsatz. Für die einheitliche Größe von maximal 6,5 bis 7 Zentimeter



In Deckung! Bei Yukigassen-Wettbewerben fliegen den Spielern die Schneebälle nur so um die Ohren. DPA-BILD: SIMONLEHNER

Durchmesser sorgt eine eigens entwickelte Schneeballpresse, die rein mit Muskelkraft bedient wird und 45 Bälle auf einmal presst.

Taktik und Spaß

Selbst wenn es im Tal grün ist, oben auf rund 1.700 Meter Seehöhe liegt genug geeigneter Naturschnee für Tausende Bälle. Das war einer der Hauptgründe, warum Filzmoos zum Austragungsort wurde.

Und während Winterlaufer auch im vergangenen Jahr bei besten Bedingungen auf den Pisten ins Tal wedeln konnten, fand die Yukigassen-Premiere mit 64 Teams guten Anklang. Die Begegnungen finden auf Spielfeldern statt, deren Linien mit Farbe auf den Schnee gesprüht werden. Das Tragen von Helm und Schutzvisier ist Pflicht.

Eine Herausforderung ist der Nachschub mit Schneebällen: Zuwerfen wird als abge-

schossen gewertet. Also muss der Schneeball händisch übergeben oder jemandem zugerollt werden. Das aber ist die beste Gelegenheit für die Gegner, um jemanden aus dem Feld zu schießen.

Gut aufgestellte Teams haben Stürmer und Verteidiger, der Letztere sorgt für Schneeballnachschub von hinten. In Filzmoos waren im vergangenen Jahr die Finnen die Superhelden der Schneeballschlacht, die zu Hause in Hallen mit Indoor-„Schneebällen“ aus Filz trainieren. Die Finnen wiederum blicken ehrfürchtig zu den Japanern auf: „Gegen die haben selbst unsere besten Spieler keine Chance“, räumt Ari Pöyliös Kollege Leo Korhonen ein.

Schnelligkeit und Kondition sind das Eine. Für Yukigassen braucht es mehr. Als Sportart vereint es die Wurftechniken von Baseball mit der Taktik des Fußballspiels. Auf der Sonnenterrasse der

Schörgi-Alm neben dem Spielfeld geht es bei einer „Heißen Witwe“, einem Pflaumenlikör mit Schlag, einer Suppe mit Käspresknödel oder einem Kaiserschmarrn mehrsprachig um die Strategie fürs nächste Spiel. Überraschende Überfälle, Lockvögel, Täuschungsmanöver, Fallen, trojanische Pferde und Schutz der Basis werden erörtert.

Traum von Olympia

Um Beweglichkeit und Kondition zu trainieren, nutzen die Yukigassen-erprobten Finnen die Langlauf-Höhenloipe und folgen den präparierten Winterwanderwegen auf dem Hochplateau mit Rundumsicht auf Dachstein, Großvenediger, Hochkönig und Großglockner. Abends trifft man sich bei der Yuki-Party zum Feiern.

Wusch! Wenn von hinten ein Schneeball direkt an der Mütze vorbeizischt, wäre das normalerweise Anlass für eine Schimpftirade. Wer war das? Unverantwortlich! Frechheit! Doch während der Yukigassen-Meisterschaften in Filzmoos werden solche Kinderstreiche als Einladung zum spontanen Match verstanden, und allzu oft zwirbelt gleich ein Schneeball zurück.

Nicht nur die Kinderaugen strahlen vor Freude im Bergdorf der fliegenden Schneebälle. Seit 2013 ist die Sportart in einem Weltverband organisiert. Auch Filzmoos hat darin eine Stimme. Das große gemeinsame Ziel: Yukigassen als offizielle Disziplin bei den Olympischen Winterspielen zu etablieren.

REISEINFORMATIONEN FILZMOOS

Reiseziel: Filzmoos ist ein österreichisches Bergdorf mit rund 1.500 Einwohnern auf rund 1.000 Metern Seehöhe in den Salzburger Bergen. Vom Hochplateau Rossbrand gibt es einen schönen Rundumblick auf die Gipfel von Dachstein, Bischofsmütze, Hochkönig, Hohe Tauern mit Großvenediger und Großglockner.

Yukigassen-Meisterschaft: Die 2. Internationalen Österreichischen Yukigassen Meisterschaften finden vom 14. bis 16. März 2025 in Filzmoos statt. Zum Wettbewerb anmelden können sich Teams über die Website des Österreichischen Yukigassen Verbandes. Pro Team gibt es eine Anmeldegebühr von 150 Euro. Das Mindestalter der Teilnehmer beträgt 13 Jahre. Die Teams sind bunt gemischt: Familien, Freunde, Firmenkollegen. Zwischen den Begegnungen kann das Yukigassen-Spielfeld auf dem Rossbrand kostenlos benutzt werden. Zuschauer zahlen keinen Eintritt.

Reisezeit: Die Wintersaison dauert in der Regel von Weihnachten bis Mitte April.



Eigens entwickelte Schneeballpresse. DPA-BILD: ANITA ARNEITZ

Anreise: Mit dem Auto sind es bis Filzmoos ab Oldenburg rund 970 Kilometer, etwa 10,5 Stunden Fahrt. Der Airport Salzburg wird von Berlin, Frankfurt, Hamburg, Düsseldorf oder Köln aus bedient und ist rund 75 Kilometer entfernt.

Unterkunft: Direkt in Filzmoos gibt es zahlreiche Unterkünfte vom Apartment bis zum Boutiquehotel.

Weitere Aktivitäten: Der Wintersportort verfügt über 20 Kilometer Skipisten, je rund 50 Kilometer präparierte Langlaufloipen und Winterwanderwege (beides kostenfrei benutzbar) sowie Rodelstrecken mit Flutlicht. ➤@ Weitere Auskünfte unter filzmoos.at

Wo Reisende am Flughafen Ruhe finden

GESUNDHEIT Hektik an Airports – Vor allem für Neurodiverse herausfordernd – Betreiber steuern gegen

VON CHRISTOPH JÄNSCH

SAN FRANCISCO – Flughäfen sind hektische Orte: Ständige Durchsagen, viele Menschen. Dazu kommt die eigene Aufgänglichkeit: Wie lange dauert es an der Sicherheitskontrolle, an welchem Gate steht der Flieger? Wie bekomme ich meine Flugangst in den Griff?

Einige Flughäfen bieten

deshalb spezielle sensorische Räume an. In denen können Reisende sich beruhigen und durchatmen, oder sich emotional besser auf den Flug vorbereiten. Solche Räume gibt es etwa an den US-Flughäfen Pittsburgh und Seattle sowie in Europa in Dublin.

Nun wurde so ein Raum auch am Flughafen San Francisco eröffnet. Im Speziellen

ist dieser Raum, der allen offensteht, nach Angaben des Airports für neurodiverse Reisende und ihre Familien konzipiert – unter anderem mit einer „Calming/Soothing Area“ zum Entspannen und einer Darstellung des Flugzeuginneren, um sich an diese Umgebung zu gewöhnen.

Der Begriff neurodivers be-

schreibt Menschen mit Autismus, ADHS, Dyslexie und anderen neurobiologischen „Abweichungen“. Sie können beispielsweise Sinnesindrücke wie Geräusche oder Lichter sehr intensiv wahrnehmen. Für sie kann das Zurechtfinden am Flughafen besonders herausfordernd sein.

Sensorische Räume (auch: Sinnesräume) sind an Airports noch eher die Ausnahme. Wer

an einem Flughafen Ruhe sucht, kann alternativ nach Gedenk- und Gebetsräumen Ausschau halten – solche Orte der Stille gibt es auch an vielen deutschen Flughäfen. Sie stehen Reisenden in der Regel unabhängig von der eigenen Konfession offen. Teils gibt es an Flughäfen außerdem Meditationsräume und ähnliche Angebote.

REISETIPP

Wirtshausfestival

GMUNDEN – Die Region Traunsee-Almtal in Österreich lädt vom 1. April bis 1. Mai zum Wirtshausfestival Felix ein. Geboten werden etwa ein Kaffee-Workshop mit der jüngsten Kaffeerösterin Österreichs, Wirtshaus- und Gourmetabende mit internationalen Gastköchen sowie Kochkurse für Kinder und Erwachsene samt Besuchen der regionalen Produzenten. Dabei trifft klassische Wirtshausküche auf Fine-Dining und Traunseefisch auf kroatische Meeresfrüchte.

Smart: Der Spion, der bei mir saugte

TECHNIK Wann sind Geräte illegal? Risiken bei Benutzung müssen ausgeschlossen sein

von RICARDA DIECKMANN.

BONN – Ob Gadget, Kinderspielzeug oder Haushaltsgerät: Alles, was ins Internet oder anderswo hin funken kann und dazu noch Kamera und Mikro hat, stellt potenziell eine Gefahr für die Privatsphäre anderer dar. Die genaue Regelung: Kann das jeweilige Gerät unbemerkt Audio- oder Videoaufnahmen erstellen und diese an andere Geräte übertragen, ist es in Deutschland nicht erlaubt, erklärt die Bundesnetzagentur.

Smarte Spielzeuge, smarte Saugroboter oder smarte Brillen könnten das Leben erleichtern, doch die damit verbundenen Risiken für die Privatsphäre seien nicht zu unterschätzen, so die Behörde. Menschen müssten klar und deutlich erkennen können, wenn sie aufgenommen werden. Das gelte vor allem auch in Kinderzimmern.

Gerätefunktion klären

Vor dem Kauf eines Produktes mit Mikrofon und/oder Kamera, das etwa per WLAN oder Bluetooth verbunden ist, sollte man sich ganz genau über dessen Funktionsweise informieren. Quellen dafür sind Produktbeschreibungen, Bedienungsanleitungen oder die Datenschutzbestimmungen bei dazugehörigen Apps, die sich meist auf den Herstellerseiten finden lassen. Wichtig dabei:

■ Eine Aufnahmesituation muss für alle Beteiligten eindeutig erkennbar sein, beispielsweise durch sichtbare oder hörbare Signale während der Aufnahme.

■ Auf das Mikrofon und/oder die Kamera darf niemand heimlich per Funk zugreifen können.



Smarte Geräte mit Mikrofon und Kamera, die unbemerkt aufnehmen und Daten drahtlos übertragen, sind in Deutschland nur erlaubt, wenn sie Warnsignale geben und keine heimlichen Aufnahmen ermöglichen.

DPA-BILD: ZACHARIE SCHEURER

■ Hilfe bei offenen Fragen oder Unklarheiten

Auf Feinheiten achten

Vorsicht ist auch bei inzwischen relativ alltäglichen Gerätegattungen geboten. Zu vier davon gibt die Behörde Tipps:

■ **Überwachungskameras**, beispielsweise in Lampen oder als smarte Türklingel, können zur Sicherung der Wohnung oder des eigenen Grundstücks beitragen. Häufig sind solche Kameras mit Bewegungsmeldern ausgestattet. Sie sind in Deutschland nur dann erlaubt, wenn sie gut sichtbar sind und keine heimlichen Aufnahmen ermöglichen.

HILFESTELLUNG BEI FRAGEN

Bei offenen Fragen und Unklarheiten hilft auch die Bundesnetzagentur weiter per Mail an spionagegeraete@bnetza.de oder telefonisch unter 0228/ 14 15 16.

Nicht immer ist es so einfach, ein Spionagegerät zu

identifizieren, wie etwa bei den Halsketten mit verstecktem Mikro, den Blumenkörben mit Spionagekamera oder den videofähigen Rasierapparaten, die die Bundesnetzagentur nach eigenen Angaben kürzlich vom Markt genommen hat.

■ **Automaten für Futter** oder Leckerlis erleichtern die Betreuung von Haustieren aus der Ferne. Verfügen solche Geräte jedoch über eine sendefähige Kamera oder ein Mikrofon, mit denen Bilder oder Töne drahtlos übertragen werden

den können, sind sie unter Umständen verboten. Dies ist der Fall, wenn die Aufnahmen unbemerkt erfolgen und per WLAN oder Bluetooth an das Smartphone der Besitzerin oder des Besitzers übertragen können. Ausschlaggebend ist dabei, ob die Saugroboter akustische oder visuelle Signale auf die Aufnahme hinweisen.

■ **Dies gilt auch für smarte Brillen**, wenn diese keine optischen Warnzeichen oder akustischen Signale abgeben, die auf das Fotografieren oder das Filmen hinweisen. Entscheidend ist, dass die Aufnahmesituation für die aufgenommene Person eindeutig erkennbar ist.

■ **Saugroboter** sind nicht erlaubt, wenn sie heimlich Bilder beziehungsweise Audiodateien beispielsweise per WLAN oder Bluetooth an das Smartphone der Besitzerin oder des Besitzers übertragen können. Ausschlaggebend ist dabei, ob die Saugroboter akustische oder visuelle Signale auf die Aufnahme hinweisen.

Zap und weg: Browserdaten fix löschen



Zap, da sind alle im Startpage-Browser gespeicherten Such- und Webseitendaten wieder gelöscht.

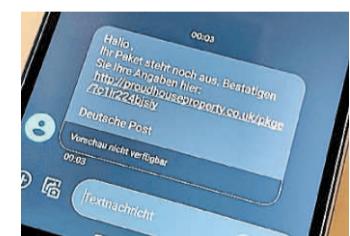
DPA-BILD: TILL SIMON NAGEL

BERLIN/DPA/TMN – So ein Neuanfang kann etwas Feines sein – auch im Browser. Aber alle Tabs, Suchanfragen und Seitenbesuche zu löschen, bedeutet manchmal echte Fummelarbeit an Smartphone und Tablet. Entweder muss man alles einzeln von Hand schließen, oder die Option sitzt tief im Menü. Mit den Browser-Apps Startpage (Android/iOS) und Firefox Klar (Android/iOS) gibt es zwei mobile Browser, die das alles deutlich einfacher handhaben.

■ **Startpage** nennt die Funktion Zap. Wer im Dreipunktmenu oder der Übersicht offener Webseiten das Blitz-Icon klickt, „zappt“ damit alle offenen Tabs, gespeicherte Suchanfragen und den Verlauf besuchter Webseiten in den digitalen Orkus. Dazu gibt es eine blitzende Bildschirm-Animation.

■ **Firefox Klar** hat die Ein-Klick-Lösung für Privatsphäre oder einen Neustart ohne Browser-Gepäck noch prominenter direkt in der Menüleiste am unteren Bildschirmrand platziert. Ein Fingertipp auf das Tonnensymbol bereinigt Suchanfragen, Verlauf und offene Tabs sofort und komplett.

Panik wegen Paketproblemen?

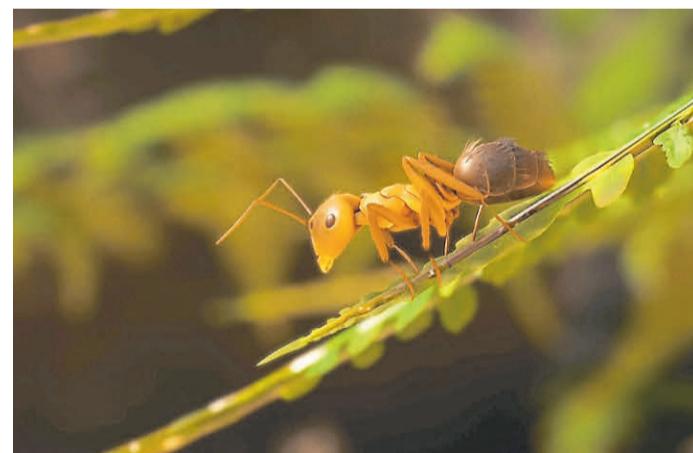


Vorsicht bei verdächtigen Nachrichten: Es häufen sich Phishing-Mails und Fake-Angebote, die persönliche Daten stehlen oder zu Zahlungen in Fakeshops verleiten sollen.

BONN/DPA/TMN – Wer Mails oder SMS erhält, die Versandprobleme mit einem Paket suggerieren, sollte vorsichtig handeln. Denn Betrüger versuchen, die Empfänger zu überlegtem Handeln zu verleiten, also auf den Link zu klicken und sensible Daten wie Passwörter, Kreditkarteninformationen oder Kontodaten herauszugeben. Da es immer schwieriger werde, solche Phishing Mails oder SMS vom vermeintlichen Zoll oder angeblichen Paketdiensten zu enttarnen, sollte man die Links in verdächtigen Nachrichten sicherheitshalber nicht öffnen und gleich löschen.

„Empire of the Ants“: Im Reich der Insekten

COMPUTERSPIEL In diesem Ameisen-Abenteuer zählen Strategie, Neugier und Entdeckergeist.



Der Wald ruft: Ameise 103.683 hat einen langen Weg vor sich.

DPA-BILD: TOWER FIVE/MICROIDS

neue Nester erobern werden, die als zukünftige Stützpunkte dienen. Mithilfe von Ressourcen wie Nahrung und Holz lassen sich diese ausbauen, um die Kolonie zu stärken und den Schutz vor Feinden zu verbessern. So wächst das Imperium stetig, während man neue Gebiete erobert und sich auf wachsende Bedrohungen vorbereitet.

Entspannung möglich

Abseits der Schlachtfelder geht es deutlich ruhiger zu. In zahlreichen Erkundungsabschnitten müssen mal vermisste Arbeiterinnen, mal Glühwürmchen oder auch Schmetterlinge eingesammelt werden. Das gibt Zeit, durchzutreten und die beeindruckende Naturgrafik des Spiels zu genießen.

Die Bewegungsmechaniken sind sehr einfach gehalten und beschränken sich aufs Springen und Sprinten. Leider stören kleine Steuerungsprobleme gelegentlich den Spielspaß und die Erkundungsabschnitte scheinen sich nach

gesammelt und Feinde ausgeschaltet werden, um den Fortbestand des Ameisenvolkes zu sichern.

Auf der Reise durch die Tiefen des Waldes begegnet man dabei nicht nur anderen Ameisen: Hier warten auch für Ameisen gefährliche Raubtiere wie Spinnen, Käfer oder Wespen. Zum Glück sind aber nicht alle kleinen Waldbewohner feindselig gestimmt und ziehen in Strategie-Missionen mit in die Schlacht.

Durch den Abschluss von Strategie-Missionen können

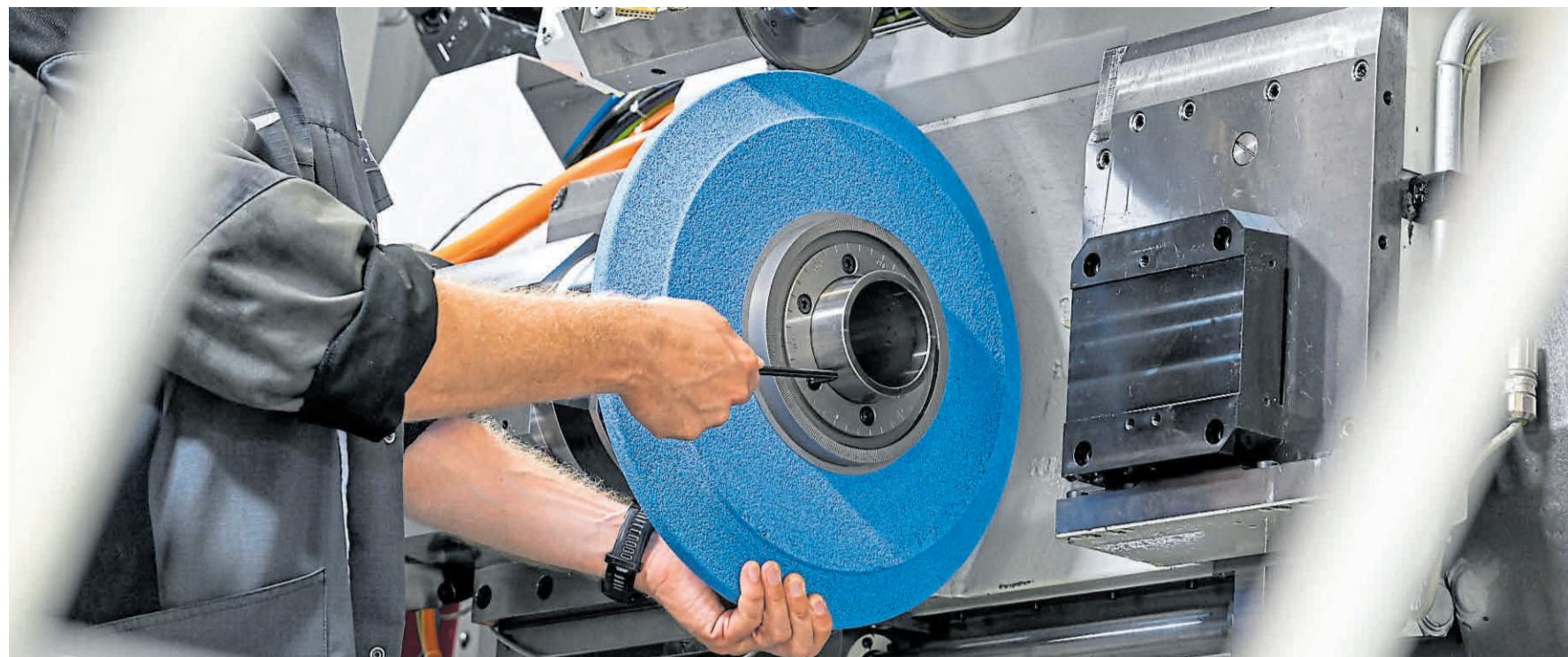
einer Weile etwas zu wiederholen.

Große Technik

Die kleinen Kritikpunkte sollen aber nicht davon ablenken, dass „Empire of the Ants“ eine Menge zu bieten hat. Dank der Unreal Engine 5 ist das Spiel auf dem neuesten Stand der Technik und überzeugt durch eine fotorealistische Grafik. Unterstützt wird das Ganze von einem immersiven Sounddesign, welches das emsige Waldleben der kleinen Krabbeltiere in die eigenen vier Wände bringt.

Die Spielzeit der Story umfasst rund 20 Stunden. Wem das nicht ausreicht, bleibt der Mehrspielermodus, in welchem Freunde und andere Online-Spieler in Schlachten herausgefordert werden können.

■ „Empire of the Ants“ ist für 40 Euro auf den Plattformen Playstation 4, Playstation 5, Xbox One, Xbox Series, Nintendo Switch und PC erhältlich. Die Altersfreigabe (USK) liegt bei 12 Jahren.



In einer konjunkturellen Flaute können Arbeitgeber ihre Beschäftigten in Kurzarbeit schicken und so Arbeitsplätze erhalten (Symbolbild).

DPA-BILD: KALAEENE

Anzeige

NWZ
Jobs

nwzjobs.de

ARBEITSRECHT

LEISTET EIN HANDEWKS-UNTERNEHMEN MEHR als ursprünglich vorgesehen, hat es unter Umständen keinen Anspruch auf vollständige Zahlung. Das zeigt eine Entscheidung des Amtsgerichts München (Az. 275 C 13938/23), auf die das Rechtsportal „anwalt-auskunft.de“ hinweist.

In dem konkreten Fall hatte ein Schäufstellerunternehmen einen Handwerksbetrieb mit dem Ausbau eines Fahrzeugs beauftragt. Die ursprüngliche Rechnung belief sich auf rund 3.700 Euro, die die Schäufsteller bezahlten. Nach Abschluss der Arbeiten stellte der Handwerksbetrieb aber eine zweite Rechnung über rund 2.800 Euro für weitere, nicht im Auftrag festgeschriebene Arbeiten aus. Diese Kosten wollten die Schäufsteller nicht mehr bezahlen. Der Handwerksbetrieb klagte – ohne Erfolg. Das Gericht wies die Klage ab. Ohne eindeutigen Nachweis über eine vertragliche Zusatzvereinbarung zu den weiteren Arbeiten habe der Betrieb keinen Anspruch auf weitere Vergütung.

TRENDS



DPA-BILD: KLOSE

Das gilt bei Kurzarbeit für Beschäftigte

RECHT Kein Schutz vor Kündigung – Auswirkungen auf Entgelt und Urlaubsanspruch

VON JÖRG WIEBKING

HAMBURG/BREMEN – Die schwache wirtschaftliche Lage macht sich in einigen Betrieben besonders bemerkbar. Wenn es nicht genügend Aufträge gibt und Unternehmen die Produktion zurückfahren müssen, kommt Kurzarbeit ins Spiel. Das bekommen derzeit Beschäftigte wieder vermehrt zu spüren. Zahlen der Bundesagentur für Arbeit zu folge hat Kurzarbeit im vergangenen Jahr deutlich zugenommen.

Darf ein Arbeitgeber Kurzarbeit einseitig anordnen ?

Will ein Arbeitgeber Kurzarbeit anordnen, braucht er eine rechtliche Grundlage. Das kann ein Abschnitt im Tarifvertrag sein, in einer Betriebsvereinbarung oder im Arbeitsvertrag. „Seit dem Ausbruch der Covid-19-Pandemie 2020 enthalten viele neuere Arbeitsverträge Kurarbeitsklauseln“, sagt die Rechtsanwältin Doris-Maria Schuster aus Hamburg.

Andernfalls benötigen Arbeitgeber die Zustimmung der Mitarbeiter. Wer sie verweigert, sollte die möglichen Folgen bedenken: „Wenn ich Kurzarbeit ablehne, könnte

WAS VOM GEHALT ÜBRIG BLEIBT – EIN RECHENBEISPIEL

Kurzarbeit soll Entlassungen vermeiden. Unternehmen mit wirtschaftlichen Problemen können dazu die Arbeitszeit reduzieren. Die Beschäftigten arbeiten weniger, als sie im Regelfall müssten. Das kann den ganzen Betrieb betreffen oder einzelne Abteilungen. Auch „Kurzarbeit Null“ ist möglich, dann arbeiten die Beschäftigten gar nicht. Bei Kurzarbeit erhalten Beschäftigte weniger Lohn.

Als Ausgleich für ihren reduzierten Lohn erhalten Betroffene Kurarbeitergeld. Das Geld zahlt der Arbeitgeber, finanziert wird es von

der Agentur für Arbeit. Dafür muss der Betrieb einen temporären, erheblichen und unvermeidbaren Arbeitsausfall nachweisen. Dieser Ausfall muss mindestens ein Drittel aller Mitarbeiter oder einer Abteilung betreffen.

Kurarbeitergeld erhalten Beschäftigte zusätzlich zum reduzierten Lohn. Es beträgt 60 Prozent des ausgefallenen Nettolohns. Wer mindestens ein Kind hat, erhält 67 Prozent. Bei „Kurzarbeit Null“ gibt es nur das Kurarbeitergeld. Ein Rechenbeispiel: Ein Arbeitnehmer ohne Kinder verdient regulär 3.000 Euro netto. Reduziert

der Arbeitgeber die Arbeitszeit auf 80 Prozent, gibt es noch 2.760 Euro. Davon sind 2.400 Euro Lohn (80 Prozent des bisherigen Nettolohns) und 360 Euro Kurarbeitergeld (60 Prozent vom fehlenden Nettolohn).

Bei „Kurzarbeit Null“ erhielt der Arbeitnehmer nur 60 Prozent von 3.000 Euro, also 1.800 Euro.

Die Arbeitsagentur zahlt Kurarbeitergeld normalerweise für maximal zwölf Monate. Eine Ausnahme gilt für das Jahr 2025: Bis zum 31. Dezember kann die Arbeitsagentur Kurarbeitergeld für bis zu 24 Monate zahlen.

Hauer. Auch betriebsbedingte Kündigungen sind ihr zufolge nicht auszuschließen.

Gibt es Folgen für meinen Urlaubsanspruch ?

Arbeitnehmer können während der Kurzarbeit Urlaub nehmen. Die Kurzarbeit habe keine Auswirkungen auf das Urlaubsentgelt, sagt Schuster. Sie könne jedoch Folgen für den Urlaubsanspruch haben: „Wenn ganze Arbeitstage ausfallen, ist der Jahresurlaubsanspruch neu zu berechnen“, so die Juristin. Ordnet der Arbeitgeber „Kurzarbeit Null“ für ganze Monate an, könne er den Jahresurlaub um ein Zwölftel für jeden Monat reduzieren.

Was gilt bei Rente und Krankenversicherung ?

Arbeitnehmer sind bei Kurzarbeit weiter sozialversicherungspflichtig beschäftigt und kranken- und rentenversichert, sagt Schuster.

Die Beiträge zur Rentenversicherung fallen laut Anwältin Schuster bei Kurzarbeit nur marginal geringer aus. Auf die spätere Rentenhöhe wirke sich Kurzarbeit daher „allenfalls geringfügig“ aus.

MIKROPAUSEN können zu einer leicht gesteigerten Produktivität führen. Das geht aus einer Metaanalyse von rumänischen Forschern hervor, auf die das Institut für Betriebliche Gesundheitsberatung (IFBG) hinweist. Das gelte besonders für Büroarbeit und kreativen Aufgaben. Mikropausen lassen sich laut dem Institut gut eintakten, wenn am Tag mehrere Aufgaben anstehen. Dann können die kleinen Auszeiten für den Wechsel von einer Aufgabe zur nächsten eingeplant werden.

TIPPS

SOZIALVERSICHERUNG: Beschäftigte sollten die Meldebescheinigung zur Sozialversicherung gründlich überprüfen, rät die Deutsche Rentenversicherung. Fehler könnten sich womöglich negativ auf spätere Rentenansprüche auswirken. Beschäftigte sollten daher immer nachsehen, ob ihr Name, die Versicherungsnummer, Beschäftigungsdauer und Bruttoverdienst korrekt angegeben sind und die Meldungen gut aufbewahren.

BILDSCHIRMBRILLE: Verordnet ein Arzt eine spezielle Sehhilfe, dann handelt es sich laut dem Fachportal „Haufe.de“ um eine Arbeitsschutzmaßnahme und der Arbeitgeber muss dafür aufkommen.

Beginn einer Dienstreise nicht klar geregelt

ARBEITSZEIT Tätigkeit während der Reise von Bedeutung – Absprache mit Arbeitgeber wichtig

VON LUKAS MÖLLER

GÜTERSLOH – Unterwegs für die Arbeit: Dienstreisen können viel Zeit in Anspruch nehmen. Aber wann fängt die Dienstreise – und damit die bezahlte Arbeitszeit – offiziell an? In dem Moment, in dem ich das Haus verlasse oder das erste Transportmittel betrete? Oder sogar erst, wenn das Ziel erreicht ist?

Was während einer Dienstreise als Arbeitszeit zählt, ist in Deutschland nicht klar geregelt. Generell kann man festhalten: Sitzt man auf dem Weg zu einem dienstlichen Termin im Zug und liest, hört



Beruflich viel im Ausland unterwegs? Dann sollte man abklären, wann die Reise als Arbeitszeit zählt.

einen Podcast oder beschäftigt sich anderweitig privat, zählt das oft nicht als Arbeitszeit. Bereitet man sich jedoch auf die Veranstaltung oder die Arbeit während der Reise vor, ist es Arbeitszeit.

Johannes Schipp, Fachanwalt für Arbeitsrecht in Gütersloh, sieht indes einen gewissen Trend. Der Europäische Gerichtshof (EuGH) neige dazu zu sagen, dass es sich um Arbeitszeit handelt, wenn ein Arbeitnehmer nicht frei über seine oder ihre Freizeit entscheiden kann. Das würde bedeuten, dass wer über längere Zeit unterwegs ist, seine freie Zeit nicht mehr nach Belieben

gestalten kann. Damit würde auch die Reisezeit zur Arbeitszeit zählen.

Klar gesetzlich geregelt ist das allerdings nicht. „Die Dinge sind im Augenblick noch im Fluss und die Rechtsprechung entwickelt sich weiter“, sagt der Fachanwalt.

Ein eindeutiger Fall liegt dem Rechtsexperten zufolge vor, wenn Beschäftigte für eine Dienstreise selbst am Steuer sitzen. Dann gilt die Zeit auch als Arbeitszeit. Wichtig: Die Details der Dienstreise sollten Beschäftigte immer vorab mit ihrem Arbeitgeber klären und die mögliche Vergütung besprechen.

 karriere.oldenburg.de

Ich arbeite für Oldenburg



Wir suchen Verstärkung (w/m/d):
Mitarbeiter/in für Service-Desk Administration inklusive Mobile Device Management
 für den IT-Betrieb der Stadt Oldenburg
 Bewerbungsfrist: 25. Februar 2025

Jetzt bewerben!
[Infos auf karriere.oldenburg.de](http://karriere.oldenburg.de)



Saab Deutschland – wir stellen ein:

Marinearchitekt / Schiffbauer / Projektmanager (m/w/d)
 unbefristet in **Vollzeit**
 für unseren **Bereich „Product Operations Naval“**
 in **Bremen/Emden/Wilhelmshaven**



Nähre Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage





Wir stellen ein!

Stadtplaner/in (m/w/d)

für den Fachbereich Gemeindeentwicklung
 • 18 Stunden/Woche in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis
 • 6 Wochen Jahresurlaub und betriebliche Altersvorsorge (VBL)
 • Leistungsorientierte Prämie nach Tarif
 • Entgeltgruppe 11 TVöD (VKA)



 Weitere Informationen unter www.wiefelstede.de



SIMON & SCHUBERT
 Rechtsanwälte und Notare

Können Sie sich vorstellen, für ein modernes Notarbüro in Oldenburg zu Topkonditionen zu arbeiten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

Notarfachangestellte/r (m/w/d).

Rechtsanwaltsfachangestellten, die sich den Einsatz für unsere Notare vorstellen können, bieten wir eine interne und externe qualifizierte Einarbeitung.

Neugierig geworden?
 Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



SIMON & SCHUBERT
 Rechtsanwälte und Notare
 Meinardusstraße 4 · 26122 Oldenburg karriere@simon-schubert.net
www.simon-schubert.net

Die Fähren Bremen-Stedingen GmbH, ein kommunales Unternehmen mit ca. 90 Mitarbeitenden, betreibt den Fährverkehr zwischen dem Stadtgebiet Bremen-Nord und den gegenüberliegenden Gemeinden im Landkreis Wesermarsch.

Zur Unterstützung und Verstärkung unseres Teams suchen wir schnellstmöglich einen

Personalsachbearbeiter/ Lohnbuchhalter (m/w/d)
 in Teil- oder Vollzeit

Ihr Profil

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung/Studium oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung im Bereich Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Kenntnisse in Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht
- Sehr gute Deutschkenntnisse zwingend notwendig
- Sichere MS Office-Kenntnisse, DATEV Kenntnisse wünschenswert
- Gute analytische Fähigkeiten und eine eigenständige strukturierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Loyalität und vielseitig interessiert

Ihre Aufgaben

- Erstellung der Lohn – und Gehaltsabrechnungen, Ermittlung von Zulagen sowie Entgeltfortzahlung
- Erstellung von Arbeitsverträgen
- Erstellung von Statistiken
- Meldewesen
- Kommunikation mit Ämtern
- Monats- und Jahresabschluss Arbeiten im Lohnbereich
- Ansprechpartner für Geschäftsleitung und Mitarbeiter

Wir bieten

- Interessanten und zukunftssicheren Arbeitsplatz
- Flache Hierarchie und ein kollegiales Team
- Leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an den TVöD
- Betriebliche Altersvorsorge
- JobRad

Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und möglichen Eintrittstermin richten Sie bitte an:


FÄHREN BREMEN-STEDINGEN GMBH
 Geschäftsleitung · Rönnebecker Straße 11 · 28777 Bremen
 oder per E-Mail: bewerbung@faehren-bremen.de · www.faehren-bremen.de



Hospizarbeit heißt – Leben bis zuletzt.

Bitte online spenden unter: www.bethel.de/hospizarbeit



Gesundheits- und Krankenpfleger / Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

Einsatzort Oldenburg	Arbeitszeit Teilzeit/Vollzeit	Eintrittsdatum sofort
#nichtirgenDEINJOB Im Einsatz für Patienten neue berufliche Herausforderungen annehmen.		

Ihre Aufgaben bei uns

- Sie arbeiten als Teil des Pflegeteams und unterstützen bei den vielfältigen Aufgaben rund um die Versorgung unserer Dialysepatienten.
- Ihre Aufgaben reichen von der Vorbereitung des Behandlungsplatzes über die Punktung bis zur Dokumentation der erreichten Werte.
- Mit Ihrem Engagement setzen Sie sich dafür ein, das Leben nierenkranker Patienten lebenswert zu machen.

Darum passen Sie zu uns

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Medizinische Fachangestellte (m/w/d).
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und begeistern mit Freundlichkeit und Einfühlungsvermögen.
- Sie besitzen bereits Dialyseerfahrung oder freuen sich auf unser Weiterbildungsangebot.

Unser Angebot für Sie

- Freuen Sie sich auf ein zusätzliches 13. Gehalt als Weihnachtsgeld.
- Sie erwarten ein nettes Team und eine abwechslungsreiche Tätigkeit in unserem MVZ.
- Gewinnen Sie schnell Sicherheit durch eine umfassende strukturierte Einarbeitung von Anfang an.
- 30 Tage Urlaub.
- Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns besonders willkommen.

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V. **Herr Daniel Köhler**
 Leitende Pflegekraft
 Telefon 0441 944160

Weitere Informationen und Online-Bewerbung: jobs.kfh.de 



Die Gemeinde Bockhorn sucht für den Bereich der Gemeindekasse zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein/e

Sachbearbeiter/in (m/w/d)

- 39,0 Std./Woche
- unbefristet
- Entgeltgruppe 6 TVöD

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bockhorn.de oder über den QR-Code. Für Auskünfte steht Ihnen Frau Yvonne Menninga, Leiterin der Abteilung Finanzen, Wirtschaft und Tourismus, unter der Tel.-Nr. 04453 / 708-14, gerne zur Verfügung.



Die kreisfreie Stadt Wilhelmshaven sucht:

Sachbearbeitung Wohngeld (m/w/d)
 für den Fachbereich Soziales
 (EG 9a TVöD, BesGr. A 8 NBesO)

Interesse geweckt?
 Dann finden Sie alle Infos hier:
www.wilhelmshaven.de/Jobs





Wir suchen: Leiter der QS-Abteilung (m/w/d) - Standort Edewecht

Wir sind einer der führenden regionalen Hersteller für Fleisch- und Wurstwaren mit 40 Millionen Umsatz und 200 Beschäftigten. Für unseren Standort in Edewecht suchen wir einen neuen Leiter der Abteilung für Qualitätssicherung.

IHR AUFGABENBEREICH

- Überwachung und Dokumentation qualitätsrelevanter Kennzahlen sowie sensorische Beurteilungen im laufenden Produktionsprozess
- Durchführung von Probenentnahmen für mikrobiologische und chemische Untersuchungen
- Feststellung von Abweichungen und Einleitung geeigneter Korrekturmaßnahmen sowie deren Dokumentation
- Vorbereitung, Nachbereitung und Begleitung von internen sowie externen Audits

WIR BIETEN IHNEN

Familiengeführtes Unternehmen | Langfristige berufliche Perspektive | Vielfältige Weiterentwicklungsmöglichkeiten | Flache Hierarchien | Firmenwagen | E-Bike Leasing | Betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss | Monatlicher Tankgutschein | 1-Schichtsystem zu gängigen Arbeitszeiten | Mitarbeiterbatt im Fabrikverkauf | Vielseitiges und spannendes Aufgabengebiet

INTERESSE GEWECKT?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter bewerbungen@bleybestewurst.de oder telefonisch bei Frau Monse unter 04405 6275.



Bley Fleisch- und Wurstwaren GmbH | Industriestraße 25
26188 Edewecht | Tel: 04405 6275 | www.bleybestewurst.de



An der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg ist in der Abteilung Application Support der **Zentralen Einrichtung IT-Dienste** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Mitarbeiter*in im Bereich der IT-Administration Campus Management (m/w/d)

(je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 9a TV-L)

befristet bis zum 31.10.2026 zu besetzen. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung entnehmen Sie bitte der folgenden Webseite
<https://uol.de/job383>

www.uol.de



Stadt zwischen Wald und Meer

Die selbstständige **Stadt Varel** hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

Sachbearbeiter/in Zentrale Vergabestelle/Zentrale Verwaltung (m/w/d)

EG 9c TVöD/A10 NBesO

Sachbearbeiter/in Steueramt

EG 6 TVöD

Die konkreten Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.varel.de/stellenangebote.

Interessiert?

Bitte bewerben Sie sich online über das Bewerberportal der Stadt Varel.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Evangelisches
Bildungshaus
Rastede

Wir bieten folgende unbefristete Stelle an:

Rezeption

(19,25 – ggf. bis 25 Stunden)

Besuchen Sie uns auf www.hvhs.de und lesen Sie dort weitere Details in unserer Stellenausschreibung. Wir freuen uns auf Sie!



Die Wangerland Touristik GmbH sucht:

Ab sofort für das neue THALASSO MEERES SPA

- Physiotherapeut (m/w/d)
- Masseur med. Bademeister (m/w/d)

Weitere Informationen zum THALASSO MEERES SPA unter meeresspa.de.

Ab sofort für die Schwimmbäder im Wangerland

- Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d)

Ab August 2025

- Auszubildende Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d)
- Praktikant Destinationsmarketing (m/w/d)

Verstärkung für die Saison 2025

- Mitarbeiter Rezeption (m/w/d)
- Strandwärter (m/w/d)
- Mitarbeiter Kinderspielhaus (m/w/d)

Weitere Informationen unter:
www.wangerland.de/stellenangebote

Wangerland Touristik GmbH
Martina Koch
Zum Hafen 3
26434 Wangerland

+ 49 4426 987 136
bewerbung@wangerland.de
wangerland.de



**Hunte
Wasseracht**

• Gewässerpfllege
• Gewässerunterhaltung
• Landschaftspflege



...wir suchen eine(n)

Verbandstechniker / in (Bereich Wasserwirtschaft)

Informationen zur unbefristeten Stelle beim Verband:





Die kreisfreie Stadt Delmenhorst sucht:

Betriebsleitung (m/w/d) für den Baubetrieb der Stadt Delmenhorst

Entgeltgruppe 13 TVöD, Vollzeit mit 39 Wochenstunden, unbefristet

Fachagrarwirt/in (m/w/d) Baumpflege oder European Tree Technician (ETT) alternativ Gärtner/in (m/w/d) mit 5 Jahren Erfahrung in der Baumpflege

Entgeltgruppe 7 TVöD, Vollzeit 39 Wochenstunden, unbefristet

Gärtner/in (m/w/d) oder Forstwirt/in (m/w/d) mit Erfahrung in der Baumpflege

Entgeltgruppe 5 TVöD, Vollzeit 39 Wochenstunden, unbefristet

Maschinenführer/in (m/w/d) für Erdbaumaschinen (CE)

Entgeltgruppe 5 TVöD, Vollzeit 39 Wochenstunden, unbefristet

Sozialpädagog/innen (m/w/d), Sozialarbeiter/innen (m/w/d), Bachelor Soziale Arbeit (m/w/d) für die Betreuungsbehörde

Entgeltgruppe S 12 TVöD, Vollzeit oder Teilzeit 19,5 bis 39 Wochenstunden, unbefristet

Architekt/in (m/w/d)

Entgeltgruppe 11 TVöD, Teilzeit mit bis zu 28 Wochenstunden, unbefristet

Sachbearbeiter/in (m/w/d) für die Durchführung von Verwaltungs- und Bußgeldverfahren

Entgeltgruppe 9c TVöD/ A10 NBesG, Vollzeit oder Teilzeit bis zu 39 Wochenstunden bzw. 40 Wochenstunden, unbefristet

Sachbearbeiter/in (m/w/d) für Wartungsverträge und Vergabe

Entgeltgruppe 9a TVöD, Vollzeit 39 Wochenstunden, unbefristet

Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte den vollständigen Ausschreibungstexten unter www.delmenhorst.de/aktuelles/jobs.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg sucht eine/n

Verwaltungsmitarbeiter/in

(w/m/d) (Entgeltgruppe 5 TV-L)

Voraussetzung: abgeschlossene 3-jährige Ausbildung in einem Büro- o. Verwaltungsberuf

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter: www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de



wir stellen ein!

Fachkraft für unsere Gebäudetechnik (m/w/d)

für den Fachdienst Gebäudemanagement

- 39 Wochenstunden (bedingt teilzeitgeeignet) in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis
- 6 Wochen Jahresurlaub und betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Leistungsorientierte Prämie nach Tarif
- Entgeltgruppe 9a TVöD (mit der Möglichkeit einer individuellen Fachkräftezulagenzahlung)



Weitere Informationen unter www.wiefelstede.de

Beim **Landkreis Oldenburg** sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Arbeitsplätze zu besetzen:

**Soz.päd. Sachgebietsleitung
Eingliederungshilfe Hilfeplanung (m/w/d)**

Entgeltgruppe S 15 TVöD-SuE, unbefristet, Teilzeit 19,5 Std/Wo

**Hilfeplanung Eingliederungshilfe
SGB IX (m/w/d)**

Entgeltgruppe S 12 TVöD-SuE, befristet, Teilzeit 34 Std/Wo

**Hilfeplanung Eingliederungshilfe
Elementar (m/w/d)**

Entgeltgruppe S 12 TVöD-SuE, unbefristet, Teilzeit 24 Std/Wo

Prozessmanagement (m/w/d)

BesGrp. A 10 NBesG/Entgeltgruppe 9 c TVöD, unbefristet, Vollzeit

KFZ-Mechatroniker/in (m/w/d)

Entgeltgruppe 6 TVöD, unbefristet, Vollzeit

Schul-IT-Betreuung (m/w/d)

Entgeltgruppe 10 TVöD, unbefristet, Vollzeit

Ausführliche Informationen zum Anforderungsprofil, Aufgabenbereich finden Sie unter: www.oldenburg-kreis.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen bis zum 02.03.2025!



wir stellen ein!

Fachkraft für unsere Gebäudetechnik (m/w/d)

für den Fachdienst Gebäudemanagement

- 39 Wochenstunden (bedingt teilzeitgeeignet) in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis
- 6 Wochen Jahresurlaub und betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Leistungsorientierte Prämie nach Tarif
- Entgeltgruppe 9a TVöD (mit der Möglichkeit einer individuellen Fachkräftezulagenzahlung)



Weitere Informationen unter www.wiefelstede.de

TRANSPORTBETON HAFENUMSCHLAG SHIPPING



Die ROVA-Gruppe ist ein mittelständisches Familienunternehmen und Partner der Bauwirtschaft mit Hauptsitz in Varel-Althüarden. Unsere Gruppe beschäftigt ca. 100 Mitarbeiter in den Bereichen Transportbeton, Hafenumschlag und Reederei.

Zur Verstärkung unseres Teams in Varel-Althüarden suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Baustoffkaufmann/frau (m/w/d) in Vollzeit.

Deine täglichen Aufgaben:

- Beratung und Betreuung unserer Kunden im Bereich Transportbeton für die Geschäftsbereiche Wilhelmshaven, Friesland, Ostfriesland, Emsland, Osnabrücker Land und Osnabrück
- Angebotserstellung und Auftragsverfolgung
- Pflege und Ausbau von Kundenbeziehungen
- Unterstützung der Betriebsleiter in den einzelnen Werken
- Du bist direkt der Geschäftsführung unterstellt

Das bringst Du idealerweise mit:

- Abgeschlossene kfm. Ausbildung zum Baustoffkaufmann/frau oder Bauleitungs-funktion im Hochbau
- Erfahrung im Vertrieb von Baustoffen idealerweise im Bereich Transportbeton
- Sicherer Umgang mit den MS-Office Produkten
- Verhandlungsgeschick und Kommunikationsstärke
- Sorgfältige proaktive Arbeitsweise, schnelle Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit und Freude an der Arbeit im Team

Darauf kannst Du Dich freuen:

- Interessante Tätigkeit in einem mittelständischen, familiengeführten Unternehmen
- Kurze Entscheidungswege
- Wir pflegen ein Miteinander auf Augenhöhe
- Firmen PKW
- Wir zahlen Urlaubs- u. Weihnachtsgeld, bieten betriebliche Altersvorsorge und weitere Sonderleistungen an

Solltest Du Interesse haben, freuen wir uns auf Deine Bewerbung, gerne per E-Mail an heidkaemper@rova-mix.de

Hast Du noch Fragen, stehen wir Dir gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Rova-Mix Transportbeton + Mörtel GmbH & Co.KG
Kai-Uwe Heidkämper
Wiefelsteder Str. 214a · 26316 Varel

Hast Du noch Fragen?
Guido Vahlenkamp
0171 4160372

Varel - Hesel - Poppenburg - Fürstenau - Velpe - Bielefeld - Wilhelmshaven - Steinhausen - Berne - Motzen

DAS MEER AN LEBEN.

Stadt EMDEN

Möchten Sie im Team der Stadtverwaltung mitarbeiten?

Dann bieten wir Ihnen folgende Möglichkeit:

■ Fachdienst Umwelt und Klimaschutz:

Sachbearbeiter*in für das Projekt- bzw. Fördermittelmanagement im Fachbereich Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz (m/w/d)

Vollzeit | befristet bis zum 31.12.2027 | A 11 NBesG / bis EG 11 TVöD

www.teamstadtemden.de/stellenangebote



Stadt Emden | FD Personal

Frickesteinplatz 2 | 26721 Emden



nwz-jobs.de

Starte deine berufliche Reise mit uns!



NWZ
Jobs



Stellenmarkt



Gemeinde Dötlingen
Die Bürgermeisterin



Die Gemeinde Dötlingen (Landkreis Oldenburg) stellt ein:
eine/einen **Auszubildende(n)** (m/w/d) für den Beruf des/der
Verwaltungsfachangestellten
und
Pädagogische Kräfte (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit für gemeindeeigene Kindertagesstätten
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den **ausführlichen Stellenausschreibungen** unter www.doetlingen.de.



Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an die Gemeinde Dötlingen, Hauptstraße 26, 27801 Dötlingen, oder per Mail an: bewerbung@doetlingen.de.



Setzen Sie
bei uns neue
Segel!



**LEITUNG
THERAPIEPLANUNG** (m/w/d)

- 38,5 Wochenstunden (Teilzeit möglich)
- Therapieplanung für Orthopädie, Onkologie & Neurologie

Hier können Sie sich direkt bewerben:
www.rehazentrum-am-meer.de/karriere/jobs/

Ihre Ansprechpartnerin:
Ulrike Rösener-Schielke
04403 61-9250

Unter den Eichen 18
26160 Bad Zwischenahn



Werde Teil
unserer Crew!
#topArbeitgeber

Elsässer Straße 66 | 26121 Oldenburg
karriere@kdo.de | www.kdo.de/karriere

**ICH BIN STOLZ
AUF MEINEN
OPA. WEIL
ER'S EINFACH
BRINGT!**

Lukas und Nordwest Bote Horst Behrend

Du suchst einen Job, der's einfach bringt? Mit flexiblen Arbeitszeiten, netten Kunden und Kollegen, gesund und an der frischen Luft? Und das alles mit richtig guten Sozialleistungen und bezahltem Urlaub? Egal, ob du Post, Pakete oder Zeitungen liefern möchtest – Der Nordwesten braucht dich. Jetzt schlau machen und bewerben: www.nordwestboten.de



Die kreisfreie Stadt Wilhelmshaven sucht:
Pflegefachkraft (m/w/d)
für den Fachbereich Soziales
(EG 9a TVöD, befr., Teilzeit)

Interesse geweckt?
Dann finden Sie alle Infos hier:
www.wilhelmshaven.de/Jobs



Im Referat Recht und Gremien an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg ist zum 01.05.2025 eine halbe Stelle als

Volljurist*in (m/w/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L, 50 %, zunächst befristet bis 30.08.2026 als Teilzeitvertretung)

zu besetzen.

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung entnehmen Sie bitte der folgenden Webseite <https://uol.de/job384>

www.uol.de



Die kreisfreie Stadt Wilhelmshaven sucht:
**Bauhandwerker*in für abwasser-
technische Anlagen** (m/w/d)
für den Eigenbetrieb Technische Betriebe

Wilhelmshaven
(EG 6 TVöD)

Interesse geweckt?
Dann finden Sie alle Infos hier:
www.wilhelmshaven.de/Jobs



Wir suchen per sofort:

Kfz-Mechaniker

m/w/d

für Wartung,
Inspektion und leichte
Tätigkeiten.

Auf Ihre Bewerbung
freuen wir uns.



Autogalerie Schlickel GmbH
AM PATENTBUSCH 11,
26125 OLDENBURG
TEL: 0441 390390
WWW.SCHLICKEL.DE

Wir suchen:
Informationselektroniker
für Geräte und Systeme (m/w/d)

eMail: info@brunnen-tv.de
Brunnen TV, Eschwege 8
26160 Bad Zwischenahn

Fahrer/in für Rehafahrten der
Reha-Klinik Bad Zwischenahn gesucht. Minijob oder Teilzeit, auch für Frührentner u. Rentner geeignet. ☎ 0170/1619127

Milchleistungsprüfer/in im
Raum Hude gesucht. Die
Tätigkeit erfolgt abends und
morgens zu den Melkzeiten in
den Mitgliedsbetrieben. E-Mail:
info@lkv-we.de ☎ 04458/9111845 @A503065

**Stellenangebote
Privat**

Suche in Südmöslesfehn 2x wö.
für je 3 Stunden, deutschsprachige Hilfe für meinen Haushalt m. kleinen Kindern u. kl. Hunden. ☎ 0151/11121621

Stellengesuche

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht eine neue, seriöse Stelle als 24 Std Senioren Betreuerin / Haushaltshelferin ☎ 015 901 489 862 @A502905

Berufserfahrene Top-Sekretärin sucht Minijob im Büro. ☎ 0170/7769439

Examin. Krankenschwester in Rente sucht stundenweise Beschäftigung. ☎ 0441/602313

Frau, 42 J. bietet Hilfestellung und einfache Pflege für ältere Menschen, z.B. Einkaufen, Arztbesuche, 2x/Woche, ☎ 0176/61473318
Rentner sucht Stelle als Fahrer auf 556 €-Basis, auch als Auslieferungsfahrer, keine Schülertransporte. ☎ 0172/9098124

**Ausbildungsplatz-
angebote**

ZAHNARZTPRAXIS

AN DER ALten FLEIWA ☎ Dr. Andre Siemer

DU MACHST DEN UNTERSCHIED!
PACK'S AN UND BEWIRB DICH!
Wir suchen zum 01.08.25:

**AUSZUBILDENDE ZUR
ZFA (m/w/d)**

ALLE INFOS UNTER:
zahnarzt-alte-fleiwa.de/karriere

Ein Job,
der's einfach
bringt.

**NORDWEST
BOTEN**

TOP-ARBEITGEBER

der Region

» HEUTE: KDO

KDO – IT, DIE VERWALTUNG SMARTER MACHT

1971 fing alles mit einer einfachen Idee mehrerer Verwaltungen an: Zwölf Kommunen schließen sich zusammen, um sich gemeinsam einen Großrechner anschaffen zu können und so effizienter zu arbeiten. Aus dieser Idee ist vor über 50 Jahren die KDO erwachsen – die Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg. Heute ist sie ein modernes IT-Unternehmen mit über 500 Mitarbeitenden an mehreren Standorten in Oldenburg. Seit nunmehr als fünf Jahrzehnten dreht sich hier alles darum, die öffentliche Verwaltung digitaler, effizienter und bürgerfreundlicher zu machen.

Was macht die KDO?

Die KDO sorgt dafür, dass IT in Verwaltungen funktioniert und so das Leben von Bürger*innen einfacher wird. Dabei geht es um mehr als „nur“ Technik: Prozesse werden hinterfragt und digitalisiert, Abläufe vereinfacht und smarte Lösungen geschaffen. Die Mission ist klar: „Wir machen die öffentliche Verwaltung smart!“ Und die konkrete Vision für 2030:



Foto: Bonnie Bartusch



Foto: Bonnie Bartusch

„Für Bürgerinnen und Bürger ist der Umgang mit ihrer Verwaltung einfacher geworden.“

Die Aufgaben bei der KDO sind dabei genauso vielseitig wie die Herausforderungen der Verwaltungsdigitalisierung selbst. Neben klassischen IT-Jobs – von Softwareentwicklung über Support bis hin zur IT-Beratung, braucht es auch Expertinnen und Experten in Bereichen wie Organisation, Rechnungswesen oder Kommunikation, damit alles rund läuft.

Die Doppelrolle, die Mitarbeiter*innen der KDO einnehmen, macht die Arbeit greifbar: Die Mitarbeitenden entwickeln Lösungen, die nicht nur anderen helfen, sondern auch für sie selbst als Bürger*in relevant sind. Ob digitale Behördengänge oder neue Verwaltungsservices – die Herausforderungen und Optimierungspotenziale, denen sie begegnen, sind oft aus dem eigenen Alltag bekannt. Das macht die Arbeit bei der KDO nicht nur spannend, sondern auch sinnhaft.



Foto: Bonnie Bartusch

Neue Chancen für alle Karrierestufen

Seit dem vergangenen Jahr bietet die KDO ein Trainee-Programm mit den Schwerpunkten IT oder Consulting an. Es richtet sich an Berufseinsteiger*innen, die ihre Karriere mit spannenden Projekten starten möchten. Gleichzeitig gibt es auch vielfältige Möglichkeiten für Fachkräfte, die schon länger im Berufsleben stehen und ihr

Know-how in einem dynamischen Umfeld weiter ausbauen wollen.

Auch bei den Ausbildungsberufen ist die Auswahl groß – von IT bis zu kaufmännischen Bereichen. Wer während des Studiums praktische Erfahrungen sammeln möchte, findet in den zahlreichen Werkstudierenden-jobs den perfekten Einstieg. Das Besondere: Egal ob Trainee, Azubi, Werkstudent*in oder Berufserfahrener – alle übernehmen von Anfang an Verantwortung und gestalten aktiv mit.

Natürlich gibt's bei der KDO auch handfeste Vorteile: Neben einer betrieblichen Altersvorsorge und Gesundheitsangeboten wie Hansefit legt die KDO großen Wert auf ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Die KDO bietet mehr als nur einen sicheren Arbeitsplatz. Sie ist ein Ort, an dem man mitgestalten, wachsen und etwas bewirken kann. Für alle, die Lust auf einen sinnhaften Job, spannende Herausforderungen und ein tolles Team haben, ist die KDO genau der richtige Ort.

KDO
Kommunal. Digital.



**Werde Teil
unserer Crew!**
#topArbeitgeber

Elsässer Straße 66 | 26121 Oldenburg
karriere@kdo.de | www.kdo.de/karriere

Ihre Ansprechpartnerin:

MARTINA SCHÖNFISCH



karriere@kdo.de
Tel.: 0441 9714 231

KOMM IN UNSER TEAM!

Nicole Caton-Folte
+49 4454 9782 158
personal@heinen.biz

Heinen GmbH & Co. KG
Am Esch 20 | 26349 Jade | Germany
www.heinen.biz/jobs

**KLINIKUM
OLDENBURG**
Universitätsmedizin
Oldenburg

Klinikum Oldenburg AöR | Universitätsmedizin Oldenburg
Rahel-Strauß-Str. 10 | 26133 Oldenburg | Tel.: 0441 403-0
karriere@klinikum-oldenburg.de
www.klinikum-oldenburg.de/karriere

Kuper-Gruppe www.kuper-gruppe.de

Bestehend aus:

servicekontor

www.servicekontor24.de

Tel.: +49 441 480 678 - 0
Steinkamp 13
26125 Oldenburg

salt & pepper

www.foodsysteme.com

Tel.: +49 441 480 678 - 60
Steinkamp 13
26125 Oldenburg

Wir bieten mehr als nur Standardlösungen, wir wollen Standards neu setzen.

**Heute schon
#dasMorgenmachen**

www.ewe.com/karriere

EWE

BÜFA
Neue Chemie.
BÜFA GmbH & Co. KG
Stubbenweg 40 | 26125 Oldenburg | T 04419317142
Bewirb dich unter www.buefa.com



Gutes für alle.

ALDI GmbH & Co KG
Herr Christoph Jonscher
Wehrden 4
26835 Hesel
04950/809-31

**EMOTIONEN.ERLEBNISSE.EVENTS.
DEIN TRAUMJOB!**

www.olantis.com/jobs



**BÄDER
OLDENBURG**

**Nordwest
MEDIENGRUPPE**
Nordwest-Druck GmbH
Druckhaus der Nordwest Mediengruppe
Wilhelmshavener Heerstraße 260
26125 Oldenburg

Telefon 0441 93999 0
info@we-druck.de

FESSELNDE BEITÄGE
WERTVOLLE TIPPS
INNOVATIVE WERBEFORMATE



KARRIERE, LEBEN UND FREIZEIT IM NORDWESTEN

GEZEITENWECHSEL



„Wer kümmert sich in der Politik um notwendige Aufgaben direkt vor uns?“

Betreff: „Habeck: „Merz-Erpressung“ ist Koalitionsürde – NWZ-Wahlarena: Grüner Spitzenkandidat in Oldenburg mit überraschend klarem Bekenntnis zur Landwirtschaft“, Im Nordwesten, 3. Februar

Es ist befreidlich, wenn der Wirtschaftsminister beim Thema Wirtschaft schwach ist, der Landwirtschaft aber Versprechen macht. Özdemir meldet sich gar nicht. Habeck will psychologische Tests für Waffenbesitzer, gehört zu Faeßer. Deren letztes Verbot der langen Messer hat auch Schlimmeres nicht verhindert.

Wer kümmert sich in der Politik eigentlich noch um die notwendigen Aufgaben direkt vor uns? Lauterbach macht uns mit Cannabis krank, Lies will eine Autobahn in der Wessermarsch, weil der IHK in Holstein der Verkehr stockt. Wissing kümmert sich um Radfahrer und malt Räder auf die Straßen und der Verkehrsgerichtstag hat die Fußgänger entdeckt. Pistorius will 3-Prozent-Budget haben, hat zwei Prozent nicht ausgegeben, Lindner schraubt aus der Ampel die gelbe Birne, weil ihm das aktive Handeln fremd ist. Alle wollen Bürokratie abbauen und verabschieden ein Bürokratiemonstergesetz statt Gesetze zu reduzieren. Und die Opposition macht die

Weitere Leserbriefe
finden Sie auf der nächsten Seite.

Grenzen zu, statt den funktionierenden Vollzug für bekannte Übeltäter zu fordern. Und die Rechten wollen aus der EU und die Reichsmark einführen, oder war es D-Mark? Und Scholz kann sich an die Vergangenheit nicht erinnern und für die Zukunft fehlen ihm die Visionen, außer der Wiederwahl.

Mann, Mann, Mann, tun wir die Dinge richtig oder tun wir die richtigen Dinge? Letzteres ist notwendig, aber wo sind die Macher?

Gerold Schnier
Klattenhof

Leserbriefe
geben die Meinung des Verfassers wieder. Einsendungen sollten nicht länger als 60 Druckzeilen à 27 Anschläge sein. Aufgrund der Vielzahl der Einsendungen kann nicht jede Zuschrift veröffentlicht werden. Briefe ohne Angabe des Namens werden nicht abgedruckt. Bitte geben Sie außerdem Ihren Wohnort und Ihre Telefonnummer an. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Gegenderte Texte geben ausschließlich den Sprachgebrauch der Verfasser wieder und werden als solcher übernommen. Leserbriefe per E-Mail erreichen die Redaktion unter der Adresse: leserforum@nwzmedien.de

SPRECHBLASEN



Frankreichs Präsident Emmanuel Macron empfängt EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen zu Gesprächen im Élysée-Palast in Paris.

DPA-BILD: MORISSARD/AP

Das fiel NWZ-Leserinnen und Lesern ein:

Emmanuel, schaue bitte nicht so verkniffen, es soll doch ganz natürlich aussehen.

Michael Neuhof, Oldenburg

Herr Macron, über Ihre Mimik wird sich das ZDF sicherlich freuen.

Renate Stolle, Ganderkesee

Meine liebe Ursula, bitte gehe von meinem Fuß runter.

Ingo Caspers, Varel

Ursula, deine sauren Drops entfalten gerade ihre volle Wirkung!

Monika Krüger, Bad Zwischenahn

Aber Emmanuel, Augen zu und durch war doch nur bildlich gemeint.

Ingrid Scheinert, Oldenburg

Wer hat diesmal den originellsten Spruch?



Der FDP-Generalsekretär Marco Buschmann (links) testet in Berlin den Wahl-O-Mat zur Bundestagswahl 2025, der am Donnerstag online gegangen ist.

DPA-BILD: GOLLNOW

Schicken Sie Ihren Vorschlag (bitte mit Bankverbindung) für die „Sprechblasen“ an die NWZ-Politikredaktion, Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg.

Die fünf originellsten Sprüche werden mit je 10 Euro honoriert. Einsendeschluss ist Mittwoch, 12. Februar. Sie können Ihre Vorschläge auch per E-Mail übermitteln.

@ E-Mail: sprechblasen@NWZmedien.de

„Land braucht eine Migrationsdebatte“

Betreff: „Situation der Erpressung“ – Interview: Katharina Dröge und Britta Haßelmann über Schwarz/Grün“, Meinung, 3. Februar

Frau Haßelmann fragt dort, „Aber wir müssen uns doch fragen, warum die vielen bereits beschlossenen Gesetzesverschärfungen nicht die beabsichtigten Wirkungen entfalten.“ Ich meine, weil zu viele Menschen zu schnell aus anderen Kulturreihen, aus Großfamilien mit anderen Autoritätsregeln und -akzeptanz und als alleinstehende jüngere Männer gekommen sind. Und hier ohne Sprachkenntnisse zureckkommen müssen.

Sie sagt als Antwort auf ihre eigene Frage: „Wir brauchen dringend ein Ende der Vollzugsdefizite und die Durchsetzung von Recht und Gesetzen vor Ort.“ Sie sagt aber nicht wie. Die kommunale Ebene, die das leisten muss, schafft es nicht. Das Justizsystem auch nicht. Die Polizei scheitert zu oft an den Anforderungen der Justiz.

Begrenzen wollen die Grünen nicht, obwohl es zu viele sind. Aber wenn weniger hereinkommen und die, die unberechtigt hier sind, auch wieder Deutschland verlassen: Dann schaffen wir das.

Jost Etzold
Varel

Betreff: „Asyl und Wirtschaft: Die Krise hat zwei Namen“, Analyse von Alexander Will, Wills Woche, digitales Journal „Der Sonntag“, 2. Februar

Ich vermisste in der Medienlandschaft eine Diskussion über die womöglich strafrechtliche Dimension der permanenten Fehlleistungen von Politik und Bürokratie bei der Migration nach Deutschland. Die jüngsten Vorfälle in Magdeburg und Aschaffenburg

sind ja keine neuen Erscheinung. Seit geraumer Zeit wiederholen sich die immer gleichen Szenarien von multiplem Versagen, das dann tödlich endet.

Nach meiner rechtlichen Einschätzung liegt in den genannten Fällen ein strafrechtlich relevantes Fehlverhalten vor: Tötung durch Unterlassen mit bedingtem Vorsatz. Ganz kurz: Ein Delikt kann auch durch Unterlassen begangen werden, sofern eine Rechtspflicht zum Handeln besteht. Eine solche Rechtspflicht ist hier nicht so schwer zu erkennen. Bleibt als Hürde zur Strafbarkeit noch die subjektive Seite. Zum Vorsatz braucht es nicht notwendigerweise einen unbedingten Willen (sog. dolum directus). Es genügt ein bedingter Vorsatz (sog. dolum eventualis); davon geht der Jurist aus, wenn man die Umstände kennt und billigend in Kauf nimmt, dass hieraus ein strafbares Verhalten entsteht. Wer angesichts der zahlreichen Tötungsdelikte durch abgelehnte Asylbewerber noch bestreitet, die Umstände gekannt und die Folgen zumindest billigend in Kauf genommen zu haben, ist unredlich und wenig glaubwürdig.

Es sind wohl juristisch „harte Nüsse“, die zu knacken wären. Man sollte aber die öffentliche Diskussion einmal in Gang bringen.

Dr. Günter Pabst
Rechtsanwalt, Wildeshausen

Betreff: „Nein zu Gesetz zur Migrationsbegrenzung – Abstimmung: Mehrheit im Bundestag lehnt umstrittenen Plan der Union ab“, Titelseite, 1. Februar, sowie weitere Texte zu dem Themenkomplex

Der Begriff löst bei mir schon ein gewisses Unbehagen

aus, das sei aber dahingestellt. Bei all den Debatten, Demos und Diskussionen wird meines Erachtens der wahre Grund bewusst verschwiegen: Was wollen wir Bürger schlussendlich?

Ich spreche allen im Bundestag vertretenen Parteien die soziale Kompetenz ab. Es wird wieder vieles Versprochen, was nach der Wahl nicht gehalten werden kann. Unsere Politiker sollten, ich sage es einmal ganz platt, mehr in die Kirche gehen und nicht nach der Wahl bei der Vereidigung auf die Bibel schwören, das ist für mein Empfinden als Christ Gotteslästerung. Die christlichen Kirchen sind und waren der Garant für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft.

NWZ
LESERBRIEF

Per Post an: Leserforum
26051 Oldenburg, Postfach 7162
E-Mail: leserforum@nwzmedien.de

Die noch teilweise im Amt regierende Ampelkoalition hätte gut daran getan, dem Antrag von Friedrich Merz zuzustimmen, ganz im Sinne der Bürger.

Dann haben die bekannten drei Buchstaben keine Bedeutung mehr!

Darüber hinaus bezeichne ich den Zwischenruf von unserer Altbundeskanzlerin Angela Merkel nur als erbärmlich und nicht zielführend.

Peter Lütje
Oldenburg

Allein die Ankündigung, sich notfalls Mehrheiten für Anträge und Gesetzesvorhaben im Bundestag mit Stimmen der AfD zu sichern, ist ein brandgefährliches Vorgehen.

Da helfen dann auch keine Abgrenzungen mit Worten.

Ich hoffe sehr auf Besin-

nung innerhalb der CDU, die ich bisher als wichtigen und verlässlichen Partner im Kampf für die Demokratie wahrgenommen habe.

Jürgen Philips
Oldenburg

Das freudige Engagement der Willkommenskultur scheint zunehmenden Sorgen um die Tragfähigkeit der Sozialsysteme und drohender Parallelgesellschaften zu weichen. Mancher fragt vielleicht auch nach einem effizienteren Einsatz zunehmend begrenzter Haushaltssmittel, wünscht eine Bekämpfung von Fluchtsachen, sieht das „Leiden in der Stille“ der vielen, die es sich nicht leisten können, zu kommen.

Wohl vor diesem Hintergrund befürwortet nach der von der NWZ (31. Januar 2025) zitierten Wählerbefragung eine deutliche Mehrheit die ausnahmslose Zurückweisung Asylsuchender ohne gültige Einreisedokumente im 5-Punkte-Plan der Union. Dieser Wille der Wählermehrheit ist von den Mandatsträgern allerdings angesichts tiefer Grabenbildungen nicht umzusetzen. Ein problematischer Widerspruch im demokratischen Gefüge!

Ein Problemlösungsstillstand mündet ein in einen Vertrauensverlust in die Politik, langfristig ein guter Nährboden für eine Radikalisierung.

Dr. Bernhard Schwarze
Rastede

Betreff: „So gesehen“ – „Politik muss ihren Fokus ändern“, Kommentar von Manu Wolbers zur Migration, Meinung, 30. Januar

Frau Wolbers lebt fernab der Realität, wenn sie glaubt,

Migration sei kein „wirkliches Problem dieses Landes“. Sie ist mit das Hauptproblem. Die innere Sicherheit zerbröselt, es werden inzwischen täglich Menschen vergewaltigt (Ende Januar in Hannover, 17-jähriger Syrer soll 34-Jährige vergewaltigt haben) oder mit Messern angegriffen, Kosten explodieren (Bad Kreuznach zahlt 40.000 Euro monatlich für die Bewachung eines hochaggressiven afghanischen Flüchtlings) und auch andere Problemfelder (Wohnungsnot, Sozialstaat) hängen direkt mit der Migrationsproblematik zusammen.

Dieses Land braucht eine Migrationsdebatte, obgleich sie zehn Jahre zu spät käme. Und die Brandmauer muss weg, da sie in erster Linie ein Mehrheitsbeschaffer für linke Parteien ist, der die CDU zwingt, entweder mit SPD oder Grünen zu koalieren. Was erwarten Sie denn, was passiert, wenn man mit der AfD stimmt? Dass wir morgen in Polen einmarschieren?! Jegliche NS- oder Holocaustvergleiche sind absolut geschichtsvergessen, und wer ernsthaft in Hysterie deswegen verfällt, sollte zum Arzt gehen; anders kann man diesen Irrsinn nicht mehr umschreiben.

Und doch, es ist eine Lösung, einfach alle abzuweisen, die zwar fliehen „müssen“, aber illegal einreisen. Und diese findet bei immer mehr Menschen aufgrund der überbordenden Auswirkungen und Gefahren der Massenmigration Zustimmung. Das ist im polit-medial-journalistischen Elfenbeinturm, der vor lauter gegen-rechts nicht nur die Auswirkungen der Massenmigration „übersieht“, sondern auch, dass gerade gewaltbereite Linksextreme die CDU attackieren, vielleicht noch nicht angekommen, aber es ist so.

Tim Garbers
Wardenburg

„Großer Schaden für die Volkswirtschaft durch Pläne für A 20-Bau“

Betrifft: „Lies fordert Baustart für Küstenautobahn A 20 – Verkehr: Minister warnt: Zeitfester für Planfeststellungsbeschluss schließt sich“, Titelseite, 23. Januar

Da ich davon ausgehe, dass es Herrn Lies, als auch den Verantwortlichen der IHK, durchaus bewusst ist, mit dem Bau der A 20 eine unbeschreiblich große Umweltzerstörung zu begehen, möchte ich einen anderen Aspekt beleuchten.

Durch die andauernde Absicht, am Bau der A 20 festzuhalten, entsteht nun schon über viele Jahre ein großer volkswirtschaftlicher Schaden. Anstatt den Güterverkehr minimal zu beschleunigen (die A 20 würde 15 Minuten einsparen), blockieren die Planungen fast täglich viele Lkw und Pkw an der Elbquerung Glückstadt/Wischhafen. Der Schaden, für die Volkswirtschaft durch die fast täglichen Staus an den Anlegern, dürfte enorm sein, wird aber von den Befürwortern der A 20 wohlweislich ignoriert.

Sollte es zu einem Aus für die A 20 kommen, wird der Fährverkehr über die Elbe dem tatsächlichen Bedarf angepasst. Der Fährbetreiber plant schon lange, größere Fähren einzusetzen, scheut aber die Kosten durch die Ungewissheit, die eine A 20 bringen würde. Wenn also die IHK die „unhaltbare Verkehrssituation“ verändern möchte, sollte sie auf die A 20 verzichten. Die Kosten, die gespart werden, sind dringend für den Erhalt der bestehenden Straßen zu verwenden.

Heiko Wilde
Varel

Zum Wahlkampf und Liberalismus

Betrifft: „Die Qual der Wahl – Wie enorme politische Gegensätze den Wahlkampf prägen“, Analyse von Dr. Sighart Nehring, auf der Seite Meinung, 4. Februar

Politisch stehe ich links der Mitte. Ich bin aber kein Befürworter irgendeiner Art von Staatssozialismus. Dem Liberalismus kann ich einiges abgewinnen. Nämlich dann, wenn er sich für Menschenrechte und eine autoritätskritische Haltung gegenüber Staat, Kirchen und Traditionen stark macht. Den Wirtschaftsliberalismus der bürgerlichen Parteien kritisere ich hingegen, da er nach rechts abdriftet. Siehe die Sympathien des FDP-Chefs Lindner für das autoritäre Gehebe „starker Männer“ à la Javier Milei oder Elon Musk. Siehe das Wahlprogramm der CDU, das streckenweise arg nach AfD klingt. Für den wirtschaftsliberalen Sighart Nehring scheint das kein Problem zu sein. Auch seine neueste Meinungsäußerung liest sich wie ein Wahlauftruf für CDU/ FDP.

Geert Naber
Oldenburg

Über Zuwanderung, CDU und Demos

Betrifft: „Bundesweit Demos gegen AfD und CDU-Kurs – Migration: In Oldenburg 10.000 auf dem Schlossplatz – Riesenprotest in Berlin“, Titelseite, und „Kompromisse statt Konfrontation“, Kommentar von Stefanie Dosch über Demos gegen Merz' Migrationspläne, Meinung, jeweils 3. Februar, sowie weitere Texte zu dem Themenkomplex

Das Bundesverfassungsgericht hat in mehreren Entscheidungen zur Meinungs- und Informationsfreiheit (MIF) gemäß Art. 5 GG grundlegend geurteilt, die MIF sei eines der herausragenden Menschenrechte der Verfassung und schlechthin konstituierend für die Grundlagen der Demokratie. Ohne MIF gibt es keine Demokratie und bis zur Grenze der allgemeinen Strafgesetze ist jede Meinung geschützt. Demos gegen rechts wenden sich gegen ein ganzes Meinungsspektrum und erklären es für unzulässig.

Das ist ein Frontalangriff auf die MIF und zutiefst undemokatisch. Professorin U. Guérot erkennt darin zutreffend einen faschistoiden Ansatz. Zutiefst verstörend dabei ist, dass diese Undemokraten sich auch noch als die wahren Demokraten inszenieren, versuchen Parteitage Andersdenkender mit Gewalt zu verhindern und die übelste Hetze selbst betreiben (zum Beispiel Mützenich, Fraktionschef der SPD, zum 5-Punkte-Plan der CDU: „das Tor zur Hölle“ geöffnet).

Andreas Jende
Edewecht

Zu Recht wird die Zusammenarbeit von CDU und FDP mit der AfD im Bundestag kritisiert.

Bei den Turbulenzen der letzten Woche waren die Ursachen der Migration aber überhaupt nicht mehr im Blick der Öffentlichkeit. Dabei gibt es aber für einen großen Teil der Geflüchteten einen Verursacher: Russlands Machthaber Putin.

Syriens Diktator Assad wäre schon 2015 gestürzt worden und Millionen Syrern wäre die Flucht nach Europa erspart geblieben, wenn Putin ihn nicht mit massiver militärischer Unterstützung an der Macht gehalten hätte.

Hinsichtlich der Ukraine gilt: ohne Putins Angriffskrieg hätten Millionen von Menschen ihr Land nicht verlassen.

Diese Flüchtlinge aus Syrien und der Ukraine machen mindestens die Hälfte derer aus, die bei uns Schutz suchen. Hinzukommen noch Menschen, die geradezu nach Russland gelockt werden, um dann die Grenzen zur EU notfalls illegal zu passieren.

Daraus folgt: Es ist Putins Plan, mit diesen Menschen die EU zu destabilisieren, was man nun auch bei uns in Deutschland beobachten kann.

Putin ist der lachende Dritte und AfD und BSW sehen das nicht. Es ist ein Widerspruch für Putin und gegen Flüchtlinge zu sein.



Protest unter dem Motto „Aufstand der Anständigen – Demo für die Brandmauer“ gegen die AfD und die migrationspolitischen Pläne der Union am 2. Februar in Berlin DPA-BILD: GOLLNOW

Die große Frage ist, wie sich AfD und BSW positionieren, wenn Putin die Ukraine besiegt haben sollte und deshalb noch mehr Flüchtlinge in die EU und nach Deutschland strömen.

Detlef Laue
Oldenburg

Die Demokratie hat es ungleich schwerer als eine Autokratie, zumindest was das Regieren betrifft. Wobei ohne Zweifel die Demokratie für das Volk die gerechtere Gesellschaftsform darstellt. Die Autokratie brachte uns in Deutschland vor fast 100 Jahren ein mordendes Regime und unsägliches Leid. Das nur zur Erinnerung.

Nun, bei jeder Anhäufung von Menschen, in jedem Staat gibt es Probleme wie z.B. übertriebene Bürokratie, teurer Wohnraum, Klima, Migration und nicht zu vergessen Putin und Trump, um einige zu nennen.

Und da ist die „rettende“ Partei AfD. Sie fühlt sich zuständig, mal richtig durchzugehen, und wenn wir sie lassen, wird sie das auch tun. Sogar mithilfe von Elon Musk, einem Handlanger des Kapitals. Er weiß ganz genau, was er macht. Frau Weidel und ihre Partei verhökern ihr „geliebtes Deutschland“ an einen Kapitalisten erster Sorte. Frau Weidel sollte klar sein, dass diese Freundschaft nur solange hält, solange sich Vorteile für Elon Musk ergeben.

Ich stelle fest, dass sich eine neue Parteienlandschaft entwickelt hat, in der gerade SPD und CDU mit ihren Machtkämpfen nicht in der Lage sind, vernünftige Kompromisse und eindeutige Lösungen zu erarbeiten. Eben erst hat die CDU einen politischen Erdutsch aus macht-strategischem Verhalten verursacht. Gerade das bringt Zuwachs bei der AfD und eine Parteienlandschaft wie zu Weimarer Zeiten.

Mein Appell an die alten bürgerlichen Parteien: Reißt euch zusammen und zeigt, dass ihr zusammenarbeiten könnt! Oder wollt ihr, dass wir in einer „Kakistokratie“ enden – oder in Schlimmerem?

Hans-Jürgen Raabe
Oldenburg

Friedrich Merz und die CDU statt. Beachtenswert erscheint daneben, dass Michel Friedmann, als bedeutender Vertreter der Juden in Deutschland, aus der CDU ausgetreten ist und auch, dass die Altkanzlerin Angela Merkel den Kurs von Friedrich Merz mit deutlichen Worten ablehnte.

Geschichte wiederholt sich, wenn auch nicht immer ganz gleich. Aber aus den Geschehnissen von 1933 sollte wir alle gelernt haben. Wie ist dann zu erklären, das Friedrich Merz einerseits die AfD als „Natter am Hals“ bezeichnet, anderseits diese dann aber für sein Abstimmungsziel benötigt. Der Versuch, Rechtsradikal zu domestizieren ist 1933 bereits folgenreich gescheitert. Die Art und Weise, mit welch Hämme und Spott nach der Abstimmung am Mittwoch die Vertreter der AfD im Parlament Friedrich Merz und den Demokraten begegneten, spricht da auch eine eindeutige Sprache.

Weiter muss man sich fragen, warum das sogenannte „Zustrombegrenzungsgesetz“ am Freitag, noch vor der Wahl, hätte beschlossen werden sollen. Andere Themen zu Wirtschaft, Infrastruktur u. a. sind ebenso wichtig oder sogar wichtiger. Sollte hier nur Tatkräft bewiesen werden? Denn im Bundesrat hätte das Gesetz bei den Bundesländern keine Mehrheit erhalten. An diesem Tag wurde noch etwas anderes deutlich. Die FDP hatte durch ihren Antrag, das Gesetz in den zuständigen Ausschuss zu überweisen und durch die so entstehende Debattenpause, die Möglichkeit geschaffen, dass sich die Demokraten in der Sache noch verständigten. Aber ein Kompromiss war offensichtlich nicht möglich. Wie soll es dann bei möglichen, zukünftigen Koalitionsverhandlungen unter Demokraten zugehen! – Nach der letzten Woche gibt es mehr offene Fragen als Antworten!

Michael Papra
Oldenburg

NWZ
LESERBRIEF
Per Post an: Leserforum
26051 Oldenburg, Postfach 7162
E-Mail: leserforum@nwzmedien.de

Betrifft: „Geist ist aus der Flasche“, Kommentar von Kerstin Münstermann über die Migrationsanträge und die Regierungserklärung, Hintergrund, 30. Januar

Nach der mehrjährigen Verweigerungshaltung der aktuellen Regierung war eine „gemeinsame Abstimmung zu Verschärfungen“ schlicht unrealistisch. Man mag abwägen, was demokratischer ist: der Versuch, die Forderungen eines großen Teils der Wähler inhaltlich umzusetzen und damit der AfD das Wasser abzugraben, oder dem Vorwurf zu entgehen, „die Hand nach rechts aus(zu)strecken“. Dieser Vorwurf wäre allerdings glaubwürdiger, wenn SPD und Grüne beizeiten zumindest ein Brandmäuerchen nach

links errichtet hätten.

Immerhin enthielten die Verfassungsschutzberichte bis zum Amtsantritt von Frau Faeser regelmäßig das Kapitel „Extremistische Strukturen der Partei „Die Linke“ mit der Darstellung diverser Untergliederungen, die von ihr „förmlich anerkannt und finanziell unterstützt“ werden und die zum Ziel haben, „über einen revolutionären Weg eine kommunistische bzw. sozialistische Gesellschaftsordnung durchzusetzen“ bzw. „die Linke zu einem Instrument für den Klassenkampf (zu) entwickeln“ (Zitate aus dem Verfassungsschutzbericht 2020).

Frau Münstermann fällt zu dieser Partei nur ein, sie sei „fast noch am lustigsten drauf“ (NWZ vom 28. Januar 2025). Demgegenüber haben SPD und Grüne nicht nur in Einzelfällen mit ihr abgestimmt; sie und ihre Vorläuferin PDS waren vielmehr in diversen Koalitionen über Jahre mit SPD (Berlin 2002-2011, Brandenburg 2009-2019, Mecklenburg-Vorpommern seit 2021) sowie mit SPD und Grünen (Berlin 2016-2023, Bremen seit 2019, Thüringen 2014-2024) zusammengeschlossen.

Bernd Rummel
Butjadingen

Betrifft: „Mehrheit für Fünf-Punkte-Plan der Union – Migration: Auch AfD stimmt im Bundestag für Antrag – Schlagabtausch zwischen Scholz und Merz“, Hintergrund, 30. Januar, und „Deutliche Absage an die AfD – Interview: CDU-Generalsekretär Linnemann über Wahlkampf und Migration“, Meinung, 29. Januar, sowie weitere Texte zu dem Thema

Jeden Morgen, wenn ich den Rollladen zur Straßenseite hoch mache, da steht eine Latte und es ist ein Plakat befestigt. Wie immer, wenn Wahlen sind. Diesmal die CDU, Herr Albani schaut mich direkt an und in mein Zimmer. Bis Mittwoch war mir das egal, jetzt nicht mehr.

Die Abstimmung und das Interview in der NWZ mit Herrn Linnemann haben mir gezeigt. Der Parteitag der gut betuchten Kindertruppe der Union ist mir noch in Erinnerung. Extra Spur auf den Autobahnen für Autos die 200 km/h oder schneller fahren können, Rente mit 70, besser gleich mit 72. Der Führer der CDU, Herr Merz, sagte dort, die Rente bleibt bei 67. Ich brauche, um Bundeskanzler zu werden, die Stimmen der leistungsbereiten Arbeitnehmer. Das sagt er vor der Wahl. Wird der Kanzler, wird die Rente mit 70 im Jahr 2026 eingeführt. Jede Wette.

Was das mit dem Gesetzentwurf sollte, ist mir schleierhaft. Mit der Verfassung nicht vereinbar. Aber was will man von diesen politischen Artikulierern auch verlangen.

Herr Albani, ich mache den Rollladen wieder runter. Ich mag das Plakat und die CDU nicht mehr sehen.

Peter Dannemann
Rastede-Wahnbek

WORT ZUM SONNTAG

Beten..?

Nach einer Veranstaltung sitzen wir noch ein wenig zusammen. In der Runde ist bekannt, dass ich in meiner Kirchengemeinde engagiert bin, und so kommt es schnell zu den sprichwörtlichen Gesprächen über „Gott und die Welt“. Es gibt viele Fragen zu Bibel, Glauben und Kirche, Zweifel werden laut an der Sinnhaftigkeit von Gottesdiensten, kirchlichen Ritu-

len, Segen und Gebet. Eine gewisse Religions- und Kirchenferne ist deutlich zu spüren, aber auch ein deutliches Interesse an den einzelnen Themen. So reden wir recht lange z.B. über das Thema „Gebet“. Einer sagt: „Ich bete auch schon mal so ab und zu.“ Ein anderer: „Ich weiß gar nicht was ich beten soll und wie das geht.“ Ich erkläre, dass das tägliche Gebet zu meinem Tagesablauf gehört, weil ich ein gutes Gefühl habe, wenn ich den Tag mit einem Ge-

bet beginne und beende und weil ich Gott alles das sagen kann, was sonst keinen Ansprechpartner findet, und das tut gut. Und das mache ich mit „Luthers Morgen- bzw. Abendsegen“ (Ev.GesBuch Nr.815 u. 852) ergänzt mit eigenen Worten. Dieses Thema beendet dann auch den Abend und wir verabschieden uns, bis auf einen. Der



VON
WALTER KARCH

spricht mich an mit einem ernsten Unterton, ob ich nicht für ihn mitbitten könnte. Diesen Satz kenne ich sonst nur ironisch gemeint nach dem Motto: „Hey, wenn Du zur Kirche gehst, bete für mich mit!“ Hier aber spüre ich einen ernsthaften Hintergrund und frage nach. Ja, einem Familienmitglied ginge es sehr schlecht und ich hätte

doch einen guten Draht nach oben, und er wisse auch nicht so recht, wie er beten solle. „Bete“, sage ich, „wie Dir der Schnabel gewachsen ist, bete aus tiefem Herzen heraus und von ganzer Seele und bete mit Vertrauen, und ein „Vaterunser“ geht immer. Gott wird Dich erhören. Bedenke aber auch, Gottes Ratschluss begreifen wir oft nicht, aber was auch kommt, ER ist an unserer Seite.“ Als wir uns nach ein paar Wochen wiedersehen, kommt er mir lächelnd

entgegen mit seiner Taufurkunde in der Hand, leicht vergilbt, und mit seinem Taufspruch darauf aus Markus 11, Vers 24: Jesus Christus spricht: „Alles, was ihr bittet in eurem Gebet, glaubt nur, dass ihr's empfängt, so wird's euch zuteilwerden.“

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen gesegneten Sonntag.

Walter Karch ist Kirchenältester in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ofen/Metendorf

Auf alle Rotpreise jetzt nochmals 20%

mode w
zieht jeden an!

Bardenfleth 46 | 26931 Eilsfleth
Mo-Fr 9.30-18.30 | Sa 9.30-16 Uhr
04485-252 | www.mode-w.de
Über 200 kostenlose Parkplätze

Familienanzeigen

Eiserne Hochzeit Nati u. Gerd Schmidt



Wir gratulieren ganz herzlich.
65 Jahre eine lange Zeit voller
Gemeinsamkeit.
Diese zusammen erleben, nicht vielen
ist das Glück gegeben.
Heute wollen wir euch sagen, wie
schön es ist, dass wir euch haben.
Von Herzen alles Liebe wünschen
Andre und Angela
Olaf und Natalie
Simon
05.02.2025



Ein Leben voller Liebe und Fürsorge für uns
und andere ist nach einem
zuletzt beschwerlichen Weg zu Ende gegangen.

Nach einem erfüllten Leben verabschiede ich mich
nach über 70 Jahren gemeinsamen Lebensweg von
meinem geliebten Ehemann, wir dankbar von
unseren herzensguten Vater, Schwiegervater,
Opa und Uropa, Schwager und Onkel.

Heinz von Minden

* 24. August 1930 † 16. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Inge
Horst und Ingrid
Helmut † und Manuela
Sigrid und Holger †
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Sigrid von Minden,
Fritz-Reuter-Straße 3, 26919 Brake
Die Trauerandacht fand im engsten Familienkreis statt.
Klostermann Bestattungen, Brake



In großer Trauer nehmen wir Abschied
von unserem rotarischen Freund

Dr. Ingo Langwieler,

der am 17. Dezember 2024 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene hat zahlreiche Projekte unseres Clubs
mit Engagement unterstützt und war ein von allen
hochgeschätzter rotarischer Freund.

Wir werden uns seiner immer in großer Dankbarkeit erinnern.
Er wird uns fehlen.

Rotary Club Westerstede
Berend Meyer
Präsident

„Der Tod ordnet die Welt neu.
Scheinbar hat sich nichts verändert,
und doch ist alles anders geworden.“

Sven de Vries

* 15. 9. 1967 † 5. 1. 2025

Wir vermissen Dich
Renate und Uwe de Vries
Imke und Roland
mit Felix, Isabella und Moritz

Die Beisetzung im RuheForst hat auf Svens Wunsch im
engsten Familienkreis stattgefunden.

Westerstede, im Januar 2025

Wir trauern um

Günther Jannsen

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht a. D.

1948 – 2025

Mit großer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tode
unseres langjährigen Vereinsmitgliedes Herrn Günther
Jannsen erhalten.

Günther Jannsen hat den Verein langjährig unterstützt und ist
der Vereinsarbeit auch nach dem Eintritt in den Ruhestand
verbunden geblieben. Wir werden ihm ein ehrendes
Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt besonders seiner
Ehefrau.

Richterbund Oldenburg – Verein von Richterinnen
und Richtern, Staatsanwältinnen und Staatsanwälten
im Bezirk des Landgerichts Oldenburg e. V.
Dr. Ann-Katrin von der Heide

Ich wär' so gern bei Euch geblieben.
Ihr ward mein ganzes Glück.
Jetzt haltet schön zusammen,
ich schau auf Euch zurück.

Wir vermissen Dich!

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief
mein lieber Mann, mein herzensguter Papa
und Schwiegerpapa, unser geliebter Opa und
Uropa, unser Schwager, Onkel und Vetter

Enno Picker

* 30. August 1943 † 27. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Christa
Tanja und Mario
Peter
Deine Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

26345 Bockhorn, Grünenkamper Straße 9

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

Anzeigen-Service

Nordwest-Zeitung
Oldenburg, Wilhelmshavener Heerstr. 260

9988-4444

Abo-Service

Nordwest-Zeitung
Oldenburg, Wilhelmshavener Heerstr. 260

9988-3333

Notruf
Polizei

110

Krankenwagen

112

Nach einem erfüllten Leben verstarb meine Mutter,
meine Schwester, Oma und Uroma

Helga Belz

* 19.06.1930 † 30.01.2025

Wir müssen Abschied nehmen
und sind sehr traurig über den Verlust.

Ralf
Käti
Dominik
Fabian
mit Familien

Traueranschrift: Käte Voß, Rotkehlchenweg 3, 26215 Wiefelstede

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet statt am Donnerstag,
dem 20.02.2025 um 12:00 Uhr, im Ruheforst Klosterhof Grabhorn



Statt Karten

In Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben nehmen wir Abschied
von meiner Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin,
unserer Tante und guten Freundin

Helga Hillmer

geb. von Mach

* 24. Februar 1938 † 26. Januar 2025

In Liebe:
Deine Sabine und Dein Sohn Jörg †
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Oldenburg, im Februar 2025

Die Trauerfeier findet statt am Freitag,
dem 21. Februar 2025, um 13 Uhr in der
Auferstehungskirche, Neuer Friedhof, Friedhofsberg 75,
26121 Oldenburg; anschließend erfolgt die Beisetzung.

Kondolenzanschrift:
Sabine Hillmer c/o Bestattungsinstitut Werner Welp,
Zeughausstraße 30, 26121 Oldenburg



Du hast viele Spuren der Liebe
und Fürsorge hinterlassen.
Die Erinnerung an all das Schöne mit Dir
wie Dein blühender Garten, in dem Du einst so froh geschafft,
wird stets in uns lebendig sein.
Wir geben Dich jetzt in die Hände des Herrn.

Inge Jander geb. Breuer

* 16. Juni 1938 † 21. Januar 2025

Die Trauerfeier findet am Montag, den 24.02.2025 um 11:00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in der Cloppenburger
Str. 17, 26135 Oldenburg, statt. Von Beileidsbekundungen am Grab und Trauerkleidung bitten wir abzusehen.

Kondolenzanschrift: Familie Jander c/o Bestattungshaus Speckmann, Brandenburger Straße 4, 26133 Oldenburg.



In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Günther
Anke und Andre
mit Anika und Kolja,
Adrian und Lena
Iris und Stephan
mit Tizian

Du bist von uns gegangen in
eine fremde Welt,
keiner hat sie jemals
gesehen, keiner von ihr
erzählt.

Sie liegt verborgen hinter
Wolken und Licht,
weit weg von uns und doch
spüren wir Dich.

Gisela Bickerich

Nachruf

Am 2. August 2024 verstarb plötzlich
und unerwartet meine liebe Mutter

Hannelore Rott
geb. Rook

Sie war eine herzensgute, belebene, künstlerisch tätige
und couragierte Frau, die ihren Mann Karlheinz Rott
jahrelang aufopfernd gepflegt hat.
Mein herzlicher Dank gilt allen Menschen, die Muttis
Leben glücklich gemacht und denen, die ihre Trauer um
sie aufrichtig bekundet haben.

Deine Regine
Oldenburg (Oldb.), im Februar 2025



Du warst im Leben so bescheiden,
wie schlicht und einfach lebstest Du;
mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in stiller Ruh!

Edith zum Brook

geb. Drews

* 13. November 1928 † 26. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Wilfried und Bianca
Elke und Michael
mit Fabian und Jana
Rolf und Helga
sowie alle Angehörigen

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung
findet statt am Freitag, dem 14. Februar 2025,
um 10 Uhr in der Ohmsteder Kirche, Rennplatzstraße.

Kondolenzadresse: Trauerhaus zum Brook
Bestattungshaus Petra Paul
Großer Kuhlenweg 71, 26125 Oldenburg



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner geliebten Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Helga Budde
geb. Borowka

* 31. August 1937 † 27. Januar 2025

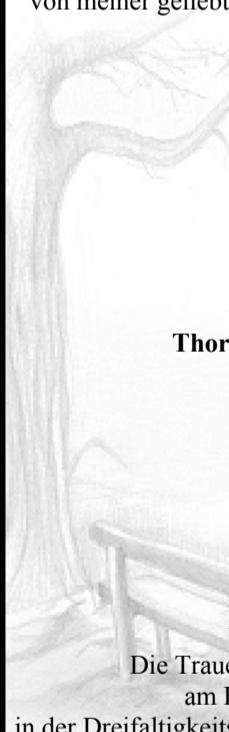
In tiefer Trauer

Dieter Budde
Jürgen und Angelika Budde
Thorben und Claudia mit Emily und Pauline
Svenja und Patrick mit Mia und Malia
Monika und Uwe Görke
Kira und Mo mit Neo
sowie alle Angehörigen

ehemals Bloherfelder Str. 90, 26129 Oldenburg

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Budde
c/o Bestattungshaus Speckmann
26133 Oldenburg, Brandenburger Straße 4

Die Trauerandacht zur Urnenbeisetzung findet statt
am Freitag, dem 14. Februar 2025, um 10 Uhr
in der Dreifaltigkeitskirche zu Osterburg, Cloppenburger Str.



... und es geschehen Dinge, die wir nicht begreifen können,
... und wir stehen machtlos daneben.

Traurig nehmen wir Abschied von

HELMUT BOCKHORST

* 18.07.1951 † 02.02.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Anne
Reimo und Anja
Janna und Jannis
Bärbel, Rita und Wilfried
mit Familien
und alle Enkelkinder

Die Urnen-Beisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis statt.



Ein reiches Leben in Liebe mit seiner Familie und in
Verbundenheit zu seinen Freunden ist vollendet.
Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Bruder

Heinz Bultmeyer

* 01.04.1940 † 06.02.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Elke
Jens und Anjala Bultmeyer
Joel
Anja Voigt
Janek
sowie alle Angehörigen

Klein Henstedt, den 6. Februar 2025

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 13. Februar 2025,
um 12.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Harpstedt statt.

Bitte keine Beileidsbekundungen am Grabe.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von:

Heiko Klatt

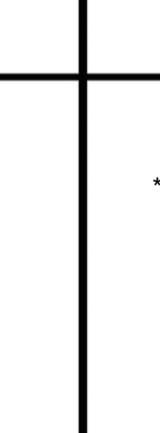
* 1. 4. 1958 † 4. 2. 2025

Deine Susen
Rebecca
Mama
Uwe und Tina
Susanne und Reimund
Rolf und Manuela
sowie alle Angehörigen

Die Trauerandacht findet am Mittwoch,
dem 12. Februar 2025 um 11.30 Uhr
in der Kapelle Zetel, statt.

Die Seebestattung findet zu einem späteren
Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Betreuung durch Eisermann Bestattungen in Bockhorn



Und meine Seele
spannte weit ihre Flügel aus,
gleitet über stille Seen, Felder und
Wälder, dem Licht entgegen.

Karin Wachtel

geb. Janssen

* 03.10.1934 † 04.02.2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Ralph und Anke
mit Thore und Ole
Ilse
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Gillhaus Bestattungen C/O Karin Wachtel,
Eckfleth 17, 26931 Emsfleth

Die Trauerandacht findet statt am Dienstag, dem
11. Februar 2025, um 11 Uhr in der St.-Anna-Kirche
zu Großensee; anschließend Beisetzung.

Nur in der Tiefe der Seele, mithilfe jener Kraft, die stärker ist als alle Vernünftigkeit, kann Trost und Ruhe gefunden werden.

Wilhelm Busch

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.
Wir nehmen Abschied von meiner Mutter, unserer Großmutter und Urgroßmutter

Inge Cordes

geb. Dierks

* 12. März 1930 † 31. Januar 2025

In lieber Erinnerung:

Ingrid

*Anna und Régis mit Louise und Leandra
Nikola und Joscha mit Jupp und Thies*

Michael und Petra

mit Tobias und Denise, Franziska und Romina

Bianka und Thomas

mit Vivian und Markus, Colin und Ayleen

sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Familie Cordes

c/o Bestattungshaus Ott, Baumgartenstraße 3, 26180 Rastede

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet am Montag, dem 10. Februar 2025, um 13.30 Uhr in der St.-Ulrichs-Kirche zu Rastede statt.

Und immer sind das Spuren Deines Lebens,
Gedanken Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Einen Tag vor unserem 73. Hochzeitstag verstarb meine liebe Ehefrau,
unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Erika Wilkens

geb. Jungk

* 16. August 1931 † 1. Februar 2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Hans Hermann Wilkens

Hans und Sabine Wilkens

Marie Wilkens und Jens Brockmann

Anke Griepenstroh

und alle Enkel und Urenkel



Schulstraße 7, 26349 Jaderberg

Auf Wunsch von Erika findet die Trauerfeier im engsten Kreis statt.

Freundlich zugesetzte Geldspenden gehen im Sinne von Erika an die JADERPFLEGE und an das „Ammerland Hospiz“ auf das Treuhandkonto des Bestattungshauses Fred Janßen IBAN DE70 2806 2165 0001 8651 02.

Fred Janßen

Wir nehmen Abschied von

Hermann Albrecht

* 25. Januar 1927 † 4. Februar 2025

In lieber Erinnerung:

Ulrike und Dieter

Karsten

Anne-Katrin und Norbert

Enkel und Urenkel

Traueranschrift: Ulrike Hardt,
Königsberger Straße 8, 26180 Rastede

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.



Menschen, die wir lieben, gehen nie wirklich von uns.
Sie leben für immer in unseren Herzen weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Gerold Piepers

* 28. Februar 1941 † 3. Februar 2025

Deine Waltraut
Kay und Yvonne
Merle und Maxim mit Nira
Jonas und Elisabeth
Max
Hermine
Steffi und Sascha
Tabea und Marvin
Hannah

Traueranschrift: Stephanie Weber,
Portsloger St. 4 C, 26188 Edewecht

Wir haben im Kreise der Familie Abschied genommen.

Gedenkseite: Bestattungshaus Behrens-Funke, Bad Zwischenahn

Nach schwerer Krankheit, jedoch plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von

Holger Wenzel

geb. Schramm
* 12.03.1967 † 29.01.2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Claudia Wenzel
Deine Kinder
und alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier findet am Donnerstag, dem 13. Februar 2025, um 13:00 Uhr in der Friedrichskirche zu Hammelwarden statt.

Landwehr Bestattungen

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
dann leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Christel Schwecke

geb. Rieck

* 23. Dezember 1939 † 14. Januar 2025

In stiller Trauer
Klaus Rieck und Anke
Edith Fleckenstein und Edgar
Varel, im Februar 2025



Manchmal bist du in unseren Träumen, oft
in unseren Gedanken,
aber immer in unseren Herzen.

Dipl.-Ing.

Heinz Georg Elsner

* 10. Juli 1940 † 29. Januar 2025

Plötzlich und unerwartet lassen wir Dich gehen.

Axel und Ursula Danne, geb. Elsner

Tim und Maike Danne mit Lea und Jette

Jan und Katrin Danne mit Emilia und Mariella

und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Beisetzung erfolgt auf Wunsch
von Heinz im Familienkreis.

Traueranschrift:
Tim Danne c/o Beerdigungsinstitut Oetken,
Stedinger Str. 45, 27809 Lemwerder

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen
kann, ist ein Lächeln im Gesicht
derjenigen, die an ihn denken.*

Nach einem erfüllten und hilfsbereiten Leben ist
unser Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater
friedlich eingeschlafen.

Walter Stolle

* 5. 12. 1938 in Bookhorn

† 23. 1. 2025 in Hamburg

In stiller Trauer
Uwe Stolle und Claudia Stolle-Kraft
Mara Wirtz, geb. Stolle und Thomas Wirtz
Marco und Katharina Stolle
und alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet am Freitag, den 28. Februar 2025 um 14:00 Uhr
in der Friedhofskapelle in Ganderkesee an der
Urneburger Straße statt.

Traueranschrift:
Uwe Stolle c/o Beerdigungsinstitut Oetken,
Am Glockenstein 12, 27777 Ganderkesee

*Trauerbegleitung finden Sie auf
nordwest-trauer.de*

*In unserem Ratgeber finden Sie
weitere Informationen und
Unterstützung zu Themen wie
Bestattungen, Vorsorge
und vieles mehr.*





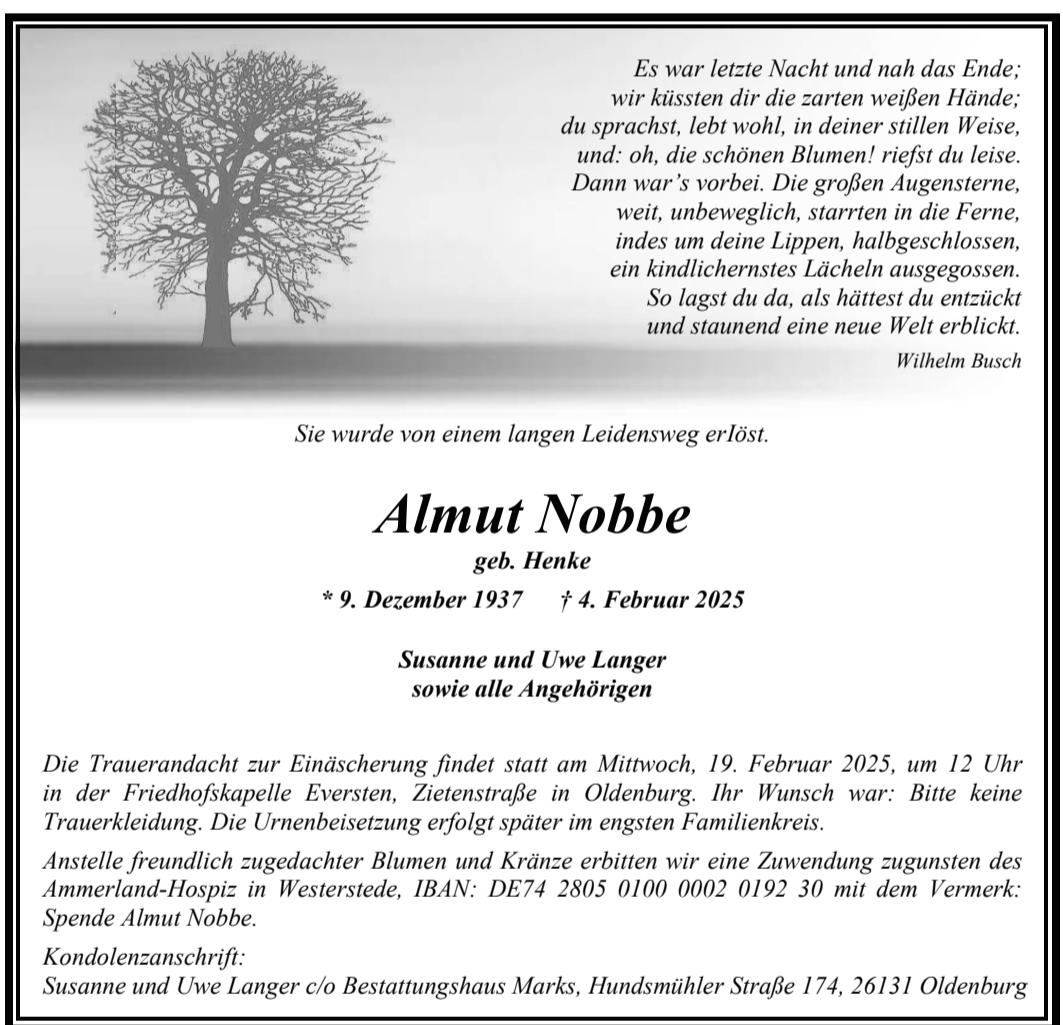
Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir das Alter nahm die Kraft.
Schlafe nun in Frieden, ruhe sanft,
und hab' für alles vielen Dank.

Ilse Schütte
geb. Schwarting
* 20. 3. 1932 † 5. 2. 2025

Wir werden Dich nie vergessen:
Anke und Reiner
Deine Enkel Wiebke und Arndt
Hilke
Bernd und Christine
27801 Neerstedt, Dorfstraße 20

Die Trauerfeier ist am Freitag, 14. Februar 2025,
um 11 Uhr in der Friedhofskapelle Dötlingen,
Zur Loh 1; anschließend Beisetzung.

Anstelle freundlich zugesetzter Blumen und Kränze
bitten wir um eine Spende für die Schulgärten in
Neerstedt und Dötlingen auf das Sonderkonto
bei der Volksbank eG Oldenburg-Land Delmenhorst,
IBAN DE58 2806 6214 3601 1789 04.



*Es war letzte Nacht und nah das Ende;
wir küssteten dir die zarten weißen Hände;
du sprachst, lebt wohl, in deiner stillen Weise,
und: oh, die schönen Blumen! rießt du leise.
Dann war's vorbei. Die großen Augensterne,
weit, unbeweglich, starrten in die Ferne,
indes um deine Lippen, halbgeschlossen,
ein kindlichernstes Lächeln ausgegossen.
So lagst du da, als hättest du entzückt
und staunend eine neue Welt erblickt.*

Wilhelm Busch

Sie wurde von einem langen Leidensweg erlöst.

Almut Nobbe
geb. Henke
* 9. Dezember 1937 † 4. Februar 2025

Susanne und Uwe Langer
sowie alle Angehörigen

Die Trauerandacht zur Einäscherung findet statt am Mittwoch, 19. Februar 2025, um 12 Uhr
in der Friedhofskapelle Eversten, Zietenstraße in Oldenburg. Ihr Wunsch war: Bitte keine
Trauerkleidung. Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.

Anstelle freundlich zugesetzter Blumen und Kränze erbitten wir eine Zuwendung zugunsten des
Ammerland-Hospiz in Westerstede, IBAN: DE74 2805 0100 0002 0192 30 mit dem Vermerk:
Spende Almut Nobbe.

Kondolenzanschrift:
Susanne und Uwe Langer c/o Bestattungshaus Marks, Hundsmühler Straße 174, 26131 Oldenburg



Du bist befreit von Leid und Schmerz, geliebtes,
treues Mutterherz. Stets Müh' und Arbeit bis ans Ende,
nun ruhen deine fleiß'gen Hände, die immer gern
für uns bereit. Wir danken dir für alle Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter, Oma
Uroma und Schwägerin

Antje (Anni) Janssen
geb. Keiser
* 16.07.1936 † 04.02.2025

Ahrlrich † und Sieglinde
Angelika und Rainer
Elenore und Hergen
Rita und Marcus
Gerd
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Elenore Spiekermann,
Menzhauser Straße 71, 26939 Ovelgönne

Die Trauerandacht findet am Mittwoch, 12. Februar 2025,
um 13:00 Uhr in der St.-Johannis-Kirche zu Strückhausen
statt; anschließend Beisetzung.

Landwehr Bestattungen

Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen. Nun ruht es still doch unvergessen.

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen, nicht helfen können, das war für uns der größte Schmerz.

Wolfgang Busch
* 9. 10. 1948 † 2. 2. 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Hildegard
Carmen mit Dominik
Dustin und Rochelle
Stephan
Corinna und Thorsten mit
Thore, Nele und Elise
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, den
11. Februar 2025 um 14:00 Uhr in der Auferstehungskirche in Bookholzberg
am Friedensweg statt.

Traueranschrift: Hildegard Busch c/o Beerdigungsinstitut Oetken,
Am Glockenstein 12, 27777 Ganderkesee

Sanft und friedlich entschlief unser liebevoller Vater
und Schwiegervater, unser guter Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Wolfgang Kusche
* 11. Mai 1947 † 1. Februar 2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Stephan und Andrea Kusche
mit Felicia und Tim
Thorsten und Sonja Menkens
mit Lasse und Tjark
Renate Rohlfs
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Haus des Abschieds · Aug. Stolle & Sohn
z. Hd. Familie Kusche
Alexanderstraße 186 · 26121 Oldenburg

Die Trauerandacht findet statt am Freitag, dem 14. Februar 2025,
um 11 Uhr in der Auferstehungskirche zu Oldenburg.
Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

„Ein erfülltes, kreatives Leben ist zu Ende gegangen.“

Traurig müssen wir Abschied nehmen
von unserem lieben Vater und Schwiegervater

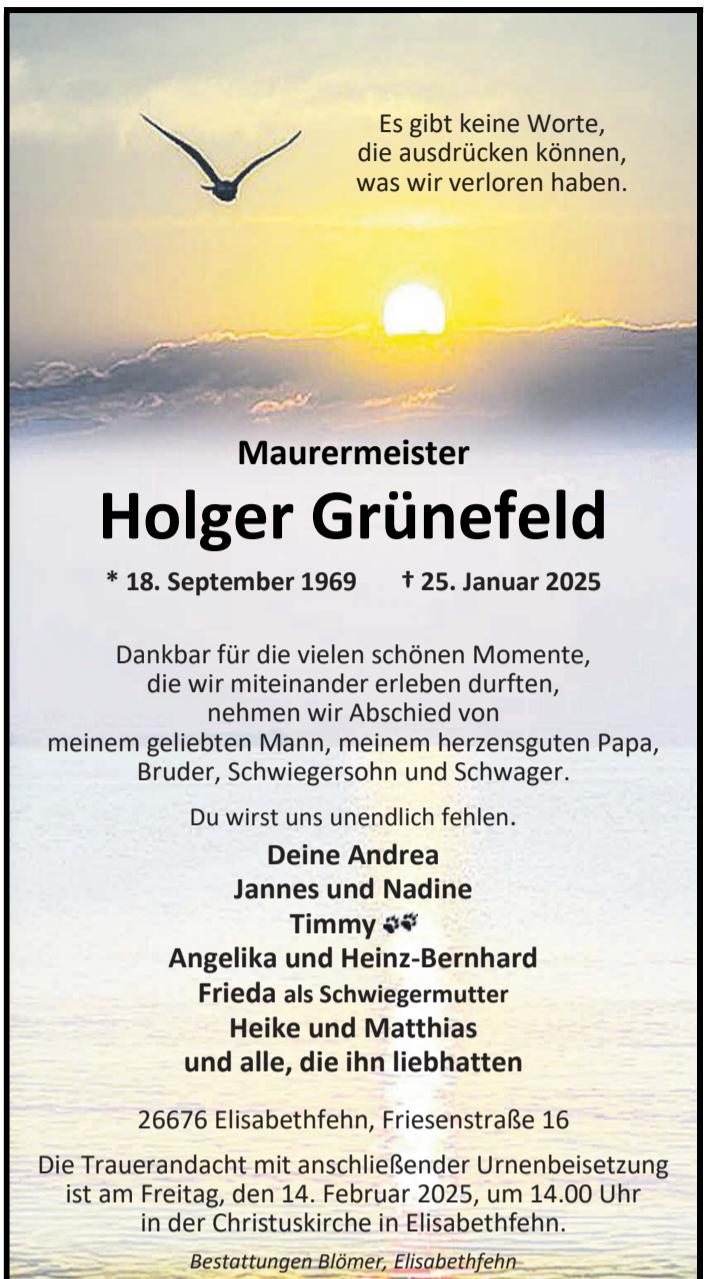
Franz Kötters
* 22. April 1932 † 25. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Birgit Kötters und Paul Quiring
Silke Kötters

Oldenburg, im Februar 2025

Die Trauerfeier an der Urne findet statt am Donnerstag,
dem 13. Februar 2025, um 12 Uhr in der
Dreifaltigkeitskirche auf dem Alten Osternburger Friedhof,
Cloppenburger Straße 17, 26135 Oldenburg;
anschließend erfolgt die Beisetzung.

Kondolenzanschrift: Familie Kötters c/o Bestattungsinstitut
Werner Welp, Zeughausstraße 30, 26121 Oldenburg



Es gibt keine Worte,
die ausdrücken können,
was wir verloren haben.

Maurermeister
Holger Grünefeld
* 18. September 1969 † 25. Januar 2025

Dankbar für die vielen schönen Momente,
die wir miteinander erleben durften,
nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Mann, meinem herzensguten Papa,
Bruder, Schwiegersohn und Schwager.

Du wirst uns unendlich fehlen.

Deine Andrea
Jannes und Nadine
Timmy
Angelika und Heinz-Bernhard
Frieda als Schwiegermutter
Heike und Matthias
und alle, die ihn liebhabten

26676 Elisabethfehn, Friesenstraße 16

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung
ist am Freitag, den 14. Februar 2025, um 14.00 Uhr
in der Christuskirche in Elisabethfehn.

Bestattungen Blömer, Elisabethfehn



Plötzlich und unerwartet starb
unser guter Freund
Holger

Unsere Gedanken und unsere Anteilnahme
in dieser schweren Zeit gelten besonders
Andrea und Jannes.

Wir sind dankbar für die Zeit, die wir
miteinander hatten und werden dich
für immer in Erinnerung behalten.

Deine Clique
Frank, Alida, Rainer, Claudia,
Armin, Ellen, Günter, Britta, Thomas,
Peter, Ralf, Karin



Ich glaub, irgendwann sehen wir uns wieder.
So oder so, ob es im Himmel ist oder hier auf der Erde.
Es ist nur eine Frage der Zeit.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutti

Christel Marie Helene Schmidt
geb. Pille
* 11. August 1953 † 29. Januar 2025

In Dankbarkeit und stiller Trauer

Christine Schmidt
Saskia Vogelpohl
Sebastian Vogelpohl
Matthias Vogelpohl
sowie ihre Geschwister
und die Familie

Traueranschrift: Familie Schmidt/Vogelpohl
c/o Haus des Abschieds · Aug. Stolle & Sohn
Alexanderstraße 186 · 26121 Oldenburg

Die Trauerandacht findet statt am Donnerstag,
den 13.02.2025 um 9 Uhr in der Andachtshalle im
Haus des Abschieds · Alexanderstr. 186 · Oldenburg.
Im Anschluss erfolgt die Beisetzung auf
dem Neuen Osterburger Friedhof.



Wir hatten doch erst deinen 80. Geburtstag gefeiert
und jetzt bleibt unsere Welt einen Moment stehen.

Ingrid Menzel
geb. Artmann
* 18. Januar 1944 † 1. Januar 2025

Es ist nie alles gesagt und es ist immer zu früh.
Traurig, aber dankbar für deine Liebe lassen wir dich gehen.

Deine Kinder, Enkel, Urenkel
alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerandacht und Urnenbeisetzung haben im engsten
Familienkreis auf dem Friedhof in Varel stattgefunden.

Traueranschrift: M. Menzel, Am Sande 4, 26316 Varel

Auf diesem Wege danken wir dem „Palliativnetz am
Jadebusen“, dem Team vom „Pflege-Butler“,
Herrn Recksiedler, Pastor Strobel für die tröstenden Worte
und allen, die uns in der schweren Zeit mit viel Menschlichkeit
unterstützt haben.



Traurig, ihn zu verlieren,
erleichtert, ihn erlost zu wissen,
dankbar, mit ihm gelebt zu haben.

Herwig Strehl
* 21. 6. 1971 † 4. 2. 2025

Wir sind sehr traurig und werden dich vermissen.

Deine Susanne
Mutti Irene
Anette und Gerald
sowie alle Angehörigen

Die Urnenträuerfeier findet am Freitag, den 21. Februar 2025
um 11:00 Uhr in der Friedhofskapelle in Ganderkesee
an der Urneburger Straße statt.
In Herwig's Sinne kann auf Trauermode verzichtet werden.

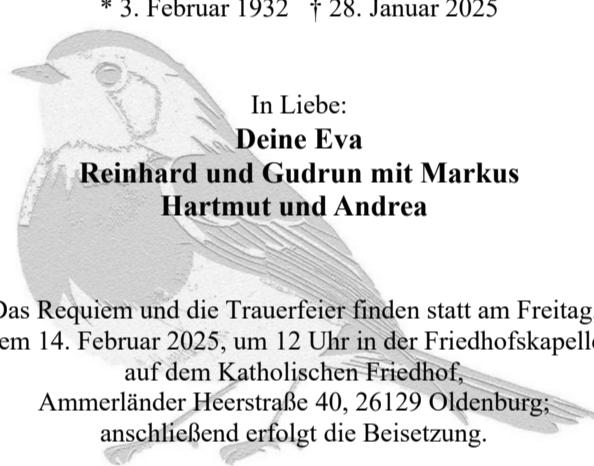
Die Urnenbeisetzung auf See findet zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis statt.

Traueranschrift: Susanne Strehl c/o Beerdigungsinstitut Oetken,
Am Glockenstein 12, 27777 Ganderkesee



*Froh und glücklich machen, trösten und erfreuen, ist im
Grunde doch das Beste, was der Mensch auf dieser Welt
ausrichten kann. (Adolph Kolping)*

Antonius „Toni“ Völkel
* 3. Februar 1932 † 28. Januar 2025



In Liebe:
Deine Eva
Reinhard und Gudrun mit Markus
Hartmut und Andrea

Das Requiem und die Trauerfeier finden statt am Freitag,
dem 14. Februar 2025, um 12 Uhr in der Friedhofskapelle
auf dem Katholischen Friedhof,
Ammerländer Heerstraße 40, 26129 Oldenburg;
anschließend erfolgt die Beisetzung.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir im Sinne von
Toni um eine Spende an das Kolpingwerk International,
IBAN DE97 3706 0193 0015 6400 14,
Kennwort: Antonius Völkel.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten
wir höflichst abzusehen.

Kondolenzanschrift: Familie Völkel c/o Bestattungsinstitut
Werner Welp, Zeughausstraße 30, 26121 Oldenburg



„Lass mich schlafen,
bedecke nicht meine Brust mit Weinen und Seufzen,
sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen,
sondern schließe deine Augen,
und du wirst mich unter euch sehen,
jetzt und immer.“

Khalil Gibran



Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Schwester und Schwägerin

Rosemarie Stöver
geb. Scholz
* 5. März 1930 † 2. Februar 2025

ist friedlich eingeschlafen.

Danke für alles, Mama!

Reimund und Annette Belling
Thomas Stöver und Elke Stuthmann
mit Max, Lina und Max
Andre Stöver und Agnes Hirsch mit Marie
Carola Stöver mit Christian
sowie alle Angehörigen

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung
findet statt am Donnerstag, 6. März 2025, um 10 Uhr
in der Andachtshalle auf dem Waldfriedhof
Ofenerdiek, Schafückenweg.

Traueranschrift: Reimund Belling
Häherweg 18, 26131 Oldenburg



"Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht."
Peter Kanje

* 3. Juli 1950 † 5. Februar 2025
List/Sylt Jaderberg

Im Namen aller Angehörigen
Margrit Kanje
Reimer Kanje und Familie
Kristin Rockstädter und Familie
Winnie Patzig und Familie
und die 8 Enkelkinder

Traueranschrift: Margrit Kanje
c/o Bestattungshaus Ott, Baumgartenstraße 3, 26180 Rastede
Die Trauerandacht zur Einäscherung findet statt am Donnerstag, dem 13. Februar 2025, um 12 Uhr in der St.-Ulrichs-Kirche zu Rastede.
Anstelle freundlich zugeschickter Blumengrüße bitten wir um eine Spende an die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, IBAN DE36 2905 0101 0001 0720 16, mit dem Hinweis: Peter Kanje
Bestattungshaus Ott, Rastede

Psalm 56, 12



Nicht die Jahre in unserem Leben zählen,
sondern das Leben in unseren Jahren.

A. E. Stevenson

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder und Onkel

Manfred Meinsen

* 17. Juli 1938 † 1. Februar 2025

In liebevoller Erinnerung

Deine Dorothea
Friederike und Wolfram mit Konrad und Franka
Richard
Christel Potthast mit Familie

Traueranschrift: An den Tannen 3, 26169 Friesoythe

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 24. Februar 2025 um 12.15 Uhr im Bestattungshaus Behrens-Funke, Diekweg 48, 26160 Bad Zwischenahn statt.

Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Alten Friedhof, Am Brink 8, zu Bad Zwischenahn.

Gedenkseite: Bestattungshaus Behrens-Funke, Edewecht

Mögen sich die Wege vor Deinen Füßen ebnen,
mögest Du den Wind im Rücken haben,
und bis wir uns wieder sehn, und bis wir uns wieder sehn,
möge Gott seine schützende Hand über Dir halten.

Elsa „Elsie“ Willenbrink

geb. Riphoff

* 3. März 1934 † 22. Januar 2025

Wir vermissen Dich.

Marie
Kirsten
Lars



Traueranschrift:
Haus des Abschieds · Aug. Stolle & Sohn
z. Hd. Familie Willenbrink
Alexanderstraße 186 · 26121 Oldenburg

Die Trauerandacht findet statt am Mittwoch, dem 12. Februar 2025, um 13 Uhr in der Auferstehungskirche zu Oldenburg, Friedhofsweg.
Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

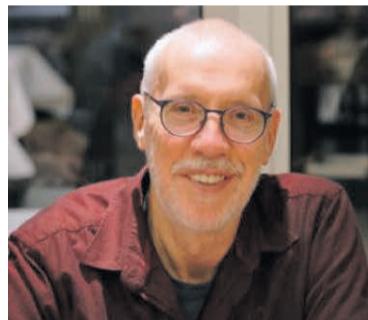
Statt freundlich zugeschickter Blumen- und Kranzspenden bitten wir um eine Gabe für die NABU-Stiftung. IBAN DE77 3702 0500 0008 1578 04 mit dem Hinweis: Elsa Willenbrink.

Looking back over my shoulder I can see the look in your eyes.
I never dreamed it could be over. I never wanted to say goodbye.

Mike & the Mechanics

Heinrich Gerd Kröger

geb. 08.10.1953 verst. 27.01.2025



Wir vermissen dich und
danken dir für alles

Deine Marlies
Matthias und Anni mit Paula 🐕
Neele und Berni mit Fabi 🐕
Johann, Ilse und Rolf
sowie alle Angehörigen

Alle, die sich mit Heinrich verbunden fühlen, laden wir ein mit uns Abschied zu nehmen im Hollner Kroog am 19.02.2025 um 17:00 Uhr. Kommt, wie er euch kannte - Trauerkleidung nicht erforderlich.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueranschrift: Marlies Röbke c/o Bestattungshaus Fred Janssen
Wilhelmshavener Str. 224, 26180 Rastede, Hahn-Lehmden

Erinnerungen, die unser Herz berühren, gehen niemals verloren

Elsie (Elsa) Willenbrink

Liebe Elsie, du warst die beste Freundin meiner Mutter und Teil unserer Familie.

Danke für deine stete Zuversicht und Fröhlichkeit und die vielen schönen Momente, die ich mit dir teilen durfte. Du wirst mir unendlich fehlen.

Dein Patenkind Heike

Wenn ich nicht mehr da bin und Ihr mich sucht, sucht mich in Euren Herzen: Wenn ich dort eine Bleibe gefunden habe, lebe ich in Euch weiter.

Hanna Ullrich

geb. Rosenbohm

* 20. August 1950 † 22. Januar 2025

In unseren Herzen
wirst Du bei uns sein:

Tanja und Lars
Maik und Ann-Katrin
mit Kindern



Traueranschrift: Tanja Pieperjohanns
Zur Finterei 1B · 28844 Weyhe

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt;
anschließend ist die Beisetzung der Urne.

Otto Osterthum Bestattungen & Trauerhilfe

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

ROLAND GRIMMERT

der uns 24 Jahre lang begleitet hat.

Roland war ein geschätzter Kollege und ein wertvolles Mitglied unseres Teams. Seine Verlässlichkeit und sein Humor werden uns unvergessen bleiben.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit, die wir mit ihm verbringen durften, und werden ihn in liebevoller Erinnerung behalten. Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Freunden und allen, die ihm nahestanden. In Gedanken sind wir bei ihnen und wünschen viel Kraft in dieser schweren Zeit.



Stefan Meyer & das gesamte Team

Persönliche Gedenkseiten
können Sie auf unserem
Onlineportal erstellen.

nordwest-trauer.de



Wir trauern um unseren Kegelbruder

Heinrich Kröger

Wir erinnern uns gern an die schönen Abende mit
Heinrich auf der Kegelbahn und dem Bouleplatz.

In dankbarer Erinnerung
„de flotten Jungs“

Die rastlos sorgenden Hände unseres geliebten
Menschen sind nun zur letzten Ruhe gefaltet.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa,
Uropa und Bruder.

Gerhard Reimers

* 25. September 1933 † 30. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Hilde geb. Kaper

Lore

Horst und Bärbel

Sandra und Ino

Enkel und Urenkel

sowie alle Angehörigen



Traueranschrift: Familie Reimers c/o
Gebauer Bestattungen, Buchenstraße 2, 26919 Brake

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, dem
18. Februar 2025, um 13.30 Uhr in der St.-Ulrichs-Kirche
zu Rastede statt; anschließend Beisetzung.

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.



Günter Hirsch

* 6. Juni 1949 † 31. Januar 2025

Danke für die gemeinsame Zeit.

Deine Uschi
Anja und Frank
Lennart
Andreas und Brigitte
Patrick und Natascha,
Christin, Carina
Dennis

27801 Brettorf, Bareler Weg 30

Wir haben im engsten Kreis Abschied genommen.



Wir nehmen Abschied von unserem
Vereinsmitglied

Günter Hirsch

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

TV „Gut Heil“ Brettorf e.V.

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht
mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur
Freiheit und Trost für uns alle.

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Schwester und Schwägerin

Hildegard Hegeler

geb. Grossert

* 9. 7. 1932 † 29. 1. 2025

Hartmut und Silke
Sabine und Gerd
Thomas und Claudia
mit Robin und Sophie
sowie alle Angehörigen

Klein Scharrel

Traueranschrift: Familie Hegeler, c/o Bestattungshaus
Sascha Behrens, Scharreler Damm 2, 26188 Edewecht

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 17. Februar 2025, um 10.30 Uhr
in der Kirche zu Petersfehn statt.

Aus dem Leben bist Du zwar geschieden, aber nicht aus
unseren Herzen, denn in unserer Liebe lebst du fort.

In Liebe nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann,
unserem Vater, meinem Schwiegervater und unserem Opa

Dieter Scheffler

* 13. April 1944 † 2. Februar 2025

Wir sind sehr traurig:
Deine Karin
Tino mit Julia
Simone und Torsten mit Jenny

Oldenburg, im Februar 2025

Wir werden im engsten Familienkreis
Abschied nehmen.

Kondolenzanschrift: Familie Scheffler c/o
Bestattungsinstitut Werner Welp,
Zeughausstraße 30, 26121 Oldenburg

Die Zukunft gehört denen, die an ihre Träume glauben.
Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem
guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

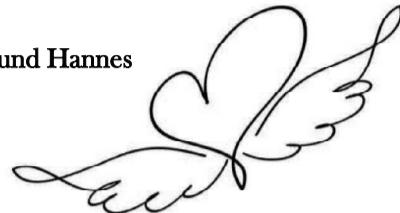
Hinrich Janßen

* 14. 1. 1944

† 3. 2. 2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Agnes
Horst und Anne
mit Lilli, Michel und Hannes
Jörn
Karin
Lore
Heino
Waltraud
Juliane



Traueranschrift:

Familie Janßen, c/o Bestattungshaus Sascha Behrens,
Scharreler Damm 2, 26188 Edewecht

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 27. Februar 2025, um 12 Uhr in der
Andachtshalle auf dem Parkfriedhof Büümmerstede statt.

Anstelle freundlich zugeschickter Blumen und Kränze, bitten wir
um eine Spende zugunsten der Seniorenresidenz
Hundsmühlen, in der Hinrich das letzte Jahr untergebracht
war: IBAN: DE56 2805 0100 0090 6481 63
mit dem Vermerk „Trauerfall Hinrich Janßen“

Wir trauern um unseren ehemaligen Partner,
Kollegen und Chef

Christfried Rackow

Während seiner 40jährigen Angehörigkeit zu unserer
Kanzlei lebte er seine Tätigkeit als Rechtsanwalt und Notar
bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand mit vollem Herzen.
Aufgrund seiner fundierten juristischen Kenntnisse und
seiner ruhigen, ausgeglichenen Art war er bei Kollegen
und Mandanten sehr geschätzt. Doch mehr noch als guter
Jurist ist er Mensch geblieben, der stets ein offenes Ohr für
die Sorgen und Nöte seiner Mitmenschen hatte. Er hat uns
geprägt.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Rechtsanwälte und Notar
Schauenburg u. Kramarz
Gerhard Schauenburg Christian Kramarz Peter Grabbe
und das ganze Kanzleiteam

Wir trauern um unseren lieben Verbandsbruder



Christfried Rackow

AH der L! Hasso-Borussia Marburg

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.
Vereinigung Alter Herren im Coburger Convent zu Oldenburg

Hubertus Kramarz
Vorsitzender

Ich gehe zu denen, die mich liebten
und warte auf die, die mich lieben.

Fernmeldeamtsrat a. D.

(Hans) Johann Karl Gawenda

* 4. 11. 1935

† 30. 1. 2025

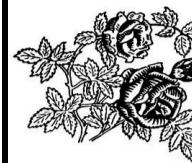
In Liebe und Dankbarkeit:

Katrin und Esdert
Stefan und Tina
Laila
Deine Schwestern
Ria, Traudel †, Inge †, Elli, Hilde
mit Familien
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Katrin Gawenda,
Eichendorffstraße 10, 26802 Moormerland

Die Trauerfeier findet statt am Freitag, dem
21. Februar 2025, um 10 Uhr in der Andachtshalle auf
dem Parkfriedhof, Sandkruger Straße 26 in Oldenburg.
Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung.

Betreuung durch NOVIS Oldenburg, Alexanderstraße 85



Man sieht die Sonne langsam untergehen und
erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.
Franz Kafka

Wir nehmen Abschied von

Apotheker

Werner Albrecht

* 20. Dezember 1935 † 1. Februar 2025

Wir vermissen ihn sehr.

Angelika

Volker und Sybi

Jürgen und Rike

Christine und Hans

mit Karl und Johan

und alle Angehörigen

Die Trauerandacht zur Einäscherung findet statt am Freitag,
den 14. Februar 2025, um 11 Uhr in der St. Gertruden-Kapelle,
Eingang: Alexanderstr./ Nadorster Str.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im
engsten Familienkreis.

Traueranschrift: Angelika Albrecht c/o Bestattungsinstitut Fritz
Hartmann, Steinweg 8, 26122 Oldenburg



Wir trauern um unseren Jagdfreund

Werner Albrecht

Er war mehr als 15 Jahre Jäger im Revier Tungeln-
Hundsmühlen und hat sich engagiert für Natur und
Jagd eingesetzt.

Seine kameradschaftliche, humorvolle und gesellige
Art wird uns unvergessen bleiben und wir werden ihm
ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie

Die Jagdpächter und Jäger/innen des Reviers
Tungeln-Hundsmühlen
Die Jagdgenossenschaft Tungeln-Hundsmühlen

Wir trauern um eines unserer treuesten Mitglieder
VAB Mitglied in der 3. Generation



Werner Albrecht

* 20.12.1935 † 01.02.2025

B! Germania Halle zu Mainz

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Vereinigung alter Burschenschafter
VAB Oldenburg

Thomas Hoyer

Stefan Reinke

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Werner Albrecht

Wir trauern um meinen Verpächter
und unseren ehemaligen Chef.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Imke Hornstein und das Team der Rosen- Apotheke

Die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg trauert um

Prof. em. Gert Selle

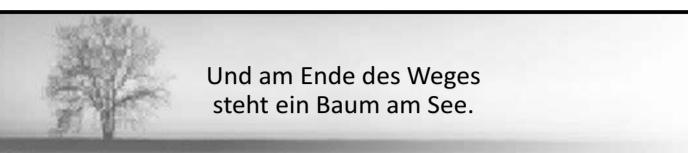
Der Verstorbene hatte seit 1981 bis zu seiner Emeritierung im
Jahre 1999 die Professur für Kunstpädagogik im Fachgebiet
Bildende Kunst/Visuelle Kommunikation inne. In dieser Zeit
prägte er das kunst- und kulturpädagogische Denken und
Handeln maßgeblich. Sein besonderes Forschungsinteresse
galt neben der Neubestimmung ästhetischer Bildungsprozesse
der Geschichte des Designs.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für das Präsidium
Prof. Dr. Ralph Bruder
Präsident

Für die Fakultät Sprach- und
Kulturwissenschaften
Prof. Dr. Esther Ruigendijk

Für das Institut für Kunst
und visuelle Kultur
Prof. Dr. Michaela Kaiser



Sigrid Heeren

geb. Mecklenburg

* 9. Dezember 1951 † 28. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Dein Dieter
Markus und Sandra
mit Alexander und Katharina
Hendrik und Tanja
sowie alle Angehörigen

Die Trauerandacht findet statt am Mittwoch, den 19. Februar 2025, um 12 Uhr in der Andachtshalle auf dem Parkfriedhof Bümmerstede, Sandkruger Straße. Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.

Anstelle freundlich zugesetzter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende an das Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz e.V., mit dem Vermerk „Sigrid Heeren“ IBAN: DE07 2915 1700 1110 0999 99.

Traueradresse: Familie Heeren
c/o Bestattungshaus Petra Paul
Großer Kuhlenweg 71, 26125 Oldenburg

Mit Bestürzung haben wir vom Tod unserer ehemaligen Kollegin **Sigrid Heeren** erfahren. Frau Heeren war 14 Jahre lang an der Theaterkasse beschäftigt. Sie war sowohl bei den Kolleg:innen als auch bei den Kund:innen sehr beliebt.



Im Namen aller Mitarbeiter:innen

Georg Heckel
Generalintendant

Timo Weyen
Vorsitzender des Personalrats

Vielleicht ist es der tiefste Sinn der Liebe,
dass wir den geliebten Menschen frei geben.

David Rutz

* 14. 11. 2001 † 28. 01. 2025

Wir werden weinen, vermissen, atmen,
lächeln, schreien, uns erinnern und lieben.

Im Namen aller Angehörigen
Karin und Silvio
Lydia und Jaron
Oma Renate

Die Trauerfeier findet statt am 20. Februar 2025
um 10.30 Uhr in der Kirche Petersfehn.

Aus dem Leben bist Du uns genommen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Plötzlich und unerwartet verstarb meine liebe Frau,
unsere Mutter, Oma und Uroma

Hella Seling

geb. Hafemann

* 16. 2. 1939 † 30. 1. 2025

Dein Heinz
Rita und Ralf
Kevin und Saskia mit Ben
Peter mit Marek und Joscha

Die Urnenfeier mit anschließender Beisetzung findet am Samstag, den 22. Februar 2025 um 10:00 Uhr in der Friedhofskapelle in Bookholzberg am Friedensweg statt.

Traueranschrift: Rita Lohse c/o Beerdigungsinstitut Oetken,
Am Glockenstein 12, 27777 Ganderkesee.

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen;
du bist mein.
Jesaja 43,1

Rolf Gunter Hensel

Dr. rer. nat.

* 24. Januar 1931 † 21. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:

Dr. Marlise und Harald Hoffmann
Heinke Hensel und Willi Schmich
Dr. Malte und Silke Grabau mit Fjell Erik
Frederik Hoffmann und Sara Sobhe

Die Trauerandacht mit Beisetzung fand im engsten Kreis statt.

Im Sinne des Verstorbenen wäre eine Zuwendung für das Kreuzwerk Diakoniewerk in Oldenburg e.V., IBAN DE14 2805 0100 0016 4754 44, Vermerk: Dr. Gunter Hensel.

Traueranschrift: Familie Hensel c/o Bestattungshaus Marks, Hundsmühler Straße 174, 26131 Oldenburg

Aus dem Leben bist Du gegangen,
in unseren Herzen bleibst Du bei uns.

Wolfgang Fuge

* 2. Juni 1938 † 30. Januar 2025

In stiller Trauer:

Horst und Erika Mehrens geb. Fuge
Frank und Regina Mehrens
Ralf und Martina Hafemann geb. Mehrens
Bernd Maurer und Familie
sowie alle Angehörigen

Die Bestattung findet im kleinen Kreis statt.

Kondolenzanschrift:
Familie Fuge c/o Bestattungshaus Marks,
Hundsmühler Straße 174, 26131 Oldenburg

Wo Worte fehlen,
das Unbeschreibliche zu beschreiben,
wo die Augen versagen, das Unabwendbare zu sehen,
wo die Hände das Unbegreifliche nicht fassen können,
bleibt einzig die Gewissheit,
dass Du für immer in unseren Herzen weiterleben wirst.

Wir sind unendlich traurig ...

Marion Pauka

geb. Hobbie

* 23. März 1964 † 3. Februar 2025

Du wirst immer in unseren Herzen sein!

Dein Jürgen

Mareike

Philip

und alle Angehörigen

Schlesier Straße 20B, 26349 Jade



Die Trauerandacht zur Einäscherung findet statt am Mittwoch,
dem 12. Februar 2025, um 10.30 Uhr in der St.-Ulrichs-Kirche
in Rastede.

Fred Janßen



Erinnerungen sind Zeitreisen,
die uns zurück zu unseren
schönsten Augenblicken führen.

Leg' alles still in Gottes ew'ge Hände,
das Glück, das Leid, den Anfang und das Ende.

Annelene Lüken

geb. Roßkamp

* 9. Juli 1936 † 29. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Helga Lüken
Egon und Helga Lüken
Marga und Hartmut Rohlfs
Anke und Ulf Lamcken
Karin Lüken
Deine Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Anke Lamcken,
Hoher Weg 1a, 26655 Westerstede-Halsbek

Wir haben im kleinen Kreis Abschied genommen.

Unser Dank gilt dem Pflegezentrum Azurit in Augustfehn
für die gute Betreuung.

Am anderen Ufer, da gibt es kein Leid,
am anderen Ufer, herrscht nur Freud',
am anderen Ufer, da weint man nicht mehr,
am anderen Ufer, da wohnt unser Herr!

Das Leuchten in deinen Augen werden wir nie vergessen,
nun wurde es Zeit, du bist von Kummer und Schmerz befreit,
wir werden dich immer in unseren Herzen tragen
und die Erinnerung mit dir präsent bei uns behalten.

Klemens Kathmann

* 20. Dezember 1937 † 27. Januar 2025

Deine Ute
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Familie Kathmann
c/o Bestattungshaus Speckmann,
26133 Oldenburg, Brandenburger Straße 4

Die Urnenfeier findet statt am
Montag, dem 17. Februar 2025, um 10 Uhr in der Andachtshalle
des städtischen Parkfriedhofes, Sandkruger Straße.

Die anschließende Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Hermann Windhorst

* 26. 11. 1940 † 18. 1. 2025



In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Familie

Die Trauerandacht findet statt am Donnerstag,
dem 13. Februar 2025, um 12 Uhr in der Andachtshalle
auf dem Waldfriedhof, Schafjückenweg 22 in Oldenburg.
Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung.

Traueranschrift: Familie Windhorst c/o NOVIS Bestattungen,
Alexanderstraße 85, 26121 Oldenburg

Deine Hände ruhen nun.
Dankbar blicken wir zurück auf das,
was Du uns gegeben hast.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner Mama, meiner Oma und unserer Uroma,
Schwester, Schwägerin, Tante und Nachbarin

Elli Kannegießer

geb. Abbenseth

* 16. Januar 1938 † 1. Februar 2025

Angela und Uwe Rohlwing
Christina Ripken und Marco Buske
mit Mia und Paula
sowie alle Angehörigen
und Nachbarn aus Wittenberge

Traueranschrift:
Angela Rohlwing, Auf der Loge 6, 26188 Edewecht

Die Urnenbestattung findet im engsten Kreise statt.

Bestattungsinstitut Hans-Jürgen Matthiesen, Edewecht

Versteh, ich bin doch nur Zuhause,
ich ging nicht fort, nein nur voraus,
ich ging dorthin, wo's einst begann,
wo wir uns treffen... irgendwann.
D. Kirsche

**„Jonny“
Johann Dirksen**
* 30. November 1956 † 2. Februar 2025

In ewiger Liebe und Dankbarkeit:

Deine Ilse
Carsten und Irina
mit Mira und Milo
Markus und Tanja
Axel und Eva mit Hakon
Ursel mit Sebastian und Cathrin

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Traueranschrift: Ilse Müller
c/o Bestattungshaus Petra Paul
Großer Kuhlenweg 71, 26125 Oldenburg

Ich bin müde geworden.
Meine Augen haben viel Schönes gesehen.
Meine Ohren haben viel Gutes gehört.
Nun darf ich in Frieden gehen.

Anne Bley
* 19. Januar 1949 † 3. Februar 2025

Was bleibt ist Liebe,
Dankbarkeit und Erinnerung.

Petra und Peter
Nils und Kerstin
Uwe und Priyanka
Alina und Niklas
mit Lio und Jda
Finn-Ole und Sophie
Thore und Alvina

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, dem 13. Februar 2025, um 9 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof Donnerschwee, Hochheider Weg, statt.

Traueranschrift: Familie Metscher
Am Alexanderhaus 57, 26127 Oldenburg

Jan-Dieter Diers
* 3. Dezember 1963 † 16. Dezember 2024

Wir bedanken uns von Herzen, bei allen, die den Schmerz und die Trauer mit uns teilten. Es war ein großer Trost zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung Jan-Dieter entgegengebracht wurde.

Danke sagen wir,
...für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
...für den Händedruck, die Umarmung, wenn die Worte fehlten,
...für die liebevolle Rede von Marlies Renz,
...für die würdevolle Umrahmung der Trauerfeier durch Tim Stolle vom Bestattungshaus Hilmers-Stolle,
...für das Blütenmeer von Gesa Westerstede Grün,
...für die liebevolle Bewirtung durch Anke Baum,
...für die großzügigen Spenden an das Ammerland-Hospiz.

Danke an alle, die da waren. Danke an alle, die da sind.

Im Namen der Familie:
Dieter und Johanne Diers
Westerstede-Tarbarg, im Februar 2025

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, meinem Vater, Schwieger-vater, Opa, Schwager und Onkel

Horst Pieperjohanns
* 22.05.1937 † 05.02.2025

Eine schöne gemeinsame Zeit ist zu Ende. Aber wir haben Dich nicht verloren, denn in Gedanken bist Du immer bei uns.

Deine Gisela
Kort und Iris
Viola und Tessa
sowie alle Angehörigen

26919 Brake, Weserstraße 38

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28. Februar 2025, um 13:00 Uhr in der Friedhofskapelle Brake, Dungenstraße statt.

Landwehr Bestattungen

Tschüss Tante Anne

Alina
Finn-Ole
Thore

Erika Duhm
geb. Ebken
* 16. Nov. 1939 † 11. Dez. 2024

Danke sagen wir allen, die sich in den Tagen der Trauer in liebevoller Weise mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein ganz besonderes Dankeschön richten wir an Herrn Tim Stolle für die liebevolle Trauerrede und würdevolle Begleitung. Dem Team vom Pflegebutler in Neuenburg gilt unser Dank und ein Lob für die herzliche Betreuung.

Gerold Duhm
Egon und Waltraut Ebken

Westerstede-Tarbarg, im Februar 2025

Gisela Globisch
geb. Knittel
* 9. April 1941 † 16. November 2024

Wir möchten allen von Herzen DANKE sagen, die ihre Trauer mit uns teilten, gemeinsam mit uns Abschied nahmen und uns ihr Mitgefühl auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastoralreferent Dietmar Biniasz und dem Bestattungshaus Hilmers-Stolle.

Im Namen aller Angehörigen:
Birgit und Günter Kleber
Olaf und Birgit Globisch

Westerstede, im Februar 2025

Hermann Lüerß
* 17. 2. 1934 † 19. 12. 2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die sich in der Stunde des Abschieds mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise durch Worte, Karten und Zuwendungen zum Ausdruck brachten und uns ein Stück auf unserem Weg der Trauer begleitet haben.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor Reiner Backenköhler für seine einfühlsame und persönliche Trauerrede, dem Bestattungshaus Backhaus, Herrn Kay Preuß von der Gemeinschaftspraxis Adelmann in Sandkrug und dem Seniorenzentrum Hatten für die gute Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen:
Helga Lüerß und Familie

früher Hude - Reiherholz

*Das Sichtbare ist vergangen,
es bleiben die Liebe und die Erinnerung.*

Jens Renken
* 28. Oktober 1968 † 16. Dezember 2024

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Hilmers-Stolle für die einfühlsame und kompetente Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen:
Inga Renken und Anna Gnauk

Westerstede, im Februar 2025

Achim Wobig
* 8. 11. 1938 † 20. 12. 2024

Danke für Anteilnahme, Mitgefühl, Gedenken und Verbundenheit.

Susanne, Frank und Cindy

Hude, im Februar 2025

Gemeinsam gedenken auf nordwest-trauer.de

Persönliche Gedenkseite

Trauernde können auf unserem Onlineportal die Erinnerung an ihren geliebten Menschen lebendig halten. Hier können Anekdoten, Fotos, Videos und Musik mit Angehörigen ausgetauscht werden.

Traueranzeigen

Auf dem Onlineportal finden Sie alle Traueranzeigen aus der Tageszeitung. Außerdem können Sie hier selbst eine Traueranzeige aufgeben.

Online kondolieren

Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihr Beileid online auszusprechen und der Verstorbenen zu gedenken.

Branchenbuch und Ratgeber

Finden Sie renommierte Ansprechpartner ganz in Ihrer Nähe. In unserem Ratgeber finden Sie weitere Informationen und Unterstützung zu Themen wie Vorsorge, Bestattung und vielem mehr.

Kostenfreier Trauerchat

Tauschen Sie sich mit anderen Betroffenen und ausgebildeten Trauerbegleitern aus. Die Chat-Zeiten finden Sie auf unserem Onlineportal.

Gedenkkerzen

Entzünden Sie ein Licht für einen geliebten Menschen.



Klaus Donzelmann

* 9. Januar 1956 † 31. Dezember 2024

Wir bedanken uns bei allen, die mit uns Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise durch Wort, Schrift und Zuwendungen zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Beja Garduhn für die persönliche Abschiedsrede, dem Bestattungshaus Ulrich von Otte für die würdevolle Begleitung und dem Strukturwerk Jennifer Haverkamp für den schönen Blumenschmuck.

Im Namen aller Angehörigen:
Sonja Bleydorn

Brettorf, im Februar 2025

Peter Meißner

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und dies so vielfältig zum Ausdruck brachten. Unser Dank gilt Frau Pastorin Brockmann für die einfühlsamen Worte, ebenso dem Bestattungsinstitut Haus des Abschieds · Aug. Stolle & Sohn für die Ausgestaltung der Trauerfeier. Ein besonderer Dank geht auch an die Palliativ-Station des Evangelischen Krankenhauses.

Irmgard Gebert-Meißner und Angehörige

Oldenburg, im Februar 2025

Renate Beckermann

geb. Iben

*24.10.1937

† 09.12.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, gemeinsam mit uns Abschied nahmen und Ihre Anteilnahme auf so liebevolle und so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Schwindt für die würdevolle und einfühlsame Begleitung. Jennifer Haverkamp für den wunderschönen Blumenschmuck. Ein weiterer Dank geht an Herrn Pastor Ohms für die tröstenden Worte.

Familie Ulf Beckermann
Familie Imke Köhler-Grashorn

Huntlosen, im Februar 2025

Ohne Dich wird vieles schwerer sein,
dass muss ich noch lernen...

Manfred Fiedler

* 30. April 1944 † 1. Januar 2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre große Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin Birgit Grohs für ihre einfühlsamen Worte und dem Bestattungshaus Ott für die hilfreiche und gute Betreuung.

Reinhold Fiedler und Familie

Rastede, im Februar 2025

Hanna Runge

geb. Eilers

* 17. September 1930 † 12. Januar 2025

Herzlichen Dank sagen wir allen für die Anteilnahme. Unser besonderer Dank geht an das Pflegeheim Haus am Bürgerpark für die liebevolle Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen:

Werner Runge

Brake, im Februar 2025



Horst Franke

* 4. 6. 1936 † 12. 12. 2024



Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre überaus große Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor Backenköhler für die tröstenden Worte sowie dem Beerdigungsinstitut Backhus für die gute Betreuung und die schöne und würdevolle Bestattung.

Die Kinder

Hude, im Februar 2025

Gedenken und Danksagung

Fred Ritzel

* 14.05.1938 † 13.01.2025

Wir haben einen wunderbaren Menschen verloren. Wir haben aber auch die ihm entgegengebrachte große Wertschätzung, Anerkennung und Freundschaft tröstend erleben dürfen.

Danke!

Danke an alle,
die mit uns Abschied genommen haben.
Danke an alle,
die uns in unserer tiefen Trauer beigestanden sind.
Karin und Dana mit Jakob und Nina

In Liebe und Dankbarkeit:
Elke und Renate Wedelich

Jade, Rastede, im Februar 2025

Fred Janßen

Wilfried Hirschhäuser

* 11.06.1944 † 09.01.2025

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Beate, Miriam und Christian

Rastede im Februar 2025

Statt Karten

Jochen Tiemann

* 27.06.1941 † 11.12.2024

Danke sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die mit uns gemeinsam Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Klaus Backhaus für die einfühlsamen Worte sowie dem Bestattungshaus Speckmann für die gute Begleitung auf dem letzten Wege.

Margit Tiemann und Familie

Oldenburg, im Februar 2025

Inge Hollje

geb. Schumacher

* 16. Dezember 1940

† 26. Dezember 2024



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Achim Neubauer für die tröstenden Worte sowie dem Bestattungsinstitut Hans-Jürgen Mathiesen für die gute Betreuung.

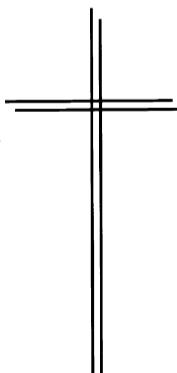
Die Kinder mit Familien

Edewecht, Februar 2025

Alfons Seliger

* 29. Juli 1932

† 23. Dezember 2024



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Sibbel für das einfühlsame Heilige Requiem. Ein weiterer Dank geht an das Bestattungshaus Lüschen für die würdevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen:
Karola Dannemann

Sandhatten, im Februar 2025

Statt Karten

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In Liebe und Dankbarkeit:

Kerstin und Ralf

Varel, im Februar 2025

Luise Menze

geb. Gerdes

* 20.09.1939 † 03.01.2025

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.

(Jean Paul)

Walter Schwecke

* 27.12.1934 † 09.12.2024

Danksagung

Wir möchten uns bei allen sehr herzlich bedanken, die uns in der Zeit des Abschiednehmens und der Trauer begleitet und uns auf so vielfältige und liebevolle Weise bedacht haben.

Margit Schwecke und Familie

Statt Karten



Waltraud Martens

geb. Steenken

* 27. Dezember 1942 † 19. Dezember 2024

Herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die Waltraud auf ihrem letzten Weg begleitet haben – wir waren überwältigt von der Anteilnahme.

Auch für die lieben, zum Teil sehr persönlichen Karten sowie für die Zuwendungen möchten wir „Danke“ sagen.

Ein besonderer Dank gilt Britta Eden vom Bestattungshaus Fred Janßen für die persönliche, einfühlsame und tröstende Trauerrede und für die würdevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen **Robert Martens**

Neuenkrug, im Februar 2025

Und immer sind Spuren
Deines Lebens da,
Gedanken, Bilder, Augenblicke
und Gefühle, sie werden uns
immer an Dich erinnern.

Statt Karten

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Ein weiterer Dank geht an das „ÄrzteTeam Sandkrug“ und das Team der Palliativstation des Evangelischen Krankenhauses in Oldenburg für die sehr persönliche medizinische Betreuung.

Ein besonderer Dank geht an Frau Pastorin Kessler für die tröstenden Worte sowie dem Bestattungshaus Schwindt für die würdevolle Begleitung.

Heiko, Jürgen und Petra

Sandkrug, im Februar 2025

Geliebt und unvergessen



Heino Deye

* 28. 11. 1942
† 16. 12. 2024

Statt Karten

Von ganzem Herzen bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns in unserer Trauer von Heino Abschied nahmen und ihre große Anteilnahme durch tröstende Worte, liebevoll geschriebene Karten, sowie Blumen, Kränze und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Wir danken Pfarrer Dietrich Jaedicke für die lieben, persönlichen Worte und dem Bestattungsinstitut Maik Wilkens für die gute Begleitung.

Ein besonderer Dank gilt dem Reiterfanfarenzug Höven, den Jagdhornbläsern, sowie Eugen für sein Trompetensolo.

Es hat uns sehr bewegt.

**Erika Deye
Heiner
Tanja
Torsten
mit Familien**

Haschenbrok, im Februar 2025

DANKE

Für die Zeichen der Freundschaft und Anteilnahme, die uns beim Abschied unserer Mutter erreicht haben, bedanken wir uns sehr herzlich. Die Wertschätzung, die unserer Mutter in vielen Gesprächen und Briefen entgegengebracht wurde, hat uns sehr bewegt.

Für die würdevolle Begleitung bedanken wir uns auch bei der Palliativstation des Klinikums Oldenburg, dem Laurentius Hospiz in Falkenburg, Frau Pastorin Bruns und dem Beerdigungsinstitut Oetken.

**Christina und Jürgen Brinkmann
Kathrin und Hartmut Wieting
Friedrich und Uta Walkenhorst**

**Birgit
Walkenhorst**

geb. Stutterheim
* 6. Mai 1944
† 20. Dezember 2024

Doris Hümme

geb. Scharrelmann
* 20. August 1938
† 20. Dezember 2024



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre große Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Einen großen Dank an Pfarrerin Frau Dr. Hanna Keese für ihre einfühlsame Predigt und die tröstenden Worte, sowie dem Bestattungshaus Fred Janßen für die Unterstützung und die würdevolle Ausrichtung der Trauerfeier.

Ein besonderer Dank gilt unserem Hausarzt Carsten Küster für seine liebevolle Betreuung.

**Thomas, Andreas und Matthias Hümme
mit Familien**

Silberkamp, im Februar 2025



Lore zur Horst

* 07.06.1949 † 28.11.2024

Helmuth zur Horst

* 10.01.1947 † 31.12.2024

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die gemeinsam mit uns Abschied genommen haben.

Danke für die Umarmung, für den Händedruck, wenn Worte fehlten.

Danke für die tröstenden Worte gesprochen oder geschrieben.

Danke für die Geldzuwendungen und die Spenden für das Diakonische Werk und für das Hospiz Wesermarsch.

Danke an Frau Pastorin Faß für die persönlichen Trauerreden und an Stefan Schellstede vom Bestattungshaus Harde für die gute Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen

Insa und Jens Horstmann

Alse im Februar 2025

Hanna Kickler

* 27.09.1934 in Varel † 15.12.2024 in Oldenburg

Wir bedanken uns bei allen Lieben, die uns ihre Anteilnahme auf so aufmerksame und mitfühlende Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser zusätzlicher Dank geht an das gesamte Team der Hausarztpraxis Frau Dr. Gerdes sowie an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas Sozialstation Oldenburg, des Ambulanten Hospizdienstes Oldenburg, des Hospiz St. Peter Oldenburg, des Bestattungsinstituts Haus des Abschieds · Aug. Stolle & Sohn und Frau Pastorin Meike Melchinger.

Im Namen aller Angehörigen

Birgit Kickler-Schmidt

Das Leben endet,
die Liebe nicht.

Werner Baade

* 15. März 1947
† 22. Dezember 2024

Bad Zwischenahn, im Februar 2025

Herzlichen Dank

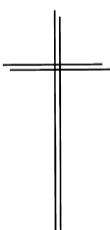
sagen wir allen, die mit uns gemeinsam Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise, durch Worte, Umarmungen, Karten und Zuwendungen zum Ausdruck brachten.

In dieser schweren Zeit durften wir noch einmal erfahren, wieviel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung Werner entgegen gebracht wurde.

Danke auch an Frau Pastorin Regina Dettloff und an das Bestattungshaus Behrens-Funke.

Im Namen aller Angehörigen:

Gisela Baade mit Kindern und Enkeln



Ernst Hein
* 22. Januar 1937
† 20. Dezember 2024

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Kollegen, die mit uns gemeinsam Abschied nahmen oder auf vielfältige andere Weise ihre Anteilnahme und Wertschätzung zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Raimund Recksiedler für die sehr gute Betreuung, den Bläsern des Posaunenchors und Herrn Pastor Rebbe für die einfühlsamen Worte. Auch für die Spenden an die „Vareler Tafel“ sagen wir Dank.

Im Namen aller Angehörigen:

**Helga Hein
und Familie**

Varel-Obenstrohe, im Februar 2025



Finden Sie renommierte
Ansprechpartner ganz in Ihrer
Nähe auf nordwest-trauer.de

In unserem Ratgeber finden
Sie weitere Informationen
und Unterstützung zu Themen
wie Todesfall, Bestattungen,
Vorsorgen und vieles mehr.

TRENDS



BILD: STIFTUNG WARENTEST

EINE UMFASSENDE Entscheidungshilfe will der Ratgeber „Mieten oder kaufen?“ der Stiftung Warentest bieten. Er stellt Vor- und Nachteile eines Kaufs übersichtlich dar. Dabei lautet die zentrale Frage: Rechnet sich das für Sie? Würde es mehr Rendite bringen, wenn Sie weiter zur Miete wohnen und Ihr Geld investieren? Bei der Beantwortung hilft der Online-Rechner der Finanztest-Experten. Eine weitere wichtige Frage ist die nach Ihrer persönlichen Situation: Sind Sie wirklich der Typ fürs Eigenheim oder beispielsweise beruflich oder familiär noch nicht auf einen Ort festgelegt? Für alle, die ihren Traum verwirklichen wollen: Wie kann es gelingen, die eigenen vier Wände trotz hoher Immobilienpreise und gestiegener Zinsen erfolgreich zu finanzieren? Das Buch geht ausführlich auf finanzielle Aspekte wie Eigenkapital und Einkommen ein und gibt zusätzlich Tipps zu günstigen Krediten. Bestellt werden kann der 160-seitige Ratgeber unter: [@ www.test.de](http://www.test.de)

TIPPS

NACH einem starken Rückgang der Preise für Häuser und Wohnungen seit Mitte 2022 haben sich die Kaufpreise nun stabilisiert, mittlerweile zeigt die Kurve sogar wieder leicht nach oben. Das berichtet die Stiftung Warentest. Die Zinsen für Baukredite sind im Moment deutlich günstiger als noch vor einem Jahr.

DIE ANTWORT auf die Frage, ob sich ein Immobilienkauf jetzt lohnt, lautet: Ja und nein, denn der jüngste Rutsch bedeutet noch lange nicht, dass Wohneigentum plötzlich wieder für jeden erschwinglich ist, erklärt Finanztest. Für eine gut gelegene Eigentumswohnung müssen Käufer in vielen Großstädten weiterhin mit mehr als 4000 Euro pro Quadratmeter rechnen. Für Topwohnungen in München oder Hamburg werden sogar mehr als 10 000 Euro fällig. In günstigeren Städten und Kreisen kann der Erwerb mit genügend Eigenkapital jetzt trotzdem eine gute Option sein – insbesondere mit Blick auf die immer höheren Mieten.

ZUMINDEST die Nebenkosten und 10 bis 20 Prozent des Kaufpreises sollte man aus eigener Tasche zahlen können. Grundsätzlich aber lohnt es sich, so viel Eigenkapital wie möglich einzusetzen.

Ihre Ansprechpartner bei Fragen und Anregungen: Ulrike Stockinger
Tel. 0441/99 88 2061
stockinger@infoautor.de

Miete oder Eigentum?

FINANZEN Die richtige Wahl treffen – Welche Faktoren wichtig sind

BERLIN/TMN – Kaufen oder mieten? Vor dieser Frage stehen viele Menschen wenigstens einmal im Leben. Pauschal lässt sich zwar nie beantworten, ob man mit der Miete oder dem Kauf einer Immobilie besserfahrt. Immerhin hängt die Entscheidung auch von den persönlichen Vorstellungen und Wünschen ab. Mit einer Faustregel kann man sich aber zumindest der finanziellen Bewertung nähern.

Und das geht so: Haben Sie sich Ihr Traum-Objekt ausgesucht und kennen Sie dessen Kaufpreis, suchen Sie sich ein vergleichbares Mietobjekt. Lage, Wohnfläche, Alter und Ausstattung sollten in etwa übereinstimmen. Teilen Sie dann den Kaufpreis Ihrer Traum-Immobilie durch die Jahreskaltmiete des Vergleichsobjekts. So erhalten Sie das Kaufpreis-Miete-Verhältnis, das anzeigt, nach wie vielen Jahren Miete sich der Kauf amortisiert hätte.

Kaufpreis-Miete-Verhältnis kleiner als 20

Kommt bei der Division eine Zahl kleiner 20 heraus, ist der Kaufpreis im Vergleich zur Miete laut dem Ratgeberportal „Finanztip“ relativ günstig. Der Kauf würde sich so bereits in weniger als 20 Jahren bezahlt machen. Ab einem Wert von 25 wäre der Kauf vergleichsweise teuer und zumindest finanziell nicht sonderlich attraktiv. Die Stiftung Warentest („Finanztest“-Heft 1/2025) hält im aktuellen Marktumfeld erst einen Wert von mehr als 27 für ungünstig.

„Finanztip“ rechnet es an einem Beispiel vor: Eine Wohnung mit 100 Quadratmetern Wohnfläche wird für 240.000



Die Entscheidung, eine Wohnung zu kaufen oder lieber zu mieten, ist von vielen Faktoren abhängig.

DPA-BILD: SCHEURER



Ob sich der Bau eines Einfamilienhauses lohnt, kann im Vorfeld berechnet werden.

DPA-BILD: WOITAS

Euro zum Kauf angeboten. Die vergleichbare Kaltmiete beträgt 10 Euro pro Quadratmeter, liegt also bei 1.000 Euro pro Monat oder 12.000 Euro pro Jahr. Teilt man nun den Kaufpreis durch die Jahreskaltmiete, erhält man ein Kaufpreis-Miete-Verhältnis bereits bei 25, womit ein Kauf unrentabler wäre.

Wer es genauer wissen möchte, ob einem Kauf oder

– womit sich ein Kauf tendenziell lohnen würde. Bei einem Kaufpreis von 300.000 Euro und derselben Vergleichsmiete läge das Kaufpreis-Miete-Verhältnis bereits bei 25, womit ein Kauf unrentabler wäre.

Miete im Laufe des Lebens günstiger zu stehen kommt, kann auch einen Rechner auf der Webseite der Stiftung Warentest nutzen. Dieser Rechner stellt gegenüber, womit sich über die Jahre besser ein Vermögen aufbauen lässt.

Rechner berücksichtigt mehr Variablen

Dabei besteht das Vermögen des Käufers aus dem Immobilienwert abzüglich der Restschuld. Der Mieter baut sein Vermögen in dem Modell auf, indem er das vorhandene Eigenkapital und zusätzlich die laufende Ersparnis gegenüber einem Kauf verzinslich anlegt. Sämtliche Daten über Verzinsungen, Instandhaltungskosten, Miete, Kaufpreis, Nebenkosten sowie prognostizierte Wert- und Mietsteigerungen können dabei individuell ausgewählt werden.

KÖLN/TMN – Wer bei der Suche nach bezahlbarem Wohnraum Abstriche machen kann bei Ausstattung, Parkplatz oder Etage, spart erheblich. Das zeigt eine Studie, in der das Institut der deutschen Wirtschaft Kauf- und Mietangebote für Neubauwohnungen untersucht hat. Folgende Punkte sind hilfreich:

■ Einfachere Ausstattung wählen: Wohnungen mit einfacherer Ausstattung, wie günstigerem Bodenbelag, sind deutlich preiswerter. Bei der Miete lassen sich hierdurch rund 7,5 Prozent, beim Kauf bis zu 15 Prozent einsparen.

■ Auf Zusaträume verzichten: Benötigt man wirklich einen Keller oder ein Gäste-WC? Der Verzicht auf solche Zusaträume kann die Kosten um bis zu drei Prozent senken.

■ Parkplatzsituation überdenken: Eine Wohnung ohne Stellplatz kann beim Kauf über acht Prozent günstiger sein. Mieter sparen ohne Parkplatz fast sechs Prozent, heißt es. Dies ist besonders in städtischen Gebieten relevant.

■ Kleinere Wohnfläche in Betracht ziehen – plus effiziente Raumplanung und -nutzung: Obwohl kleinere Wohnungen oft höhere Quadratmeterpreise haben, bedeuten sie absolut geringere Preise je Wohneinheit.

Für die Studie analysierten die Autoren 210.000 Kauf- und 365.000 Mietangebote für Neubauwohnungen mit einer Größe von zwei bis fünf Zimmern, die zwischen Januar 2018 und Juni 2023 on- und offline inseriert wurden. Dabei wurde neben der Lage vor allem nach verschiedenen Ausstattungsmerkmalen unterschieden.

Leasen statt kaufen – für wen sich das lohnt

IMMOBILIE Wie das Wohnen auf Probe mit der Möglichkeit zum Kauf funktioniert



Einzug ins eigene Haus mit der Option auf Rückgabe – Immobilien-Leasing macht es möglich.

DPA-BILD: KLOSE

mobilie entweder im Besitz des Leasinggebers oder geht in das Eigentum des Leasingnehmers über.

Ohne Eigenkapital

Ein Vorteil des Leasings ist, dass die Kunden kein Eigenkapital brauchen. „Es ist etwas für Leute mit hohem Einkommen, die kein Eigenkapital einbringen können oder wollen“, sagt der Baufinanzierungsexperte.

Das Angebot richtet sich an potenziell kaufwillige Kunden, die noch nicht wissen, ob die Immobilie wirklich das Richtige für sie ist. Oder jene, die in den kommenden Jahren einen Umzug planen. In der Regel sind die Adressaten junge Leute, die erst einmal auf Probe in ihrer eigenen Immobilie wohnen wollen, ohne sich schon endgültig dafür entscheiden zu müssen.

„Denkbar wäre das Modell für ein junges Paar, das gerade in den Beruf startet und überdurchschnittlich gut verdient“, sagt Dirk Scobel, Baufinanzierungsexperte bei der Verbraucherzentrale Hamburg. Allerdings sollte es sich

nicht zu lange an den Leasinggeber binden, denn in dieser Lebensphase gibt es viele Unwägbarkeiten: Bleibt man am Ort, sind Kinder geplant, muss der Job gewechselt werden? „Ratsam ist, den Leasingvertrag mit möglichst kurzer Laufzeit abzuschließen und darauf zu achten, dass er gekündigt werden kann.“

Teurer als Kauf

Und: Leasing ist in der Regel teurer als ein klassischer Immobilienkauf. „Das ist eine einfache Rechnung“, sagt Dirk

Scobel. „Schließlich sitzt ja ein weiterer Partner mit im Boot, nämlich der Leasinggeber, der die Immobilie erworben hat. Und der will ja auch bezahlt werden.“ In der Regel wird bereits zu Vertragsbeginn der spätere Kaufpreis für die Immobilie vereinbart. Der liegt in den meisten Fällen über dem aktuellen Preis, weil vorausgesetzt wird, dass der Wert der Immobilie steigt.

„Die angenommene Wertsteigerung ist die Rendite des Leasinggebers“, erklärt Michael Neumann. Natürlich wisst wir heute niemand, wie sich

der Immobilienmarkt entwickelt. Kunden können Glück haben und der vereinbarte Preis ist zum Kaufzeitpunkt niedriger als der dann aktuelle Marktpreis. Aber in den meisten Fällen werde der Kaufpreis höher sein, weil die Leasinggeber sich finanzielle Puffer einbauen.

Wenig attraktiv

Für Privatkunden ist Immobilien-Leasing so kaum attraktiv – im Gegensatz zu Unternehmen, die daraus betriebswirtschaftliche Vorteile ziehen. Michael Neumann empfiehlt Interessenten, genau zu rechnen, bevor sie sich für oder gegen das Immobilien-Leasing entscheiden. „Gerade Gutverdiener mit einer hohen Bonität können ihre Wunschimmobilie auch zu hundert Prozent über die Bank finanzieren. Das ist unter dem Strich meist günstiger.“ Auch Dirk Scobel rät ab. „Wenn das fehlende Eigenkapital das einzige Argument ist, sich für einen Leasingvertrag zu entscheiden, sollte man lieber in der Familie fragen, ob jemand das Geld vorstrecken kann.“

Immobilienmarkt

Wir suchen Grundstücke

Holen Sie sich jetzt das beste Angebot bei uns!



ImmobilienService

Verkauf Häuser

Individuelle Holzhäuser – ökologisch, nachhaltig, zum Festpreis seit 1995 www.proecoplan.de

Schlüsselfertiges Bauen - alles aus einer Hand Infos unter: www.tm-bau.de

Verkauf Grundstücke

Ackerland, 4 ha, Esens, zu verk., 5,80 €/m² [0162/6783213](tel:0162/6783213)

Landschaftliche Objekte und Resthöfe

Brand aktuell

Im Bieterverfahren zu verkaufen:

Großenkneten-Halenhorst
5 ha Ackerland, derzeit jährlich verpachtet, Mindestforderung 7,00 €/m² zzgl. 5,95 % Provision.

Immobilien Brand

Auktionator Jens Hilgen
Oldenburger Str. 250 • 26203 Wardenburg
[04407/71680](tel:04407/71680) / www.immobrand.de

Suche Immobilien zum Kauf

PRIVAT: Suche kl. Haus oder Wohnung in Oldenburg & Umgebung. [04489/9252949](tel:04489/9252949)

Grundstücke und Häuser in und um Oldenburg sowie im Raum Bad Zwischenahn und Rastede auch mit Altbestand, zu kaufen gesucht! Wird Ihnen Ihr Haus und Grundstück zu groß und Sie möchten in ihrer gewohnten Umgebung bleiben? Wir haben die Lösung, alt gegen Neubauwohnung. Lassen Sie sich von uns beraten!

Steuerberater mit Familie sucht schönes Haus mit Garten in OL [04419608300](tel:04419608300) @A503079

Pflegerin sucht Haus zum Kaufen, ab 4 Zi., nur von privat. [0155/10775790](tel:0155/10775790)

Suche Eigentumswohnungen von Privat. [04271/9560155](tel:04271/9560155)

Wir kaufen Häuser & Grundstücke in Oldenburg + Umzu 0441-93396-15
seriös + schnell bei Direktzahlung

Suche Mehrfamilienhäuser von privat ab 4 Parteien [01605515912](tel:01605515912) @A502987

Wir su. 1-2 Familienhaus (bis ca. 180 qm) zur Eigennutzung, in ruh. Wohnl. in OL (ggf. Tausch/ Verrechnung einer 3 ZKB ETW Nähe Eversten Holz) [0177/5498950](tel:0177/5498950)

Suche Wohnung von privat in Oldenburg zum Kauf. Zustand ist egal, da ich Handwerker bin. Über eine Kontaktaufnahme unter [0174/1947176](tel:0174/1947176) würde ich mich freuen.

Suche Grundstücke zum Kauf

Wir kaufen Grundstücke!
Altbestand mit und ohne abtrennbaren Bauplatz!

Ressel BAU
GmbH & Co. KG
M. Petrack | 0441-93390-44

Grundstücke in Oldenburg, auch größere oder mit Alt-Immobilien zu kaufen gesucht [04494/1358](tel:04494/1358), [Fax 04494/8340](tel:04494/8340)

Suche Baugrundstück von privat zum Kauf. Über eine Kontaktaufnahme unter [0173/7958229](tel:0173/7958229) würden wir uns freuen.

Vermietungen allgemein

Wo Wohnen zuhause ist.

Wir machen's möglich: Vermietung mit und ohne B-Schein. Sofort oder später. Für Singles, Paare, Familien und Senioren. Allein oder als WG.

0441 9708-181-221 gsg-oldenburg.de

Vermietungen Wohnungen

1 Zimmer, Küche, Dusche, in Osternburg, an ruh., solvante Person, zum 01.03.25, 395 € KM + NK + Kaution. [0441/25090](tel:0441/25090)

3 ZKB in OL-Bürgeresch-Viertel, ca. 62 qm, ab 01.04., 600 € KM + NK. [Nr. 41952915](tel:0441/502915) NWZ, PLZ 26110 OL.

Eversten, 2 Zi., EBK, ca. 100 m², 1-2 Personen DG-Whg., NR, 700 € KM, ab sofort oder später. [0441/502915](tel:0441/502915)

Wohnung 3 ZKB und mehr in Rechtsupweg ab sofort zu vermieten. [04934/1629](tel:04934/1629)

Suche Immobilien zur Miete

2 Zimmer Wohnung gesucht. Informatiker (36), Nichtraucher, ordentlich, ohne Haustiere, sucht 2 Zimmer Whg. mit Balkon, zentral oder nördl. bis 700€ kalt. [0162/5638421](tel:0162/5638421) @A503126

2 ZKB in OL gesucht, Paar (37 & 38, berufstätig, Nichtraucher) mit Dackel u. Wohnungskatze sucht Mietwohnung ab 2 Zi./ ab 50m² in OL, ab sofort oder ab 01.03. [0176-72879668](tel:0176-72879668) @A503125

2-Zimmer-Whg gesucht Rechtsreferendarin und Maschinenbaustudent / Master suchen 2-Zimmer-Whg mit separater Küche in OL Wechloy, Bloherfelde, Dietrichsfeld [015735538778](tel:015735538778) @A503070

3-4 Zimmer Wohnung Haus zur Miete gesucht.

Wir Swenja 32 Jahre
Michael 36 Jahre
Sind verheiratet seit 2017
Sophia 3 Jahre
Nichtraucher
Keine Partyleute
Keine Haustiere
Suchen langfristig!!
Sind Selbstständig seit 2013
(Zahlen auf Wunsch 1 Jahr Miete im Voraus zu ihrer Sicherheit)
Warmmiete bis 1100€
Mietbeginn: 01.04.2025
Suchen in Oldenburg und Ammerland [01739820192](tel:01739820192) @A503157

Akademikerin im öffentl. Dienst sucht für langfristig in OL eine schöne 2 - 3 Zimmer-Wohnung, ca. 80 - ca. 100 m², bis ca. 1.200 €/Mo. warm.
Bin Mitte 50, Nichtraucherin, keine Haustiere; seit 15 Jahren fest angestellt. [017656839401](tel:017656839401) @A503156

Berufstätige Frau sucht kl. Whg. ländl., 2FH, ca. 550 € WM, OL -25 km umzu. [0176/65623348](tel:0176/65623348)

Angestellte im ö.D. sucht eine "schnuckelige Wohnung"! Ich (56 Jahre, ruhige Mieterin) suche mind. 2 ZKB (ca. 70qm) gerne mit Balkon oder Terrasse in Oldenburg-Krusenbusch, Bümmerstede, Kreyenbrück oder Sandkrug. Eine sehr alte Katze (17 Jahre) würde mit einziehen. Die KM sollte zw. 600,00 und 650,00 Euro liegen. [01601828661](tel:01601828661) @A503080

Haus in Hude Nord zur Miete gesucht ca 3-4 Zimmer, 100qm Anstellung öfftl. Dienst vorhanden [01625612698](tel:01625612698)

Lehrer sucht Wohnung zur Miete: 70-100m² 2-3ZKB für max. 1.000€ kalt 01.04. OL Stadtgebiet 26121, 26123, 26127, 26129 (Wohnung/Haus). Beamter auf Lebenszeit (NDS) Mail: ptl.man@proton.me @A503272

Wohnen auf Zeit! Für Firmenmitarbeiter suchen wir ständig gut möblierte Whg. in zentraler Lage von Oldenburg. **HomeCompany** Local Home GmbH & Co KG oldenburg@homecompany.de [0441-20572475](tel:0441-20572475)

Lehrerin, 62, sucht ruhige 2-3 Zimmer-Wohnung in netter Hausgemeinschaft oder Einliegerwohnung in Oldenburg bis ca. 600 € KM. Angebote bitte auf AB, ich rufe zurück. [0441-36188222](tel:0441-36188222) @A502868

NORDWEST IMMOBILIEN
Mehr Details zu den Immobilien finden Sie auf Nordwest-Immobilien.de

Bezugsfreie ETW mit Garage im Marschwegviertel von OL 83 m² Wohnfl., 3 Zimmer, Top Zustand, Bj. 1980, 249.000 €, OLB-Immobilienexperte Ingo Sperlich, V: 139,50kWh, Gas, Bj. 1980, E-Kl. E [0441445414](tel:0441445414) @A503273

Bezugsfreie Zweizimmer-ETW in Uninähe von Oldenburg 56 m² Wohnfl., Balkon, Kellerraum, Bj. 1970, 149.000 €, OLB-Immobilienexperte Michael Wandzik, V: 230,00kWh, Gas, Bj. 1970, E-Kl. G [0441/9932073](tel:0441/9932073) @A503274

Eindrucksvolles Wohnhaus/Baudenkmal mit großem Garten im Ziegelhofviertel von Oldenburg 241 m² Wohnfl., 712 m² Grundstück, 750.000 €, OLB-Immobilienexperte Ingo Sperlich, V: 1911, kein EA erforderlich [0441/9873290](tel:0441/9873290) @A503275

Exklusive KfW-Neubau-DHH Wfl. ca. 127 m², Grdst. ca. 300 m², 4 ZKB inkl. Studio, G-WC, elektr. Rollläden, HWR, Erstbezug, Bj. 2025 PV-Anlage, Wärmepumpe, B, E-Kl. A+, 19,7 kWh / (m²a) KP: 429.700 €, E, Bj. 2025 [0441/779310](tel:0441/779310) o. 0171-7772919 @A503276

Nur die Wohnung fehlt noch Ich habe mich in das schöne Oldenburg verliebt und daher hier Arbeit gesucht und gefunden. Jetzt fehlt noch die Wohnung, damit der Plan hier zu bleiben aufgeht.

Ich bin 32 Jahre, möchte alleine und ohne Haustiere einziehen. Bevorzugt 2 Zimmer, hell, unter 3km bis zum Hauptbahnhof - besonders schön wäre EBK, Balkon, mind. 1. OG, unter 850€ warm

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung [01752717440](tel:01752717440) @A502966

Suche für mich und meinen 16 Jahre alten Zwergpudel zum 01.04.25 eine 2 ZKB im EG mit Terr./Balkon, im Bereich OL oder Sandkrug. [0151/11252810](tel:0151/11252810)

Suche 3-Zimmer-Wohnung in Ofen, Bad Zw-ahn, Wehnen, Metjendorf u. Umgebung [0176-46113485](tel:0176-46113485) @A503027

Pacht

Haus in Hude zur Miete gesucht ca 3-4 Zimmer, 100qm Anstellung öfftl. Dienst vorhanden [01625612698](tel:01625612698)

Pachtverwaltung/ Verpachtung Wir verwalten Ihre landwirtschaftliche Fläche von der Ausschreibung bis zum Zahlungseingang - für Sie als Verpächter kostenfrei! Kommen Sie gerne auf uns zu für ein erstes unverbindliches Gespräch. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme mit unserem Büro. Gern auch per Mail.

ARMIN KNORR
LAND & FORST
0441-384441-16
www.agrarmakler.eu
info@knimmo.de

Oldenburg

Bezugsfreie ETW mit Garage im Marschwegviertel von OL 83 m² Wohnfl., 3 Zimmer, Top Zustand, Bj. 1980, 249.000 €, OLB-Immobilienexperte Ingo Sperlich, V: 139,50kWh, Gas, Bj. 1980, E-Kl. E [0441/9944541](tel:0441/9944541) @A503273

Bezugsfreie Zweizimmer-ETW in Uninähe von Oldenburg 56 m² Wohnfl., Balkon, Kellerraum, Bj. 1970, 149.000 €, OLB-Immobilienexperte Michael Wandzik, V: 230,00kWh, Gas, Bj. 1970, E-Kl. G [0441/9932073](tel:0441/9932073) @A503274

Eindrucksvolles Wohnhaus/Baudenkmal mit großem Garten im Ziegelhofviertel von Oldenburg 241 m² Wohnfl., 712 m² Grundstück, 750.000 €, OLB-Immobilienexperte Ingo Sperlich, V: 1911, kein EA erforderlich [0441/9873290](tel:0441/9873290) @A503275

Exklusive KfW-Neubau-DHH Wfl. ca. 127 m², Grdst. ca. 300 m², 4 ZKB inkl. Studio, G-WC, elektr. Rollläden, HWR, Erstbezug, Bj. 2025 PV-Anlage, Wärmepumpe, B, E-Kl. A+, 19,7 kWh / (m²a) KP: 429.700 €, E, Bj. 2025 [0441/779310](tel:0441/779310) o. 0171-7772919 @A503276



Exklusive KfW-Neubau-DHH Wfl. ca. 127 m², Grdst. ca. 300 m², 4 ZKB inkl. Studio, G-WC, elektr. Rollläden, HWR, Erstbezug, Bj. 2025 PV-Anlage, Wärmepumpe, B, E-Kl. A+, 19,7 kWh / (m²a) KP: 429.700 €, E, Bj. 2025 [0441/779310](tel:0441/779310) o. 0171-7772919

<b

Ammerland



ehem. Gewerbeobjekt mit Wohnhaus und Nebengebäude an verkehrsgünst. Lage, K123, Westerstede-Gießelhorst 3.900 m² Grundst., KP: 300.000 €, 2,975 % (inkl. MwSt.) Käuferprov, E-Ausweis in Vorber., Gas, Bj. 1961 @9884351
Günter Arens Immobilien GbR ☎ 04488-1878



Eigentumswhg. mit vielen Extras in Bad Zw'ahn, zentr. Wohnlage, 3 Zi., SW-Balkon, Kü. inkl. EBK, 3 Bäder, Hobbyr. im Keller; Wfl. ca. 96 m², Grdst. 678 m² n. MEA, Bj. '96, KP 348.000,- €, E: V: 119,5 kWh / Erdgas H / D @9903229
Friedrichs Immobilien ☎ 04403 93390



Hofanlage mit umfangr. Gebäudebestand in Westerstede-Hoheliet bisher Baumschule u. Pferdehof, 2,80 ha Grundst., KP: 700.000 €, 2,975 % (inkl. MwSt.) Käuferprov., E-Ausweis in Vorber., Gas, Bj. 1979 @9929039
Günter Arens Immobilien GbR ☎ 04488-1878



Kapitalanlage! Attr., langfristig vermietete Gewerbehalle in Apen-Augustf., m. Verkaufsr., Büro u. Sozialräumen, Nfl. ca. 2.172 m², Grdst. 5.000 m², Bj. 2010, Pachteinn. 64.800,- € p.a.; KP 998.000,- €, E: wurde beantr. @9873573
Friedrichs Immobilien ☎ 0441-9721350



Kapitalanlage! Eigent.-Whg. im 1. OG m. SW-Loggia u. Pkw-Stellpl. in Bad Zw'ahn, 2 ZKB u. Kellerr. Wfl. ca. 53 m², Grdst. 1.559 m² n. MEA, Bj. 1990; Mietterrag p.a. 5.160,- €; KP 165.000,- €, V: 165,8 kWh, Erdgas LL / F @9633868
Friedrichs Immobilien ☎ 04403 93390



Kapitalanlage! Zwei Eigent.-Whg. m. Pkw-Stellpl. in Bad Zw'ahn-Aschhausen, EG u. OG, je 3 ZKB, Wfl. je ca. 68 m², Grdst. 2.604 m² n. MEA, Bj. 1954, Mietterr. p.a. je 4.680,- €, KP je 98.000,- €, E: B: 210 kWh / Gas / G @9354482
Friedrichs Immobilien ☎ 04403 93390



komf., gepfl. Wohnhaus mit Garage und Carport in ruhiger Wohnlage in Westerstede 650 m² Grundst., 173 m² WF, KP: 420.000 €, 2,975 % (inkl. MwSt.) Käuferprov., V: 112kWh, Gas, Bj. 1993, E-Kl. D @9972487
Günter Arens Immobilien GbR ☎ 04488 - 1878



Landsitz m. Betriebsgeb. u. div. Nebengeb. in Bad Zw'ahn - Pferdehaltung mögl., 6 ZKB, HWR, G-WC; Wfl. ca. 195 m², Grdst. 6.660 m², EFH kernsan. 1980, Bj. Betr.-Geb. '82; KP 729.000,- € VHP , E: wurde beantr. @9818909
Friedrichs Immobilien ☎ 04403 93390



Neubau DHH im hanseatischen Stil in Augustfehn! 121m² Wfl., 379m² Grdst., 4 ZKB, L/W-WP, FBH, PV-Anlage, Obj.-Nr. 2N813.1, KP: 350.200 €, Provisionsfrei, www.amr-wohnbau.de, EA n. Fertigstellung, Bj. 2025 @9935838
AMR-Wohnbau GmbH ☎ 0441/93396 - 0



Neubau EFH in zentraler Lage von Apen! 132m² Wfl., 505m² Grdst., 4 ZKB, L/W-WP, FBH, PV-Anlage, Obj.-Nr. 2N801, KP: 381.600 €, Provisionsfrei, www.amr-wohnbau.de, EA n. Fertigstellung, Bj. 2025 @9935821
AMR-Wohnbau GmbH ☎ 0441/93396 - 0



Neubau EFH mit *PV Anlage* in Nordseenähe! Jade! 127m² Wfl., 636m² GS, 4 ZKB, L/W-WP, FBH, PV-Anlage, Obj.-Nr. 2N715, KP: 395.500 €, Provisionsfrei, www.amr-wohnbau.de, EA n. Fertigstellung, Bj. 2025 @9935796
AMR-Wohnbau GmbH ☎ 0441/93396 - 0



Neubau! Moderne DHH in Wiefelstede! 121m², 334m² Grdst., 4 ZKB, Nahwärme, FBH, PV-Anlage, Obj.-Nr. 2N815, KP: 372.600 €, Provisionsfrei, www.amr-wohnbau.de, EA n. Fertigstellung, Bj. 2025 @9942784
AMR-Wohnbau GmbH ☎ 0441/93396 - 0



Sanierungsbedürftiger, denkmalgeschützter Gulhof - ggf. m. abtrennb. BPL - in WST / Hüllstede, mit div. Nebengeb.; 4 ZKB, Wfl. ca. 80 m², Grdst. 3.476 m², Bj. ursprüngl. ca. 1910; KP 250.000,- €, E: nicht erforderlich @9066149
Friedrichs Immobilien ☎ 04403 93390



Zwei attr. Bauplätze in ruh. Lage in Bad Zw'ahn-Ohrwege, bebaubar jew. mit einem EFH oder Doppelhaus, Grdst. je ca. 477 m², KP 225,- € / m² zzgl. sonstige Kosten / Erschließungskosten, E: nicht erforderlich @9892631
Friedrichs Immobilien ☎ 0441-9721350

Wesermarsch



Kapitalanlage! Moderne DHH in ruh. Lage in Brake, mit Wärmepumpe, Pkw-Stellpl. u. Terr., 3 ZKB, Wfl. ca. 82 m², Grdst. 1.343 m² n. MEA, Bj. 2013, Mieterr. p.a. 11.541,60 € (warm), KP 220.000,- €, E: V: 32 kWh / Strom / A @9964887
Friedrichs Immobilien ☎ 0441-9721350

Friesland



Havencity 30 Wohneinheiten nahe Südstrand Wilhelmshaven modernes Wohnen, Wohnfl. 57 - 159 m², 2-4 Zi., KFW 40 QNG NH, PKW Stellpl., Bj. 2025, KP ab 256.800,00 € provisionsfrei, Energieausweis in Arbeit @9935362
Küsten Immobilien L.Peters ☎ 0152 51816314



Neubau-Wohnanlage in Varel - Nähe Nordseeküste, 23 Eigent.-Wohnungen mit 2-3 ZKB, Wfl. ca. 64 - 97 m², Bj. ab 2024 / teilw. fertiggestellt; Grdst. 5.194 m² n. MEA, KP ab 265.000,- €, B: 18,3 kWh / Strom-Mix / A+ @9940244
Friedrichs Immobilien ☎ 0441-9721350



Wohnen am Urwald- in Neuenburg 17 moderne Eigentumswohnungen mit 2- 4 Zimmer, Wohnfl. 66 - 127 m², Fahrruhl, PKW Stellplatz, KFW 40 QNG NH, Bj. 2025, KP ab 248.135,80 € Provisionsfrei, Energieausweis in Arbeit @9906502
Küsten Immobilien L.Peters ☎ 0152 51816314

Münsterland



Bungalow m. Garage u. Carport in begehrter zentraler Lage in Barßel Grdst.ca. 1.217 m², Wfl. ca. 134 m², 4 ZKB, EBK, Öl-Heizung v. 1998, 389.000 €, 2,975 % Provision inkl. MwSt., V: 158,95 kWh, Öl, Bj. 1972, E-Kl. E @9867313
Schlangen Immobilien ☎ 04499/2070



EFH m. Garage u. großem Grundstück im Seemannsort Barßel, Bj. 1948, Grdst. ca. 2.373 m², Wfl. ca. 122 m², 6 ZKB, Hzg. von 1998, KP: 229.000 €, 2,975 % Provision incl. MwSt., B: 377,8 kWh, Gas, Bj. 1948, E-Kl. H @9905800
Schlangen Immobilien ☎ 04499/2070



Friesoythe: Großzügige Immobilie mit zwei vermieteten Wohneinheiten! 8 Zimmer, ca. 250m² Wfl., ca. 860m² Grdst., Bj. 1974, Innenkamin, PV-Anlage, KP: 445.000€, Energieausweis in Vorbereitung @9959950
Immo-Börse GmbH & Co. ☎ 04491/3003



Reizvoller Bungalow m. Garage u. Carport im Ortskern von Barßel Grdst. ca 1.500 m², Wfl. ca 177 m², 5 ZKB, Hzg. v. 2009, EBK, 299.000 €, 2,975 % Provision inkl. MwSt., V: 189,3 kWh, Gas, Bj. 1980, E-Kl. F @9798219
Schlangen Immobilien ☎ 04499/2070



Walmdachbungalow mit Garage in Barßel / OT Harkebrügge Grdst. ca 413 m², Wfl. ca 168 m², Hzg. v. 2011, 7 ZKB, modernisiert 2020, 279.000 €, 2,975 % Provision inkl. MwSt., V: 138,2 kWh, Gas, Bj. 1994, E-Kl. E @9858781
Schlangen Immobilien ☎ 04499/2070

Gesuche | Verwaltung | Service



Grundstücke gesucht, OL, Rastede, Bad Zwischenahn schnell, diskrete und seriöse Abwicklung; Alfred Döpker GmbH & Co. KG Wohn- und Objektbau, Nadorster Str. 264, 26125 Oldenburg; Mail: info@wohnbau-doeperk.de
Alfred Döpker Wohn- und Objektbau ☎ 0441/972398-80

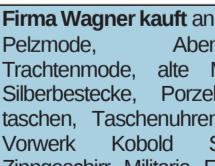


Neue Verwaltung gesucht? Wir verwalten Gemeinschafts- und Sondereigentum! Rufen Sie uns an oder senden Sie eine E-Mail unter bub-immobilie@web.de! Wir beraten Sie gern! www.bub-immobilien.de, BUB @6120970
BUB Ihr Immobilienpartner ☎ 0441-7793-10



Sie wünschen sich für den Verkauf Ihrer Immobilie einen persönlichen und direkten Ansprechpartner, der Sie während des gesamten Vorgangs begleitet! Dies garantieren wir Ihnen! , Rufen Sie uns gern an! @6120970
BUB Ihr Immobilienpartner ☎ 0441-7793-10

Antiquitäten und Raritäten



Firma Wagner kauft an: alte u. neue Pelzmode, Abendgarderobe, Trachtenmode, alte Möbelstücke, Silberbestecke, Porzellan, Handtaschen, Taschenuhren, Teppiche, Vorwerk Kobold Staubsauger, Zinngeschirr, Militaria, Fotoapparate, Musikinstrumente, Bernstein und Schmuck jeglicher Art, seriöse Abwicklung, bitte alles anbieten. ☎ 0159/01702497



Notgold aus verschiedenen Städten, ca. 40 Stück, zu verkaufen. ☎ 04499/9399957

Einrichtung und Mobiliar



Schlafzimmer komplett, sehr gute Qualität, gegen Abholung ☎ 017624296656 @A503116

Stressless-Sessel, Leder elfenbein, mit Hocker, 180 €. ☎ 04408/2535

Muster für ein Fotomotiv



Wohn- u., Schlafzimmer, Büromöbel, Antiken Schrank Büfett Für kleines Geld abzugeben. Wir haben diverse Möbel: Schlafzimmerschrank (Schrank 6türig mit Spiegel, Bettgestell Doppelbett mit Bettumbau, 2elektr. Lattenroste und 2 Nachtschränke, Kommoden, Mahagoni Masivholz . Aus Omnia-Programm Vitrinen /Regale, Tische , Büro Schreibtisch usw. für ganz kleines Geld abzugeben. ☎ 01624706024 @A502992

Haushaltsgeräte

Aufschlittmaschine ca. 300,- Euro, zu verkaufen ☎ 04491-788293 @A503327

Rommelsbacher Brotbackautomat; Medion Heissluftfriteuse, 2,8 l, VB. ☎ 0170/9205363

Baustoffe und Baubedarf

Eichenbalken, 10x 4 m, 3x 2,85 m, für Carport, Fichtenbretter, 6,5 u. 2,85 m. ☎ 0441 / 26351

Profilbleche, 2. Wahl ab Werk, Restposten, auch auf Maß, ☎ 0422 94 21 - 287

Trapezbleche u. Dachpfannen-profile zu verkaufen. Fa. Müller ☎ 04488/77376, 0172/9028384

Kamine und Öfen

Edelstahl-Schornsteine, Ofenmontage, Schornstein-Sanierung Karl Eilers, Edewecht. ☎ 0175/ 41 22 969

Suche junge Heizungsbrennwert Therme, gebraucht. ☎ 0160/2714874

Hausbau und Renovierung

Haus in Oldenburg Wir, ein junges Akademiker-Paar (31 und 33) aus Varel, suchen ein neues Zuhause in Oldenburg, gerne Haarentor, Blohfelder, Eversten oder in Hundsmühlen. Unser Traum: Architekten-Bungalow o.ä., min. 130 QM und kleiner Garten für unseren Labrador. Bis 520.000€ traumhausinoldenburg@gmx.de @A503264

Alles für den Garten

Baum, Strauch, Hecken- u. Buschschritt m. Abfuhr ☎ OL 664505

Bäume fällen, schredern, fräsen, röden mit Abfuhr. OL/664505

Baumpflege und Fällarbeiten m. Seilkettentechnik v. Fachmann inkl. Abfuhr. Kostenl. Angeb. 0441/18138985

TRENDS



BILD: HRT

10 JAHRE Winterschlaf sind vorbei, 2025 ist Ford endlich wieder mit einem Mustang zurück in der beliebten Rennserie ADAC GT Masters. Möglicherweise macht es das Team von Haupt Racing (HRT), es setzt in dieser Saison eine GT3-Version ein. Los geht es auf dem Dekra Lausitzring im Rahmen des DTM-Wochenendes vom 23. bis zum 25. Mai.

TIPP

KIA erweiterte sein Angebot an voll fahrerfähigen E-Dienstwagen. Durch eine neue Basisversion vom XL-SUV EV9 und reduzierte Preise für den schnelleren EV6 GT sind ab sofort alle vier Kia-Stromer für unter 70.000 Euro erhältlich. Bis zu dieser Grenze werden Elektro-Dienstwagen monatlich nur mit 0,25 Prozent des Listenpreises als geldwertem Vorteil versteuert, darüber sind es 0,5 Prozent.

ZAHL DER WOCHE

125 JAHRE ist es her, seit die Brüder Édouard und André Michelin mit Autos angereisten Besuchern der Weltausstellung in Paris (oder den Chauffeuren) ihren Guide Michelin schenkten. Eine weitwichtige Idee der Reifenhersteller, verkauft als Hilfe für Reisen durch Frankreich mit Bewertungen für Hotels und Werkstätten. Solche für Restaurants mit Sternen kamen erst im Jahr 1926 dazu.

Tesla Model Y tückig überarbeitet

GRÜNHEIDE/AS – Die Verbesserungen sorgen für einen attraktiveren Auftritt bei gleichzeitig mehr Reichweite und Komfort. Mit knapp 4,8 Meter Länge ist der bei uns produzierte Stromer weiter das kleinste SUV von Tesla, nur etwas länger als das kürzlich aktualisierte Model 3. Von dem holte es sich dort schon umgesetzte Verbesserungen in den Bereichen Fahrwerk und Komfort. Wie vorne, verbindet am Heck eine durchgehende LED-Lichtleiste die Leuchten miteinander. Der Verbrauch sinkt laut Tesla von bisher 16,9 auf 15,3 kWh. Neben Heckantrieb mit 565 Kilometer WLTP-Reichweite steht Allrad bereit. Alle Versionen haben weiterhin ein 400 Volt Bordnetz. Die Bestellbücher sind offen, los geht es ab 53.470 Euro (Vorläufer: 44.990 Euro)



Die Leuchtleiste an der kantigeren Frontpartie inspirierte der Cybertruck. BILD: TESLA



Imposanter Auftritt: Die 4. Auflage des X3 ist deutlich gewachsen, auch mit 4,76 Metern in der Länge.

BILDER: GEROLF ERMISCH

Ein neues XL-Bike aus den USA

MILWAUKEE/GE – Natürlich bringt auch Harley-Davidson 2024 Neues zu uns über den Teich. Die Street Glide Ultra gehört dazu. Mit mehr Kraft (109 statt 88 PS) und Stauraum (137 Liter), weniger Gewicht (nun 393 Kilo fahrbereit). Aufgewertet wurden Teile des Fahrwerks, vorn wird nun ein Rad mit 19 Zoll Durchmesser verbaut. Mit an Bord ist die lenkerfeste Bat Wing Verkleidung, neu sind die Beinschilde und eine ergonomisch optimierte Sitzbank. Alles zusammen sorgt für den typisch-großartigen Reisekomfort dieser Marke für die Langstrecke zu zweit. Gepäck findet unter anderem in zwei Seitenkoffern und im geräumigen Topcase Platz.

Zu haben ist das Modell ab 33.290 Euro in Biliard Grey, Motor, Gabel und Auspuff sind verchromt. Zwischen 700 und 1.350 Euro Aufpreis kosten die drei zusätzlich angebotenen Farben.



Harley-Davidson frischt die Street Glide Ultra für 2025 auf.

BILD: HARLEY-DAVIDSON

Jederzeit ein souveräner Partner

GEFAHREN Neuer BMW X3 zeigte sich im Test von seiner besten Seite

VON GEROLF ERMISCH

OLDENBURG – Neben dem kleineren X1 und 3er gehört der X3 zu BMWs Bestsellern. Daher sind ständige Updates wichtig, von Zeit zu Zeit eine ganz neue Generation. Die Nummer vier steht seit dem Herbst 2024 bereit.

Wir sind das intern G45 genannte SUV 14 Tage lang gefahren, in der Stadt, auf Landstraßen und schnellen Autobahnen.

Imposante Erscheinung

Der Neue (ab 59.400 Euro) unterscheidet sich deutlich vom Vorgänger, zieht auch mit nun beleuchteten BMW-Nieren die Blicke auf sich. Flanke wie Heck kommen ebenfalls muskulöser daher, das SUV wirkt eine Nummer größer.

Neben gewohnt hochwertiger Verarbeitung und gutem Materialeinsatz beeindruckt die Auflösung der großen Bildschirme. Gut gefallen haben uns neben viel Platz (Lade-



Pluspunkte sind neben einer Fülle hochwertiger Ausstattungsdetails auch starkes Design und tadellose Verarbeitung.

raum: 570 - 1.700 Liter) mit grauem Stoff bezogene Sitze, die an BMWs vergangene Zeit erinnern. Sie passen hervorragend in das insgesamt feine Ambiente. Optimierungsbedürftig ist der etwas blecherne Klang beim Türenschließen.

In Serie und optional bietet der neue X3 eine deutlich erweiterte Auswahl an Systemen für teilautomatisiertes Fahren und Parken. Die gut zusammengestellte Serienausstattung umfasst diverse Helfer zum Vermeiden von Unfällen.

Vielfältige Antriebe

Käufer haben die Wahl unter zwei Benzinen und zwei Dieseln von 208 bis 398 PS. Alle unterstützen ein 48-Volt Mild-Hybrid-System. Dazu kommt der X3 30e xDrive (299 PS, ab 66.000 Euro), die-

ser Plug-in-Hybrid fährt bis 90 Kilometer rein elektrisch. Alle sind mit Allrad ausgestattet.

Der von uns gefahrene Basis-X3 meisterte mit seinen 208 PS (330 Nm) jede Fahrsituation souverän. Wer will, nutzt die Kraft vom Zweiliter-Vierzylinder und E-Motor um in 7,8 Sekunden auf 100 zu spuren, 215 km/h sind oben drin.

Der offizielle WLTP-Verbrauch bescheinigt dem Wagen mit Achttang-Automatik 7,6 Liter Super (CO₂: 172 g/km). Das ist meilenweit entfernt von den aktuell geforderten EU-Maximalwerten (CO₂: 93,6 g/km), für ein SUV in diesem Format und gut zwei Tonnen Gewicht beachtlich wenig. Wir notierten in unserem Alltags- test am Ende knapp acht Liter.

Das Fahrwerk schluckte im Test selbst grobe Schläge gut weg, war komfortabel und agil auf der Autobahn unterwegs, unterstützt von einer nahezu perfekt agierenden Lenkung. Nicht zu vergessen die Anhängelast: bis 2,4 Tonnen kann er ziehen.

Buch: Eine Ikone des Motorsports

BIELFELD/AS – Don Cesare läutete die Glocken seiner Kirche im italienischen Städtchen Tavullia nicht nur zu kirchlichen Anlässen, immer auch, wenn der dort am 14. März 1954 geborene Valentino Rossi einen Grand Prix gewann. Genau 115 Mal. Don Cesare verfolgte jeden Schritt seiner Karriere. Diese und viele andere Geschichten aus dem Leben von „The Doctor“ sammelte Stuart Barker auf 384 Seiten in seinem gerade erschienenen Buch (Delius Klasing Verlag, ISBN: 978-3-667-13072-3, 34,90 Euro). Von den Jugendjahren bis zur Schlussvorstellung. Ein ausführliches Verzeichnis aller Siege, Bücher und Filme rundet dieses Werk gekonnt ab. Leider ohne ein einziges Foto im Innenteil.

STUART BARKER



Dieses Buch zeigt eine Legende in all ihrer adrenalin geladenen und faszinierenden Pracht. BILD: DELIUS KLASING

Praktisch, familienfreundlich, bezahlbar

SCHON GFAHREN Fiat Grande Panda ist außen kompakt, innen geräumig

VON ACHIM STAHL



Von links: Der nun vier Meter lange Fiat Grande Panda, Pandina (3,6 m) und der Ur-Panda von 1980.

BILD: ACHIM STAHL

OLDENBURG – Na klar, die Fußstapfen des 3,41 Meter langen Ur-Panda aus dem Jahr 1980 sind groß, doch Fiat hat es geschafft diese prima mit dem neuen Grande Panda auszufüllen. Die Produktion läuft gerade an, weitere Varianten folgen. Zum Beispiel ein Pickup mit wohl abnehmbarem Heckbereich.

Start im Frühjahr

Die Bestellbücher sind offen für die elektrische Variante mit 113 PS als Ausstattung Red (ab 24.990 Euro) und umfangreicher bestückten La Prima (ab 27.990 Euro). Für den Hybrid-Benziner mit 101 PS (ab 18.990 Euro) ebenfalls, er folgt etwas später. Der WLTP-Zyklus bewertet ihn beim Verbrauch im Mittel auf 5,4 Liter Super (CO₂: 123 g/km).

Optisch tritt der Wagen originell auf, das dreidimensio-

nal wirkende Wort PANDA auf den Türen und FIAT am Heck zeigen jedem stolz die Herkunft. Das Platzangebot ist gut, von Enge keine Spur, auch nicht im Fond. Auf das Gepäck wartet ein überdurchschnittlich großes Abteil (361 bis 1.315 Liter). Innen geht es sehr stylisch zu, durch raffinierten Einsatz von Farbe und Form ist der Eindruck trotz viel Plastik nicht billig. Auch das Bam-

bus-Dekor im Armaturenbrett rechts unterstützt den fröhlichen Auftritt.

Die Motorisierung

Wir konnten beim ersten Kontakt nur die E-Variante fahren. Die ist dank vergleichsweise geringem Gewicht (1,55 Tonnen) mit dem eigentlich kleinen Motor (113 PS, 122 Nm) erstaunlich sprit-

Audi

Audi Q3, 2,0 TDI-Quattro, 177 PS, S-Tronic, 130.700 km, BJ 01/2013, TÜV 03/2026, Garagenwagen, 1 Hand, autom. AHK, sehr gepflegt, mit Zubehör, 13.700 €. ☎ 0172 / 4255411

Ford

Leasing-Rückläufer, Gebraucht- u. Jahreswagen als PKW + LKW

Citroën

Citroen Berlingo, Bj. 2006, Diesel, 90 PS, AHK, günstig zu verkaufen, VH. ☎ 0174/9940999

Zeitungsleser wissen mehr!

www.Ford-Vowinkel.de



Ford EcoSport ST-LINE NAVI, PDC XENON, 18"LM, Winterpaket 103 kW, EZ 10/18, weiß, 62TKM, Benzin, Klima, 14.950 € @ 82AEA5

Autohaus Horstmann GmbH & Co. KG

www.ford-horstmann.de

Feldbreite 99 - 101
26180 Rastede
☎ 04402 92700

Mazda



Mazda MX-5 1.8 Center-Line 93 kW, EZ 12/12, met., 67.690 km, Benzin, SHZ, 13.400 € @ 8225C75

Auto Küpker GmbH

www.auto-kuepker.de

Nadorster Str. 286
26125 Oldenburg
☎ 0441 31360

Mercedes-Benz

MB GLK 220 CDI, EZ 08/2011, 199 Tkm, schwarz, Autom., 170 PS, 14.500 €. ☎ 0151/42413614



E 220 Td AMGLine Advanced 145kW EZ11/23 39Tkm MBUX Parktronic AHK Rückfahrkamera Distronic Totwinkel Spurhalte LED, 53.900 € @ 817C1B9

Autohaus Raters GmbH&Co.KG

www.mercedes-raters.de

Allensteiner Straße 6
49624 Lünen
☎ 05432 949915

Hyundai



Ford Puma Titanium LED Navi Tempomat 92 kW, EZ 06/20, weiß, 49.539 km, Benzin, Navi, SHZ, Temp., 15.900 € @ 8103D4E

Auto Küpker GmbH

www.auto-kuepker.de

Nadorster Str. 286
26125 Oldenburg
☎ 0441 31360



E 300 de 4M AMG Line 145kW EZ05/24 graphitgrau 17Tkm AHK MBUXSuperScreen DigitalLight HeadUp Distanz PSHD usw, 88.500 € @ 8018B19

Autohaus Raters GmbH&Co.KG

www.mercedes-raters.de

Allensteiner Straße 6
49624 Lünen
☎ 05432 949915



HYUNDAI SANTA FE 2.2 PRIME 4WD AUTOMATIK 147 kW, EZ 05/19, schwarz met., 64.320 km, Diesel, Anhängelast 2.5 T, 31.990 € @ 82326BB

Autohaus Rehm GmbH & Co.KG

www.autohaus-rehm.de

Gewerbestraße 11
26316 Varel
☎ 04451 5454



Mercedes-Benz E 300 de 4M AMG Line 145kW EZ05/24 graphitgrau 17Tkm AHK MBUXSuperScreen DigitalLight HeadUp Distanz PSHD usw, 88.500 € @ 8018B19

Autohaus Raters GmbH&Co.KG

www.mercedes-raters.de

Allensteiner Straße 6
49624 Lünen
☎ 05432 949915



HYUNDAI KONA Select Mild-Hybrid 2WD 88 kW, EZ 09/22, grau met., 76.100 km, Benzin, SHZ, PDC, RFK, Temp., Allwetter, 16.990 € @ 87AAEA8

Autohaus Rehm GmbH & Co.KG

www.autohaus-rehm.de

Gewerbestraße 11
26316 Varel
☎ 04451 5454

Jaguar



Jaguar I-Pace EV320 SE Leader 360°Kamera Navi Standheizung 235 kW, EZ 12/20, grau met., 21.650 km, Elektro, 30.500 € @ 843B500

Autogalerie Schlickel GmbH

www.schlickel.de

Am Patentbusch 11
26125 Oldenburg
☎ 04 41 - 390 390

Mini



GLC 220d 4Matic Avantgarde 145kW EZ05/23 polarweiß 34Tkm PanoramaSHD AHK LEDLicht Rückfahrkamera Totwinkel, 53.900 € @ 82E0D08

Autohaus Raters GmbH&Co.KG

www.mercedes-raters.de

Allensteiner Straße 6
49624 Lünen
☎ 05432 949915

Mitsubishi



Mitsubishi Outlander PHEV PLUS Spirit-Paket 2.4 MIVEC 4WD 99 kW, EZ 03/21, grau met., 49.743 km, Hybrid SHZ, Temp., 26.980 € @ 801ED7A

Autohaus Stiegeler GmbH

www.autohaus-stiegeler.de

Max-Planck-Str. 8
49661 Cloppenburg
☎ 04471 932787

Skoda

SCHMIDT+KOCH
Wenn dann SKODA

STARKE GRUPPE
STARKE LEISTUNG

Autohaus Schmidt + Koch GmbH
Dornensteiche Straße 336 | 26123 Oldenburg
Tel. 0441/93 11-0 | bschmidt+und+koch.de



Mitsubishi Space Star Select Klima 52 kW, 22 km, Energieverbrauch 5,0/100km (komb.), CO2 113g/km (komb.), CO2-Klasse C, 11.990 € @ 819C947

Autohaus Stiegeler GmbH

www.autohaus-stiegeler.de

Max-Planck-Str. 8
49661 Cloppenburg
☎ 04471 932787



Skoda Fabia Ambition 70 kW, EZ 11/21, grau met., 26.302 km, Benzin, DSG, SHZ, Rückfahrk., Einparkh. hinten, 18.900 € @ 842AF2E

Autohaus Frank Voigt GmbH

www.autohaus-frank-voigt.de

Bloherfelderstr. 242-244
26129 Oldenburg
☎ 0441 20573-0



Skoda Fabia Selection Aktion 59 kW, EZ 01/25, 10 km, Benzin, inkl. WKR o. AWR, SHZ, Temp., PDC, MFL, SmartLink uvm., 17.900 € Energieverbrauch 5,2/100km (komb.), CO2 119g/km (komb.), CO2-Klasse D @ 86B1EA5

Autohaus Frank Voigt GmbH

www.autohaus-frank-voigt.de

Bloherfelderstr. 242-244
26129 Oldenburg
☎ 0441 20573-0



Peugeot 208 Active Pack Kamera LED APP Mirror Tempomat EZ 01/24, 22tkm, Benzin, 55kW, 1Hd, Klima, Sitzheizung, USB, 16.999 € @ 800B634

Auto Wessel e.K.

Inh. Martina Wessel

www.AutoWessel.de

Rembrandtstr. 10-12
49681 Garrel
☎ 04474/939320



TOYOTA COROLLA 2.0 Hybrid Club Automatik, 112 kW, EZ 02/20, rot met., 46.336 km, Hybrid, SHZ, RFK, PDC, Temp., Spurassistent, 20.990 € @ 81631B4

Autohaus Rehm GmbH & Co.KG

www.autohaus-rehm.de

Gewerbestraße 11
26316 Varel
☎ 04451 5454



VW Golf Sportsvan 1.2 TSI Trendline 81 kW / 110 PS, EZ 08/16, blau met., 110.000 km, Benzin, Klimaaut., Radio, PDC, SHZ, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Bremsassistent, Fernlichtregulierung, 10.790 € @ 85B2963

Autohaus Hoppe GmbH

www.autohaus-hoppe.com

Ahlorner Straße 88
27793 Wildeshausen
☎ 04431 9460-0

Helden bitte melden...

Ehrenamtlich engagieren?
Du hast das Zeug dazu.

www.helden-bitte-melden.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



...FÜR
ROCK-
KONZERTE!

Volvo

ellers



Volvo XC60 B4 AWD Diesel Ultimate Standheizung Voll LED Abstandstempomat 145 kW, EZ 11/22, Met., 38.300 km, Diesel, 44.850 € @ 80C7F6B

Josef Ellers GmbH u. Co KG

www.ellers.de

Münsterstraße 66
49377 Vechta
☎ 04441 92380

ellers



Volvo V60 B4 Diesel Abstandstempomat plus el. Sitze und Kamera 145 kW, EZ 08/23, Met., 9.900 km, Diesel, 39.850 € @ 8355731

Josef Ellers GmbH u. Co KG

www.ellers.de

Münsterstraße 66
49377 Vechta
☎ 04441 92380

ellers



Volvo XC60 B5 AWD R-Design Standh. Luftfahrwerk Voll LED el. GSHD AHK 173 kW, EZ 12/21, Met., 70.400 km, Diesel, 42.850 € @ 84F8F96

Josef Ellers GmbH u. Co KG

www.ellers.de</



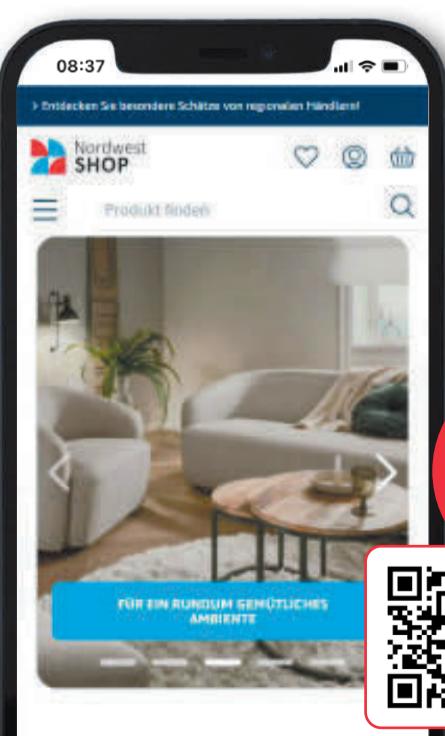
Shoppen, was der Nordwesten bietet!



Otto Waalkes: Skulptur „Ottifant“ Bronze



**Gerard:
Skulptur
„Partnerschaft“
118,00 €**



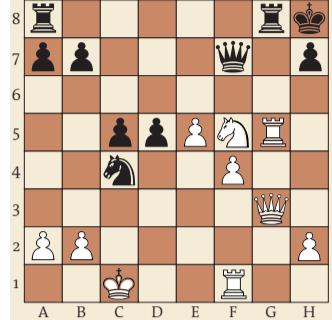
Einscannen & ENTDECKEN



nordwest-shop.de oder telefonisch bestellen unter: 0411/9988-3310

SCHACH

Sturzflug



VON THOMAS MARTSCHAUSKY

An der Spitze der Weltrangliste ist die Luft ziemlich dünn. Das bekam Arjun Erigaisi beim Traditionsturnier in Wijk aan Zee auf brutale Weise zu spüren: der junge Inder war neben Landsmann und Weltmeister Dommaraju Gukesh der Aufsteiger des vergangenen Jahres und hatte bereits die Nummer eins der Welt, Magnus Carlsen, im Visier. Innerhalb weniger Tage verlor er nun alle Wertungspunkte, die er sich in den letzten Monaten erarbeitet hatte. Wenn einmal der Wurm drin ist, dann gehen auch einfachste Dinge schief. Geradezu tragisch sein überflüssiger Verlust in Runde vier.

17...g4 (Die Akte werden in Angriffsstellung gebracht) 17...g3: 18.Ld3 Kh8 (In Betracht kam 18....Sc5) 19.Lc2 (Sofortiges 19.f5 scheitert an 19....Dc5+) 19....c5 (Besser war 19....Tae8) 20.S:f3 Sb6 21.Tg5 Sc4 22.Dd3 g6 23.Sh4 Df7 (23....T:f4? 24.S:g6+ h:g6 25.D:g6 Th4 26.Th5+ würde der Nachziehende nicht überstehen) 24.Tf1 Tg8 25.Dg3 (Droht erneut 26.S:g6+ mit durchschlagender Wirkung) 25....Lf5 (Nun konnte Erigaisi mit 26.S:f5 g:f5 und dem Zwischenzug 27.b3 Sb6 28.Tg1 klaren Vorteil erzielen. Er wollte es aber noch besser machen und verrechnete sich entscheidend) 26.L:f5 g:f5 27.S:f5?

Weiß: Erigaisi

Schwarz: Fedoseev

Damengambit: 1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sf3 d5 4.Sc3 Le7 5.c:d5 (Die Nummer vier der Welt versucht es mit der soliden Abtauschvariante, die aber nicht ohne Gift ist) 5....e:d5 6.Lf4 Ld6

BRIDGE

1-25, Teiler: O, Gefahr: N/S			
	♦ D65		
	♥ 10954		
	♦ AB9865		
	♦ +		
♦ 109432		♦ B8	
♥ KB3	N		♥ 876
♦ K	W	O	♦ 7
♦ K1082	S		♦ ADB9654
	♦ AK7		
	♥ AD2		
	♦ D10432		
	♦ +3		
West	Nord	Ost	Süd
4♦	4♥	3♦	x
Pass	5♦	5♣	x
6♦	Pass	Pass	Pass
Pass	Pass	Pass	6♦

Aufgabe: Endspiel nach Eliminieren
Ausspiel: Treff Ass

SKAT

Das Kartenbild: Kreuz-Bube-Ass-10-König-9-8-7,

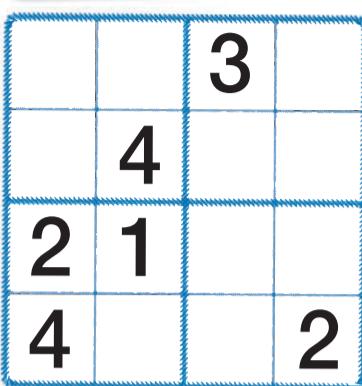
AUFLÖSUNGEN

das Endspiel unmöglich gewesen.



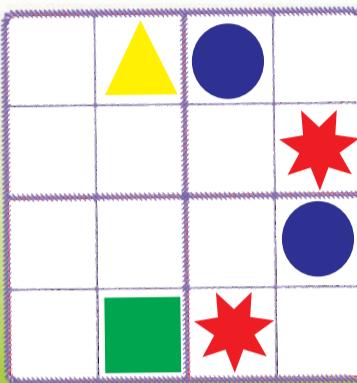
Kinderseite

Sudoku-Rätselspaß



Die Regeln:

Die Zahlen 1 bis 4 dürfen in das Sudokugitter nur so eingetragen werden, dass jede Zahl in jeder Zeile (horizontal), in jeder Spalte (vertikal) und in jedem dick umrandeten Block nur einmal vorkommt.



Die Regeln:

Jedes Symbol darf in das Sudokugitter nur so eingezeichnet werden, dass es in jeder Zeile (horizontal), in jeder Spalte (vertikal) und in jedem dick umrandeten Block nur einmal vorkommt.

Viel Spaß beim Lösen!

FINDET DIE ZEHN UNTERSCHIEDE



SEEMANNSGARN

KÄPT'N BLAUBÄR SEEMANNSGARN

© WDR mediagroup licensing GmbH
Distr. Bulls 1225

Der Schneckenschinken

„Der Schwarzwälder Schinken ist heute aber wirklich gut“, wundert sich Käpt'n Blaubär. „Das ist der zarteste, den ich je gegessen habe. Äußerst schmackhaft. Zarter ist nur noch der französische Schneckenschinken, der in Südfrankreich aus luftgetrockneten Weinbergschnecken nach einem alten Rezept hergestellt wird. Die getrockneten Schnecken werden mit einer Art Weinpresse zu großen Blöcken gepresst, die dann als Schinken aufgeschnitten werden. Nicht ganz billig, aber lecker.“

Ist die Geschichte wahr oder unwahr?

Auflösung: Die Geschichte ist unwahr.

Losgetrommelt beim Kindermusikfestival

KONZERTE Drumbob macht Publikum zu Trommlern – Singen und Tanzen mit 3Berlin und den Blindfischen

Hast du schon drauf gewartet – aufs Kindermusikfestival? In ein paar Wochen ist es soweit. Vom 14. bis 16. März singen, tanzen und trommeln Musiker und Kinder im Kulturzentrum PFL in Oldenburg.

Nur zuhören wie bei vielen Konzerten? Nein, beim Kindermusikfestival ist Mitmachen angeagt – diesmal sogar Mit-trommeln.

Dass die Blindfische nicht so drauf stehen, wenn das Publikum nur still da sitzt, wissen sicher schon viele. Diesmal wollen sie mit Liefern von ihrem Album „Hausmusik“ eine Party mit euch feiern.

Aber wir waren ja beim Trommeln: Drumbob kommt nach Oldenburg. Bei ihm darf sich jeder Drumsticks schnappen. Das sind die Stöcke, mit denen auf Trommeln geschlagen wird. Noch schnell eine Trommel gesucht und los geht's.

Trommel-Tricks

Joachim Brüntjen ist Schlagzeuger von Beruf. Er hat sich das Projekt Drumbob ausgedacht. Bei den Workshops zeigt er kurz, worauf es beim Trommeln ankommt und dann legen alle zusammen – natürlich nur wer Lust hat.

3Berlin kommen auch zum Kindermusikfestival. Ihre Musik kennst du wahrscheinlich, denn ihre Lieder sind zum Beispiel auf den CDs vom Gräffelo oder Lauras Stern zu hören, genau wie in den Hörspielen von Barbie, beim Sandmännchen oder in den

GUT ZU WISSEN



Bekannt für Musik zu Gräffelo, Barbie, Sandmännchen und Benjamin Blümchen: 3Berlin

BILD: STADTGÖREN FOTOGRAFIE



Bei Drumbob dürfen alle mit-trommeln.

Konzerte mit 3Berlin und den Blindfischen sowie Workshops mit Drumbob beginnen am 14. März um 16 Uhr, am 15. März um 11 Uhr und am 16. März um 15 Uhr. Zusammen mit den Profimusikern stehen am 15. März um 15 Uhr und am 16. März um 11 Uhr der Kinderchor und die Rappelkiste der Musikschule der Stadt Oldenburg auf der Bühne.

Karten gibt es ab 14. Februar bei der Tourist-Info Oldenburg und unter [→@ www.ticket2go.de](http://www.ticket2go.de)



Die Blindfische machen überall Musik.

BILD: DIE BLINDFISCHE

Kinofilmen von Benjamin Blümchen. Jetzt kannst du die drei Musiker auch mal live erleben.

Eintrittskarten für die Konzerte kosten neun Euro plus Gebühr. Geschwisterkinder unter

drei Jahren haben freien Eintritt. Übrigens: Wenn die OLB und die EWE Stiftung das Oldenburger Kindermusikfestival nicht mit Geld unterstützen würden, wären die Karten teurer.

Fragen an Frauen aus der Wissenschaft



Insekten unter dem Mikroskop
BILD: SCHLAUES HAUS OLDENBURG

Du möchtest mehr darüber erfahren wie Wissenschaftlerinnen arbeiten? Oder wie sie Forscherinnen geworden sind? Dann kannst du am 11. Februar zwischen 14 und 16 Uhr ins Landesmuseum Natur und Mensch in Oldenburg kommen. Dort beantworten vier Wissenschaftlerinnen aus den Bereichen Digitalisierung, Biologie und Archäologie die Fragen von Kindern ab zehn Jahren – für diese ist der Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Tauben-Magie bei Löwenzahn



Warum interessiert sich David Paschulke (links) so für die Taube?
BILD: ZDF/ZIA ZIARNO

Wer hat die verletzte Taube vor den Bauwagen gelegt? Fritz übernimmt ihre Pflege und muss herausfinden, woher sie kommt. Fritz bewundert Tauben. Sie sind sehr schlau, super schnell und haben einen guten Orientierungssinn. Komisch, dass sich plötzlich auch Nachbar David sehr für die Taube interessiert ...

Löwenzahn – Taube, der magische Wettstreit am 9. Februar um 11.05 Uhr bei Kika

NEUES VON SHERLOCK FUCHS



Der Schleimige Harald hat sich in einige Strandhäuser geschlichen und dort Essen und Getränke gestohlen. Er trug dabei Handschuhe, um keine Abdrücke zu hinterlassen. Doch Sherlock Fuchs hat in allen Häusern Abdrücke gefunden, die zu Harald passen. Wie ist das möglich?

Aufgabe: Harald ist barfuß in alle Hau-abdrücke hinterlassen. Somit hat er Zehen-eingeräumt wie Fingerabdrücke. Die sind genau so einzeln wie Fingerabdrücke.